



Käuferhandbuch

AWS Marketplace



AWS Marketplace: Käuferhandbuch

Copyright © 2024 Amazon Web Services, Inc. and/or its affiliates. All rights reserved.

Die Handelsmarken und Handelsaufmachung von Amazon dürfen nicht in einer Weise in Verbindung mit nicht von Amazon stammenden Produkten oder Services verwendet werden, durch die Kunden irregeführt werden könnten oder Amazon in schlechtem Licht dargestellt oder diskreditiert werden könnte. Alle anderen Handelsmarken, die nicht Eigentum von Amazon sind, gehören den jeweiligen Besitzern, die möglicherweise zu Amazon gehören oder nicht, mit Amazon verbunden sind oder von Amazon gesponsert werden.

Table of Contents

Was ist AWS Marketplace?	1
Vertragsstruktur in AWS Marketplace	2
EULA-Aktualisierungen	3
Standardverträge für AWS Marketplace	5
AWS Marketplace Als Käufer verwenden	6
Software und Services in AWS Marketplace	7
Unterschiede zwischen AWS Marketplace und Amazon DevPay	9
Erste Schritte als Käufer	10
Kauf von Produkten	10
Starten von Software	11
Tutorial: Kauf eines AMI-basierten Softwareprodukts	12
Schritt 1: Erstellen eines AWS-Konto	12
Schritt 2: Wählen Sie Ihre Software	13
Schritt 3: Konfiguration Ihrer Software	14
Schritt 4: Starten Ihrer Software auf Amazon EC2	15
Schritt 5: Verwaltung Ihrer Software	16
Schritt 6: Beenden Ihrer Instance	17
Weitere Informationen	17
Unterstützte Regionen	19
Produktkategorien	21
Infrastruktursoftware	21
DevOps	22
Geschäftsanwendungen	23
Machine Learning	24
IoT	25
Professionelle Dienstleistungen	26
Desktopanwendungen	26
Datenprodukte	28
Branchen	28
Produkttypen	29
AMI-basierte Produkte	29
AWS CloudFormation Vorlage	30
AMI-Abonnements	31
AMI-Produkte mit Vertragspreisen	34

Messfähige AMI-Produkte	39
Kennzeichnung der Kostenzuweisung in AMI-Produkten	40
AMI-Aliase verwenden	43
Container-Produkte	45
Preismodelle für kostenpflichtige Containerprodukte	45
Überblick über Container und Kubernetes	46
Suchen und Abonnieren von Container-Produkten	46
Containerprodukte mit Vertragspreisen	51
Container-Software starten	56
Machine Learning-Produkte	62
SageMaker Amazon-Modellpaket	63
SageMaker Amazon-Algorithmus	64
Suchen, Abonnieren und Bereitstellen	65
Produkte für professionelle Dienstleistungen	67
Kauf professioneller Dienstleistungen	67
SaaS-Produkte	68
Preismodelle	69
Schneller Start	72
Datenprodukte	74
Bezahlen für Produkte	75
Bestellungen	76
Bestellungen für AWS Marketplace Transaktionen verwenden	76
Bestellungen mit pauschaler Nutzung verwenden	78
Fehlerbehebung bei Bestellungen	78
Informationen zu Erstattungen	81
Kündigen Sie Ihr Produktabonnement	81
Kündigen Sie Ihr SaaS-Abonnement	82
Kündigen Sie Ihr Abonnement für maschinelles Lernen	82
Kündigen Sie Ihr AMI-Abonnement	83
Kündigen Sie die automatische Verlängerung Ihres SaaS-Vertragsabonnements	83
Zahlungsweisen	84
Fehler bei der Zahlung	84
Unterstützte Währungen	84
Änderung Ihrer bevorzugten Währung	86
Aktualisierung der Überweisungsanweisungen	86
Kostenzuordnungs-Tags	88

Tags, die vom Anbieter erfasst werden	89
Verwandte Themen	43
Private Marketplaces	91
Anzeigen von Produktdetailseiten	92
Abonnieren eines Produkts auf einem Private Marketplace	92
Ein privates Produkt auf einer privaten Marketplace-Site abonnieren	92
Beantragen, dass ein Produkt zu Ihrem privaten Marketplace hinzugefügt wird	93
Erstellen und Verwalten eines Private Marketplace	93
Erste Schritte mit einem privaten Marktplatz	93
Verwaltung eines privaten Marktplatzes	94
Schaffung eines privaten Marketplace-Erlebnisses	96
Hinzufügen von Produkten zu Ihrem privaten Marketplace-Erlebnis	97
Verifizieren Sie Produkte auf Ihrem privaten Marketplace	97
Personalisieren Sie Ihr privates Marketplace-Erlebnis	98
Zielgruppen verwalten	98
Konfigurieren Ihres Private Marketplace	99
Mit privaten Produkten arbeiten	99
Verwalten von Benutzeranforderungen	100
Archivierung und Reaktivierung eines privaten Marketplace-Erlebnisses	101
Private Angebote	103
Für private Angebote zulässige Produkttypen	105
Vorbereiten auf das Akzeptieren eines privaten Angebots	109
Verifizieren Ihrer AWS Billing and Cost Management -Einstellungen	109
Verifizieren Ihrer Zahlungsweise	110
Verifizieren Ihrer Steuereinstellungen	110
Anzeigen und Abonnieren eines privaten Angebots	110
Ein privates Angebot aus einer Liste von privaten Angeboten anzeigen und abonnieren	110
Ein privates Angebot über einen vom Verkäufer bereitgestellten Link anzeigen und abonnieren	111
Ein privates Angebot von der Produktseite aus ansehen und abonnieren	111
Problembehebung bei privaten Angeboten	112
Ich erhalte die Fehlermeldung „Seite nicht gefunden“ (404), wenn ich auf die Angebots-ID klicke, um das private Angebot anzusehen	112
Keiner dieser Vorschläge funktioniert	113
Seite mit privaten Angeboten in AWS Marketplace	114
Die Seite mit privaten Angeboten verstehen	114

Erforderliche Berechtigungen zum Anzeigen der Seite „Private Angebote“	115
Abonnieren eines privaten SaaS-Angebots	115
Abonnieren eines privaten AMI-Angebots	118
Abonnieren Sie ein jährliches AMI-Privatangebot mit einem flexiblen Zahlungsplan	120
Abonnieren Sie ein jährliches AMI-Privatangebot ohne flexiblen Zahlungsplan	121
Ändern oder Beenden des Abonnements eines privaten Angebots	123
Wechseln von den Preisen eines öffentlichen Angebots zu den Preisen eines privaten Angebots	123
Änderung eines SaaS-Vertrags — Upgrades und Verlängerungen	123
Ändern eines SaaS-Abonnements in einen SaaS-Vertrag	124
Wechsel von einem AMI-Vertrag zu einem neuen Vertrag	124
Ändern eines AMI-Stundenabonnements in ein AMI-Jahresabonnement	124
Ändern eines AMI-Jahresabonnements in ein AMI-Stundenabonnement	125
Arbeit mit future Vereinbarungen	125
Erstellung von Verträgen mit zukünftigem Datum	126
Verwendung eines flexiblen Zahlungsplaners mit future Vereinbarungen	127
Änderung Ihrer future Verträge	127
Empfang von Benachrichtigungen für future Verträge	127
Abonnements in einer Organisation teilen	129
Voraussetzungen für die gemeinsame Nutzung von Lizenzen	129
Ihre Lizenzen anzeigen	130
Teilen Sie Ihre Lizenzen	131
Nachverfolgung der Lizenznutzung	132
Benachrichtigungen	133
E-Mail-Benachrichtigungen	133
EventBridge Amazon-Benachrichtigungen	133
AWS Marketplace Discovery API EventBridge Amazon-Veranstaltungen	134
Integration des Beschaffungssystems	136
Wie funktioniert die Integration der Beschaffung	136
Einrichtung der Integration des Beschaffungssystems	139
Konfigurieren von IAM-Berechtigungen	139
Konfiguration für AWS Marketplace die Integration mit Coupa	140
Konfiguration für AWS Marketplace die Integration mit SAP Ariba	141
UNSPSC-Codes, die verwendet werden von AWS Marketplace	144
Deaktivierung der Integration des Beschaffungssystems	144
Kostenlose Testversionen	145

Preise für Software und Infrastruktur	145
Kostenlose Testversionen für AMI-basierte Produkte	145
Kostenlose Testversionen für Produkte auf Containerbasis	146
Kostenlose Testversionen für Produkte für maschinelles Lernen	146
Kostenlose Testversionen für SaaS-Produkte	147
Verwenden des kostenlosen Nutzungskontingents für AWS mit AWS Marketplace	148
Hinzufügen von AWS Marketplace-Abonnements zum AWS Service Catalog	149
Produktbewertungen	150
Richtlinien	150
Einschränkungen	150
Dauer und Erwartungen	151
Supportanfragen	153
AWS Marketplace Einblicke von Anbietern	154
Erste Schritte als Käufer	155
Finden Sie Produkte mit AWS Marketplace Vendor Insights	155
Fordern Sie Zugriff auf Bewertungsdaten an, indem Sie ein Abonnement abschließen	156
Bewertungsdaten abbestellen	157
Das Sicherheitsprofil eines Produkts anzeigen	157
Dashboard in Vendor Insights AWS Marketplace	158
Das Sicherheitsprofil eines SaaS-Produkts anzeigen	158
Kontrollkategorien verstehen	159
Exportieren von -Snapshots	220
Exportieren Sie einen Snapshot	155
.....	157
Steuern des Zugriffs	221
Berechtigungen für Käufer von AWS Marketplace Vendor Insights	222
GetProfileAccessTerms	222
ListEntitledSecurityProfiles	222
ListEntitledSecurityProfileSnapshots	222
GetEntitledSecurityProfileSnapshot	223
Sicherheit an AWS Marketplace	224
Abonnementinformationen, die mit Verkäufern geteilt werden	224
Aktualisieren Sie die IAM-Richtlinien auf IPv6	225
Kunden, die vom Upgrade von IPv4 auf IPv6 betroffen sind	225
Was ist IPv6?	225
Aktualisierung einer IAM-Richtlinie für IPv6	226

Das Netzwerk wird nach dem Update von IPv4 auf IPv6 getestet	227
Steuern des Zugriffs auf AWS Marketplace -Abonnements	229
IAM-Rollen für den Zugriff erstellen AWS Marketplace	229
AWS verwaltete Richtlinien für AWS Marketplace	230
Berechtigungen für die Arbeit mit License Manager	231
Weitere Ressourcen	231
AWS verwaltete Richtlinien	232
AWSMarketplaceDeploymentServiceRolePolicy	233
AWSMarketplaceFullAccess	233
AWSMarketplaceLicenseManagementServiceRolePolicy	236
AWSMarketplaceManageSubscriptions	237
AWSMarketplaceProcurementSystemAdminFullAccess	238
AWSMarketplaceRead-nur	239
AWSPrivateMarketplaceAdminFullAccess	240
AWSPrivateMarketplaceRequests	242
AWS verwaltete Richtlinie: AWSServiceRoleForPrivateMarketplaceAdminPolicy	243
AWSVendorInsightsAssessorFullAccess	243
AWSVendorInsightsAssessorReadOnly	244
AWS Marketplace Aktualisierungen der AWS verwalteten Richtlinien	245
Finden Sie Ihre AWS-Konto Nummer für den Kundensupport	248
Verwenden von serviceverknüpften Rollen	248
Rollen, um Rechte gemeinsam zu nutzen	249
Rollen für Bestellungen	252
Rollen zum Konfigurieren und Starten AWS Marketplace von Produkten	255
Rollen zur Konfiguration von Private Marketplace	260
Einen privaten Marketplace-Administrator erstellen	264
Erstellung benutzerdefinierter Richtlinien für private Marktplatzadministratoren	265
Dokumentverlauf	269
AWS Glossar	282
.....	cclxxxiii

Was ist AWS Marketplace?

AWS Marketplace ist ein kuratierter digitaler Katalog, mit dem Sie Software, Daten und Dienste von Drittanbietern finden, kaufen, bereitstellen und verwalten können, die Sie für die Entwicklung von Lösungen und den Betrieb Ihres Unternehmens benötigen. AWS Marketplace umfasst Tausende von Softwareangeboten aus beliebten Kategorien wie Sicherheit, Netzwerk, Speicher, maschinelles Lernen, IoT, Business Intelligence, Datenbank und DevOps. AWS Marketplace vereinfacht außerdem die Softwarelizenzierung und -beschaffung mit flexiblen Preisoptionen und verschiedenen Bereitstellungsmethoden. AWS Marketplace umfasst darüber hinaus Datenprodukte, die von AWS Data Exchange erhältlich sind.

Sie können vorkonfigurierte Software schnell mit wenigen Klicks starten und Softwarelösungen in Amazon Machine Images (AMIs) und SaaS-Formaten (Software as a Service) sowie in anderen Formaten auswählen. Darüber hinaus können Sie Datenprodukte durchsuchen und abonnieren. Flexible Preisoptionen umfassen kostenlose Testversion, stündliche, monatliche, jährliche, mehrjährige und ein BYOL-Modell (Verwendung der eigenen Lizenz). Alle diese Preisoptionen werden aus einer Hand abgerechnet. AWS kümmert sich um Abrechnung und Zahlungen, und die Gebühren erscheinen auf Ihrer AWS Rechnung.

Sie können es AWS Marketplace als Käufer (Abonnent) oder als Verkäufer (Anbieter) oder als beides verwenden. Jeder, der über ein verfügbares AWS-Konto verfügt, kann es AWS Marketplace als Verbraucher nutzen und sich registrieren, um Verkäufer zu werden. Ein Verkäufer kann ein unabhängiger Softwareanbieter (ISV), ein Value-Added-Reseller oder eine Einzelperson sein, die etwas zu bieten hat, das zu AWS Produkten und Dienstleistungen passt.

Note

Anbieter von Datenprodukten müssen die Zulassungsvoraussetzungen für AWS Data Exchange erfüllen. Weitere Informationen finden Sie unter [Bereitstellung von Datenprodukten auf AWS Data Exchange](#) im AWS Data Exchange Exchange-Benutzerhandbuch.

Jedes Softwareprodukt in AWS Marketplace hat einen Kurationsprozess durchlaufen. Die Produktseite kann ein mehrere Angebote für das Produkt enthalten. Wenn der Verkäufer ein Produkt einreicht AWS Marketplace, legt er den Preis des Produkts sowie die Nutzungsbedingungen fest. Käufer erklären sich mit den für das Angebot festgelegten Preisen und Bedingungen einverstanden.

AWS Marketplace In der Regel kann das Produkt kostenlos oder kostenpflichtig verwendet werden. Die Gebühr wird Teil Ihrer AWS Rechnung und bezahlt den Verkäufer, nachdem Sie AWS Marketplace bezahlt haben.

Note

Bei einem Kauf von [einigen Nicht-US-Verkäufern](#) erhalten Sie möglicherweise auch eine Steuerrechnung vom Verkäufer. Weitere Informationen finden Sie unter [AWS Marketplace Sellers](#) in der Hilfe zu [Amazon Web Service Tax](#).

Produkte können viele Formen aufweisen. Beispielsweise kann ein Produkt als Amazon Machine Image (AMI) angeboten werden, das mit Ihrem instanziiert wird. AWS-Konto Das Produkt könnte auch so konfiguriert werden, dass AWS CloudFormation Vorlagen für die Lieferung an den Verbraucher verwendet werden. Beim Produkt könnte es sich auch um die Software as a Service (SaaS)-Lösung eines ISVs, eine Web-ACL, einen Satz von Regeln oder Bedingungen für AWS WAF handeln.

Sie können Softwareprodukte zum angegebenen Preis über die Standard-Endbenutzer-Lizenzvereinbarung (EULA) des ISV oder über ein privates Angebot mit benutzerdefinierten Preisen und EULA erwerben. Sie können Produkte auch im Rahmen eines [Standardvertrags](#) mit bestimmten Zeit- oder Nutzungsbeschränkungen erwerben.

Sobald die Produktabonnements abgeschlossen sind, können AWS Service Catalog Sie das Produkt kopieren und verwalten, wie auf das Produkt zugegriffen wird und wie es in Ihrer Organisation verwendet wird. Weitere Informationen finden Sie im AWS Service Catalog Administratorhandbuch unter [Hinzufügen von AWS Marketplace Produkten zu Ihrem Portfolio](#).

Vertragsstruktur in AWS Marketplace

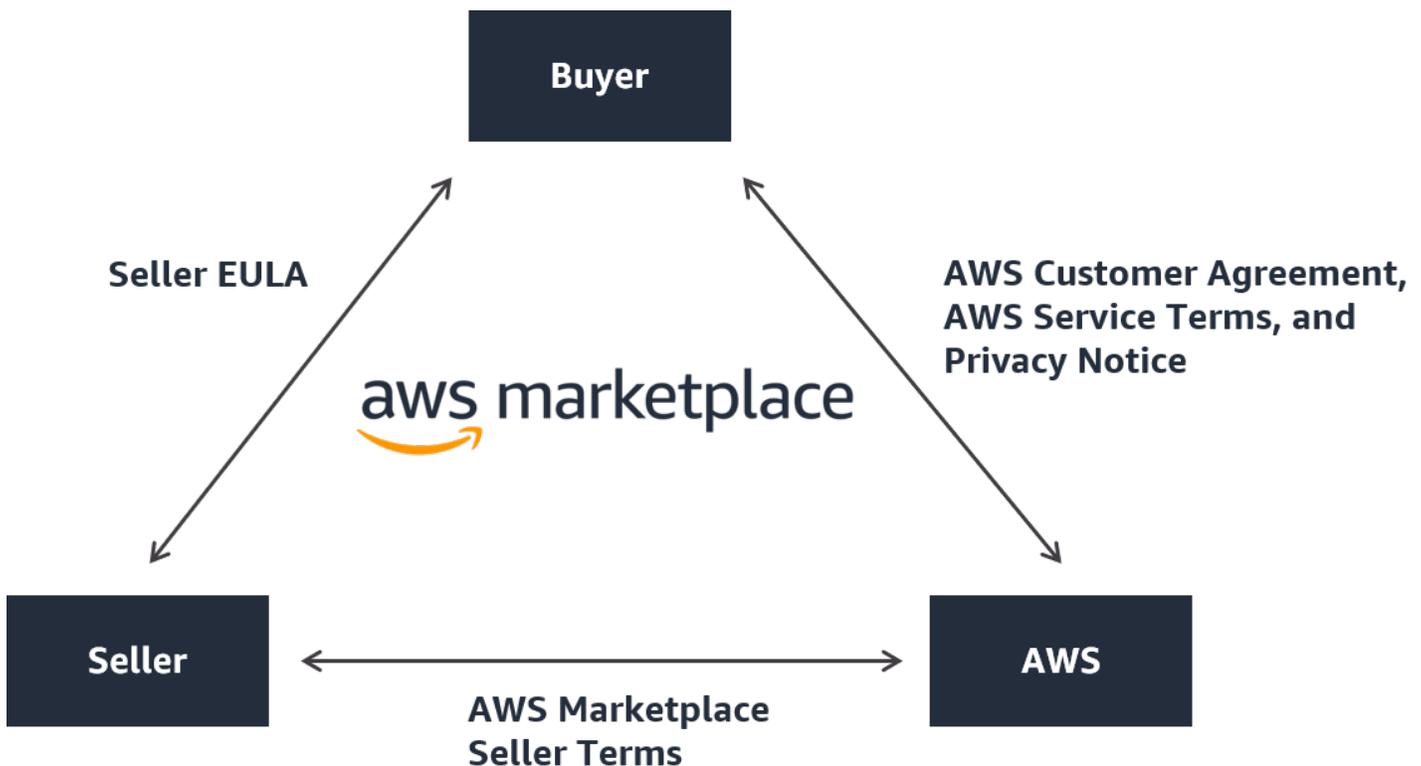
Die Nutzung der Software, Dienstleistungen und Datenprodukte, über die verkauft wird, AWS Marketplace wird durch Vereinbarungen zwischen Käufern und Verkäufern geregelt. AWS ist keine Partei dieser Vereinbarungen.

Als Käufer AWS Marketplace unterliegt Ihre Nutzung von den [AWS-Servicebedingungen](#), der [AWS-Kundenvereinbarung](#) und der [Datenschutzerklärung](#).

Die Verkäuferverträge beinhalten Folgendes:

- Die EULA des Verkäufers finden Sie auf der Seite mit den Produktangeboten für öffentlich zugängliche Software am AWS Marketplace. Viele Verkäufer verwenden den [Standardvertrag für AWS Marketplace \(SCMP\)](#) als Standard-EULA. Sie können den SCMP auch als Grundlage für Verhandlungen bei privaten Angeboten verwenden und die Änderungsvorlage verwenden, um den SCMP zu ändern. Private Angebote können auch individuelle Vertragsbedingungen enthalten, die zwischen den Parteien ausgehandelt werden.
- AWS Marketplace Die [Bedingungen des](#) Verkäufers regeln die Aktivitäten des Verkäufers in AWS Marketplace.

Die folgende Grafik zeigt die Vertragsstruktur für AWS Marketplace.



EULA-Aktualisierungen

Verkäufer haben die Möglichkeit, die EULA für jedes ihrer Produkte zu aktualisieren. Das Datum des Inkrafttretens aller Aktualisierungen hängt von Ihrer EULA, der Angebotsart und dem Preismodell ab.

Die folgende Tabelle enthält Informationen darüber, wann eine neue EULA in Kraft tritt.

Note

Wenn Sie und der Verkäufer eine kundenspezifische Vereinbarung getroffen haben, gilt Folgendes möglicherweise nicht.

Angebotstyp	Preismodell	Wenn die aktualisierte EULA wirksam wird
Öffentlich	Verwendung	Sie kündigen Ihr Abonnement und abonnieren es erneut.
Öffentlich	Vertrag	Ihr aktueller Vertrag endet und wird zu einem neuen öffentlichen Angebotsvertrag verlängert.
Öffentlich	Vertrag mit Verbrauch	Ihr aktueller Vertrag endet und wird zu einem neuen öffentlichen Angebotsvertrag verlängert.
Privat	Verwendung	Ihr aktuelles Privatangebot läuft ab und verlängert sich automatisch in einen neuen öffentlichen Angebotsvertrag. Verlängerungen des privaten Angebots hängen vom jeweiligen privaten Angebot ab.
Privat	Vertrag	Ihr aktuelles privates Angebot läuft ab und Sie abonnieren das öffentliche Angebot oder ein neues privates Angebot erneut. Verlängerungen des privaten Angebots hängen

Angebotstyp	Preismodell	Wenn die aktualisierte EULA wirksam wird
		vom jeweiligen privaten Angebot ab.
Privat	Vertrag mit Verbrauch	Ihr aktuelles Privatangebot läuft ab und Sie abonnieren das öffentliche Angebot oder ein neues privates Angebot erneut. Verlängerungen des privaten Angebots hängen vom jeweiligen privaten Angebot ab.

Standardverträge für AWS Marketplace

Wenn Sie sich auf den Kauf eines Produkts vorbereiten, lesen Sie sich die zugehörige EULA oder den Standardvertrag durch. Viele Verkäufer bieten in ihren Angeboten denselben Standardvertrag an, den [Standardvertrag für AWS Marketplace \(SCMP\)](#). AWS Marketplace hat den SCMP in Zusammenarbeit mit Käufer- und Verkäufergemeinschaften entwickelt, um die Nutzung digitaler Lösungen zu regeln und die Pflichten von Käufern und Verkäufern zu definieren. Beispiele für digitale Lösungen sind Serversoftware, Software as a Service (SaaS) sowie Algorithmen für künstliche Intelligenz und maschinelles Lernen (AI/ML).

Anstatt benutzerdefinierte EULAs für jeden Kauf zu überprüfen, müssen Sie den SCMP nur einmal überprüfen. Die [Vertragsbedingungen](#) sind für alle Produkte, die SCMP verwenden, dieselben.

Verkäufer können mit dem SCMP auch die folgenden Ergänzungen verwenden:

- [Erweiterter Sicherheitszusatz](#) — Unterstützt Transaktionen mit erhöhten Datensicherheitsanforderungen.
- [HIPAA Business Associate Addendum](#) — Unterstützt Transaktionen mit den Compliance-Anforderungen des Health Insurance Portability and Accountability Act von 1996 (HIPAA).

Um Produktangebote zu finden, die standardisierte Verträge anbieten, verwenden Sie bei der Suche nach Produkten den Standardvertragsfilter. Fragen Sie bei Privatanbietern den Verkäufer, ob sie ihre

EULA durch die SCMP ersetzen und gegebenenfalls vereinbarte Änderungen anwenden können, um transaktionsspezifischen Anforderungen gerecht zu werden.

[Weitere Informationen finden Sie unter Standardisierte Verträge in. AWS Marketplace](#)

AWS Marketplace Als Käufer verwenden

Als Käufer suchen, filtern und navigieren Sie [AWS Marketplace](#) zu einem Produkt, das auf Amazon Web Services läuft.

Wenn Sie ein Softwareprodukt auswählen, werden Sie zur Produktseite weitergeleitet. Die Seite enthält Informationen zu Produkt, Preisen, Nutzung und Support sowie Produktrezensionen. Um das Softwareprodukt zu abonnieren, melden Sie sich bei Ihrem an AWS-Konto und werden zu einer Abonnementseite weitergeleitet, auf der Sie die EULA, die Nutzungsbedingungen und alle verfügbaren Optionen zur Anpassung Ihres Abonnements finden.

AWS Marketplace Käufe, die über Ihre Konten mit Sitz in Europa, dem Nahen Osten und Afrika (außer der Türkei und Südafrika) bei EMEA-berechtigten Verkäufern getätigt werden, werden von Amazon Web Services EMEA SARL unterstützt.

Für Kunden in bestimmten Ländern berechnet Amazon Web Services EMEA SARL die lokale Mehrwertsteuer (MwSt.) auf Ihre Einkäufe. AWS Marketplace Weitere Informationen zu Steuern finden Sie auf der [Hilfeseite zur Umsatzsteuer für Käufer im AWS Marketplace](#).

Weitere Informationen zu Amazon Web Services EMEA SARL finden Sie in den häufig gestellten Fragen zu [Amazon Web Services EMEA SARL](#).

Kunden, die Geschäfte mit EMEA-berechtigten Verkäufern tätigen, erhalten eine Rechnung von Amazon Web Services EMEA SARL. Alle anderen Transaktionen werden weiterhin über Inc. abgewickelt. AWS Weitere Informationen finden Sie unter [Produkte bezahlen](#).

Nachdem das Abonnement bearbeitet wurde, können Sie Versandoptionen und Softwareversionen konfigurieren und festlegen, AWS-Regionen wo Sie das Produkt verwenden möchten. Anschließend können Sie das Softwareprodukt starten. Sie können Ihre Produkte auch finden oder auf den Markt bringen, indem Sie [Your Marketplace Software](#) auf der AWS Marketplace Website, über Ihre Konsole AWS Marketplace oder die Amazon Elastic Compute Cloud (Amazon EC2) -Konsole oder über den Service Catalog aufrufen.

Weitere Informationen zu den verfügbaren Produktkategorien finden Sie AWS Marketplace unter [Produktkategorien](#).

Weitere Informationen zu den Liefermethoden für Softwareprodukte finden Sie unter: [AWS Marketplace](#)

- [AMI-basierte Produkte](#)
- [Container-Produkte](#)
- [Machine Learning-Produkte](#)
- [Produkte für professionelle Dienstleistungen](#)
- [SaaS-Produkte](#)
- Datenprodukte — siehe [Was ist AWS Data Exchange?](#) im AWS Data Exchange Exchange-Benutzerhandbuch

Software und Services in AWS Marketplace

AWS Marketplace umfasst viele Softwarekategorien, darunter Datenbanken, Anwendungsserver, Testtools, Überwachungstools, Inhaltsmanagement und Business Intelligence. Sie können kommerzielle Software von bekannten Verkäufern sowie viele gängige Open-Source-Angebote wählen. Wenn Sie Produkte finden, die Sie möchten, können Sie diese Software mit 1-Click kaufen und auf Ihrer eigenen Amazon EC2-Instance bereitstellen. Sie können es auch verwenden AWS CloudFormation , um eine Topologie des Produkts bereitzustellen.

Jeder AWS Kunde kann bei uns einkaufen. AWS Marketplace Die Softwarepreise und die geschätzten Infrastrukturpreise werden auf der Website angezeigt. Sie können die meiste Software sofort kaufen, indem Sie die bereits hinterlegten Zahlungsinstrumente verwenden AWS. Softwaregebühren erscheinen auf der gleichen Monatsrechnung wie AWS -Infrastrukturgebühren.

Hinweise

- Viele Unternehmensprodukte sind in der verfügbar AWS Marketplace, darunter sowohl Software as a Service (SaaS) als auch serverbasierte Produkte. Der Server-basierten Produkten setzen möglicherweise technisches Wissen oder IT-Support für die Einrichtung und Wartung voraus.
- Die Informationen und Tutorials unter [Tutorial: Erste Schritte mit Amazon EC2-Linux-Instances](#) können Ihnen helfen, die Grundlagen von Amazon EC2 zu erlernen.

- Wenn Sie planen, komplexe AWS Marketplace Produkttopologien auf den Markt zu bringen, kann AWS CloudFormation, CloudFormation kann Ihnen [Getting started with AWS](#) dabei helfen, nützliche CloudFormation AWS-Grundlagen zu erlernen.

AWS Marketplace umfasst die folgenden Softwarekategorien:

- Infrastruktursoftware
- Entwickler-Tools
- Unternehmenssoftware
- Machine Learning
- IoT
- Professionelle Dienstleistungen
- Desktopanwendungen
- Datenprodukte

Weitere Informationen finden Sie unter [Produktkategorien](#).

Jede wichtige Softwarekategorie enthält spezifischere Unterkategorien. Die Kategorie Infrastruktursoftware enthält beispielsweise Unterkategorien wie Anwendungsentwicklung, Datenbanken und Caching sowie Betriebssysteme. Software ist als einer von sieben verschiedenen Produkttypen erhältlich, darunter Amazon Machine Images (AMIs) und Software as a Service (SaaS). Informationen zu den verschiedenen Softwaretypen finden Sie unter [Produkttypen](#).

Die folgenden Informationen sollen Ihnen bei der Auswahl der Software helfen AWS Marketplace, die Sie benötigen:

- Verkäuferdetails
- Softwareversion
- Typ der Software (AMI oder SaaS) und Informationen zum AMI (falls zutreffend)
- Käuferbewertung
- Preis
- Produktinformationen

Unterschiede zwischen AWS Marketplace und Amazon DevPay

Es gibt erhebliche Unterschiede zwischen Amazon AWS Marketplace und Amazon DevPay. Beide helfen Kunden beim Kauf von Software, die auf Amazon läuft AWS, aber ein umfassenderes Erlebnis AWS Marketplace bietet als Amazon DevPay. Die wichtigsten Unterschiede für Softwarekäufer sind die folgenden:

- AWS Marketplace bietet ein Einkaufserlebnis, das eher Amazon.com ähnelt, wodurch die Suche nach verfügbarer Software vereinfacht wird.
- AWS Marketplace Produkte funktionieren mit anderen AWS Funktionen wie Virtual Private Cloud (VPC) und können zusätzlich zu On-Demand-Instances auf Amazon Elastic Compute Cloud (Amazon EC2) Reserved Instances und Spot-Instances ausgeführt werden.
- AWS Marketplace unterstützt Software, die von Amazon Elastic Block Store (Amazon EBS) unterstützt wird, Amazon DevPay nicht.

Darüber hinaus profitieren Softwareverkäufer von der Marketingreichweite und der leichten Auffindbarkeit von AWS Marketplace

Erste Schritte als Käufer

In den folgenden Themen wird beschrieben, wie Sie als AWS Marketplace Käufer mit Softwareprodukten beginnen können.

Themen

- [Kauf von Produkten](#)
- [Starten von Software](#)
- [Tutorial: Kauf eines AMI-basierten Softwareprodukts](#)
- [Weitere Informationen](#)

Informationen zu den ersten Schritten mit Datenprodukten finden Sie unter [Abonnieren von Datenprodukten auf AWS Data Exchange](#) im AWS Data Exchange Exchange-Benutzerhandbuch.

Kauf von Produkten

In AWS Marketplace bedeutet der Kauf eines Produkts, dass Sie die auf der Produktdetailseite angegebenen Bedingungen des Produkts akzeptiert haben. Dies schließt die Preisbedingungen und die Endbenutzer-Lizenzvereinbarung (EULA) des Verkäufers ein und Sie erklären sich damit einverstanden, dieses Produkt gemäß der [AWS-Kundenvereinbarung](#) zu verwenden. Sie erhalten eine E-Mail-Benachrichtigung an die E-Mail-Adresse, mit der Sie Ihre AWS-Konto Angebote angenommen haben AWS Marketplace.

Note

AWS bietet die Möglichkeit, kostenlos geführte Vorführungen für bestimmte Produkte AWS Marketplace anzufordern. Wenn eine geführte Vorführung verfügbar ist, wird auf der Produktdetailseite die Schaltfläche Demo anfordern angezeigt. Um eine Demo anzufordern, klicken Sie auf die Schaltfläche und geben Sie die Einzelheiten der Anfrage an. Sie erhalten eine Bestätigungs-E-Mail mit einer Zusammenfassung Ihrer Anfrage, und ein AWS Mitarbeiter wird sich mit Ihnen in Verbindung setzen.

Wenn für das Produkt eine monatliche Gebühr anfällt oder es mit einem Abonnementvertrag erworben wird, wird Ihnen die Gebühr beim Abonnement berechnet. Das Abonnement wird anteilig

auf der Grundlage der verbleibenden Zeit im Monat berechnet. Es werden keine weiteren Gebühren erhoben, bis Sie eine der folgenden Maßnahmen ergreifen:

- Starten Sie eine Amazon Elastic Compute Cloud (Amazon EC2) -Instance mit dem Produkt Amazon Machine Image (AMI).
- Stellen Sie das Produkt mithilfe einer AWS CloudFormation Vorlage bereit.
- Registrieren Sie das Produkt auf der Website des Verkäufers.

Wenn das Produkt eine Jahresabonnement-Option anbietet, wird Ihnen die vollständige Jahresgebühr nach dem Abonnieren in Rechnung gestellt. Diese Gebühr deckt die Produktnutzungsbasis ab. Die Abonnementverlängerung ist ein Jahr nach dem ursprünglichen Abonnement-Datum fällig. Wenn Sie am Ende des Jahresabonnements nicht verlängern, wird das Abonnement in ein Stundenabonnement zum aktuellen Stundensatz umgewandelt.

Weitere Informationen zu Abonnements für Datenprodukte finden Sie unter [Abonnieren von Datenprodukten auf AWS Data Exchange](#) im AWS Data Exchange Exchange-Benutzerhandbuch.

Starten von Software

Nach dem Kauf von Software können Sie Amazon Machine Images (AMIs), die diese enthalten, mithilfe der 1-Click-Startansicht in AWS Marketplace starten. Sie können es auch mit anderen Verwaltungstools von Amazon Web Services (AWS) starten, einschließlich der AWS Management Console Amazon Elastic Compute Cloud (Amazon EC2) -Konsole, Amazon EC2-APIs oder der AWS CloudFormation Konsole.

Mit der 1-Click-Startansicht können Sie schnell eine einzelne Instanz der Software mit den vom Softwareverkäufer empfohlenen Einstellungen überprüfen, ändern und dann starten. Die Ansicht Launch with EC2 Console bietet eine einfache Möglichkeit, die AMI-Identifikationsnummer und andere relevante Informationen zu finden, die für den Start des AMI mithilfe der AWS Management Console Amazon EC2 EC2-APIs oder anderer Management-Tools erforderlich sind. Die Ansicht „Mit EC2-Konsole starten“ bietet außerdem mehr Konfigurationsoptionen als der Start über AWS Management Console, z. B. das Markieren einer Instance.

Note

Falls Sie auf einen Instance-Typ oder nicht zugreifen können AWS-Region, wurde dieser möglicherweise nicht unterstützt, als Ihnen das private Angebot zugeschickt wurde. Weitere

Informationen finden Sie in Ihren Vertragsdetails. Um Zugriff auf eine Instanz oder eine Region zu erhalten, wenden Sie sich an den Verkäufer und fordern Sie ein aktualisiertes privates Angebot an. Nachdem Sie das neue Angebot angenommen haben, haben Sie Zugriff auf die neu hinzugefügte Instanz oder Region.

Für AWS Marketplace Produkte mit komplexen Topologien bietet die benutzerdefinierte Startansicht die Option Launch with CloudFormation Console, mit der das Produkt mit der entsprechenden AWS CloudFormation Vorlage in die AWS CloudFormation Konsole geladen wird. Anschließend können Sie den Schritten im AWS CloudFormation Konsolenassistenten folgen, um den AMI-Cluster und die zugehörigen AWS Ressourcen für dieses Produkt zu erstellen.

Tutorial: Kauf eines AMI-basierten Softwareprodukts

Das folgende Tutorial beschreibt, wie Sie ein Amazon Machine Image (AMI) -Produkt mit kaufen können AWS Marketplace.

Schritte

- [Schritt 1: Erstellen eines AWS-Konto](#)
- [Schritt 2: Wählen Sie Ihre Software](#)
- [Schritt 3: Konfiguration Ihrer Software](#)
- [Schritt 4: Starten Ihrer Software auf Amazon EC2](#)
- [Schritt 5: Verwaltung Ihrer Software](#)
- [Schritt 6: Beenden Ihrer Instance](#)

Schritt 1: Erstellen eines AWS-Konto

Sie können die AWS Marketplace Website (<https://aws.amazon.com/marketplace>) durchsuchen, ohne bei Ihrem angemeldet zu sein AWS-Konto. Sie müssen sich jedoch anmelden, um Produkte zu abonnieren oder auf den Markt zu bringen.

Sie müssen bei Ihrem angemeldet sein, um auf die AWS Marketplace Konsole zugreifen AWS-Konto zu können. Informationen zum Erstellen eines finden Sie AWS-Konto unter [Erstellen eines AWS-Konto](#) im AWS Account Management Referenzhandbuch.

Schritt 2: Wählen Sie Ihre Software

So wählen Sie Ihre Software aus

1. Navigieren Sie zur [AWS Marketplace Website](#).

Note

Sie können entweder auf der öffentlichen AWS Marketplace Website unter <https://aws.amazon.com/marketplace> oder über AWS Marketplace <https://console.aws.amazon.com/marketplace/home#/subscriptions> einkaufen, abonnieren und neue Instances starten. AWS Management Console

Die Erfahrungen an den beiden Standorten sind ähnlich. Bei diesem Verfahren wird die AWS Marketplace Website verwendet, es werden jedoch alle wesentlichen Unterschiede bei der Verwendung der Konsole festgestellt.

2. Im Bereich Shop All Categories (In allen Kategorien suchen) finden Sie eine Liste der Kategorien, die Sie auswählen können. Sie können auch Software auswählen, die im mittleren Bereich vorgestellt wird. Wählen Sie für dieses Tutorial im Bereich Shop All Categories die Option Content Management aus.
3. Wählen Sie in der Liste Content Management die Option WordPressCertified by Bitnami and Automattic aus.
4. Lesen Sie auf der Produktdetailseite die Produktinformationen. Die Produktdetailseite enthält zusätzliche Informationen, z. B.:
 - Käuferbewertung
 - Supportangebot
 - Highlights
 - Detaillierte Produktbeschreibung
 - Preisangaben für die einzelnen Instance-Typen AWS-Region (für AMIs)
 - Zusätzliche Ressourcen, die Ihnen den Einstieg erleichtern
5. Wählen Sie Continue to Subscribe (Weiter abonnieren) aus.
6. Wenn Sie noch nicht angemeldet sind, werden Sie aufgefordert, sich bei anzumelden AWS Marketplace. Wenn Sie bereits ein Konto haben AWS-Konto, können Sie sich mit diesem Konto anmelden. Falls Sie noch kein Konto haben AWS-Konto, finden Sie weitere Informationen unter [Schritt 1: Erstellen eines AWS-Konto](#).

7. Lesen Sie die Angebotsbedingungen von Bitnami und wählen Sie dann Vertrag akzeptieren, um dem Abonnementangebot zuzustimmen.
8. Es kann einen Moment dauern, bis die Abonnement-Aktion abgeschlossen ist. Wenn dies der Fall ist, erhalten Sie eine E-Mail-Nachricht mit den Abonnementbedingungen und können dann fortfahren. Wählen Sie Weiter zur Konfiguration, um Ihre Software zu konfigurieren und zu starten.

Das Abonnieren eines Produkts bedeutet, dass Sie die damit verbundenen Bedingungen akzeptiert haben. Wenn für das Produkt eine monatliche Gebühr anfällt, wird Ihnen beim Abonnement die Gebühr in Rechnung gestellt, die anteilig auf der Grundlage der verbleibenden Zeit im Monat berechnet wird. Es fallen keine weiteren Gebühren an, bis Sie eine Amazon Elastic Compute Cloud (Amazon EC2) -Instance mit dem von Ihnen ausgewählten AMI starten.

Note

Als Abonnent eines Produkts erhält Ihr Konto E-Mail-Nachrichten, wenn eine neue Version der Software, die Sie abonniert haben, veröffentlicht wird.

Schritt 3: Konfiguration Ihrer Software

Da wir uns für Software als AMI entschieden haben, besteht Ihr nächster Schritt darin, die Software zu konfigurieren, einschließlich der Auswahl der Bereitstellungsmethode, der Version und der Art, AWS-Region in der Sie die Software verwenden möchten.

Um Ihre Software zu konfigurieren

1. Wählen Sie auf der Seite Diese Software konfigurieren die 64-Bit-Version (x86) Amazon Machine Image (AMI) als Liefermethode aus.
2. Wählen Sie die neueste verfügbare Version für Softwareversion aus.
3. Wählen Sie die Region aus, in der Sie das Produkt auf den Markt bringen möchten, z. B. USA Ost (Nord-Virginia).

Note

Wenn Sie Änderungen an Ihrer Konfiguration vornehmen, stellen Sie möglicherweise fest, dass die Ami-ID am unteren Bildschirmrand aktualisiert wird. Die AMI-ID hat die

Form `ami-<identifizier>`, zum Beispiel *ami-123example456*. Jede Version jedes Produkts in jeder Region hat ein anderes AMI. Mit dieser AMI-ID können Sie das richtige AMI angeben, das beim Start des Produkts verwendet werden soll. Der Ami-Alias ist eine ähnliche ID, die bei der Automatisierung einfacher zu verwenden ist.

Weitere Informationen zum AMI-Alias finden Sie unter [AMI-Aliase verwenden](#).

4. Wählen Sie Weiter zum Start aus.

Schritt 4: Starten Ihrer Software auf Amazon EC2

Bevor Sie Ihre Amazon EC2 EC2-Instance starten, müssen Sie entscheiden, ob Sie mit 1-Click-Start oder mit der Amazon EC2 EC2-Konsole starten möchten. Mit 1-Click Launch können Sie mit empfohlenen Standardoptionen wie Sicherheitsgruppen und Instance-Typen schnell starten. Mit 1-Click Launch können Sie auch Ihre geschätzte monatliche Rechnung einsehen. Wenn Sie mehr Optionen bevorzugen, z. B. den Start in einer Amazon Virtual Private Cloud (Amazon VPC) oder die Verwendung von Spot-Instances, sollten Sie den Start über die Amazon EC2 EC2-Konsole durchführen. Die folgenden Verfahren führen Sie durch das Abonnieren des Produkts und das Starten einer EC2-Instance entweder mit 1-Click Launch oder der Amazon EC2 EC2-Konsole.

Mit 1-Click-Start auf Amazon EC2 starten

Zum Starten auf Amazon EC2 mit 1-Click Launch

1. Wählen Sie auf der Seite Diese Software starten in der Dropdownliste Aktion auswählen die Option Von Website starten aus und überprüfen Sie die Standardeinstellungen. Wenn Sie eine dieser Einstellungen ändern möchten, gehen Sie wie folgt vor:
 - Wählen Sie in der Dropdownliste EC2-Instanztyp einen Instance-Typ aus.
 - Wählen Sie in den Dropdownlisten VPC-Einstellungen und Subnetzeinstellungen die Netzwerkeinstellungen aus, die Sie verwenden möchten.
 - Wählen Sie in den Sicherheitsgruppeneinstellungen eine bestehende Sicherheitsgruppe aus, oder wählen Sie Neue auf Basis der Verkäufereinstellungen erstellen, um die Standardeinstellungen zu akzeptieren. Weitere Informationen zu Sicherheitsgruppen finden Sie unter [Amazon EC2-Sicherheitsgruppen für Linux-Instances](#) im Amazon EC2 EC2-Benutzerhandbuch.
 - Erweitern Sie Key Pair (Schlüsselpaar) und wählen Sie (falls verfügbar) ein vorhandenes Schlüsselpaar aus. Wenn Sie kein key pair haben, werden Sie aufgefordert, eines zu erstellen.

Weitere Informationen zu Amazon EC2 EC2-Schlüsselpaaren finden Sie unter [Amazon EC2 EC2-Schlüsselpaare](#).

2. Wenn Sie mit Ihren Einstellungen zufrieden sind, wählen Sie Launch.

Deine neue Instance wird mit der darauf laufenden Software WordPress Certified by Bitnami und Automattic gestartet. Von hier aus kannst du die Instanzdetails einsehen, eine weitere Instanz erstellen oder alle Instanzen deiner Software einsehen.

Mit Launch with EC2 Console auf Amazon EC2 starten

Starten in Amazon EC2 über die EC2-Konsole

1. Wählen Sie auf der Seite Launch on EC2 die Ansicht Launch with EC2 Console und wählen Sie dann eine AMI-Version aus der Liste Select a Version aus.
2. Überprüfen Sie die Firewall Settings (Firewall-Einstellungen), die Installation Instructions (Installationsanleitungen) und die Release Notes (Versionshinweise) und wählen Sie anschließend Launch with EC2 Console (Über EC2-Konsole starten) aus.
3. Starten Sie in der EC2-Konsole Ihr AMI mit dem Request Instance Wizard. Folgen Sie den Anweisungen unter [Erste Schritte mit Amazon EC2 Linux-Instances](#), um durch den Assistenten zu navigieren.

Schritt 5: Verwaltung Ihrer Software

Sie können Ihre Softwareabonnements jederzeit über die Seite „Abonnements verwalten“ der [AWS Marketplace Konsole](#) verwalten. AWS Marketplace

So verwalten Sie Ihre Software

1. Navigieren Sie zur [AWS Marketplace Konsole](#) und wählen Sie Abonnements verwalten aus.
2. Gehen Sie auf der Seite „Abonnements verwalten“ wie folgt vor:
 - Ihren Instance-Status nach Produkt anzeigen
 - Ihre monatlichen Gebühren anzeigen
 - Eine neue Instance ausführen
 - Verkäuferprofile für Ihre Instance anzeigen
 - Verwalte deine Instanzen

- Direkt zu Ihrer Amazon EC2-Instance verlinken, um die Software zu konfigurieren

Schritt 6: Beenden Ihrer Instance

Wenn Sie entscheiden, dass Sie die Instance nicht mehr benötigen, können Sie sie beenden.

Note

Sie können eine beendete Instance nicht neu starten. Sie können jedoch zusätzliche Instances desselben AMI starten.

So beenden Sie Ihre Instance

1. Navigieren Sie zur [AWS Marketplace Konsole](#) und wählen Sie Abonnements verwalten aus.
2. Wählen Sie auf der Seite Abonnements verwalten das Softwareabonnement aus, von dem Sie eine Instanz kündigen möchten, und wählen Sie Verwalten aus.
3. Wählen Sie auf der jeweiligen Abonnementseite in der Dropdownliste Aktionen die Option Instanzen anzeigen aus.
4. Wählen Sie die Region aus, in der sich die Instanz befindet, die Sie kündigen möchten. Dadurch wird die Amazon EC2 EC2-Konsole geöffnet und die Instances in dieser Region werden auf einer neuen Registerkarte angezeigt. Bei Bedarf können Sie zu dieser Registerkarte zurückkehren, um die Instance-ID für die zu schließende Instance zu sehen.
5. Wählen Sie in der Amazon EC2 EC2-Konsole die Instance-ID aus, um die Seite mit den Instance-Details zu öffnen.
6. Wählen Sie in der Dropdownliste Instance-Status die Option Instanz beenden aus.
7. Wenn Sie zur Bestätigung aufgefordert werden, wählen Sie Beenden aus.

Die Kündigung dauert einige Minuten.

Weitere Informationen

Weitere Informationen zu Produktkategorien und -typen finden Sie unter [Produktkategorien](#) und [Produkttypen](#).

Weitere Informationen zu Amazon EC2 finden Sie in der Servicedokumentation unter [Amazon Elastic Compute Cloud-Dokumentation](#).

Weitere Informationen AWS dazu finden Sie unter <https://aws.amazon.com/>.

Unterstützt AWS-Regionen in AWS Marketplace

Bei Softwareprodukten entscheidet der Verkäufer, in welchen Versionen seine Software verfügbar sein AWS-Regionen soll und welche Instance-Typen es gibt. Wir empfehlen, Produkte in allen verfügbaren Regionen und für alle Instance-Typen, die sinnvoll sind, zur Verfügung zu stellen. Die AWS Marketplace Website ist weltweit verfügbar und unterstützt die folgenden Regionen:

- Nordamerika
 - US East (Ohio)
 - USA Ost (Nord-Virginia)
 - USA West (Nordkalifornien)
 - USA West (Oregon)
 - AWS GovCloud (US-Ost)
 - AWS GovCloud (US-West)
 - Kanada (Zentral)
 - Kanada West (Calgary)

- Afrika
 - Afrika (Kapstadt)

- Südamerika
 - Südamerika (São Paulo)

- EMEA
 - Europe (Frankfurt)
 - Europa (Irland)
 - Europa (London)
 - Europa (Milan)
 - Europa (Paris)
 - Europa (Spain)
 - Europa (Stockholm)
 - Europa (Zürich)

- APAC
 - Asien-Pazifik (Hongkong)
 - Asien-Pazifik (Hyderabad)
 - Asien-Pazifik (Jakarta)
 - Asien-Pazifik (Melbourne)
 - Asien-Pazifik (Mumbai)
 - Asia Pacific (Osaka)
 - Asia Pacific (Seoul)
 - Asien-Pazifik (Singapur)
 - Asien-Pazifik (Sydney)
 - Asien-Pazifik (Tokio)

- Naher Osten
 - Israel (Tel Aviv)
 - Naher Osten (Bahrain)
 - Naher Osten (VAE)

Weitere Informationen zu den unterstützten Regionen für Datenprodukte finden Sie unter [AWS Data Exchange Exchange-Endpunkte und Kontingente](#) in der AWS Allgemeinen Referenz.

Produktkategorien

Die [AWS Marketplace](#) Website ist in Hauptkategorien mit Unterkategorien unterteilt. Sie können anhand der Kategorien und Unterkategorien suchen und filtern.

Themen

- [Infrastruktursoftware](#)
- [DevOps](#)
- [Geschäftsanwendungen](#)
- [Machine Learning](#)
- [IoT](#)
- [Professionelle Dienstleistungen](#)
- [Desktopanwendungen](#)
- [Datenprodukte](#)
- [Branchen](#)

Infrastruktursoftware

Die Produkte in dieser Kategorie bieten Infrastruktur-Lösungen.

Backup und Wiederherstellung

Produkte für Speicher- und Sicherungslösungen.

Datenanalyse

Produkte, die für die Datenanalyse verwendet werden.

High Performance Computing (HPC)

High Performance Computing-Produkte.

Migration

Produkte für Migrationsprojekte.

Netzwerkinfrastruktur

Produkte zum Erstellen von Netzwerklösungen.

Betriebssysteme

Verpackte Linux- und Windows-Betriebssysteme.

Sicherheit

Sicherheitsprodukte für Ihre Infrastruktur.

Speicherung

Die Anwendungen konzentrierten sich auf Aufgaben im Speicherbereich.

DevOps

Die Produkte in dieser Kategorie bieten Tools, die vor allem auf Developer und Developer-Teams ausgerichtet sind.

Agiles Lebenszyklusmanagement

Produkte, die für Agile SDLM verwendet werden.

Anwendungsentwicklung

Produkte für die Anwendungsentwicklung.

Anwendungsserver

Server für die Anwendungsentwicklung.

Anwendungs-Stacks

Stacks für die Anwendungsentwicklung.

Kontinuierliche Integration und kontinuierliche Bereitstellung

Für CI/CD verwendete Produkte.

Infrastruktur als Code

Produkte, die für die Infrastruktur verwendet werden.

Probleme und Bug-Tracking

Produkte, die Developer-Teams zum Nachverfolgen und Verwalten von Software-Bugs verwenden.

Überwachung

Produkte zur Überwachung von Betriebssystem-Software.

Protokollanalyse

Produkte für die Protokollierung und Protokollanalyse.

Quellkontrolle

Tools für die Verwaltung und Pflege der Quellkontrolle.

Testen

Produkte für automatisierte Tests von Softwareprodukten.

Geschäftsanwendungen

Die Produkte in dieser Kategorie helfen Ihnen bei der Unternehmensführung.

Blockchain

Produkte, die für Blockchain verwendet werden.

Zusammenarbeit und Produktivität

Produkte zur Unterstützung der Zusammenarbeit in Ihrem Unternehmen.

Kontaktzentrum

Produkte, die zur Aktivierung von Contact Centern in Ihrer Organisation verwendet werden.

Content-Management

Produkte mit Schwerpunkt auf Content Management.

CRM

Tools mit Schwerpunkt auf Customer Relationship Management (CRM).

eCommerce

Produkte, die E-Commerce-Lösungen anbieten.

E-Learning

Produkte, die eLearning-Lösungen anbieten.

Personalwesen

Produkte, die zur Unterstützung der Personalabteilung in Ihrer Organisation verwendet werden.

IT-Unternehmensführung

Produkte, die zur Unterstützung des IT-Geschäftsmanagements in Ihrem Unternehmen verwendet werden.

Business Intelligence

Produkte zur Unterstützung von Business Intelligence in Ihrem Unternehmen.

Projektmanagement

Tools für das Projektmanagement.

Machine Learning

Die Produkte in dieser Kategorie bieten Algorithmen und Modellpakete für maschinelles Lernen, die mit Amazon funktionieren SageMaker.

ML-Lösungen

Lösungen für maschinelles Lernen.

Datenetikettierungsdienste

Produkte, die Funktionen zur Datenetikettierung bereitstellen.

Computervision

Produkte, die Computer-Visionsfunktionen unterstützen.

Natürliche Sprachverarbeitung

Produkte, die die natürliche Sprachverarbeitung ermöglichen.

Spracherkennung

Produkte, die die Spracherkennung ermöglichen.

Text

Produkte, die das Textlernen unterstützen. Beispiele hierfür sind Klassifizierung, Clustering, Bearbeitung/Verarbeitung, Einbettung, Generierung, Grammatik/Parsing, Identifizierung, Namen- und Entitätenerkennung, Stimmungsanalyse, Zusammenfassung und Übersetzung. text-to-speech

Abbild

Produkte, die die Bildanalyse unterstützen. Zu den Beispielen gehören 3D, Untertitelung, Klassifizierung, Bearbeitung/Verarbeitung, Einbettung/Funktionsextraktion, Generierung, Grammatik/Analyse, Handschrifterkennung, Mensch/Gesichter, Objekterkennung, Segmentierung/Pixelkennzeichnung und Text/OCR.

Video

Produkte, die die Video-Analyse unterstützen. Beispiele hierfür sind Klassifizierung, Objekterkennung, Bearbeitung/Verarbeitung, Erkennung von Anomalien, Sprecheridentifikation, Bewegung, Reidentifikation, Zusammenfassung, Text/Untertitelung und Nachverfolgung.

Audio

Produkte, die die Audio-Analyse unterstützen. Beispiele hierfür sind die Identifizierung von Sprechern, die Klassifizierung, die Identifizierung von Liedern und die speech-to-text Segmentierung.

Strukturiert

Produkte, die strukturierte Analysefunktionen unterstützen. Zu den Beispielen gehören Klassifizierung, Clustering, Reduktion der Dimensionalität, Faktorisierungsmodelle, Funktionsengineering, Einstufung, Regression und Zeitreihenprognosen.

IoT

Produkte zum Erstellen von IoT-Lösungen.

Analysen

Analyseprodukte für IoT-Lösungen.

Anwendungen

Anwendungsprodukte für IoT-Lösungen.

Gerätekonnektivität

Produkte zur Verwaltung der Gerätekonnektivität.

Gerätemanagement

Produkte zur Verwaltung von Geräten.

Gerätesicherheit

Produkte zur Verwaltung der Sicherheit für Ihre IoT-Geräte.

IoT in der Industrie

Produkte mit Schwerpunkt auf branchenbezogenen IoT-Lösungen.

Intelligentes Zuhause und Stadt

Produkte zur Unterstützung von Smart Home- und Smart City-Lösungen.

Professionelle Dienstleistungen

Die Produkte in dieser Kategorie bieten Beratungsdienstleistungen im Zusammenhang mit AWS Marketplace Produkten.

Einschätzungen

Bewertung Ihrer aktuellen Betriebsumgebung, um die richtigen Lösungen für Ihr Unternehmen zu finden.

Implementierung

Hilfe bei der Konfiguration, Einrichtung und Bereitstellung von Software von Drittanbietern.

Managed Services

End-to-end E-Umweltmanagement in Ihrem Namen.

Premium Support

Zugang zu Beratung und Unterstützung von Experten, die auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten sind.

Training

Maßgeschneiderte Workshops, Programme und Schulungsmaterialien, die von Experten bereitgestellt werden, um Ihren Mitarbeitern zu helfen, bewährte Verfahren zu erlernen.

Desktopanwendungen

Die Produkte in dieser Kategorie bieten Infrastruktur-Lösungen.

Desktopanwendungen

Desktopanwendungen und Dienstprogramme für die allgemeine Unterstützung der Produktivität und spezifischer Positionen

Kreditoren und Fakturierung

Anwendungen für Positionen, die sich mit Kreditoren und Abrechnung befassen.

Anwendungen und Web

Allgemeine und Web-Anwendungen.

Entwicklung

Anwendungen für die Entwicklung.

Business Intelligence

Anwendungen für Positionen, die sich mit der Verwaltung der Business Intelligence befassen.

CAD und CAM

Anwendungen für Positionen, die sich mit den Bereichen CAD und Fertigung befassen.

GIS und Zuweisung

Anwendungen für Positionen, die sich mit GIS und der Zuweisung befassen.

Illustration und Design

Anwendungen für Positionen, die sich mit Illustrationen und Design befassen.

Medien und Codierung

Anwendung für Positionen, die sich mit Medien und Codierung befassen.

Produktivität und Zusammenarbeit

Anwendungen für Positionen, die sich mit Produktivität und Zusammenarbeit befassen.

Projektmanagement

Anwendung für Projektmanager.

Sicherheit/Speicher/Archivierung

Anwendungen für Positionen, die sich mit Sicherheit, Speicher und Datenarchivierung befassen.

Dienstprogramme

Auf Dienstprogramme ausgerichtete Anwendungen für verschiedene Positionen.

Datenprodukte

Bei den Produkten in dieser Kategorie handelt es sich um eine Gruppe dateibasierter Daten. Weitere Informationen finden Sie im [AWS Data Exchange Exchange-Benutzerhandbuch](#).

Branchen

Bildung und Forschung

Produkte für die Bereitstellung von Lösungen für Bildung und Forschung.

Finanzdienstleistungen

Produkte zur Unterstützung des Finanzwesens in Ihrem Unternehmen.

Gesundheitswesen und Biowissenschaften

Produkte für das Gesundheitswesen und die Biowissenschaften.

Medien und Unterhaltung

Medien-Produkte und -Lösungen.

Industriell

Produkte und Lösungen für die Branche.

Energie

Produkte und Lösungen im Energiebereich.

Produkttypen

AWS Marketplace umfasst beliebte Open-Source-Software und kommerzielle Software sowie kostenlose und kostenpflichtige Datenprodukte. Diese Produkte sind auf unterschiedliche Weise erhältlich: als einzelne Amazon Machine Images (AMIs), als Cluster von AMIs, die über eine AWS CloudFormation Vorlage bereitgestellt werden, als Software as a Service (SaaS), als Professional Services und als AWS Data Exchange Exchange-Datenprodukte.

Weitere Informationen zu diesen Produkttypen finden Sie in den folgenden Themen:

- [AMI-basierte Produkte](#)(einschließlich AMI- und Private Image-Produkte)
- [Container-Produkte](#)
- [Machine Learning-Produkte](#)
- [Produkte für professionelle Dienstleistungen](#)
- [SaaS-Produkte](#)
- [Datenprodukte](#)

AMI-basierte Produkte

Ein Amazon Machine Image (AMI) ist ein Image eines Servers, einschließlich eines Betriebssystems und häufig zusätzlicher Software, auf dem ausgeführt wird AWS.

Die unter aufgeführte AWS Marketplace Software kann nur auf Amazon Elastic Compute Cloud (Amazon EC2) ausgeführt werden. Sie steht nicht zum Herunterladen zur Verfügung.

Auf AWS Marketplace können Sie nach AMIs (mit Suchvorschlägen) suchen, von anderen Kunden eingereichte Produktbewertungen einsehen, AMIs abonnieren und starten sowie Ihre Abonnements verwalten. Alle AWS Marketplace Produkte wurden auf ihre Qualität geprüft und für die 1-Click-Startfunktion in der Amazon Web Services (AWS) -Infrastruktur vorkonfiguriert.

Sowohl AMI- als auch Software-as-a-Service (SaaS) -Produktangebote stammen von vertrauenswürdigen Verkäufern. AMI-Produkte laufen innerhalb eines Kunden AWS-Konto. Sie behalten größere Kontrolle über die Softwarekonfiguration und über die Server, die die Software ausführen, aber Sie haben auch zusätzliche Verantwortlichkeiten in Bezug auf die Serverkonfiguration und Wartung.

Der AWS Marketplace Katalog enthält eine kuratierte Auswahl an Open-Source-Software und kommerzieller Software von bekannten Anbietern. Viele Produkte AWS Marketplace können stundenweise gekauft werden.

Der AMI-Katalog ist eine Community-Ressource, in der Einzelpersonen und Entwicklungsteams Software oder Projekte in der Entwicklung anbieten und austauschen können, ohne dass eine umfassende Überprüfung nötig ist. Die Angebote im Community-AMI-Katalog sind nicht unbedingt von bekannten Verkäufern und wurden grundsätzlich keinen zusätzlichen Untersuchungen unterzogen.

Ein AWS Marketplace Produkt enthält ein AMI für jedes, AWS-Region in dem das Produkt verfügbar ist. Diese AMIs sind identisch, mit Ausnahme ihres Orts. Darüber hinaus können Verkäufer, wenn sie ihr Produkt mit den neuesten Patches und Updates aktualisieren, einen weiteren Satz an AMIs zum Produkt hinzufügen.

Einige AWS Marketplace Produkte können mehrere Instanzen eines AMI starten, da sie mithilfe von AWS CloudFormation Vorlagen als Cluster bereitgestellt werden. Dieser Cluster von Instances fungiert zusammen mit zusätzlichen AWS Infrastrukturdiensten, die durch die CloudFormation Vorlage konfiguriert werden, als einzelne Produktbereitstellung.

AWS CloudFormation Vorlage

Important

AWS Marketplace wird die Versandmethode für mehrere Amazon Machine Image (AMI) - Produkte unter Verwendung von AWS CloudFormation Vorlagen im August 2024 einstellen. Andere AWS Marketplace Produkte, die verwendet werden CloudFormation, wie z. B. ein einzelnes AMI mit CloudFormation, sind nicht betroffen.

Bis August 2024 können bestehende Abonnenten mithilfe von CloudFormation Vorlagen von neue Instances ihrer verschiedenen AMI-Produkte starten AWS Marketplace. Nach der Einstellung können sie keine neuen Instances mehr starten. Alle vorhandenen Instances, die zuvor in Amazon Elastic Compute Cloud (Amazon EC2) gestartet und ausgeführt wurden, sind nicht betroffen und werden weiterhin ausgeführt.

Bei Fragen wenden Sie sich an den [AWS Support](#).

AWS CloudFormation ist ein Service, der Sie bei der Modellierung und Einrichtung Ihrer AWS Ressourcen unterstützt, sodass Sie weniger Zeit mit der Verwaltung dieser Ressourcen verbringen und sich mehr auf Ihre Anwendungen konzentrieren können, die in ausgeführt werden. AWS Eine

CloudFormation Vorlage beschreibt die verschiedenen AWS Ressourcen, die Sie benötigen, wie Amazon Elastic Compute Cloud (Amazon EC2) -Instances oder Amazon Relational Database Service (Amazon RDS) -Datenbank-Instances. CloudFormation kümmert sich für Sie um die Bereitstellung und Konfiguration dieser Ressourcen. Weitere Informationen finden Sie unter [Erste Schritte mit AWS CloudFormation](#).

AWS CloudFormation Vorlagen verwenden

Softwareverkäufer können CloudFormation Vorlagen anbieten, um eine bevorzugte Bereitstellungstopologie zu definieren, die aus mehreren AMI-Instanzen und anderen AWS Ressourcen besteht. Wenn eine CloudFormation Vorlage für ein Produkt verfügbar ist, wird sie auf der Produktlistenseite als Bereitstellungsoption aufgeführt.

Sie können ein AMI verwenden, um eine einzelne Amazon EC2 EC2-Instance bereitzustellen. Sie können eine CloudFormation Vorlage verwenden, um mehrere Instanzen eines AMI, die als Cluster fungieren, zusammen mit AWS Ressourcen wie Amazon RDS, Amazon Simple Storage Service (Amazon S3) oder einem anderen AWS Service als eine einzige Lösung bereitzustellen.

Themen

- [AMI-Abonnements in AWS Marketplace](#)
- [AMI-Produkte mit Vertragspreisen](#)
- [Messfähige AMI-Produkte](#)
- [Kennzeichnung der Kostenzuweisung in AMI-Produkten](#)
- [AMI-Aliase verwenden](#)

AMI-Abonnements in AWS Marketplace

In AWS Marketplace einigen auf Amazon Machine Image (AMI) basierenden Softwareprodukten wird ein Jahresabonnement-Preismodell angeboten. Bei diesem Preismodell leisten Sie eine einmalige Vorauszahlung und zahlen für die nächsten 12 Monate keine Nutzungsgebühr pro Stunde. Sie können ein Jahresabonnement für ein AWS Marketplace Softwareprodukt auf eine Amazon Elastic Compute Cloud (Amazon EC2) -Instance anwenden.

Note

Für AMI auf Stundenbasis mit jährlichem Preis deckt das Jahresabonnement nur die Instance-Typen ab, die Sie beim Kauf angeben. z. B. t3.medium. Beim Starten eines

anderen Instance-Typs fällt der Stundensatz für diesen Instance-Typ auf der Grundlage des aktiven Abonnements an.

Sie können auch weiterhin AWS Marketplace Softwareprodukte auf den Markt bringen und ausführen, indem Sie Stundenpreise verwenden. Die Gebühren für die Nutzung von Amazon EC2 und anderen Services von AWS sind separat und zusätzlich zu dem, was Sie für den Kauf von AWS Marketplace Softwareprodukten zahlen.

Wenn Sie den Amazon EC2 EC2-Instance-Typ für die stündliche Nutzung ändern, wird Ihre Amazon EC2 EC2-Infrastruktur gemäß Ihrem unterschriebenen Sparplan abgerechnet. Die AMI-Lizenz von AWS Marketplace wird jedoch automatisch auf Stundenpreise umgestellt.

Wenn ein stündliches AMI-Produkt keine jährliche Preisgestaltung unterstützt, kann der Käufer kein Jahresabonnement erwerben. Wenn ein AMI-Stundenprodukt jährliche Preise unterstützt, kann der Käufer auf der Produktseite unter AWS Marketplace Jahresverträge abschließen. Jeder Jahresvertrag ermöglicht es dem Käufer, eine Instanz auszuführen, ohne dass ihm der Stundensatz in Rechnung gestellt wird. Die Verträge variieren je nach Instance-Typ.

Jährliche Änderungen der Vereinbarung

Bei stündlichen jährlichen (jährlichen) Planänderungen können Sie Ihren Plan direkt von der aus ändern AWS Marketplace Management Portal. Sie können Änderungen verwenden, wenn Sie das AMI so umstellen müssen, dass es auf einem Amazon Elastic Compute Cloud (Amazon EC2) - Instance-Typ mit mehr vCPUs läuft, oder wenn Sie zu einer moderneren Generation von CPU-Architekturen wechseln müssen. Mit Änderungen können Sie die folgenden Änderungen an Ihrem bestehenden Jahresplan vornehmen:

- Zwischen Amazon EC2 EC2-Instance-Typfamilien wechseln
- Zwischen den Größen der Amazon EC2 EC2-Instance-Typen wechseln
- Fügen Sie einen neuen Instance-Typ hinzu
- Erhöhen Sie die Anzahl eines vorhandenen Instanztyps in der Vereinbarung

Alle neuen Amazon EC2 EC2-Instance-Typen, die Sie in der Vereinbarung hinzufügen oder zu denen Sie wechseln, gelten zusammen mit dem aktuellen Enddatum des Plans, sodass alle Instance-Typen in der Vereinbarung gleichzeitig verlängert werden.

Sie können eine Änderung vornehmen, solange die anteiligen Kosten der Änderung größer als Null sind. Die anteiligen Kosten der neu hinzugefügten Amazon EC2 EC2-Instances basieren auf den jährlichen Kosten des Instance-Typs, angepasst für die verbleibende Laufzeit der Vereinbarung. Beim Wechseln der Instance-Typen werden die anteiligen Kosten des entfernten Amazon EC2 EC2-Instance-Typs von den anteiligen Kosten des neu hinzugefügten Amazon EC2 EC2-Instance-Typs abgezogen.

 Note

Änderungen werden für alle Vereinbarungen unterstützt, die aus öffentlichen Angeboten und aus privaten Angeboten ohne Ratenzahlungspläne geschlossen wurden.

Beispiele für jährliche Vertragsänderungen

Sehen Sie sich die folgenden Beispiele für Änderungen jährlicher Vereinbarungen an. In den folgenden Beispielen unterzeichnete der Kunde am 1. Januar 2024 einen Vertrag über zwei Einheiten der Instance-Typen m5.large (4000 USD/Jahr). Der Verkäufer erhält 8.000\$ abzüglich der Angebotsgebühren.

Example 1: Wechsel zu einem Instance-Typ mit gleichem Wert

Mitte des Jahres möchte der Kunde eine Einheit des Instance-Typs m5.large auf eine Einheit des Instance-Typs r5.large umstellen. Die anteiligen Kosten des Switches werden berechnet, indem die anteiligen Kosten für die entfernte Instance (sechs Monate von m5.large — 2.000\$) von den anteiligen Kosten der hinzugefügten Instance (sechs Monate von r5.large — 2.000\$) abgezogen werden. Die Nettokosten belaufen sich auf 0\$, sodass die Änderung vorgenommen werden kann.

Example 2: Umstellung auf einen teureren Instance-Typ

Mitte des Jahres möchte der Kunde eine Einheit des Instance-Typs m5.large auf eine Einheit des Instance-Typs m5.2xlarge umstellen. Die anteiligen Kosten des Switches werden berechnet, indem die anteiligen Kosten für die entfernte Instance (sechs Monate von m5.large — 2.000\$) von den anteiligen Kosten der hinzugefügten Instance (sechs Monate m5.2xlarge — 3.000\$) abgezogen werden. Die Nettokosten belaufen sich auf 1.000 USD, sodass die Änderung vorgenommen werden kann.

Example 3: Umstellung auf eine einzelne Einheit eines günstigeren Instance-Typs

Mitte des Jahres möchte der Kunde eine Einheit des Instance-Typs m5.large auf eine Einheit des Instance-Typs c5.large umstellen. Die anteiligen Kosten für den Wechsel werden berechnet, indem die anteiligen Kosten für die entfernte Instance (6 Monate von m5.large — 2.000 USD) von den anteiligen Kosten der hinzugefügten Instance (6 Monate von c5.large — 1.500 USD) abgezogen werden. Die Nettokosten belaufen sich auf -500 \$ (weniger als 0\$), sodass die Änderung nicht vorgenommen werden kann.

Example 4: Umstellung auf mehrere Einheiten eines günstigeren Instance-Typs

Mitte des Jahres möchte der Kunde eine Einheit des Instance-Typs m5.large auf zwei Einheiten des Instance-Typs c5.large umstellen. Die anteiligen Kosten des Switches werden berechnet, indem die anteiligen Kosten für die entfernte Instance (sechs Monate von m5.large — 2.000 USD) von den anteiligen Kosten der hinzugefügten Instances (sechs Monate mit zwei c5.large — 3.000 USD) abgezogen werden. Die Nettokosten belaufen sich auf 1.000 USD, sodass die Änderung vorgenommen werden kann.

Example 5: Hinzufügen eines neuen Instanztyps

Mitte des Jahres möchte der Kunde der Vereinbarung eine zusätzliche Einheit des Instance-Typs m5.large hinzufügen. Die anteiligen Kosten dieser Änderung werden als anteilige Kosten für die hinzugefügte Instanz berechnet (sechs Monate mit m5.large — 2.000\$). Die Nettokosten belaufen sich auf 2.000 USD, sodass die Änderung vorgenommen werden kann.

Example 6: Einen Instanztyp entfernen

Mitte des Jahres möchte der Kunde eine Einheit des Instance-Typs m5.large entfernen. Die anteiligen Kosten dieser Änderung werden als anteilige Kosten für die entfernte Instance berechnet (sechs Monate mit m5.large — 2.000 USD). Die Nettokosten belaufen sich auf 2.000\$ (weniger als 0\$), sodass die Änderung nicht vorgenommen werden kann.

AMI-Produkte mit Vertragspreisen

Einige Verkäufer bieten öffentliche Softwareprodukte auf Basis von Amazon Machine Image (AMI) mit einem Vertragspreismodell an. Bei diesem Modell erklären Sie sich damit einverstanden, eine einmalige Vorauszahlung für einzelne Lizenzmengen zu leisten, um für einen Zeitraum Ihrer Wahl auf das Softwareprodukt zugreifen zu können. Die Abrechnung erfolgt im Voraus über Ihren AWS-

Konto Sie könnten beispielsweise 10 Benutzerzugriffslizenzen und 5 Administratorlizenzen für ein Jahr erwerben. Sie können wählen, ob die Lizenzen automatisch verlängert werden sollen.

Darüber hinaus bieten einige Unternehmen private AMI-basierte Softwareprodukte mit einem Vertragspreismodell an. Ein privates Angebot hat in der Regel eine feste Laufzeit, die Sie nicht ändern können.

Sie können einen AMI-basierten Softwareproduktvertrag über die Produktdetailseite auf AWS Marketplace erwerben. Wenn diese Option verfügbar ist, wird AMI mit Vertragspreisen für die Versandart auf der Produktdetailseite angezeigt. Wenn Sie den Kauf tätigen, werden Sie auf die Website des Produkts weitergeleitet, auf der Sie Ihr Konto einrichten und konfigurieren können. Die Nutzungsgebühren werden dann in Ihrem regulären AWS-Konto Abrechnungsbericht angezeigt.

Abonnement eines AMI-Produkts mit einem öffentlichen Angebot zu Vertragspreisen

Um ein öffentlich angebotenes AMI-basiertes Produkt mit einem Vertragspreismodell zu abonnieren

1. Melden Sie sich an AWS Marketplace und suchen Sie nach einem containerbasierten Softwareprodukt mit einem Vertragspreismodell.
2. Sehen Sie sich auf der Seite Beschaffung die Preisinformationen an.

Sie können die Einheiten und den Tarif für jeden Zeitraum (in Monaten) sehen.

3. Wählen Sie Weiter abonnieren, um das Abonnement zu starten.

Um dieses Produkt ohne Abonnement zu speichern, wählen Sie In Liste speichern.

4. Erstellen Sie eine Vereinbarung, indem Sie die Preisinformationen überprüfen und die Bedingungen für das Softwareprodukt konfigurieren.
 - a. Wählen Sie die Vertragsdauer: 1 Monat, 12 Monate, 24 Monate oder 36 Monate
 - b. Wählen Sie unter Verlängerungseinstellungen aus, ob der Vertrag automatisch verlängert werden soll.
 - c. Wählen Sie unter Vertragsoptionen eine Menge für jede Einheit aus.

Der gesamte Vertragspreis wird unter Preisdetails angezeigt.

5. Nachdem Sie Ihre Auswahl getroffen haben, wählen Sie Create Contract (Vertrag erstellen) aus.

Der gesamte Vertragspreis wird Ihnen in Rechnung gestellt AWS-Konto. Eine Lizenz wird in generiert AWS License Manager.

Note

Es kann bis zu 10 Minuten dauern, bis das Abonnement bearbeitet und eine Lizenz in Ihrem AWS License Manager Konto für das Softwareprodukt generiert wird.

Abonnement eines AMI-Produkts mit privatem Angebot zu Vertragspreisen

Um ein privat angebotenes AMI-basiertes Produkt mit einem Vertragspreismodell zu abonnieren

1. Melden Sie sich AWS Marketplace mit Ihrem Käuferkonto an.
2. Sehen Sie sich das private Angebot an.
3. Sehen Sie sich auf der Seite Beschaffung die Preisinformationen an.

Sie können die Einheiten und den Tarif für jeden Zeitraum (in Monaten) sehen.

4. Wählen Sie Weiter abonnieren, um das Abonnement zu starten.
5. Erstellen Sie eine Vereinbarung, indem Sie die Preisinformationen überprüfen und die Bedingungen für das Softwareprodukt konfigurieren.

Die Vertragsdauer wurde bereits vom Verkäufer festgelegt und kann nicht geändert werden.

6. Wählen Sie unter Vertragsoptionen eine Menge für jede Einheit aus.
7. Den gesamten Vertragspreis finden Sie unter Preisdetails.

Sie können sich das öffentliche Angebot auch ansehen, indem Sie unter Andere verfügbare Angebote die Option „Angebot anzeigen“ wählen.

8. Nachdem Sie Ihre Auswahl getroffen haben, wählen Sie Create Contract (Vertrag erstellen) aus.

Note

Es kann bis zu 10 Minuten dauern, bis das Abonnement bearbeitet und eine Lizenz in Ihrem AWS License Manager Konto für das Softwareprodukt generiert wird.

Zugriff auf die Software

Um auf das AMI-basierte Softwareprodukt zuzugreifen

1. Navigieren Sie auf der AWS Marketplace Konsole zu Abonnement anzeigen und sehen Sie sich die Lizenz für das Softwareprodukt an.
2. Auf der Beschaffungsseite:
 - a. Wählen Sie „Lizenz verwalten“, um Ihre Rechte in AWS License Manager einzusehen, Zugriff zu gewähren und deren Nutzung zu verfolgen.
 - b. Wählen Sie Continue to Configuration (Weiter zur Konfiguration) aus.
3. Überprüfen Sie auf der Startseite Ihre Konfiguration und wählen Sie unter Aktion auswählen aus, wie Sie die Software starten möchten.
4. Wählen Sie unter Choose an Instance Type eine Amazon Elastic Compute Cloud (Amazon EC2) -Instance aus und klicken Sie dann auf Next: Configure Instance Details.
5. Wählen Sie auf der Seite „Instance-Details konfigurieren“ für die IAM-Rolle eine bestehende AWS Identity and Access Management (IAM-) Rolle aus Ihrer. AWS-Konto

Wenn Sie keine IAM-Rolle haben, wählen Sie den Link Neue IAM-Rolle manuell erstellen und folgen Sie den Anweisungen.

Note

Wenn Sie ein Produkt mit Vertragspreisen erwerben, wird eine Lizenz erstellt AWS Marketplace, AWS-Konto die Ihre Software mithilfe der License Manager Manager-API überprüfen kann. Sie benötigen eine IAM-Rolle, um eine Instanz des AMI-basierten Produkts zu starten.

Die folgenden IAM-Berechtigungen sind in der IAM-Richtlinie erforderlich.

```
{
  "Version": "2012-10-17",
  "Statement": [
    {
      "Sid": "VisualEditor0",
      "Effect": "Allow",
      "Action": [
        "license-manager:CheckoutLicense",
        "license-manager:GetLicense",
        "license-manager:CheckInLicense",
```

```
        "license-manager:ExtendLicenseConsumption",
        "license-manager:ListReceivedLicenses"
    ],
    "Resource": "*"
}
]
```

6. Nachdem die Instanzdetails konfiguriert sind, wählen Sie Review and Launch aus.
7. Wählen Sie auf der Seite Review Instance Launch ein vorhandenes key pair aus oder erstellen Sie ein neues key pair und wählen Sie dann Launch Instances aus.

Das Fortschrittsfenster „Initiating Instance Launches“ wird angezeigt.

8. Nachdem die Instance initiiert wurde, rufen Sie das EC2-Dashboard auf und sehen Sie unter Instances, dass der Instanzstatus Running angezeigt wird.

Eine generierte Lizenz anzeigen

Um eine generierte Lizenz anzuzeigen

1. Melden Sie sich AWS License Manager mit Ihrem an AWS-Konto.
2. Unter Erteilte Lizenzen finden Sie alle Ihre erteilten Lizenzen.
3. Suchen Sie nach Lizenzen, indem Sie eine Produkt-SKU, einen Empfänger oder einen Status in die Suchleiste eingeben.
4. Wählen Sie die Lizenz-ID und sehen Sie sich die Lizenzdetails an.
5. Sie können den Aussteller (AWS/Marketplace) und die Berechtigungen (die Einheiten, denen die Lizenz das Recht einräumt, eine Anwendung oder Ressource zu nutzen, darauf zuzugreifen oder sie zu nutzen) einsehen.

Einen bestehenden Vertrag ändern

Wenn sie bereits eine Vorabzusage für ein AMI-Produkt haben, können AWS Marketplace Käufer einige Aspekte eines Vertrags ändern. Ein AMI-Vertrag wird durch Angebote unterstützt, die auf Vertragsbedingungen basieren, im Gegensatz zu stündlichen oder jährlichen flexiblen Verbrauchspreisen (FCP). Diese Funktion ist nur für Anwendungen verfügbar, die integriert AWS License Manager sind. Käufer können im Rahmen des gleichen Angebots im aktuellen Vertrag weitere Lizenzen erwerben. Käufer können die Anzahl der im Vertrag erworbenen Rechte jedoch

nicht reduzieren. Käufer können die automatische Abonnementverlängerung auch kündigen, wenn die Option vom Verkäufer aktiviert wird.

Note

Ein Vertragsangebot mit flexiblem Zahlungsplan (FPS) kann nicht geändert werden. Für einen von FPS gekauften Vertrag stehen dem Käufer keine Anspruchsänderungen zur Verfügung. Ein Anspruch ist ein Recht, eine Anwendung oder Ressource zu nutzen, darauf zuzugreifen oder sie zu nutzen. FPS-Angebote sind nicht änderbar.

Verwalte dein Abonnement

1. Navigieren Sie in der AWS Marketplace Konsole zu Abonnement anzeigen und sehen Sie sich die Lizenz für das Softwareprodukt an.
2. Wählen Sie auf der Beschaffungsseite die Option Lizenz verwalten aus.
3. Wählen Sie in der Liste die Option Bedingungen anzeigen aus.
4. Erhöhen Sie im Abschnitt Vertragsoptionen mithilfe der Pfeile Ihre Rechte. Sie können die Anzahl der Rechte nicht unter die Anzahl der erworbenen Rechte reduzieren.
5. Die Vertragsdetails und der Gesamtpreis werden im Abschnitt Preisdetails angezeigt.

Um Ihre automatische Abonnementverlängerung zu kündigen

1. Navigieren Sie auf der AWS Marketplace Konsole zu Abonnement anzeigen und sehen Sie sich die Lizenz für das Softwareprodukt an.
2. Wählen Sie auf der Beschaffungsseite die Option Lizenz verwalten aus.
3. Suchen Sie auf der Abonnementseite den Abschnitt Verlängerungseinstellungen.
4. Stellen Sie sicher, dass Sie die Allgemeinen Geschäftsbedingungen für die Kündigung verstanden haben.
5. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, um die automatische Verlängerung zu stornieren.

Messfähige AMI-Produkte

Bei einigen Produkten, die unter aufgeführt AWS Marketplace sind, erfolgt die Abrechnung nach der Nutzung, die von der Softwareanwendung gemessen wird. Zu den Beispielen für

gemessene Nutzungsdimensionen gehören die Datennutzung, die Host-/Agentennutzung oder die Bandbreitennutzung. Für diese Produkte ist eine zusätzliche Konfiguration erforderlich, damit sie korrekt funktionieren. Zum Zeitpunkt des Starts muss Ihrer AWS Marketplace Amazon Elastic Compute Cloud (Amazon EC2) -Instance eine IAM-Rolle mit der Berechtigung zur Messung der Nutzung zugeordnet sein. Weitere Informationen zu IAM-Rollen für Amazon EC2 finden Sie unter [IAM-Rollen für Amazon EC2](#).

Kennzeichnung der Kostenzuweisung in AMI-Produkten

AWS Marketplace unterstützt die Kennzeichnung der Kostenzuweisung für auf Amazon Machine Image (AMI) basierende Softwareprodukte. Neue und bestehende Amazon Elastic Compute Cloud (Amazon EC2) -Instance-Tags werden automatisch anhand der entsprechenden AWS Marketplace AMI-Nutzung aufgefüllt. Sie können aktivierte Kostenzuweisungs-Tags verwenden AWS Cost Explorer, um die AMI-Nutzung mithilfe von AWS Kosten- und Nutzungsberichten, AWS Budgets oder anderen Tools zur Analyse von Cloud-Ausgaben zu identifizieren und nachzuverfolgen.

Der Anbieter, der das AMI bereitgestellt hat, kann auch andere benutzerdefinierte Tags in die Messung von AMI-basierten Produkten aufnehmen, die auf produktspezifischen Informationen basieren. Weitere Details finden Sie unter [Kostenzuordnungs-Tags](#).

Sie können Tags verwenden, um Ihre Ressourcen zu organisieren, und Kostenzuordnungs-Tags, um Ihre AWS Kosten detailliert nachzuverfolgen. Nachdem Sie die Kostenzuordnungs-Tags aktiviert haben, werden die Kostenzuordnungs-Tags AWS verwendet, um Ihre Ressourcenkosten in Ihrem Kostenzuordnungsbericht zu organisieren, sodass Sie Ihre Kosten leichter kategorisieren und verfolgen können. AWS

Beim Tagging für die Kostenzuweisung werden nur die Kosten ab dem Zeitpunkt erfasst, zu dem die Tags in der Billing and Cost Management-Konsole aktiviert wurden. Nur AWS-Konto Inhaber, Inhaber von AWS Organizations Verwaltungskonten und Benutzer mit den entsprechenden Berechtigungen können auf die Billing and Cost Management-Konsole für ein Konto zugreifen. Unabhängig davon, ob Sie die Kennzeichnung für die Kostenzuweisung verwenden, ändert sich nichts daran, wie viel Ihnen in Rechnung gestellt wird. Ob Sie Kostenzuweisungs-Tags verwenden, hat keine Auswirkungen auf die Funktionalität Ihrer AMI-basierten Softwareprodukte.

Nachverfolgen der Kostenzuordnungs-Tags für ein AMI über mehrere Instances hinweg

Für jede gestartete Amazon EC2 EC2-Instance für ein AWS Marketplace AMI-Abonnement ist eine entsprechende Zeile zur AWS Marketplace Softwarenutzung im AWS Kosten- und Nutzungsbericht

aufgeführt. Ihre AWS Marketplace Nutzung spiegelt immer die spezifischen Tags wider, die auf die entsprechende Amazon EC2 EC2-Instance angewendet wurden. Auf diese Weise können Sie Ihre AWS Marketplace Nutzungskosten anhand der verschiedenen zugewiesenen Tag-Werte auf Instance-Ebene unterscheiden.

Sie können auch Ihre tagbasierten Nutzungskosten zusammenfassen, um die in Ihrer Rechnung ausgewiesenen AMI-Softwarenutzungsgebühren entweder mit dem Cost Explorer oder dem AWS Kosten- und Nutzungsbericht abzugleichen.

Suchen von Budgets, die Instances mit Kostenzuordnungs-Tags enthalten

Wenn Sie in der Fakturierungs- und Kostenmanagement-Konsole bereits aktive Budgets für eine Reihe von Amazon EC2 EC2-Instances nach Kostenzuweisungs-Tags gefiltert haben, kann es schwierig sein, alle zu finden. Das folgende Python-Skript gibt eine Liste von Budgets zurück, die Amazon EC2 EC2-Instances aus Ihrem aktuellen AWS-Region enthalten. AWS Marketplace

Sie können dieses Skript verwenden, um sich über potenzielle Auswirkungen auf Ihr Budget zu informieren und zu sehen, wo es aufgrund dieser Änderung zu Überschreitungen kommen könnte. Beachten Sie, dass dies keine Auswirkungen auf den Rechnungsbetrag hat, jedoch kann es aufgrund der differenzierteren Kostenzuordnung die Budgets beeinflussen.

```
#!/usr/bin/python

import boto3

session = boto3.Session()
b3account=boto3.client('sts').get_caller_identity()['Account']
print("using account {} in region {}".format(b3account,session.region_name))

def getBudgetFilters(filtertype):
    """
    Returns budgets nested within the filter values [filter value][budeget name].
    The filtertype is the CostFilter Key such as Region, Service, TagKeyValue.
    """
    budget_client = session.client('budgets')
    budgets_paginator = budget_client.get_paginator('describe_budgets')
    budget_result = budgets_paginator.paginate(
        AccountId=b3account
    ).build_full_result()
    returnval = {}
    if 'Budgets' in budget_result:
```

```

    for budget in budget_result['Budgets']:
        for cftype in budget['CostFilters']:
            if filtertype == cftype:
                for cfval in budget['CostFilters'][cftype]:
                    if cfval in returnval:
                        if not budget['BudgetName'] in returnval[cfval]:
                            returnval[cfval].append(budget['BudgetName'])
                    else:
                        returnval[cfval] = [ budget['BudgetName'] ]
    return returnval

def getMarketplaceInstances():
    """
    Get all the AWS EC2 instances which originated with AWS Marketplace.
    """
    ec2_client = session.client('ec2')
    paginator = ec2_client.get_paginator('describe_instances')
    returnval = paginator.paginate(
        Filters=[{
            'Name': 'product-code.type',
            'Values': ['marketplace']
        }]
    ).build_full_result()
    return returnval

def getInstances():
    mp_instances = getMarketplaceInstances()
    budget_tags = getBudgetFilters("TagKeyValue")
    cost_instance_budgets = []
    for instance in [inst for resrv in mp_instances['Reservations'] for inst in
resrv['Instances'] if 'Tags' in inst.keys()]:
        for tag in instance['Tags']:
            # combine the tag and value to get the budget filter string
            str_full = "user:{{}}${}".format(tag['Key'], tag['Value'])
            if str_full in budget_tags:
                for budget in budget_tags[str_full]:
                    if not budget in cost_instance_budgets:
                        cost_instance_budgets.append(budget)
    print("\r\nBudgets containing tagged Marketplace EC2 instances:")
    print( '\r\n'.join([budgetname for budgetname in cost_instance_budgets]) )

if __name__ == "__main__":

```

```
getInstances()
```

Beispielausgabe

```
Using account 123456789012 in region us-east-2
```

```
Budgets containing tagged Marketplace EC2 instances:  
EC2 simple  
MP-test-2
```

Verwandte Themen

Weitere Informationen finden Sie unter den folgenden Themen:

- [Verwenden von Cost Allocation Tags](#) im AWS Billing Benutzerhandbuch.
- [Aktivierung der von AWS generierten Cost Allocation Tags](#) im AWS Billing Benutzerhandbuch.
- [Taggen Ihrer Amazon EC2 EC2-Ressourcen](#) im Amazon EC2 EC2-Benutzerhandbuch.

AMI-Aliase verwenden

Ein Amazon Machine Image (AMI) wird mit einem identifiziertAMI ID. Sie können das verwendenAMI ID, um anzugeben, welches AMI Sie bei der Markteinführung eines Produkts verwenden möchten. Das AMI ID hat zum Beispiel die Form `ami-<identifizier>ami-123example456`. Jede Version jedes Produkts AWS-Region hat ein anderes AMI (und ein anderesAMI ID).

Wenn Sie ein Produkt von starten AWS Marketplace, AMI ID wird das automatisch für Sie ausgefüllt. Das AMI ID ist nützlich, wenn Sie das Starten von Produkten über die AWS Command Line Interface (AWS CLI) oder mithilfe von Amazon Elastic Compute Cloud (Amazon EC2) automatisieren möchten. Sie finden das, AMI ID wenn Sie Ihre Software zum Zeitpunkt des Starts konfigurieren. Weitere Informationen finden Sie unter [Schritt 3: Konfiguration Ihrer Software](#).

Das Ami Alias befindet sich auch am selben Ort wie dasAMI ID, wenn Sie Ihre Software konfigurieren. Die Ami Alias ist eine ähnliche ID wie dieAMI ID, ist aber in der Automatisierung einfacher zu verwenden. An AMI alias hat zum `aws/service/marketplace/prod-<identifizier>/<version>` Beispiel die Form `aws/service/marketplace/prod-1234example5678/12.2`. Sie können diese Ami Alias ID in jeder Region verwenden und ordnet sie AWS automatisch der richtigen Region zuAMI ID.

Wenn Sie die neueste Version eines Produkts verwenden möchten, verwenden Sie den Begriff **latest** anstelle der Version in der, AMI alias AWS sodass die neueste Version des Produkts für Sie ausgewählt wird, **aws/service/marketplace/prod-1234example5678/latest** z. B.

Warning

Wenn Sie **latest** diese Option verwenden, erhalten Sie die zuletzt veröffentlichte Version der Software. Verwenden Sie diese Funktion jedoch mit Vorsicht. Wenn für ein Produkt beispielsweise die Versionen 1.x und 2.x verfügbar sind, verwenden Sie möglicherweise 2.x. Die zuletzt veröffentlichte Version des Produkts könnte jedoch ein Bugfix für 1.x sein.

Beispiele für die Verwendung von AMI-Aliasen

AMI-Aliase sind bei der Automatisierung nützlich. Sie können sie in den AWS CLI oder in AWS CloudFormation Vorlagen verwenden.

Das folgende Beispiel zeigt die Verwendung eines AMI-Alias zum Starten einer Instance mithilfe von AWS CLI.

```
aws ec2 run-instances
--image-id resolve:ssm:/aws/service/marketplace/<identifier>/version-7.1
--instance-type m5.xlarge
--key-name MyKeyPair
```

Das folgende Beispiel zeigt eine CloudFormation Vorlage, die den AMI-Alias als Eingabeparameter für die Erstellung einer Instance akzeptiert.

```
AWSTemplateFormatVersion: 2010-09-09

Parameters:
  AmiAlias:
    Description: AMI alias
    Type: 'String'

Resources:
  MyEC2Instance:
    Type: AWS::EC2::Instance
    Properties:
      ImageId: !Sub "resolve:ssm:${AmiAlias}"
      InstanceType: "g4dn.xlarge"
```

Tags:

-Key: "Created from"
Value: !Ref AmiAlias

Container-Produkte

Container-Produkte sind eigenständige Produkte, die als Container-Images bereitgestellt werden. Container-Produkte können entweder kostenlos sein oder müssen über eine vom Verkäufer bereitgestellte Preisoption bezahlt werden. Container-Produkte können mit mehreren Container-Laufzeiten und -Services verwendet werden, darunter [Amazon Elastic Container Service](#) (Amazon ECS), [Amazon Elastic Kubernetes Service](#) (Amazon EKS) und sogar Services, die auf Ihrer eigenen Infrastruktur laufen. Eine vollständige Liste der unterstützten Laufzeiten und Dienste mit weiteren Informationen zu den einzelnen finden Sie unter [Unterstützte Dienste für Containerprodukte](#)

Sie können Container-Produkte auf der AWS Marketplace Website oder in der Amazon ECS-Konsole entdecken, abonnieren und bereitstellen. Sie können viele Produkte auf Amazon ECS oder Amazon EKS bereitstellen, indem Sie vom Verkäufer bereitgestellte Bereitstellungsvorlagen wie Aufgabendefinitionen oder Helm-Diagramme verwenden. Oder Sie können direkt von privaten [Amazon Elastic Container Registry \(Amazon ECR\)](#) -Repositorys auf Container-Images zugreifen, nachdem Sie diese Produkte abonniert haben.

Wenn ein Produkt aktiviert wurde QuickLaunch, können Sie es verwenden, um Container-Produkte in einem Amazon EKS-Cluster mit nur wenigen Schritten schnell zu testen. QuickLaunch verwendet AWS CloudFormation, um einen Amazon EKS-Cluster zu erstellen und darauf Container-Software zu starten. Weitere Informationen zum Starten mit QuickLaunch finden Sie unter [QuickLaunch in AWS Marketplace](#).

Dieser Abschnitt enthält Informationen zum Suchen, Abonnieren und Starten von Container-Produkten in AWS Marketplace.

Preismodelle für kostenpflichtige Containerprodukte

Bezahlte Containerprodukte müssen über ein oder mehrere Preismodelle verfügen. Wie bei allen anderen kostenpflichtigen AWS Marketplace Produkten werden Ihnen kostenpflichtige Containerprodukte AWS entsprechend dem Preismodell in Rechnung gestellt. Das Preismodell kann eine feste monatliche Gebühr oder ein Stundenpreis sein, der innerhalb von Sekunden überwacht und anteilig berechnet wird. Einzelheiten zu den Preisen werden auf der Detailseite und bei der Anmeldung zum Produkt angezeigt.

Die unterstützten Preismodelle für Produkte in Containern AWS Marketplace lauten wie folgt:

- Eine feste monatliche Gebühr, die eine unbegrenzte Nutzung ermöglicht.
- Eine Vorausgebühr für die Nutzung des Produkts für die Dauer eines langfristigen Vertrags.
- Ein pay-as-you-go Modell (normalerweise stündlich), das auf der Nutzung des Produkts basiert.
- Ein pay-up-front Modell mit Vertragspreisen.

Weitere Informationen zu den einzelnen Modellen finden Sie im AWS Marketplace Verkäuferleitfaden unter [Preise für Container-Produkte](#).

Überblick über Container und Kubernetes

Container wie [Docker-Container](#) sind eine Open-Source-Softwaretechnologie, die eine zusätzliche Abstraktions- und Automatisierungsebene gegenüber virtualisierten Betriebssystemen wie Linux und Windows Server bietet. So wie virtuelle Maschinen Instances von Server-Abbildern sind, sind Container Instances von Docker-Container-Abbildern. Sie verpacken Server-Anwendungssoftware in einem Dateisystem, das alle für die Ausführung erforderlichen Elemente umfasst: Code, Laufzeit, Systemtools, Systembibliotheken etc. Bei Containern läuft die Software unabhängig von ihrer Umgebung immer gleich.

Analog zu virtuellen Java-Maschinen benötigen Container eine zugrunde liegende Plattform, um eine Übersetzungs- und Orchestrierungsebene bereitzustellen und isoliert vom Betriebssystem und anderen Containern zu sein. Es gibt verschiedene Docker-kompatible Laufzeiten und Orchestrierungsservices, die Sie mit Docker-Containern verwenden können, darunter Amazon ECS, ein hoch skalierbarer, leistungsstarker Orchestrierungsservice für, und Amazon EKS, der die Bereitstellung AWS, Verwaltung und Skalierung containerisierter Anwendungen mithilfe von [Kubernetes](#), einem Open-Source-Verwaltungs- und Orchestrierungsservice, einfach macht.

Suchen und Abonnieren von Container-Produkten

Container-Produkte sind Produkte AWS Marketplace, die auf Container-Images gestartet werden können. Zu den Containerprodukten gehören alle Produkte, für die der Verkäufer eine Versandoption mit einem Container-Bild, einer Helmtablette oder einem Add-on für Amazon EKS-Versandart bereitgestellt hat. AWS Marketplace Weitere Informationen zu den Versandmethoden für Produkte in Containern finden Sie unter [Methoden für die Lieferung von Produkten in Containern](#).

Viele Startumgebungen, auch als unterstützte Dienste bezeichnet, sind für Versandoptionen für Containerprodukte verfügbar. Zu den Startumgebungen gehören Services wie Amazon Elastic

Container Service (Amazon ECS), Amazon Elastic Kubernetes Service (Amazon EKS) und sogar Ihre eigene selbstverwaltete Infrastruktur. Eine vollständige Liste der verfügbaren Container-Produkteinführungsumgebungen finden Sie unter [Unterstützte Dienste für Containerprodukte](#)

Suchen Sie auf der AWS Marketplace Website nach Container-Produkten

Sie können auf der [AWS Marketplace Website](#) nach Container-Produkten suchen.

Um auf der AWS Marketplace Website nach Container-Produkten zu suchen

1. Navigieren Sie zur [AWS Marketplace Suchseite](#).
2. Filtern Sie die Versandmethode nach Container-Bild oder Helm-Diagramm.
3. (Optional) Filtern Sie die unterstützten Dienste, um die Suchergebnisse nach den Diensten einzugrenzen, mit denen das Produkt auf den Markt gebracht werden kann.

Wenn Sie ein Produkt gefunden haben, an dem Sie interessiert sind, wählen Sie den Titel aus, um zur Produktdetailseite zu gelangen.

Seite mit Produktdetails für Container

Auf der Seite mit den Produktdetails in AWS Marketplace finden Sie Einzelheiten zum Produkt, einschließlich der folgenden Informationen:

- **Produktübersicht** — Die Übersicht umfasst eine Produktbeschreibung und die folgenden Informationen:
 - Die Produktversion, die Sie sich gerade ansehen.
 - Ein Link zum Profil des Verkäufers.
 - Die Produktkategorien, zu denen dieses Produkt gehört.
 - Die unterstützten Betriebssysteme für die Ausführung dieser Software.
 - Die Bereitstellungsmethoden, die für den Start der Software verfügbar sind.
 - Die unterstützten Dienste, auf denen dieses Produkt eingeführt werden kann.
- **Preisinformationen** — Für die Produkte gibt es kostenlose Stufen, Bring Your Own License (BYOL), pay-up-front mit Vertragspreisen oder entweder pay-as-you-go mit einem festen monatlichen oder jährlichen Preis oder einem Stundenpreis. Weitere Informationen zu Preismodellen finden Sie unter [Preise für Container-Produkte](#).
- **Nutzungsinformationen** — Hier finden Sie vom Verkäufer bereitgestellte Versandoptionen mit Anweisungen zum Starten und Ausführen der Software. Für jedes Produkt muss es mindestens

eine Versandoption geben und es können bis zu fünf Versandoptionen sein. Jede Versandoption umfasst eine Versandmethode und Anweisungen, die beim Starten und Ausführen der Software befolgt werden müssen.

- Support-Informationen — Dieser Abschnitt enthält Informationen darüber, wie Sie Support für das Produkt erhalten können, und zu den Rückerstattungsrichtlinien.
- Kundenrezensionen — Finden Sie Bewertungen für das Produkt von anderen Kunden oder schreiben Sie Ihre eigenen.

Um ein Produkt zu abonnieren, wählen Sie auf der Detailseite des Produkts die Option Weiter abonnieren. Weitere Informationen zum Abonnieren von Produkten finden Sie unter [Produkte abonnieren in AWS Marketplace](#).

Produkte abonnieren in AWS Marketplace

Um ein Produkt nutzen zu können, müssen Sie es zuerst abonnieren. Auf der Abonnementseite können Sie Preisinformationen für kostenpflichtige Produkte einsehen und auf die Endbenutzer-Lizenzvereinbarung (EULA) für die Software zugreifen.

Wählen Sie für ein Produkt mit Container-Vertragspreisen Ihren Vertragspreis aus und klicken Sie auf Vertrag akzeptieren, um fortzufahren. Dadurch entsteht ein Abonnement für das Produkt, das zur Nutzung der Software berechtigt. Es dauert wenige Minuten, bis das Abonnement abgeschlossen ist. Nachdem Sie einen Anspruch auf ein kostenpflichtiges Produkt erhalten haben, wird Ihnen der Betrag in Rechnung gestellt, sobald Sie die Software nutzen. Wenn Sie das Abonnement kündigen, ohne alle ausgeführten Instances der Software zu beenden, wird Ihnen weiterhin jede Softwarenutzung in Rechnung gestellt, bis Sie alle Instances der Software beenden. Möglicherweise fallen für Sie auch Infrastrukturkosten im Zusammenhang mit der Nutzung des Produkts an. Wenn Sie beispielsweise einen neuen Amazon EKS-Cluster erstellen, um das Softwareprodukt zu hosten, wird Ihnen dieser Service in Rechnung gestellt.

Note

Eine Anleitung zum Abonnieren und Bereitstellen eines containerbasierten Produkts finden Sie auch in den folgenden Videos:

- [Bereitstellung von AWS Marketplace Containern auf Amazon ECS-Clustern](#) (3:34)
- [Bereitstellung AWS Marketplace containerbasierter Produkte mit Amazon ECS Anywhere](#) (5:07)

- [Verwaltung von Amazon EKS-Add-Ons](#)

Methoden für die Lieferung von Produkten in Containern

Ein Produkt in einem Container AWS Marketplace gilt als Containerprodukt, wenn der Verkäufer mindestens eine Versandoption mit einem Container-Bild, einer Helm-Karte oder einem Add-on für Amazon EKS-Versandart bereitgestellt hat.

Versandmethode für Container-Bilder

Verwenden Sie bei einer Versandoption mit einer Versandart für Container-Bilder die Anweisungen des Verkäufers, um das Produkt auf den Markt zu bringen. Dazu werden Docker-Images direkt aus der AWS Marketplace Registrierung in Amazon Elastic Container Registry abgerufen. Weitere Informationen zum Starten mit dieser Versandmethode finden Sie unter [Starten Sie mit einer Fulfillment-Option für Container-Images](#).

Liefermethode im Helm-Diagramm

Verwenden Sie für eine Versandoption mit einer Helm-Versandart die vom Verkäufer bereitgestellten Anweisungen oder die Bereitstellungsvorlage, um das Produkt auf den Markt zu bringen. Dies erfolgt durch die Installation eines Helm-Charts mit der Helm-CLI. Sie können die Anwendung auf einem vorhandenen Amazon EKS-Cluster oder einem selbstverwalteten Cluster auf EKS Anywhere Amazon Elastic Compute Cloud (Amazon EC2) oder lokal starten. Weitere Informationen zum Starten mit dieser Bereitstellungsmethode finden Sie unter [Markteinführung mit einer Helm-Fulfillment-Option](#)

Add-on für die Amazon EKS-Versandmethode

Für eine Versandoption mit einem Add-on für die Amazon EKS-Versandmethode verwenden Sie die Amazon EKS-Konsole oder die Amazon EKS-CLI, um das Produkt zu starten. Weitere Informationen zu Amazon EKS-Add-Ons finden Sie unter [Amazon EKS-Add-Ons](#).

Unterstützte Dienste für Containerprodukte

Die folgende Liste enthält alle unterstützten Dienste für Containerprodukte in AWS Marketplace. Ein unterstützter Service ist ein Container-Service oder eine Containerumgebung, in der das Produkt eingeführt werden kann. Ein Containerprodukt muss mindestens eine Versandoption beinhalten, die eine Versandart mit Anweisungen zur Markteinführung in einer oder mehreren Umgebungen umfasst.

Amazon ECS

Amazon Elastic Container Service (Amazon ECS) ist ein hoch skalierbarer, schneller Container-Management-Service, mit dem Sie Container in einem Cluster ausführen, stoppen und verwalten können. Ihre Container sind in einer Aufgabendefinition definiert, die Sie zum Ausführen einzelner Aufgaben oder Aufgaben innerhalb eines Dienstes verwenden. In diesem Zusammenhang ist ein Service eine Konfiguration, die es Ihnen ermöglicht, eine bestimmte Anzahl von Aufgaben gleichzeitig in einem Cluster auszuführen und zu verwalten. Sie können Ihre Aufgaben und Dienste auf einer serverlosen Infrastruktur ausführen, die von verwaltet wird AWS Fargate. Um Ihre Infrastruktur besser zu steuern, können Sie Ihre Aufgaben und Services auf einem Cluster von Amazon-EC2-Instances ausführen, die Sie verwalten.

Weitere Informationen zu Amazon ECS finden Sie unter [Was ist Amazon Elastic Container Service](#) im Amazon Elastic Container Service Developer Guide.

Amazon EKS

Amazon Elastic Kubernetes Service (Amazon EKS) ist ein verwalteter Service, mit dem Sie Kubernetes auf AWS ausführen können, ohne eine eigene Kubernetes-Steuerebene oder -Knoten installieren, betreiben und warten zu müssen. Kubernetes ist ein Open-Source-System zur Automatisierung der Bereitstellung, Skalierung und Verwaltung von Anwendungen in Containern.

Mit der Amazon EKS-Konsole können Sie nach Kubernetes-Software von Drittanbietern suchen, diese abonnieren und bereitstellen. Weitere Informationen finden Sie unter [Verwaltung von Amazon EKS-Add-Ons](#) im Amazon EKS-Benutzerhandbuch.

Selbstverwaltetes Kubernetes

Sie können Container-Produkte auf selbstverwalteten Kubernetes-Clustern starten, die in einer Amazon ECS EKS Anywhere -Anywhere, Amazon EC2- oder lokalen Infrastruktur ausgeführt werden.

Amazon ECS Anywhere ist eine Funktion von Amazon ECS, mit der Sie Container-Workloads in einer vom Kunden verwalteten Infrastruktur ausführen und verwalten können. Amazon ECS Anywhere baut auf Amazon ECS auf und bietet ein einheitliches Tool- und API-Erlebnis für Ihre containerbasierten Anwendungen.

Weitere Informationen finden Sie unter [Amazon ECS Anywhere](#).

EKS Anywhere ist ein Service, mit dem Sie einen Amazon EKS-Cluster auf einer vom Kunden verwalteten Infrastruktur erstellen können. Sie können es EKS Anywhere als lokale Umgebung ohne

Unterstützung oder als Umgebung mit Produktionsqualität bereitstellen, die zu einer unterstützten lokalen Kubernetes-Plattform werden kann.

Weitere Informationen über EKS Anywhere finden Sie in der [EKS Anywhere-Dokumentation](#).

Durchsuchen Sie Container-Produkte mit der Amazon ECS-Konsole

Sie können Container-Produkte auch in der Amazon ECS-Konsole suchen. Der Navigationsbereich enthält Links, über die Sie neue Produkte entdecken AWS Marketplace und bestehende Abonnements einsehen können.

Kündigen eines Abonnements

Um ein Abonnement für ein Produkt zu kündigen, rufen Sie die Seite Your Software (Ihre Software) auf.

Containerprodukte mit Vertragspreisen

Einige Verkäufer bieten auf öffentlichen Containern basierende Softwareprodukte mit einem Vertragspreismodell an, bei dem Sie sich verpflichten, eine einmalige Vorauszahlung für einzelne Mengen an Lizenzen für den Zugriff auf das Softwareprodukt für einen Zeitraum Ihrer Wahl zu leisten. Diese werden im Voraus über Ihren AWS-Konto

Example des Erwerbs verschiedener Lizenztypen in unterschiedlichen Mengen

Sie könnten beispielsweise 10 Benutzerzugriffslizenzen und 5 Administratorlizenzen für ein Jahr erwerben. Sie können wählen, ob die Lizenzen automatisch verlängert werden sollen.

Darüber hinaus bieten einige Unternehmen private containerbasierte Softwareprodukte mit einem Vertragspreismodell an. Ein privates Angebot hat in der Regel eine feste Laufzeit, die Sie nicht ändern können.

Sie können auf der Produktdetailseite unter einen Vertrag über ein containerbasiertes Softwareprodukt abschließen. AWS Marketplace Wenn diese Option verfügbar ist, wird AMI mit Vertragspreisen für die Versandart auf der Produktdetailseite angezeigt. Wenn Sie den Kauf tätigen, werden Sie zur Kontoeinrichtung und Konfiguration auf die Website des Produkts weitergeleitet. Die Nutzungsgebühren werden dann in Ihrem regulären AWS-Konto Abrechnungsbericht angezeigt.

Abonnieren Sie ein Container-Produkt mit Vertragspreisen, öffentliches Angebot in AWS Marketplace

Um ein öffentlich angebotenes containerbasiertes Produkt mit einem vertraglich vereinbarten Preismodell zu abonnieren

Note

Informationen zum Abonnieren mit Amazon EKS finden Sie unter [Verwaltung von Amazon EKS-Add-Ons](#).

1. Melden Sie sich an AWS Marketplace und suchen Sie nach einem containerbasierten Softwareprodukt mit einem Vertragspreismodell.

2. Sehen Sie sich auf der Seite Beschaffung die Preisinformationen an.

Sie können die Einheiten und den Preis für jede Laufzeit (in Monaten) einsehen.

3. Um das Abonnement zu starten, wählen Sie Weiter abonnieren.

Um dieses Produkt ohne Abonnement zu speichern, wählen Sie In Liste speichern.

4. Erstellen Sie eine Vereinbarung, indem Sie die Preisinformationen überprüfen und die Bedingungen für das Softwareprodukt konfigurieren.

a. Wählen Sie die Vertragsdauer: 1 Monat, 12 Monate, 24 Monate oder 36 Monate.

b. Wählen Sie unter Verlängerungseinstellungen aus, ob der Vertrag automatisch verlängert werden soll.

c. Wählen Sie unter Vertragsoptionen eine Menge für jede Einheit aus.

Der gesamte Vertragspreis wird unter Preisdetails angezeigt.

5. Nachdem Sie Ihre Auswahl getroffen haben, wählen Sie „Vertrag erstellen“.

Der gesamte Vertragspreis wird Ihnen in Rechnung gestellt AWS-Konto und eine Lizenz wird in AWS License Manager generiert.

Note

Es kann bis zu 10 Minuten dauern, bis das Abonnement bearbeitet und eine Lizenz in Ihrem License Manager Manager-Konto für das Softwareprodukt generiert wird.

Abonnement eines Container-Produkts mit Vertragspreisen, Privatangebot in AWS Marketplace

Um ein privat angebotenes Produkt auf Containerbasis mit einem Vertragspreismodell zu abonnieren

Note

Informationen zum Abonnieren mit Amazon EKS finden Sie unter [Verwaltung von Amazon EKS-Add-Ons](#).

1. Melden Sie sich AWS Marketplace mit Ihrem Käuferkonto an.
2. Sehen Sie sich das private Angebot an.
3. Sehen Sie sich auf der Seite Beschaffung die Preisinformationen an.

Sie können die Einheiten und den Tarif für jeden Zeitraum (in Monaten) sehen.

4. Wählen Sie Weiter abonnieren, um das Abonnement zu starten.
5. Erstellen Sie eine Vereinbarung, indem Sie die Preisinformationen überprüfen und die Bedingungen für das Softwareprodukt konfigurieren.

Die Vertragsdauer wurde bereits vom Verkäufer festgelegt und kann nicht geändert werden.

6. Wählen Sie unter Vertragsoptionen eine Menge für jede Einheit aus.
7. Den gesamten Vertragspreis finden Sie unter Preisdetails.

Sie können sich das öffentliche Angebot auch ansehen, indem Sie unter Andere verfügbare Angebote die Option „Angebot anzeigen“ wählen.

8. Nachdem Sie Ihre Auswahl getroffen haben, wählen Sie „Vertrag erstellen“.

Note

Es kann bis zu 10 Minuten dauern, bis das Abonnement bearbeitet und eine Lizenz in Ihrem License Manager Manager-Konto für das Softwareprodukt generiert wird.

Zugriff auf die Software

Um auf das containerbasierte Softwareprodukt zuzugreifen

1. Navigieren Sie in der AWS Marketplace Konsole zu Abonnement anzeigen und sehen Sie sich die Lizenz für das Softwareprodukt an.
2. Auf der Beschaffungsseite:
 - a. Wählen Sie „Lizenz verwalten“, um Ihre Rechte in AWS License Manager einzusehen, Zugriff zu gewähren und deren Nutzung zu verfolgen.
 - b. Wählen Sie Continue to Configuration (Weiter zur Konfiguration) aus.
3. Sehen Sie sich auf der Startseite die Details zum Container-Image an und folgen Sie den angegebenen Anweisungen.

Beim Erstellen eines Amazon Elastic Container Service (Amazon ECS) -Clusters müssen Sie Ihrer IAM-Richtlinie die folgenden AWS Identity and Access Management (IAM-) Berechtigungen hinzufügen.

```
{
  "Version": "2012-10-17",
  "Statement": [
    {
      "Sid": "VisualEditor0",
      "Effect": "Allow",
      "Action": [
        "license-manager:CheckoutLicense",
        "license-manager:GetLicense",
        "license-manager:CheckInLicense",
        "license-manager:ExtendLicenseConsumption",
        "license-manager:ListReceivedLicenses"
      ],
      "Resource": "*"
    }
  ]
}
```

}

Eine generierte Lizenz anzeigen

Um eine generierte Lizenz anzuzeigen

1. Melden Sie sich AWS License Manager mit Ihrem an AWS-Konto.
2. Unter Erteilte Lizenzen finden Sie alle Ihre erteilten Lizenzen.
3. Suchen Sie nach Lizenzen, indem Sie eine Produkt-SKU, einen Empfänger oder einen Status in die Suchleiste eingeben.
4. Wählen Sie die Lizenz-ID und sehen Sie sich die Lizenzdetails an.
5. Sie können den Aussteller (AWS/Marketplace) und die Berechtigungen (die Einheiten, denen die Lizenz das Recht einräumt, eine Anwendung oder Ressource zu nutzen, darauf zuzugreifen oder sie zu nutzen) einsehen.

Einen bestehenden Vertrag ändern

Wenn sie bereits eine Vorabzusage für ein Container-Produkt haben, können AWS Marketplace Käufer einige Aspekte eines Vertrags ändern. Ein Container-Vertrag wird durch Angebote auf der Grundlage von Vertragsbedingungen unterstützt, im Gegensatz zu stündlichen oder jährlichen flexiblen Verbrauchspreisen (FCP). Diese Funktion ist nur für Anwendungen verfügbar, die integriert AWS License Manager sind. Käufer können im Rahmen des gleichen Angebots im aktuellen Vertrag weitere Lizenzen erwerben. Käufer können die Anzahl der im Vertrag erworbenen Rechte jedoch nicht reduzieren. Käufer können die automatische Abonnementverlängerung auch kündigen, wenn die Option vom Verkäufer aktiviert wird.

Note

Ein Vertragsangebot mit flexiblem Zahlungsplan (FPS) kann nicht geändert werden. Für einen von FPS gekauften Vertrag stehen dem Käufer keine Anspruchsänderungen zur Verfügung. Ein Anspruch ist ein Recht, eine Anwendung oder Ressource zu nutzen, darauf zuzugreifen oder sie zu nutzen. FPS-Angebote sind nicht änderbar.

Verwalte dein Abonnement

1. Navigieren Sie in der AWS Marketplace Konsole zu Abonnement anzeigen und sehen Sie sich die Lizenz für das Softwareprodukt an.
2. Wählen Sie auf der Beschaffungsseite die Option Lizenz verwalten aus.
3. Wählen Sie in der Liste die Option Bedingungen anzeigen aus.
4. Erhöhen Sie im Abschnitt Vertragsoptionen mithilfe der Pfeile Ihre Rechte. Sie können die Anzahl der Rechte nicht unter die Anzahl der erworbenen Rechte reduzieren.
5. Die Vertragsdetails und der Gesamtpreis werden im Abschnitt Preisdetails angezeigt.

Um Ihre automatische Abonnementverlängerung zu kündigen

1. Navigieren Sie auf der AWS Marketplace Konsole zu Abonnement anzeigen und sehen Sie sich die Lizenz für das Softwareprodukt an.
2. Wählen Sie auf der Beschaffungsseite die Option Lizenz verwalten aus.
3. Suchen Sie auf der Abonnementseite den Abschnitt Verlängerungseinstellungen.
4. Vergewissern Sie sich, dass Sie die Allgemeinen Geschäftsbedingungen für die Kündigung verstanden haben.
5. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, um die automatische Verlängerungsoption zu stornieren.

Container-Software starten von AWS Marketplace

Nachdem Sie ein aktives Abonnement für ein Container-Produkt abgeschlossen haben AWS Marketplace, besteht der nächste Schritt darin, die Software zu starten. Um die Software zu starten, folgen Sie den Anweisungen, die in einer der vom Verkäufer bereitgestellten Versandoptionen enthalten sind. Bei einer Versandoption handelt es sich um ein optionales Verfahren AWS Marketplace, das vom Verkäufer bereitgestellt wird, um sein Produkt in Ihrer Umgebung auf den Markt zu bringen. Für Containerprodukte kann der Verkäufer bis zu vier Versandoptionen anbieten, die unterschiedliche Versandmethoden verwenden und unterschiedliche Konfigurationen für die Software darstellen können. Beispielsweise kann ein Verkäufer eine Versandoption einrichten, die zum Testen des Produkts verwendet wird, und eine weitere, die in großem Umfang innerhalb eines Unternehmens eingesetzt wird.

Welche Versandoptionen verfügbar sind, können Sie im Abschnitt Nutzungsinformationen auf der Produktdetailseite unter nachlesen AWS Marketplace. Jede Versandoption enthält Informationen

darüber, welche Dienste unterstützt werden, und bietet Informationen zur Softwareversion. Zu den Services gehören beispielsweise Amazon Elastic Container Service (Amazon ECS) und Amazon Elastic Kubernetes Service (Amazon EKS). Sie können eine Benutzeranleitung für die Dokumentation des Verkäufers zur Verwendung des Produkts auswählen, z. B. zur Anmeldung bei einem Webserver oder zur Konfiguration nach dem Start.

Note

Eine Anleitung zum Abonnieren und Bereitstellen eines containerbasierten Produkts finden Sie auch in den folgenden Videos:

- [Bereitstellung von AWS Marketplace Containern auf Amazon ECS-Clustern](#) (3:34)
- [Bereitstellung AWS Marketplace containerbasierter Produkte mit Amazon ECS Anywhere](#) (5:07)

[Bereitstellung containerbasierter AWS Marketplace Marketplace-Produkte mit ECS Anywhere](#)

Starten Sie die Container-Software von AWS Marketplace

Um Container-Software zu starten von AWS Marketplace

1. Melden Sie sich bei [AWS Marketplace](#) an.
2. Suchen AWS Marketplace Sie nach dem Produkt, das die Software enthält, die Sie starten möchten. Sie müssen über ein Abonnement für das Produkt verfügen, um die Software starten zu können. Informationen darüber, wie Sie Container-Produkte finden und abonnieren können AWS Marketplace, finden Sie unter [Suchen und Abonnieren von Container-Produkten](#).
3. Wählen Sie auf der Seite mit den Produktdetails die Option „Weiter abonnieren“.
4. Wählen Sie Continue to Configuration (Weiter zur Konfiguration) aus. Wenn Sie die Schaltfläche nicht sehen, müssen Sie möglicherweise zuerst die Bedingungen akzeptieren, oder Sie haben möglicherweise kein Abonnement für das Produkt abgeschlossen.
5. Wählen Sie unter Versandoption eine Versandoption aus der vom Verkäufer bereitgestellten Optionsliste aus. Nachdem Sie eine Versandoption ausgewählt haben, können Sie unter Unterstützte Dienste die Dienste sehen, die Sie starten können. Weitere Informationen zu Versandoptionen finden Sie unter [Optionen für den Versand von Produkten in Containern](#).
6. Wählen Sie Weiter zum Start.

7. Folgen Sie den Anweisungen des Verkäufers, um das Produkt auf den Markt zu bringen. Die Anweisungen sind für jede Versandoption unterschiedlich. Weitere Informationen finden Sie unter [Starten Sie mit einer Fulfillment-Option für Container-Images](#) oder [Markteinführung mit einer Helm-Fulfillment-Option](#).
8. Optional — Wählen Sie „Nutzungsanweisungen“ aus, um die Dokumentation des Verkäufers zur Konfiguration und Verwendung des Produkts nach der Markteinführung zu erhalten.

Optionen für den Versand von Produkten in Containern

Sie können die verfügbaren Versandoptionen im Abschnitt Nutzungsinformationen auf der Detailseite eines Produkts einsehen. AWS Marketplace Enthält neben den vom Verkäufer bereitgestellten Versandoptionen auch Anweisungen zum direkten Abrufen der Docker-Images aus Amazon Elastic Container Registry (Amazon ECR).

Da die Versandoptionen vom Verkäufer bereitgestellt werden, sind ihre Namen und ihr Inhalt für jedes Produkt unterschiedlich. AWS Marketplace Obwohl die Methoden für jedes Produkt und jeden Verkäufer individuell sind, muss für jede Versandoption eine Versandart angegeben werden. Sie können sich eine Versandmethode als eine Art der Versandoption vorstellen. Die drei verfügbaren Versandmethoden für Containerprodukte sind Container Image, Helm Chart und Add on for Amazon EKS.

Starten Sie mit einer Fulfillment-Option für Container-Images

Verwenden Sie bei einer Versandoption mit einer Versandart für Container-Bilder die vom Verkäufer bereitgestellten Anweisungen, um das Produkt auf den Markt zu bringen. Dazu werden Docker-Images direkt aus Amazon ECR abgerufen. Die allgemeinen Schritte zur Markteinführung des Produkts lauten wie folgt:

1. Stellen Sie sicher, dass Sie die neuesten Versionen von AWS Command Line Interface (AWS CLI) und Docker installiert haben. Weitere Informationen finden Sie unter [Using Amazon ECR with the AWS CLI](#) im Amazon Elastic Container Registry-Benutzerhandbuch.
2. Authentifizieren Sie Ihren Docker-Client bei Ihrer Amazon ECR-Registrierung. Die Schritte dazu hängen von Ihrem Betriebssystem ab.
3. Rufen Sie alle Docker-Images mit dem bereitgestellten Amazon ECR-Image Amazon Resource Name (ARN) ab. Weitere Informationen finden Sie unter [Pulling an Image](#) im Amazon Elastic Container Registry User Guide.

- Informationen zur Verwendung des Produkts finden Sie in den vom Verkäufer bereitgestellten Nutzungshinweisen oder externen Links.

Markteinführung mit einer Helm-Fulfillment-Option

Verwenden Sie bei einer Versandoption mit einer Helm-Versandart die vom Verkäufer bereitgestellten Anweisungen, um das Produkt auf den Markt zu bringen. Dies erfolgt durch die Installation eines Helm-Charts mit der Helm-CLI. Sie können die Anwendung auf einem vorhandenen Amazon EKS-Cluster oder einem selbstverwalteten Cluster auf EKS Anywhere Amazon Elastic Compute Cloud (Amazon EC2) oder lokal starten.

Note

Ihre Startumgebung muss Helm CLI Version 3.7.1 verwenden. Eine Liste der Helm-Versionen finden Sie unter [Helm-Versionen am GitHub](#).

Wenn der Verkäufer es aktiviert hat QuickLaunch, können Sie es verwenden, um die Anwendung zu starten. QuickLaunch ist eine Funktion AWS Marketplace, mit der AWS CloudFormation ein Amazon EKS-Cluster erstellt und die Anwendung darauf gestartet wird. Weitere Informationen zu finden QuickLaunch Sie unter [QuickLaunch in AWS Marketplace](#).

Die Anweisungen werden vom Verkäufer bereitgestellt und sind für jeden Verkäufer und jedes Produkt unterschiedlich. Die allgemeinen Schritte zur Markteinführung eines Produkts mit einer Helm-Fulfillment-Option lauten wie folgt:

Um ein Produkt mit einer Helm-Fulfillment-Option auf den Markt zu bringen

- Folgen Sie den Schritten 1—6 von [Starten Sie die Container-Software von AWS Marketplace](#) und wählen Sie eine Versandoption mit einer Helm-Chart-Versandmethode.
- Wählen Sie unter Startziel die Umgebung aus, in der Sie die Bereitstellung durchführen möchten:
 - Wählen Sie Amazon Managed Kubernetes, um die Anwendung in Amazon EKS bereitzustellen. Wenn der Verkäufer dies aktiviert hat QuickLaunch, können Sie damit einen neuen Amazon EKS-Cluster erstellen und darauf starten.
 - Wählen Sie Self-managed Kubernetes, um die Anwendung in [EKS Anywhere](#) oder auf einem beliebigen Kubernetes-Cluster bereitzustellen, der in Amazon EC2 oder lokal ausgeführt wird.
- Wenn Sie in einem von Amazon verwalteten Kubernetes-Cluster starten:

- a. Um auf einem vorhandenen Cluster in Amazon EKS zu starten, wählen Sie unter Startmethode die Option Auf vorhandenem Cluster starten aus und folgen Sie den Anweisungen zum Starten. Die Anweisungen umfassen das Erstellen einer AWS Identity and Access Management (IAM-) Rolle und das Starten der Anwendung. Stellen Sie sicher, dass Sie Helm CLI Version 3.7.1 verwenden.
- b. Um einen neuen Amazon EKS-Cluster QuickLaunch zu erstellen und darauf zu starten, wählen Sie unter Startmethode die Option Auf einem neuen EKS-Cluster starten mit QuickLaunch. Wählen Sie Launch aus, um umgeleitet zu werden, um einen Stack in der AWS CloudFormation Konsole zu erstellen. Dieser Stack erstellt einen Amazon EKS-Cluster und stellt die Anwendung bereit, indem das vom Verkäufer bereitgestellte Helm-Diagramm installiert wird.
- c. Geben Sie auf der Seite Quick Create Stack im Feld Stackname einen Namen für diesen Stack ein.
- d. Überprüfen Sie die Informationen in der Kachel „Parameter“ und geben Sie alle erforderlichen Informationen ein. Überprüfen Sie die Bestätigungen, wählen Sie sie unter Capabilities aus und wählen Sie dann Create Stack aus.

 Note

Weitere Informationen zu QuickLaunch, einschließlich Informationen zu AWS CloudFormation Stacks und dem erstellten Amazon EKS-Cluster, finden Sie unter [QuickLaunch in AWS Marketplace](#).

4. Wenn Sie in einem selbstverwalteten Kubernetes-Cluster starten:
 - a. Stellen Sie sicher, dass Sie Helm CLI Version 3.7.1 verwenden.
 - b. Wählen Sie Create Token, um ein Lizenz-Token und eine IAM-Rolle zu generieren. Dieses Token und diese Rolle werden für die Kommunikation und Validierung von Produktberechtigungen verwendet. AWS License Manager

 Note

Die maximale Anzahl von Lizenz-Token für ein Konto beträgt 10.

- c. Wählen Sie Als CSV herunterladen, um eine CSV-Datei mit den generierten Token-Informationen herunterzuladen. Bewahren Sie die CSV-Datei wie alle Geheimnisse und Passwörter an einem sicheren Ort auf.
- d. Führen Sie die Befehle in Save as Kubernetes secret aus, um das Lizenz-Token und die IAM-Rolle als Secret in Ihrem Kubernetes-Cluster zu speichern. Dieses Geheimnis wird verwendet, wenn Sie das Helm-Diagramm installieren und die Anwendung starten. AWS Marketplace verwendet das Geheimnis, um die Berechtigung für dieses Produkt zu überprüfen.
- e. Führen Sie die Befehle unter Anwendung mit Token starten aus, um das Helm-Diagramm zu installieren, mit dem die Anwendung in Ihrem Cluster bereitgestellt wird.
- f. Wählen Sie Benutzeranweisungen, um vom Verkäufer die Dokumentation zur Konfiguration und Verwendung des Produkts nach der Markteinführung zu erhalten.
- g. Optional — Verwenden Sie die Befehle unter [Optional] Artefakte herunterladen, um die Container-Images und Helm-Charts des Produkts lokal herunterzuladen.

Markteinführung mit einer Amazon EKS-Versandoption

Für eine Versandoption mit einer Liefermethode „Add-on für Amazon EKS“ verwenden Sie die Amazon EKS-Konsole, um die Software auf Ihrem Amazon EKS-Cluster bereitzustellen. Die allgemeinen Schritte zur Markteinführung des Produkts lauten wie folgt:

Um ein Produkt mit einer Amazon EKS-Versandoption auf den Markt zu bringen

1. Nachdem Sie das Produkt abonniert haben, navigieren Sie zur Konfigurationsseite und wählen Sie Weiter zur Amazon EKS-Konsole, um auf die Amazon EKS-Konsole zuzugreifen.
2. Wählen Sie in der Amazon EKS-Konsole den AWS-Region Ort aus, an dem Ihr Cluster bereitgestellt wird. Wählen Sie den Cluster aus, in dem Sie Ihre Software bereitstellen möchten.
3. Wählen Sie die Registerkarte Add-ons.
4. Wählen Sie Weitere Add-Ons abrufen, scrollen Sie, bis Sie das Add-on finden, das Sie bereitstellen möchten, und wählen Sie Weiter aus.
5. Wählen Sie die Version aus, die Sie bereitstellen möchten, und klicken Sie auf Weiter. Weitere Informationen zur Bereitstellung von Amazon [EKS finden Sie unter EKS-Add-Ons](#).
6. Überprüfen Sie Ihre Auswahl und wählen Sie Erstellen.

QuickLaunch in AWS Marketplace

Wenn der Verkäufer eine Versandoption QuickLaunch aktiviert hat, können Sie damit einen Amazon EKS-Cluster erstellen und darauf eine Container-Anwendung bereitstellen. Mit werden Sie verwenden QuickLaunch, AWS CloudFormation um einen Amazon EKS-Cluster zu konfigurieren und zu erstellen und darauf eine Container-Anwendung zu starten. Mit QuickLaunch können Sie eine Container-Anwendung zu Testzwecken starten. Folgen Sie zur Verwendung QuickLaunch den Schritten unter [Markteinführung mit einer Helm-Fulfillment-Option](#).

Um einen Amazon EKS-Cluster zu erstellen, auf dem die Anwendung bereitgestellt werden kann, erstellen Sie einen CloudFormation Stack. Ein Stack ist eine Sammlung von AWS Ressourcen, die Sie als eine Einheit verwalten können. Alle Ressourcen in einem Stapel werden durch die CloudFormation Vorlage des Stacks definiert. In enthalten die Ressourcen des Stacks die Informationen QuickLaunch, die zum Erstellen des Amazon EKS-Clusters und zum Starten der Anwendung erforderlich sind. Weitere Informationen zu Stacks in AWS CloudFormation finden Sie unter [Arbeiten mit Stacks](#) im AWS CloudFormation Benutzerhandbuch.

QuickLaunch Startet nach der Erstellung des Clusters die Anwendung auf dem Cluster, indem das vom Verkäufer bereitgestellte Helm-Diagramm auf dem Cluster installiert wird. QuickLaunch erledigt dies für Sie als Teil der Stack-Erstellung, die auch den Amazon EKS-Cluster erstellt.

Machine Learning-Produkte

AWS Marketplace hat eine Kategorie für Produkte für maschinelles Lernen, über die Sie abonnieren können AWS Marketplace. Die Produktkategorie ist maschinelles Lernen. Zu den Produkten in dieser Kategorie gehören Modellpakete und Algorithmen für maschinelles Lernen (ML).

Sie können Hunderte von ML-Modellpaketen und Algorithmen aus einer Vielzahl von Unterkategorien wie Computer Vision, Verarbeitung natürlicher Sprache, Spracherkennung, Text, Daten, Stimme, Bild, Videoanalyse, Betrugserkennung und prädiktive Analyse durchsuchen und nach ihnen suchen.

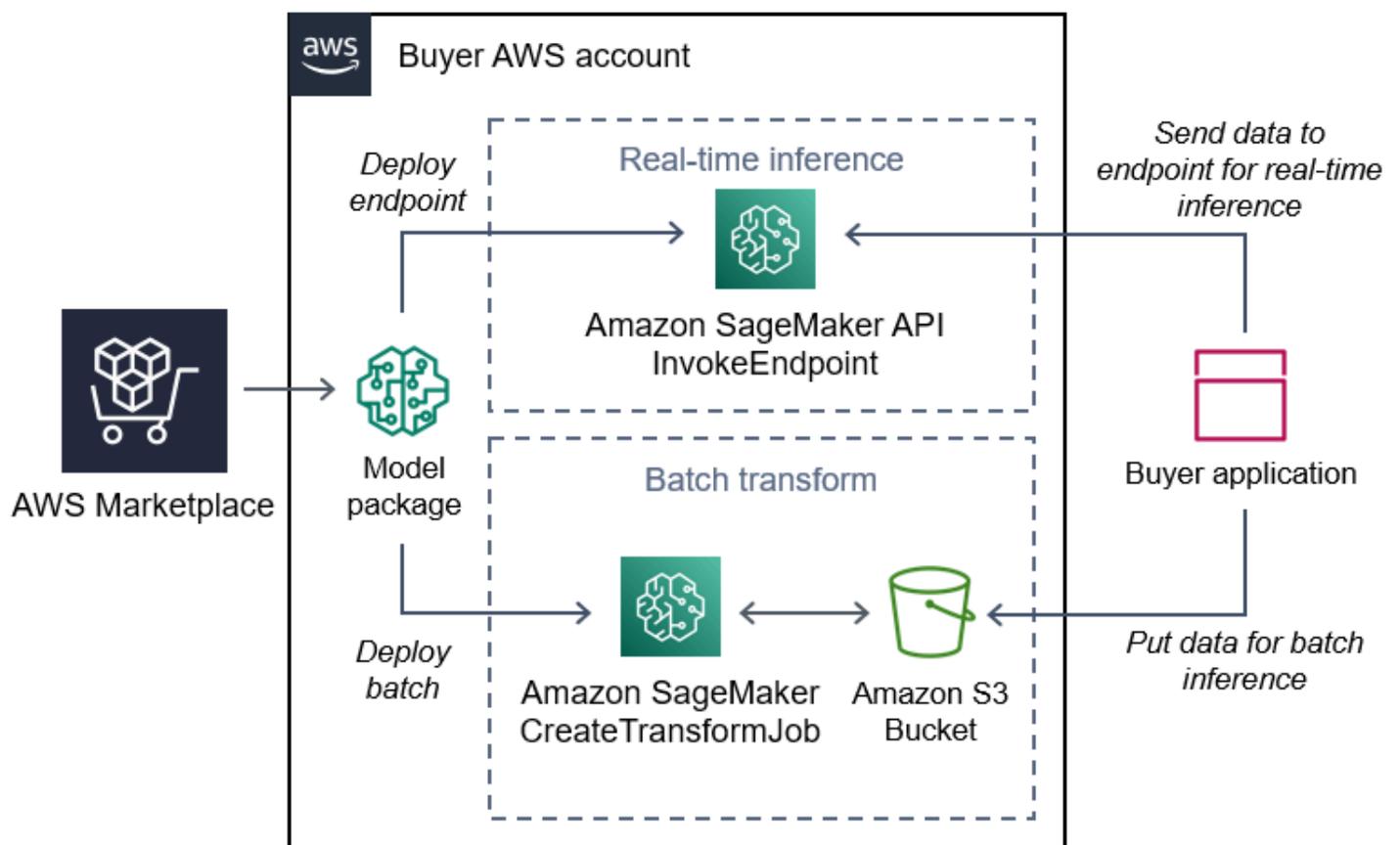
Um die Qualität und Eignung eines Modells zu überprüfen, können Sie Produktbeschreibungen, Nutzungsanleitungen, Kundenbewertungen, Muster-[Jupyter-Notebooks](#) sowie Preis- und Support-Informationen vor dem Kauf ansehen. Sie stellen Modelle direkt von der SageMaker Amazon-Konsole, über ein Jupyter-Notebook, mit dem Amazon SageMaker SDK oder mit dem bereit. AWS Command Line Interface AWS CLI Amazon SageMaker bietet eine sichere Umgebung für die Ausführung Ihrer Schulungs- und Inferenzjobs, indem es einen statischen Scan für alle Marketplace-Produkte durchführt.

SageMaker Amazon-Modellpaket

Ein SageMaker Amazon-Modellpaket ist ein einzigartiges, vortrainiertes ML-Modell, das bei Amazon durch einen Amazon-Ressourcennamen (ARN) identifiziert wird. SageMaker Kunden verwenden ein Modellpaket, um ein Modell in Amazon zu erstellen SageMaker. Anschließend kann das Modell mit Hosting-Diensten verwendet werden, um Echtzeit-Inferenzen auszuführen, oder mit Batch-Transformation, um Batch-Inferenzen in Amazon auszuführen. SageMaker

Das folgende Diagramm zeigt den Arbeitsablauf für die Verwendung von Modellpaketprodukten.

1. Unter AWS Marketplace finden Sie ein Modellpaketprodukt und abonnieren es.
2. Sie setzen die Inferenzkomponente des Produkts ein SageMaker , um Inferenzen (oder Vorhersagen) in Echtzeit oder stapelweise durchzuführen.

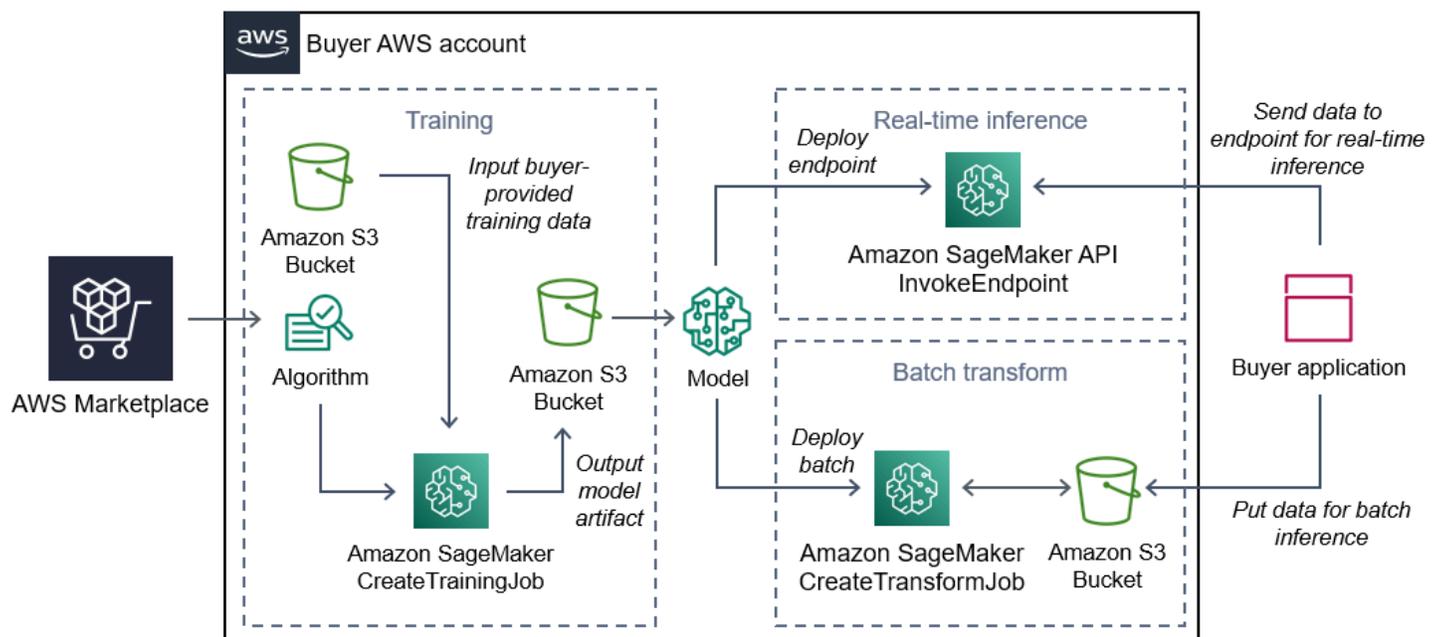


SageMaker Amazon-Algorithmus

Ein SageMaker Amazon-Algorithmus ist eine eindeutige SageMaker Amazon-Entität, die durch einen ARN identifiziert wird. Ein Algorithmus umfasst zwei logische Komponenten: Training und Inferenz.

Das folgende Diagramm zeigt den Arbeitsablauf für die Verwendung von Algorithmusprodukten.

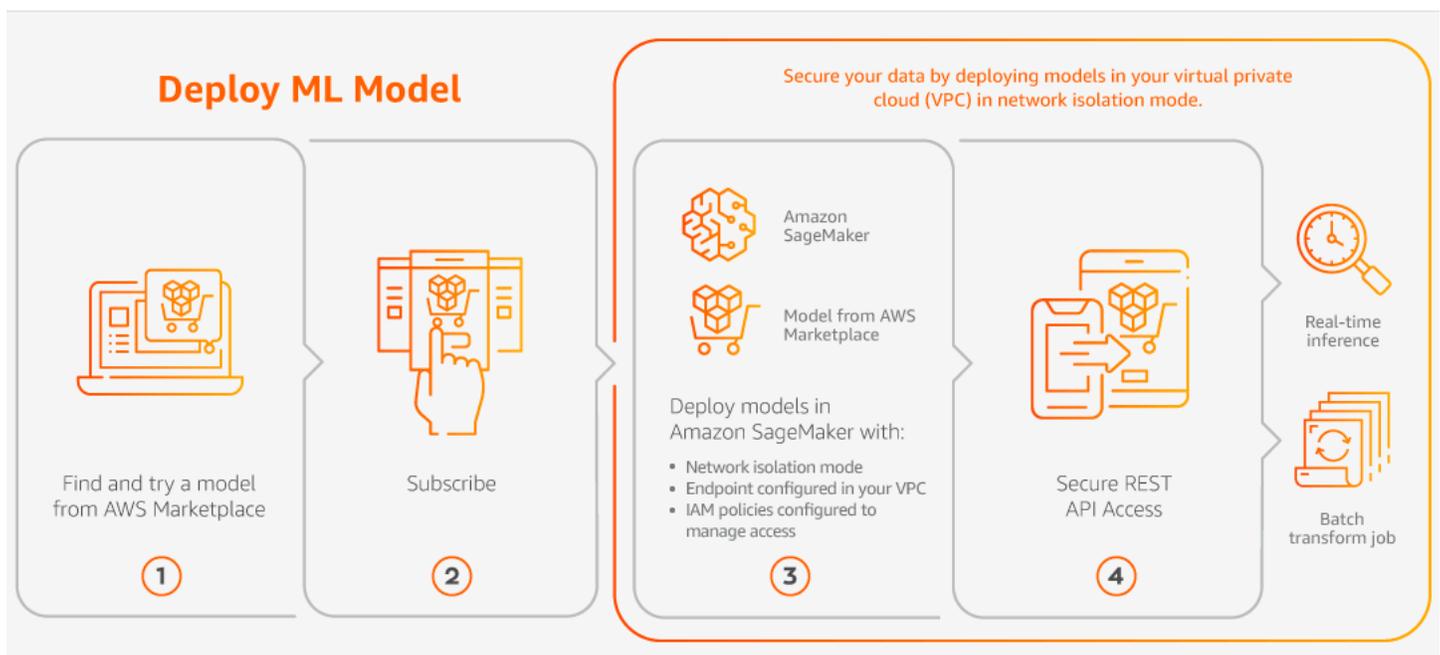
1. Auf AWS Marketplace finden Sie ein Algorithmusprodukt und abonnieren es.
2. Sie verwenden die Trainingskomponente des Produkts, um einen Schulungs- oder Optimierungsjob zu erstellen, indem Sie Ihren Eingabedatensatz in Amazon verwenden SageMaker , um Modelle für maschinelles Lernen zu erstellen.
3. Wenn die Trainingskomponente des Produkts abgeschlossen ist, werden die Modellartefakte des Modells für maschinelles Lernen generiert.
4. SageMaker speichert die Modellartefakte in Ihrem Amazon Simple Storage Service (Amazon S3) - Bucket.
5. In SageMaker können Sie dann die Inferenzkomponente des Produkts mithilfe dieser generierten Modellartefakte bereitstellen, um Inferenzen (oder Vorhersagen) in Echtzeit oder stapelweise durchzuführen.



Suchen, Abonnieren und Bereitstellen

Das folgende Diagramm zeigt einen Überblick über den Prozess zur Suche, zum Abonnieren und Bereitstellen eines Machine-Learning-Produkts bei Amazon SageMaker.

1. Finden und testen Sie ein Modell von AWS Marketplace
2. Abonnieren Sie das ML-Produkt
3. Modelle in Amazon bereitstellen SageMaker
4. Verwenden Sie sichere REST-APIs
5. Durchführen
 - Echtzeit-Inferenz
 - Batch-Transformationsauftrag



Sie zahlen nur für Ihre Nutzung, ohne Mindestgebühren oder Vorabverpflichtungen. AWS Marketplace bietet eine konsolidierte Rechnung für Algorithmen und Modellpakete sowie Gebühren für die Nutzung der AWS Infrastruktur.

In den folgenden Abschnitten wird erklärt, wie Sie ein ML-Produkt finden, abonnieren und bereitstellen.

Themen

- [Suche nach einem Produkt für maschinelles Lernen](#)
- [Ein Produkt für maschinelles Lernen abonnieren](#)
- [Bereitstellung eines Produkts für maschinelles Lernen](#)

Suche nach einem Produkt für maschinelles Lernen

Um SageMaker Amazon-Modellpakete und Algorithmen zu finden

1. Melden Sie sich auf der [AWS Marketplace Marketplace-Website](#) an.
2. Verwenden Sie unter Finden Sie AWS Marketplace Produkte, die Ihren Anforderungen entsprechen, das Drop-down-Menü Kategorien, um die Unterkategorie unter Machine Learning zu finden, an der Sie interessiert sind.
3. Sie können Ihre Suchergebnisse verfeinern, indem Sie nach Ressourcentyp, Kategorie und Preis filtern.
4. Rufen Sie in den Suchergebnissen die Produktdetailseite auf.
5. Lesen Sie die Produktbeschreibung, die Nutzungshinweise, Kundenrezensionen, die Datenanforderungen, die Muster-Notebooks von Jupyter sowie die Preis- und Supportinformationen.

Ein Produkt für maschinelles Lernen abonnieren

Um SageMaker Amazon-Modellpakete und Algorithmen zu abonnieren

1. Wählen Sie auf der Produktdetailseite die Option Weiter zum Abonnieren aus.
2. Lesen Sie auf der Beschaffungsseite die Produktpreisinformationen und die Endbenutzer-Lizenzvereinbarung (EULA).
3. Wählen Sie Weiter, um ein Abonnement abzuschließen.

Bereitstellung eines Produkts für maschinelles Lernen

Um SageMaker Amazon-Modellpakete und Algorithmen bereitzustellen

1. Bestätigen Sie, dass Sie über ein gültiges Abonnement für den Algorithmus oder das Modellpaket verfügen, indem [Sie zu Ihrer Marketplace-Software](#) navigieren.

2. Konfigurieren Sie das Produkt auf der AWS Marketplace Website (z. B. durch Auswahl einer bestimmten Version oder Bereitstellungsregion).

Nachdem Sie entweder ein Modellpaketprodukt oder ein Algorithmusprodukt abonniert haben, wird es Ihrer Produktliste in der SageMaker Konsole hinzugefügt. Sie können auch AWS SDKs, die AWS Command Line Interface (AWS CLI) oder die SageMaker Konsole verwenden, um einen vollständig verwalteten REST-Inferenzendpunkt zu erstellen oder Inferenzen für Datenstapel durchzuführen.

3. Rufen Sie die SageMaker Amazon-Produktdetailseite auf, indem Sie In Amazon anzeigen wählen SageMaker.
4. Von der SageMaker Amazon-Konsole aus können Sie die Modellpakete und Algorithmen mithilfe der SageMaker Amazon-Konsole, des Jupyter-Notebooks, der Amazon SageMaker CLI-Befehle oder API-Operationen bereitstellen.

Weitere Informationen zur Bereitstellung bei Amazon SageMaker finden Sie unter [Erste Schritte](#).

Produkte für professionelle Dienstleistungen

AWS Marketplace umfasst Produkte, bei denen es sich um professionelle Dienstleistungen von AWS Marketplace Verkäufern handelt. Sie finden diese Produkte in der Kategorie Professionelle Dienstleistungen, wenn Sie unter suchen AWS Marketplace. Sie abonnieren und kaufen diese Produkte über AWS Marketplace, aber Sie werden mit dem Verkäufer zusammenarbeiten, um die professionellen Dienstleistungen so einzurichten, dass sie Ihren Bedürfnissen entsprechen.

Kauf professioneller Dienstleistungen

Sie können in der Kategorie Professionelle Dienstleistungen unter nach professionellen Dienstleistungen suchen AWS Marketplace. Wenn Sie ein Produkt finden, das Sie interessiert, fordern Sie vom Verkäufer ein Angebot an. Da professionelle Dienstleistungen in der Regel eine Zusammenarbeit beinhalten, müssen Sie dem Verkäufer einige zusätzliche Informationen zur Verfügung stellen, um den Kauf abzuschließen. Sie können dies auch als Gelegenheit nutzen, um Preise und andere Einzelheiten der Dienstleistung auszuhandeln, die geklärt werden müssen. Sie erhalten ein privates Angebot für das Produkt. Weitere Informationen zu privaten Angeboten finden Sie unter [Private Angebote](#).

Um ein Produkt für professionelle Dienstleistungen zu erwerben

1. Gehen Sie zu Ihrem AWS Konto [AWS Marketplace](#) und melden Sie sich an. Suchen Sie dann nach einem Produkt für professionelle Dienstleistungen, das Sie kaufen möchten.
2. Wählen Sie auf der Seite mit den Produktdetails für das Produkt die Option Weiter aus.
3. Fügen Sie auf der Seite Service anfragen die zusätzlichen Informationen hinzu, die der Verkäufer benötigt, um das Angebot zu erstellen, einschließlich Ihres Namens, Ihrer E-Mail-Adresse, des Firmennamens und aller zusätzlichen Informationen, die für den Verkäufer hilfreich sein könnten, einschließlich Geschäftsanforderungen, Zeitpläne und Vertragsanforderungen.
4. Der Verkäufer wird Sie über die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse kontaktieren, um die Einzelheiten Ihres Angebots auszuarbeiten. Sobald Sie zugestimmt haben, sendet Ihnen der Verkäufer einen Link zum Angebot in AWS Marketplace. Öffnen Sie den Link in einem Browser und melden Sie sich in Ihrem AWS Konto an.
5. Überprüfen Sie die Angebotsdetails auf der Beschaffungsseite, die Sie vom Verkäufer geöffnet haben. Vergewissern Sie sich, dass das Angebot für den Service gilt, den Sie erwarten, und für den Preis, den Sie erwarten. Prüfen Sie auch die Bedingungen — ob Sie einen Pauschalbetrag oder eine Reihe von Gebühren zahlen. Wenn das Angebot korrekt ist, fahren Sie fort. Wenden Sie sich andernfalls an den Verkäufer, um Änderungen vorzunehmen.
6. Wählen Sie unter Vertrag konfigurieren die Konfiguration aus, die Sie für Ihren Vertrag verwenden möchten. Wenn Sie beispielsweise einen Support-Vertrag erwerben, gibt es möglicherweise Optionen für Silber -, Gold - oder Platin-Verträge mit unterschiedlichen Preisen.
7. Wählen Sie Vertrag erstellen aus, um den Service zu erwerben. Der Verkäufer sollte sich innerhalb von 2 Werktagen mit Ihnen in Verbindung setzen und Ihnen Anweisungen zur Nutzung des Services zukommen lassen.

SaaS-Produkte

Bei SaaS-Produkten (Software as a Service) abonnieren Sie Produkte über AWS Marketplace, greifen aber in der Umgebung des Softwareverkäufers auf das Produkt zu.

Themen

- [Preismodelle](#)
- [Schneller Start](#)

Preismodelle

AWS Marketplace bietet die folgenden Preismodelle an.

Nutzungsbasierte SaaS-Abonnements

Bei nutzungsbasierten SaaS-Abonnements verfolgt der Softwareverkäufer Ihre Nutzung und Sie zahlen nur für das, was Sie tatsächlich nutzen. Dieses pay-as-you-go Preismodell ähnelt dem vieler anderer. AWS-Services Die Abrechnung Ihrer Nutzung eines SaaS-Produkts erfolgt über Ihre AWS - Rechnung.

Um ein Abonnement mit dem nutzungsbasierten SaaS-Abonnement zu abonnieren

1. Wählen Sie auf der Produktdetailseite die Option Kaufoptionen anzeigen aus, um den Abonnementvorgang zu starten.
2. Prüfen Sie das Abonnement und wählen Sie auf der Abonnementseite Abonnieren aus.

Note

Einige Produkte bieten eine Schnellstart-Bereitstellungsoption, die den Zeit- und Ressourcenaufwand für die Konfiguration, Bereitstellung und den Start von Software reduziert. Diese Produkte sind mit einem Schnellstart-Badge gekennzeichnet. Weitere Informationen finden Sie unter [the section called "Schneller Start"](#).

SaaS-Vorabverpflichtungen

Einige Unternehmen stellen SaaS-Verträge im Voraus zum Kauf zur Verfügung. AWS Marketplace Mit dieser Option können Sie separate Mengen an Lizenzen oder Datenerfassungen für diese Produkte erwerben. Anschließend können Sie diese Produkte im Voraus über Ihren AWS-Konto in Rechnung stellen. Beispiel: Sie kaufen 10 Lizenzen für den Benutzerzugriff für ein Jahr oder Sie kaufen 10 GB an erfassten Daten pro Tag für ein Jahr.

Wenn Sie den Kauf tätigen, werden Sie zur Kontoeinrichtung und Konfiguration auf die Website des Produkts weitergeleitet, sofern der Schnellstart nicht aktiviert ist. Die Nutzungsgebühren werden dann in Ihrem regulären AWS-Konto Abrechnungsbericht angezeigt.

 Note

Informationen zum Schnellstart finden Sie unter [the section called “Schneller Start”](#).

So abonnieren Sie einen SaaS-Vertrag

1. Wählen Sie auf der Produktdetailseite die Option Kaufoptionen anzeigen aus, um den Abonnementvorgang zu starten. Sie können die gewünschten Mengen oder Einheiten, die Dauer des Abonnements (falls mehrere Optionen verfügbar sind) und die automatische Verlängerung auswählen.
2. Nachdem Sie Ihre Auswahl getroffen haben, wählen Sie Create Contract (Vertrag erstellen) aus.
3. Wählen Sie Set Up Your Account (Ihr Konto einrichten) aus. Sie werden dann zur Website des Unternehmens weitergeleitet. Während Ihr Konto konfiguriert und die Zahlung verifiziert wird, sehen Sie auf der AWS Marketplace Detailseite für das Produkt, dass Ihr Vertrag noch aussteht.

 Note

Einige Produkte bieten eine Schnellstart-Bereitstellungsoption, die den Zeit- und Ressourcenaufwand für die Konfiguration, Bereitstellung und den Start von Software reduziert. Diese Produkte sind mit einem Schnellstart-Badge gekennzeichnet. Weitere Informationen finden Sie unter [the section called “Schneller Start”](#).

Nach Abschluss der Konfiguration ist auf der Produktseite ein Link zur Einrichtung Ihres Kontos verfügbar. Die Software wird unter „Ihre Marketplace-Software“ angezeigt, wenn Sie in Ihrem AWS Marketplace Konto angemeldet sind. Sie können jetzt anfangen, die Software zu verwenden. Wenn Sie den Einrichtungsvorgang für Ihr Konto nicht abschließen, werden Sie dazu aufgefordert, wenn Sie das Produkt erneut aufrufen. AWS Marketplace

Greifen Sie über die Website des Softwareunternehmens mit dem Konto, das Sie auf dessen Website erstellt haben, auf das Softwareabonnement zu. Links zu Websites für Softwareabonnements, die Sie über AWS Marketplace Ihre Marketplace-Software erworben haben, finden Sie auch, wenn Sie in Ihrem AWS Marketplace Konto angemeldet sind.

Kostenlose SaaS-Testversionen

Einige Anbieter bieten zu Testzwecken kostenlose Testversionen für ihre SaaS-Produkte an. AWS Marketplace Sie können nach SaaS-Produkten suchen AWS Marketplace und die Ergebnisse filtern, um nur Produkte mit kostenlosen Testversionen anzuzeigen. Die Suchergebnisse geben an, für welche Produkte kostenlose Testversionen angeboten werden. Bei allen Produkten mit kostenloser Testversion wird neben dem Produktlogo das Symbol für die kostenlose Testversion angezeigt. Auf der Produktbeschaffungsseite finden Sie die Dauer der kostenlosen Testphase und den Umfang der kostenlosen Softwarenutzung, die in der Testversion enthalten ist.

Während der kostenlosen Testversion oder nach Ablauf der kostenlosen Testversion können Sie eine Kaufentscheidung treffen, indem Sie ein privates Angebot aushandeln oder ein öffentliches Angebot abonnieren. Kostenlose SaaS-Testversionen werden nicht automatisch in kostenpflichtige Verträge umgewandelt. Wenn Sie die kostenlose Testversion nicht mehr nutzen möchten, können Sie die kostenlose Testversion ablaufen lassen.

Sie können Ihre Abonnements einsehen, indem Sie in der AWS Marketplace Konsole Abonnements verwalten auswählen.

Note

Jedes Produkt AWS-Konto ist nur für eine kostenlose Testversion pro Produkt berechtigt.

Abonnieren Sie ein kostenloses Testangebot mit SaaS-Vertrag

Um ein kostenloses Testangebot für einen SaaS-Vertrag zu abonnieren

1. Melden Sie sich bei der AWS Marketplace Konsole an und wählen Sie im AWS Marketplace Menü die Option Produkte entdecken aus.
2. Gehen Sie im Bereich „Ergebnisse verfeinern“ zu „Kostenlose Testversion“ und wählen Sie „Kostenlose Testversion“ aus.
3. Wählen Sie SaaS für Liefermethoden aus.
4. Wählen Sie unter Preismodell die Option Upfront Commitment aus, um alle Produkte anzuzeigen, für die kostenlose Testversionen angeboten werden. Alle in Frage kommenden Produkte sind mit dem Logo „Kostenlose Testversion“ gekennzeichnet.
5. Wählen Sie das gewünschte SaaS-Produkt aus.
6. Wählen Sie auf der Produktdetailseite die Option Kostenlos testen aus.

7. Wählen Sie als Angebotstyp eine kostenlose Testoption aus.
8. Wählen Sie für Kauf die Option Vertrag erstellen und dann Vertrag annehmen aus.
9. Wählen Sie Konto einrichten, um Ihre Registrierung abzuschließen und Ihre Software zu nutzen.

Abonnieren eines kostenlosen SaaS-Abonnement-Testangebots

Um ein kostenloses SaaS-Abonnement zu abonnieren

1. Melden Sie sich bei der AWS Marketplace Konsole an und wählen Sie im AWS Marketplace Menü die Option Produkte entdecken aus.
2. Gehen Sie im Bereich „Ergebnisse verfeinern“ zu „Kostenlose Testversion“ und wählen Sie „Kostenlose Testversion“ aus.
3. Wählen Sie SaaS für Liefermethoden aus.
4. Wählen Sie als Preismodell die Option Nutzungsbasiert aus, um alle Produkte anzuzeigen, für die kostenlose Testversionen angeboten werden. Alle in Frage kommenden Produkte sind mit dem Logo „Kostenlose Testversion“ gekennzeichnet.
5. Wählen Sie das gewünschte SaaS-Produkt aus.
6. Wählen Sie auf der Produktdetailseite die Option Kostenlos testen aus.
7. Wählen Sie als Angebotstyp eine kostenlose Testoption aus.
8. Wählen Sie für Kauf die Option Abonnieren aus.

Schneller Start

Quick Launch ist eine AWS Marketplace Bereitstellungsoption, die für SaaS-Produkte verfügbar ist, für die Quick Launch aktiviert ist. Sie reduziert die Zeit, die Ressourcen und die Schritte, die für die Konfiguration, Bereitstellung und den Start Ihrer Software erforderlich sind. Bei Produkten, die diese Funktion bieten, können Sie entweder den Schnellstart verwenden oder Ihre Ressourcen manuell konfigurieren.

So suchen, abonnieren und starten Sie ein SaaS-Produkt mithilfe der Schnellstart-Oberfläche

1. Navigieren Sie zur [AWS Marketplace Suchseite](#).
2. Suchen AWS Marketplace Sie nach dem Produkt, das die Software enthält, die Sie starten möchten. Produkte, die das Quick Launch-Erlebnis bieten, sind in ihrer Produktbeschreibung mit einem Schnellstart-Badge gekennzeichnet.

 Tip

Verwenden Sie die SaaS - und CloudFormation Vorlagenfilter im Bereich Ergebnisse verfeinern, um Produkte zu finden, für die der Schnellstart aktiviert ist.

3. Nachdem Sie das Produkt abonniert haben, navigieren Sie zur Seite „Konfigurieren und starten“, indem Sie auf die Schaltfläche „Konto einrichten“ klicken.
4. Stellen Sie auf der Seite „Konfigurieren und starten“ in Schritt 1: Vergewissern Sie sich, dass Sie über die erforderlichen Berechtigungen verfügen, um die Schnellstartfunktion nutzen zu können. AWS Wenden Sie sich an Ihren AWS Administrator, um die Berechtigungen anzufordern.

Um den Schnellstart in vollem Umfang nutzen zu können, benötigen Sie die folgenden Berechtigungen:

- `CreateServiceLinkedRole`— Ermöglicht AWS Marketplace das Erstellen der `AWSServiceRoleForMarketplaceDeployment` dienstbezogenen Rolle. Diese dienstbezogene Rolle ermöglicht es AWS Marketplace, bereitstellungsbezogene Parameter, die als Geheimnisse gespeichert sind AWS Secrets Manager, in Ihrem Namen zu verwalten.
 - `DescribeSecrets`— Ermöglicht das Abrufen AWS Marketplace von Informationen über Bereitstellungsparameter, die von Verkäufern weitergegeben wurden.
 - `GetRole`— Ermöglicht AWS Marketplace die Feststellung, ob die mit dem Dienst verknüpfte Rolle im Konto erstellt wurde.
 - `ListSecrets`— Ermöglicht das AWS Marketplace Abrufen des Status der Bereitstellungsparameter.
 - `ListRegions`— Ermöglicht das AWS Marketplace Abrufen von AWS-Regionen Personen, die sich für das Girokonto angemeldet haben.
 - `ReplicateSecrets`— Ermöglicht AWS Marketplace den Start der Replikation von Geheimnissen in der ausgewählten Region, in der Sie die Software bereitstellen werden.
5. Wählen Sie für Schritt 2: Melden Sie sich bei einem bestehenden oder neuen Lieferantenkonto an die Schaltfläche Anmelden oder Konto erstellen. Die Website des Verkäufers wird auf einer neuen Registerkarte geöffnet, auf der Sie sich entweder anmelden oder ein neues Konto erstellen können. Wenn Sie fertig sind, kehren Sie zur Seite Konfigurieren und Starten zurück.
 6. Wählen Sie für Schritt 3: Konfiguration Ihrer Software und AWS Integration aus, wie Sie das Produkt konfigurieren möchten:

- AWS CloudFormation — Wählen Sie die Schaltfläche Vorlage starten, um eine vordefinierte CloudFormation Vorlage zur Konfiguration Ihres Produkts bereitzustellen. Verwenden Sie diese Option CloudFormation , um die Vorlagenparameter zu überprüfen und alle zusätzlichen Pflichtfelder auszufüllen. Wenn Sie fertig sind, kehren Sie zur Seite „Konfigurieren und starten“ zurück, um Ihre Software zu starten.
 - Manuell — Verwenden Sie die Anweisungen des Verkäufers, um Ihre Software zu konfigurieren.
7. Wählen Sie für Schritt 4: Starten Sie Ihre Software auf die Schaltfläche Software starten, um Ihre Software zu starten.

Datenprodukte

Sie können AWS Marketplace damit Datenprodukte finden und abonnieren, die über AWS Data Exchange erhältlich sind. Weitere Informationen finden Sie unter [Abonnieren von Datenprodukten auf AWS Data Exchange](#) im AWS Data Exchange Exchange-Benutzerhandbuch.

Bezahlen für Produkte

Zu Beginn des Monats erhalten Sie von Amazon Web Services (AWS) eine Rechnung für Ihre AWS Marketplace Gebühren. Bei Softwareprodukten enthält die Rechnung eine Berechnung der Stundengebühr für die Software, multipliziert mit der Anzahl der Stunden, die jede Amazon Machine Images (AMI)-Instance mit dieser Software ausgeführt wird. Sie erhalten außerdem eine Rechnung für die Nutzung von AWS Infrastrukturdiensten wie Amazon Elastic Compute Cloud (Amazon EC2), Amazon Simple Storage Service (Amazon S3), Amazon Elastic Block Store (Amazon EBS) und für Bandbreite.

Wenn Sie AWS-Konto in Europa, dem Nahen Osten und Afrika (EMEA), mit Ausnahme der Türkei und Südafrika, ansässig sind und Ihr Kauf bei einem EMEA-berechtigten Verkäufer erfolgt, erhalten Sie eine Rechnung von Amazon Web Services EMEA SARL (AWS Europe). Wenn Sie AWS-Konto in Australien ansässig sind, erhalten Sie eine Rechnung von Amazon Web Services Australia Pty Ltd (AWS Australia). Wenn Sie AWS-Konto in Japan ansässig sind, erhalten Sie eine Rechnung von Amazon Web Services Japan G.K (AWS Japan). Andernfalls erhalten Sie eine Rechnung von AWS Inc.

Note

Bei AMI-Jahres- und Vertragskäufen erfolgt die Abrechnung der Abonnementgebühren zum Zeitpunkt des Abonnements und nicht in der konsolidierten monatlichen Rechnung. Bei jährlichen AMI-Käufen wird eine einzige Rechnung für den gesamten Vertrag generiert, der alle im Rahmen des Abonnements gekauften Instance-Typen abdeckt. Flexible Zahlungen für Verträge werden zum Zeitpunkt der planmäßigen Zahlung in Rechnung gestellt. Bei Verträgen mit Nutzungskomponenten (z. B. einem pay-as-you-go Modell) wird die Nutzung in Ihrer konsolidierten monatlichen Rechnung ausgewiesen.

AWS Marketplace Bei Produkten, die komplexe Topologien verwenden, können Gebühren für AMI-Cluster und andere AWS Infrastrukturdienste anfallen, die anhand der bereitgestellten AWS CloudFormation Vorlage gestartet werden.

Beispiel: Sie führen eine Software 720 Stunden lang auf einem kleinen EC2-Instance-Typ aus. Die Gebühr des Verkäufers für die Softwarenutzung beträgt 0,12 USD pro Stunde und die EC2-Gebühren betragen 0,085 USD pro Stunde. Nach Ende eines Monats werden Ihnen 147,60 USD berechnet.

Weitere Informationen zum Abonnieren von Datenprodukten finden Sie unter [Abonnieren von Datenprodukten auf AWS Data Exchange im AWS Data Exchange Exchange-Benutzerhandbuch](#).

Weitere Informationen zur Bezahlung Ihrer AWS Rechnung finden Sie im [AWS Billing Benutzerhandbuch](#).

Weitere Informationen zur Verwaltung Ihrer Zahlungen in Amazon Web Services EMEA SARL (AWS Europe) finden Sie unter [Verwaltung Ihrer Zahlungen AWSEurope im AWS Billing Benutzerhandbuch](#).

Themen

- [Bestellungen](#)
- [Informationen zu Erstattungen](#)
- [Kündigen Sie Ihr Produktabonnement](#)
- [Zahlungsweisen](#)
- [Unterstützte Währungen](#)
- [Änderung Ihrer bevorzugten Währung](#)
- [Aktualisierung der Überweisungsanweisungen](#)

Bestellungen

Wenn Sie Bestellungen in AWS Marketplace und in der AWS Billing Konsole verwenden, erhalten Sie Rechnungen AWS, die die vom Kunden definierte Bestellnummer enthalten. Dieser Ansatz vereinfacht die Zahlungsabwicklung und die Kostenzuweisung. out-of-cycle Rechnungen beinhalten Käufe AWS Marketplace, die entweder sofort oder gemäß einer bestimmten Zahlung, die in einem privaten Angebot vorgesehen ist, in Rechnung gestellt werden. In der Regel werden die pay-as-you-go Gebühren auf einer konsolidierten AWS Marketplace monatlichen Nutzungsrechnung ausgewiesen.

Bestellungen für AWS Marketplace Transaktionen verwenden

Sie können zum Zeitpunkt der Transaktion eine Bestellung hinzufügen, die für alle nachfolgenden out-of-cycle Rechnungen im Zusammenhang mit dieser Transaktion gilt.

Die folgenden Produkte unterstützen Bestellungen:

- Software-as-a-Service (SaaS) -Verträge

- Professionelle Serviceprodukte
- Serverprodukte (einschließlich AMI-Instances, Container, AWS CloudFormation Vorlagen und Helm-Charts) mit einem Jahres- oder Vertragspreismodell

 Note

Der Bestellsupport für das jährliche Preismodell ist nur für private Angebote mit einem flexiblen Zahlungsplan verfügbar.

Bestellungen für das jährliche Preismodell werden nur für private Angebote mit einem flexiblen Zahlungsplan unterstützt. Die von Ihnen angegebene Bestellung gilt nicht für konsolidierte AWS Marketplace monatliche pay-as-you-go Gebührenrechnungen.

 Note

Um Bestellungen in verwenden zu können AWS Marketplace, muss das Verwaltungskonto in Ihrer AWS Organisation die AWS Billing Integration aktivieren. Durch diese einmalige Einrichtungsaufgabe wird eine dienstbezogene Rolle erstellt, die es Konten in Ihrer Organisation mit Abonnementberechtigungen ermöglicht, Bestellungen zu verwenden. Wenn Sie die Integration nicht aktivieren, können Konten in Ihrer Organisation während der Beschaffung keine Bestellung hinzufügen. Weitere Informationen zur Integration finden Sie unter [Eine serviceverknüpfte Rolle für AWS Marketplace erstellen](#).

Um eine Bestellung anzugeben in AWS Marketplace

1. Finden Sie ein [unterstütztes Produkt](#) von und bereiten Sie sich darauf vor, es zu kaufen AWS Marketplace.
2. Wählen Sie während des Kaufvorgangs auf der Seite Konfiguration Ihres Softwareabonnements (für SaaS) für Bestellung die Option Bestellnummer hinzufügen aus.
3. Geben Sie Ihre Bestellnummer in das Feld Bestellnummer ein.

Ihre Bestellnummer ist die Nummer oder der Text, mit dem Sie Ihre Bestellung in Ihrem System verfolgen. Sie wird normalerweise von einem internen System oder Prozess ausgestellt. Es kann bis zu 200 Zeichen lang sein.

Einzelheiten zu einer Bestellung, einschließlich Bestellungen, die bei AWS Marketplace Transaktionen bereitgestellt werden, finden Sie im [Bestell-Dashboard in der AWS Billing Konsole](#).

Bestellungen mit pauschaler Nutzung verwenden

Um AWS Marketplace Gebühren von anderen Bestellungen zu trennen, können Sie in der AWS Billing Konsole eine Bestellung mit einem Einzelposten für den AWS Marketplace Pauschalverbrauch erstellen. AWS Marketplace Rechnungstransaktionen enthalten die pauschale Nutzungsbestellung, die Sie angeben, wenn bestimmte Kriterien und Parameter zutreffen (z. B. Fakturierungsstellen). Eine Ausnahme bilden out-of-cycle Rechnungen, für die eine AWS Marketplace Transaktionsbestellung angegeben ist. Weitere Informationen finden Sie unter [Verwaltung Ihrer Bestellungen](#) im AWS Billing and Cost Management-Benutzerhandbuch.

Fehlerbehebung bei Bestellungen

Die Informationen in der folgenden Tabelle können Ihnen helfen, Probleme mit Bestellungen zu beheben oder zu verstehen, was in verschiedenen Szenarien passiert.

Szenario	Details
Unzureichende Berechtigungen	Der Hinweis wird neben dem Eingabefeld für die Bestellung angezeigt, wenn Sie nicht über die <code>aws-marketplace:Subscribe</code> Berechtigung zum Abonnieren verfügen. Das Verwaltungskonto muss die AWS Billing Integration ebenfalls aktivieren. Informationen zur Aktivierung der Integration finden Sie unter Erstellen einer dienstbezogenen Rolle für AWS Marketplace .
Die Bestellung ist nicht vorhanden	AWS Marketplace erstellt eine neue Bestellung für Sie. Die neue Bestellung enthält Standardinformationen ohne Kontaktinformationen.
Fehlende Bestellbenachrichtigungen	Bestellungen ohne Kontaktinformationen (einschließlich der Bestellungen, die von erstellt wurden AWS Marketplace) erhalten keine E-Mail-Benachrichtigungen. Sie können Kontaktin

Szenario	Details
	<p>formationen zu einer Bestellung im Bestell-Dashboard in der Billing and Cost Management Kostenmanagement-Konsole hinzufügen.</p>
<p>Es wurde eine falsche Bestellnummer hinzugefügt</p>	<p>Wenn Sie eine falsche Bestellnummer eingeben und diese aktualisieren müssen, wenden Sie sich an uns, um die Bestellnummer AWS Support zu aktualisieren.</p>
<p>Das Abonnementkonto wird zu einer anderen Organisation verschoben</p>	<p>Damit Bestellungen in der neuen Organisation funktionieren, muss die Integration in der neuen Organisation abgeschlossen sein. Wenn die Integration abgeschlossen ist und der Bestellsupport in der neuen Organisation funktioniert, wird beim Wechsel des Abonnementkontos zwischen Organisationen auf neuen Rechnungen die Bestellnummer in der neuen Organisation angezeigt (und gegebenenfalls wird eine neue Bestellung erstellt).</p>
<p>Die Bestelloption ist beim Auschecken nicht verfügbar</p>	<p>Die AWS Billing Integration ist nur für SaaS-Verträge, professionelle Serviceprodukte und Serverprodukte mit Vertragspreisen sowie Serverprodukte mit jährlichem Preis für private Angebote mit flexiblem Zahlungsplan verfügbar.</p>
<p>Verträge mit pay-as-you-go</p>	<p>Auf der Rechnung für den Vertrag ist die Bestellnummer angegeben, aber auf der Rechnung für den Verbrauch (Pay-as-you-go) ist die Bestellnummer nicht angegeben. Das pay-as-you-go Modell unterstützt das Hinzufügen von Bestellnummern nicht. Erwägen Sie, in der AWS Billing Konsole eine Bestellung mit einem Einzelposten für die AWS Marketplace pauschale Nutzung hinzuzufügen.</p>

Szenario	Details
Bestellung ausgesetzt	Wenn eine Bestellnummer angegeben wird und die Bestellung im Dashboard Bestellungen in der Billing and Cost Management Kostenmanagement-Konsole als gesperrt markiert ist, wird die neue Position der Bestellung hinzugefügt, aber die Rechnung enthält die Bestellung nicht. Der Rechnungsadministrator AWS-Konto muss dafür sorgen, dass die Bestellung aktiviert wird, und der Kontakt, AWS Support um die Rechnung zusammen mit der aktiven Bestellung erneut zu generieren.
Abgelaufene Bestellung	Wenn eine Bestellnummer angegeben wird und die Bestellung abgelaufen ist, wird der neue Einzelposten erstellt und die Bestellung als aktiv markiert. Das Enddatum des Einzelartikels wird als Ablaufdatum für die neue Bestellung verwendet.
Nachverfolgung des Kontostands	Die Saldenverfolgung ist für AWS Marketplace Einzelposten nicht aktiviert.
Integration des Beschaffungssystems	Die von einem integrierten Beschaffungssystem bereitgestellte Bestellung wird auf Rechnungen ausgewiesen.
Flexibler Zahlungsplan — Erstkauf	Ein Vertrag mit bestimmten Daten für die Rechnungsstellung (flexibler Zahlungsplan) generiert einen ersten Einzelposten in der Bestellung für null Dollar. Für jede Rechnung werden zusätzliche Einzelposten mit geltenden Preisen erstellt.

Szenario	Details
Flexibler Zahlungsplan — mehrere Bestellungen	Wenn Sie möchten, dass Ihre individuellen Zahlungen für einen flexiblen Zahlungsplan bei verschiedenen Bestellungen angezeigt werden, wenden Sie sich an, um die Bestellnummer auf future Rechnungen AWS Support zu ändern.

Informationen zu Erstattungen

Kunden können verschiedene Arten von Rückerstattungen für AWS Marketplace Produkte beantragen. Informationen zu AWS Marketplace Produkten, die von verkauft wurden AWS, finden Sie auf der Seite mit den Rückerstattungsrichtlinien und senden Sie dann das Kontaktformular über das AWS Support Center Console. Wenn das Produkt von einem Drittanbieter verkauft wird, überprüfen Sie die Rückerstattungsrichtlinien auf der Produktdetailseite. Die Softwaregebühren für AWS Marketplace Abonnements werden an den Verkäufer des Produkts gezahlt, und Rückerstattungen müssen direkt beim Verkäufer beantragt werden. Jeder AWS Marketplace Verkäufer muss auf seiner AWS Marketplace Seite eine Rückerstattungsrichtlinie angeben.

Weitere Informationen zu Rückerstattungen im Zusammenhang mit Ihren AWS Marketplace Einkäufen finden Sie unter den folgenden Themen im AWS Marketplace Verkäuferleitfaden:

- [Erstattung](#)
- [Preisgestaltung](#)

Note

Wenden Sie sich für alle Rückerstattungen im Zusammenhang mit privaten Angeboten an den Verkäufer.

Kündigen Sie Ihr Produktabonnement

Sie können Ihr Produktabonnement oder Ihre automatische Verlängerung in AWS Marketplace kündigen. Die folgenden Schritte enthalten Anweisungen für Produkte wie Software as a Service (SaaS), maschinelles Lernen (ML) und Amazon Machine Image (AMI) in AWS Marketplace.

Themen

- [Kündigen Sie Ihr SaaS-Abonnement](#)
- [Kündigen Sie Ihr Abonnement für maschinelles Lernen](#)
- [Kündigen Sie Ihr AMI-Abonnement](#)
- [Kündigen Sie die automatische Verlängerung Ihres SaaS-Vertragsabonnements](#)

Kündigen Sie Ihr SaaS-Abonnement

1. Melden Sie sich bei der an AWS Management Console und öffnen Sie die [AWS Marketplace Konsole](#).
2. Gehen Sie zur Seite „[Abonnements verwalten](#)“.
3. Wählen Sie als Versandmethode SaaS aus der Drop-down-Liste aus.
4. Wählen Sie das Abonnement für das Produkt aus, das Sie kündigen möchten.
5. Wählen Sie Cancel subscription.

Kündigen Sie Ihr Abonnement für maschinelles Lernen

Bevor Sie Ihr Abonnement für maschinelles Lernen kündigen, sollten Sie die folgenden Maßnahmen ergreifen:

- Für ML-Algorithmen — Melden Sie sich bei der [SageMakerAmazon-Konsole](#) an AWS Management Console und öffnen Sie sie. Beenden Sie alle laufenden Trainingsjobs für Ihren Algorithmus. Wenn Sie anhand Ihres Algorithmus ein Modellpaket erstellt haben, können Sie nach der Kündigung Ihres Abonnements für maschinelles Lernen weder einen Echtzeit-Endpoint starten noch einen Batch-Inferenz-Job erstellen.
- Für ML-Modellpakete oder Modelle, die mit Ihren Algorithmen erstellt wurden — Melden Sie sich bei der an AWS Management Console und öffnen Sie die [SageMakerAmazon-Konsole](#). Beenden Sie alle laufenden Echtzeit-Endpoints für Ihre Modelle oder beenden Sie alle laufenden Batch-Inferenzjobs.

Note

Bestehende Jobs und Endpoints, die nicht beendet wurden, werden weiterhin ausgeführt und abgerechnet, bis sie beendet werden.

Um ein Abonnement für maschinelles Lernen zu kündigen

1. Melden Sie sich bei der an AWS Management Console und öffnen Sie die [AWS Marketplace Konsole](#).
2. Gehen Sie zur Seite [Meine Abonnements](#).
3. Wählen Sie das Abonnement für das Produkt aus, das Sie kündigen möchten.
4. Wählen Sie Cancel subscription. Nachdem Sie Ihr Abonnement gekündigt haben, können Sie Ihren Algorithmus oder Ihr Modell nicht starten.

Kündigen Sie Ihr AMI-Abonnement

1. Melden Sie sich bei der an AWS Management Console und öffnen Sie die [AWS Marketplace Konsole](#).
2. Gehen Sie zur Seite [„Abonnements verwalten“](#).
3. Wählen Sie als Versandmethode Amazon Machine Image aus der Drop-down-Liste aus.
4. Wählen Sie das Abonnement für das Produkt aus, das Sie kündigen möchten.
5. Wählen Sie in der Dropdownliste Aktionen die Option Abonnement kündigen aus.
6. Lesen Sie die Informationen zur Bestätigung, dass laufende Instances Ihrem Konto belastet werden, und aktivieren Sie das Kontrollkästchen. Wählen Sie Yes, cancel subscription.
7. Öffnen Sie in einer neuen Registerkarte die Option In der AWS Konsole verwalten.
8. Beenden Sie die laufende Instance in der Amazon EC2 EC2-Konsole. Wenn Sie mehrere Instances ausführen, müssen Sie alle beenden. Außerdem müssen Sie AWS CloudFormation Stacks löschen, falls zutreffend.
9. Kehren Sie zur Registerkarte Abonnements verwalten zurück und wählen Sie Ja, Abonnement kündigen. Nachdem Sie Ihr Abonnement gekündigt haben, verlieren Sie den Zugriff auf die Software und es wird Ihnen nichts mehr in Rechnung gestellt.

Kündigen Sie die automatische Verlängerung Ihres SaaS-Vertragsabonnements

1. Melden Sie sich bei der an AWS Management Console und öffnen Sie die [AWS Marketplace Konsole](#).
2. Gehen Sie zur Produktdetailseite.

3. Wählen Sie Weiter, um zur Bestellseite zu gelangen.
4. Wählen Sie den Tab Verlängerung ändern und dann Verlängerung stornieren.

Zahlungsweisen

Als Sie Ihr Konto zum ersten Mal erstellt haben AWS-Konto, haben Sie die Zahlungsmethode für dieses Konto festgelegt. Sie können Ihre Zahlungsmethoden in der [AWS Billing and Cost Management-Konsole](#) verwalten. Anweisungen finden Sie im AWS Billing Benutzerhandbuch unter [Verwaltung Ihrer Zahlungen](#).

Fehler bei der Zahlung

Wenn bei der Bearbeitung Ihrer Zahlung über Ihr Zahlerkonto ein Fehler auftritt, aktualisieren Sie Ihre Zahlungsmethode und versuchen Sie es erneut. Fehler können aus folgenden Gründen auftreten:

- Die Zahlungsmethode fehlt, ist ungültig oder wird nicht unterstützt.
- Die Zahlung wurde abgelehnt.
- Ihr Konto bei Amazon Internet Services Private Limited (AISPL) schränkt die Verwendung von Debit- oder Kreditkarten für Neukäufe mit einem Vertragspreismodell ein. Wenn Sie ein AISPL-Konto haben, wenden Sie sich an den [AWS-Kundendienst](#), um Ihre Standardzahlungsmethode zu aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie [auf der Blog-Website unter Einschränkungen bei Kauf von Kredit- und Debitkarten für AISPL-Kunden](#). AWS Marketplace AWS Marketplace
- Ihr privates Angebot beinhaltet einen Zahlungsplan. Ihre Standardzahlungsmethode ist jedoch nicht auf die Rechnungsstellungsbedingungen festgelegt.

Es kann bis zu 7 Tage dauern, bis aktualisierte Zahlungsmethoden für neue Käufe verfügbar sind. Wenn Sie Hilfe bei der Fehlerbehebung benötigen, wenden Sie sich an [AWS Support](#).

Unterstützte Währungen

Die folgenden Listen enthalten alle vorhandenen unterstützten Währungen für AWS Amazon Web Services EMEA SARL, Amazon Web Services Australia und Amazon Web Services Japan G.K.

Note

Die indische Rupie (INR) ist keine unterstützte Währung, da Amazon Internet Services Private Limited (AISPL) derzeit nicht unterstützt wird. AWS Marketplace Weitere

Informationen finden Sie unter [Was sind die Unterschiede zwischen AWS-Konten und AISPL-Konten.](#)

Die unterstützten Währungen für Amazon Web Services lauten wie folgt:

- Australischer Dollar (AUD)
- Britisches Pfund (GBP)
- Kanadischer Dollar (CAD)
- Dänische Krone (DKK)
- Euro (EUR)
- Hongkong-Dollar (HKD)
- Japanischer Yen (JPY)
- Neuseeländischer Dollar (NZD)
- Norwegische Krone (NOK)
- Singapur-Dollar (SGD)
- Südafrikanischer Rand (ZAR)
- Schwedische Krone (SEK)
- Schweizer Franken (CHF)
- US-Dollar (USD)

Die unterstützten Währungen für Amazon Web Services EMEA SARL lauten wie folgt:

- Britisches Pfund (GBP)
- Dänische Krone (DKK)
- Euro (EUR)
- Norwegische Krone (NOK)
- Südafrikanischer Rand (ZAR)
- Schwedische Krone (SEK)
- Schweizer Franken (CHF)
- US-Dollar (USD)

Die unterstützten Währungen für Amazon Web Services Australia lauten wie folgt:

- Australischer Dollar (AUD)
- US-Dollar (USD)

Die unterstützten Währungen für Amazon Web Services Japan G.K. sind wie folgt:

- Japanischer Yen (JPY)
- US-Dollar (USD)

Änderung Ihrer bevorzugten Währung

Ihre AWS Marketplace Einkäufe werden in der Währung angezeigt, die Sie für Ihre angegeben haben AWS-Konto. Sie können Ihre bevorzugte Währung für Ihr Konto in der [AWS Billing and Cost Management Konsole](#) ändern. Anweisungen dazu finden [Sie im AWS Billing Benutzerhandbuch unter Ändern der Währung, mit der Sie Ihre Rechnung bezahlen.](#)

Note

Wenn Sie Ihre bevorzugte Währung ändern, ändern sich auch Ihre Überweisungsanweisungen. [Aktualisierte Überweisungsanweisungen finden Sie auf Ihrer AWS Marketplace Rechnung oder auf der Seite mit den Kontoeinstellungen in der Konsole.AWS Billing and Cost Management](#)

Aktualisierung der Überweisungsanweisungen

Kunden mit AWS-Konten Sitz in Europa, dem Nahen Osten und Afrika (EMEA), mit Ausnahme der Türkei und Südafrika, die Softwareprodukte von EMEA-berechtigten Verkäufern gekauft haben, erhalten eine Rechnung von Amazon Web Services EMEA SARL. [Für Rechnungen von Amazon Web Services EMEA SARL \(AWS Europe\) gelten andere Überweisungsanweisungen von AWS, Inc. Überweisungsinformationen finden Sie auf Ihren Rechnungen, wenn Sie in der Konsole angemeldet sind.AWS Billing and Cost Management](#) Die Bankkonten, die unter den Überweisungsinformationen der Rechnung aufgeführt sind, unterscheiden sich von AWS Cloud Dienstleistungen, die über Amazon Web Services EMEA SARL erworben wurden. Amazon Web Services EMEA SARL verwendet Amazon Payments Europe, S.C.A., ein lizenziertes E-Geld-Institut in Luxemburg, als

Zahlungsabwickler für Rechnungen. AWS Marketplace Alle Rechnungen müssen vollständig beglichen werden. Alle Zahlungen, die nicht den vollen Rechnungsbetrag decken, werden auf Ihr Bankkonto zurückerstattet.

In der folgenden Tabelle sind die Transaktionsarten, die Transaktionseinheit und die entsprechenden Überweisungsanweisungen aufgeführt (Kontoname ist auf der Rechnung unter Angaben zur elektronischen Überweisung aufgeführt).

Art der Transaktion	Abwickelnde Entität	Anweisungen zur Überweisung
AWS Cloud Käufe von Dienstleistungen	Amazon Web Services EMEA SARL	Amazon Web Services EMEA SARL
Teilnahmeberechtigter AWS Marketplace Verkäufer	Amazon Web Services EMEA SARL	Amazon Payments Europe, S.C.A.
Nicht berechtigter Verkäufer AWS Marketplace	AWS Inc.	AWS

<Um einen Bankbrief mit den Anweisungen zur Überweisung anzufordern, wählen Sie

Weitere Informationen dazu, wie Sie Ihre bevorzugte Währung auf eine unterstützte Währung ändern können, finden [Sie im AWS Billing Benutzerhandbuch unter Ändern der Währung, mit der Sie Ihre Rechnung bezahlen.](#)

Amazon Web Services EMEA SARL akzeptiert Zahlungen per elektronischer Überweisung MasterCard, mit VISA- und American Express-Kreditkarten. Kreditkarten von Diner's Club oder Discover werden nicht akzeptiert.

Weitere Informationen finden Sie auf der [Hilfeseite zur Umsatzsteuer für AWS Marketplace Käufer.](#)

Kostenzuordnungs-Tags

AWS Marketplace unterstützt die Kennzeichnung der Kostenzuweisung für Softwareprodukte, die Sie erwerben. Sie können aktivierte Kostenzuordnungs-Tags verwenden, um die AWS Marketplace Ressourcennutzung mithilfe von AWS Kosten- und Nutzungsberichten AWS Cost Explorer, AWS Budgets oder anderen Cloud-Kostenanalysetools zu identifizieren und nachzuverfolgen. Um es Ihnen zu erleichtern, Ihre AWS Marketplace Kosten zu kategorisieren und nachzuverfolgen, können Sie Kostenzuordnungs-Tags verwenden, um Ihre Ressourcenkosten in Ihrem Kostenzuordnungsbericht zu organisieren.

Die Stichwörter für die Kostenzuweisung AWS Marketplace stammen aus den folgenden beiden Quellen:

- Die Kosten für Amazon Machine Image (AMI) -Softwareprodukte, die mit einer Amazon Elastic Compute Cloud (Amazon EC2) -Instance mit Tags verbunden sind, erben dieselben Tags. Sie können diese Tags in der AWS Billing and Cost Management Konsole für ein Konto als Tags mit Kostenzuweisung aktivieren. Weitere Informationen zur Verwendung von Kostenzuweisungs-Tags mit AMI-Produkten finden Sie unter [Kennzeichnung der Kostenzuweisung in AMI-Produkten](#).
- AMI-, Container- und SaaS-Produkte (Software as a Service) können vom Hersteller bereitgestellte Tags haben. Beispielsweise könnte ein SaaS-Produkt, das nach der Anzahl der Benutzer abrechnet, ein Tag verwenden, um die Nutzung nach Abteilungen zu identifizieren. Weitere Informationen zur Verwendung dieser Tags finden Sie unter [Tags, die vom Anbieter erfasst werden](#).

Beim Tagging für die Kostenzuweisung werden nur die Kosten ab dem Zeitpunkt erfasst, zu dem die Tags in der Billing and Cost Management-Konsole aktiviert wurden. Nur AWS-Konto Inhaber, Inhaber von AWS Organizations Verwaltungskonten und Benutzer mit den entsprechenden Berechtigungen können auf die Billing and Cost Management-Konsole für ein Konto zugreifen. Unabhängig davon, ob Sie die Kennzeichnung für die Kostenzuweisung verwenden, ändert sich nichts daran, wie viel Ihnen in Rechnung gestellt wird. Ob Sie Tags für die Kostenzuweisung verwenden, hat keine Auswirkungen auf die Funktionalität Ihrer AWS Marketplace Softwareprodukte.

Für Abonnements von EMEA-berechtigten Verkäufern enthält der Kosten- und Nutzungsbericht eine Spalte für die AWS Vertragspartei (Amazon Web Services EMEA SARL).

Tags, die vom Anbieter erfasst werden

AWS Marketplace Produkte mit Herstellermessung (einschließlich AMI-, Container- und SaaS-Produkte) verfügen möglicherweise über Tags, die vom Softwareanbieter als zusätzlichen Service für seine Kunden bereitgestellt werden. Bei diesen Tags handelt es sich um Tags zur Kostenzuweisung, die Ihnen helfen, Ihre AWS Marketplace Ressourcennutzung anhand von vom Anbieter bereitgestellten Kennzahlen zu verstehen. Sie können diese Tags verwenden, um die AWS Marketplace Ressourcennutzung mithilfe von AWS Cost Explorer Service, AWS Cost and Usage Report, AWS Budgets oder anderen Cloud-Kostenanalysetools zu identifizieren und zu verfolgen.

Die Tags werden in Ihrer AWS Billing Konsole angezeigt, nachdem Sie das AWS Marketplace Produkt verwendet haben, und der Anbieter sendet Messdaten an AWS Marketplace. Wenn Sie ein Produkt verwenden, das im Voraus vertraglich vereinbart wurde, erhalten Sie keine Nutzungsdaten für das Produkt. Das hat zur Folge, dass Sie die vom Anbieter erfassten Tags nicht in Ihrer Konsole haben werden. AWS Billing Wenn Sie ein verknüpftes Konto verwalten, benötigen Sie sowohl die `ViewBilling` Berechtigungen als auch, um die Tags in anzeigen `ModifyBilling` und aktivieren zu können. AWS Billing Weitere Informationen finden Sie unter [Richtlinien für AWS-Rechnungsaktionen](#) im AWS Billing User Guide.

Note

Die Aktivierung von Tags mit Herstellerangabe könnte den Umfang Ihres Kosten- und Nutzungsberichts erhöhen. Ihr Kosten- und Nutzungsbericht wird in Amazon S3 gespeichert. Daher könnten auch Ihre Amazon S3 S3-Kosten steigen.

Um Tags mit Herstellerangabe für alle infrage kommenden Produkte zu aktivieren AWS Marketplace

1. [Melden Sie sich bei der an AWS Management Console und öffnen Sie die Konsole.AWS Billing](#)
Wählen Sie dann im linken Navigationsbereich die Option Kostenzuweisungs-Tags aus.
2. Wählen Sie die Registerkarte „AWS-generated cost allocation tags“ aus.
3. Suchen Sie `aws:marketplace:isv:` nach Tags für alle Produkte, die die Kennzeichnung nach Herstellerangaben unterstützen.
4. Aktivieren Sie die Kontrollkästchen für alle Tags und wählen Sie dann Aktivieren aus. Ihre vom Anbieter festgelegten Tags treten innerhalb von 24 Stunden in Kraft.

Verwandte Themen

Weitere Informationen finden Sie unter den folgenden Themen:

- [Verwenden von Kostenzuordnungs-Tags](#) im AWS Billing - Benutzerhandbuch.
- [Aktivierung der von AWS generierten Cost Allocation Tags](#) im Benutzerhandbuch AWS Billing

Private Marketplaces

Ein privater Marktplatz steuert, von welchen Produkten Benutzer in Ihrem Unternehmen AWS-Konto, z. B. Geschäftsanwender und Entwicklungsteams, Produkte kaufen AWS Marketplace können. Er baut auf und ermöglicht es Ihren Administratoren AWS Marketplace, kuratierte digitale Kataloge mit zugelassenen unabhängigen Softwareanbietern (ISVs) und Produkten zu erstellen und anzupassen, die ihren internen Richtlinien entsprechen. Benutzer in Ihrem Unternehmen AWS-Konto können zugelassene Produkte auf Ihrem privaten Marktplatz finden, kaufen und bereitstellen und sicherstellen, dass alle verfügbaren Produkte den Richtlinien und Standards Ihres Unternehmens entsprechen.

Ein privater Marktplatz bietet Ihnen einen breiten Produktkatalog sowie eine detaillierte Kontrolle über diese Produkte. AWS Marketplace Mit [AWS Organizations](#) können Sie die Verwaltung all Ihrer Konten zentralisieren, Ihre Konten in Organisationseinheiten (OUs) gruppieren und jeder OU unterschiedliche Zugriffsrichtlinien zuweisen. Sie können mehrere private Marketplace-Erlebnisse einrichten, die mit Ihrer gesamten Organisation, einer oder mehreren Organisationseinheiten oder einem oder mehreren Konten in Ihrer Organisation verknüpft sind, von denen jedes über eigene genehmigte Produkte verfügt. Ihre AWS Administratoren können jedem privaten Marketplace-Erlebnis auch ein eigenes Branding mit dem Logo, der Botschaft und dem Farbschema Ihres Unternehmens oder Teams zuweisen.

In diesem Abschnitt wird die Nutzung eines privaten Marktplatzes als Käufer beschrieben. Informationen zur Verwaltung von privaten Marktplätzen als Administrator finden Sie unter [Erstellen und Verwalten eines Private Marketplace](#).

Hinweise

- Sie können private Produkte, die mit Ihnen geteilt wurden (über ein [privates Angebot](#)), zu [einer privaten](#) Marketplace-Site hinzufügen. Weitere Informationen finden Sie unter [Ein privates Produkt auf einer privaten Marketplace-Site abonnieren](#).
- Auf einer privaten Marketplace-Site haben Kunden automatisch Anspruch auf alle Produkte, deren EULAs der AWS Kundenvereinbarung oder einer anderen Vereinbarung über AWS die Nutzung von unterliegen. AWS-Services Kunden haben standardmäßig bereits Anspruch auf diese Produkte. Daher sind sie nicht in der Liste der Produkte enthalten, die Sie auf Ihrem privaten Marketplace genehmigt haben. Kunden können Service Catalog verwenden, um die Bereitstellung dieser Produkte zu verwalten.

Anzeigen von Produktdetailseiten

Benutzer können nur Produkte abonnieren, die Sie auf dem privaten Marketplace, der für das Konto gilt, zugelassen haben. Sie können die Detailseite für jedes Produkt durchsuchen und aufrufen, aber das Abonnement ist nur für Produkte aktiviert, die Sie zu Ihrem privaten Marktplat hinzugefügt haben. Wenn sich ein Produkt derzeit nicht auf Ihrer privaten Marketplace-Site befindet, sieht der Nutzer oben auf der Seite ein rotes Banner, das darauf hinweist, dass das Produkt nicht zur Beschaffung zugelassen ist AWS Marketplace.

Wenn Softwareanfragen aktiviert sind, können Benutzer auf der Produktdetailseite die Option Anfrage erstellen auswählen. Wenn Benutzer „Anfrage erstellen“ wählen, senden sie eine Anfrage an den Administrator, um das Produkt auf Ihrem privaten Marketplace verfügbar zu machen. Weitere Informationen über dieses Feature finden Sie unter [Verwalten von Benutzeranforderungen](#).

Abonnieren eines Produkts auf einem Private Marketplace

Um als Nutzer ein Produkt auf Ihrer privaten Marketplace-Site zu abonnieren, navigieren Sie zur Produktdetailseite und wählen Sie Weiter. Dadurch werden Sie zur Abonnementseite des Produkts weitergeleitet. Auf der Abonnementseite können Sie Ihre Konfigurationsauswahl treffen und dann Subscribe (Abonnieren) wählen.

Wenn das Produkt auf Ihrem Private Marketplace nicht genehmigt wird, ist Subscribe (Abonnieren) nicht verfügbar. An einem roten Banner oben auf der Seite ist zu erkennen, dass dieses Produkt aktuell für die Beschaffung nicht zugelassen ist. Wenn Softwareanforderungen aktiviert sind, können Sie Create request (Anforderung erstellen) wählen, um eine Anforderung an Ihren Administrator zu senden, dass das Produkt Ihrer Private Marketplace-Site hinzugefügt werden soll.

Ein privates Produkt auf einer privaten Marketplace-Site abonnieren

Einige Produkte sind nicht öffentlich zum Stöbern verfügbar. AWS Marketplace Diese Produkte können nur gesehen werden, wenn Sie vom Verkäufer ein privates Angebot erhalten. Sie können das Produkt jedoch nur abonnieren, wenn Ihr privater Marketplace-Administrator das Produkt zuerst zu Ihrem privaten Marketplace hinzufügt. Aus diesem Grund muss das private Angebot sowohl auf Sie AWS-Konto als auch auf das Konto ausgedehnt werden, zu dem auch der Administrator des privaten Marketplaces Ihrer Organisation gehört. Nachdem das private Angebot sowohl auf den Benutzer als auch auf den Administrator ausgedehnt wurde, kann der Administrator des privaten Marktplatzes das Produkt zu Ihrem privaten Marketplace hinzufügen. Nachdem das Produkt genehmigt wurde, können Sie das Produkt wie jedes andere private Angebot abonnieren.

Beantragen, dass ein Produkt zu Ihrem privaten Marketplace hinzugefügt wird

Als Benutzer können Sie Ihren Administrator bitten, ein Produkt hinzuzufügen, das sich nicht in Ihrem privaten Marketplace befindet. Um eine Anfrage zu stellen, navigieren Sie zur Detailseite des Produkts, wählen Sie **Create request** (Anforderung erstellen), geben Sie eine Anfrage an Ihren Administrator ein, das Produkt Ihrem Private Marketplace hinzuzufügen, und senden Sie dann Ihre Anfrage. Um Ihren Anfragestatus zu verfolgen, wählen Sie im linken Dropdown-Menü **Your Private Marketplace Requests** (Ihre Private Marketplace-Anfragen) aus.

Erstellen und Verwalten eines Private Marketplace

Um einen privaten Marktplatz zu erstellen und zu verwalten, müssen Sie mit dem Verwaltungskonto oder dem delegierten Administratorkonto für den privaten Marktplatz angemeldet sein. Sie müssen außerdem über die in der IAM-Richtlinie festgelegten AWS Identity and Access Management (IAM-) Berechtigungen verfügen. `AWSPprivateMarketplaceAdminFullAccess` Weitere Informationen zur Anwendung dieser Richtlinie auf Benutzer, Gruppen und Rollen finden Sie unter [the section called “Einen privaten Marketplace-Administrator erstellen”](#)

Note

Wenn Sie ein aktueller privater Marketplace-Kunde ohne die AWS Organizations Integration für einen privaten Marketplace sind, können Sie einen privaten Marketplace von jedem Konto in Ihrer Organisation aus erstellen und verwalten, für das die `AWSPprivateMarketplaceAdminFullAccess` IAM-Richtlinie gilt.

Dieser Abschnitt enthält Aufgaben, die Sie als Administrator eines privaten Marktplatzes über die AWS Marketplace Website erledigen können. Sie können private Marktplätze auch mit dem AWS Marketplace Catalog API verwalten. Weitere Informationen finden Sie in der AWS Marketplace Catalog API Referenz unter [Arbeiten mit einem privaten Marktplatz](#).

Erste Schritte mit einem privaten Marktplatz

Um mit Private Marketplace zu beginnen, stellen Sie sicher, dass Sie in Ihrem AWS Verwaltungskonto angemeldet sind, navigieren Sie zu [Private Marketplace](#) und aktivieren Sie dann die folgenden Voraussetzungen:

- **Vertrauenswürdiger Zugriff** — Sie müssen den vertrauenswürdigen Zugriff für aktivieren AWS Organizations, der es dem Verwaltungskonto einer Organisation ermöglicht, den Zugriff auf ihre AWS Organizations Daten für einen AWS Dienst zu gewähren oder zu entziehen. Die Aktivierung des vertrauenswürdigen Zugriffs ist für die Integration von Private Marketplace AWS Organizations und die Kennzeichnung von Private Marketplace als vertrauenswürdiger Dienst in Ihrem Unternehmen von entscheidender Bedeutung.
- **Servicebezogene Rolle** — Sie müssen die dienstbezogene Rolle Private Marketplace aktivieren, die sich im Verwaltungskonto befindet und alle Berechtigungen beinhaltet, die Private Marketplace benötigt, um private Marketplace-Ressourcen in Ihrem Namen zu beschreiben AWS Organizations und zu aktualisieren. Weitere Informationen zur serviceverknüpften Rolle finden Sie unter [Verwenden von Rollen zur Konfiguration von Private Marketplace in AWS Marketplace](#).

Note

Aktuelle Private Marketplace-Kunden können Einstellungen für Ihren privaten Marketplace aktivieren, indem sie zur Administratorseite von Private Marketplace navigieren und Einstellungen auswählen. Durch die Aktivierung des vertrauenswürdigen Zugriffs AWS Organizations und die Erstellung einer dienstbezogenen Rolle können Sie Funktionen wie die Zuordnung von Organisationseinheiten zu privaten Marketplace-Erlebnissen und die Registrierung eines delegierten Administrators nutzen. Wenn diese Option aktiviert ist, können nur das Verwaltungskonto und das delegierte Administratorkonto Marketplace-Erlebnisse erstellen und verwalten, wobei vorhandene Ressourcen auf das Verwaltungskonto übertragen und nur mit dem delegierten Administrator geteilt werden. Durch die Deaktivierung des vertrauenswürdigen Zugriffs wird die private Marketplace-Verwaltung für Ihr Unternehmen aufgehoben. In Ihrer privaten Marketplace-Site werden keine Kontogruppen angezeigt. Verwenden Sie die Seite Organisationsstruktur, um die Unternehmensführung auf verschiedenen Ebenen einzusehen. Wenn Sie Fragen haben oder Unterstützung benötigen, [kontaktieren Sie uns](#).

Verwaltung eines privaten Marktplatzes

Sie können Ihren privaten Marktplatz auf der Administratorseite des Private Marketplace unter Einstellungen im linken Bereich verwalten. Der Administrator des Verwaltungskontos und delegierte Administratoren können diese Seite verwenden, um Details zum privaten Marktplatz, einschließlich des standardmäßigen privaten Marktplatzes und der Anzahl der Live-Erlebnisse, einzusehen.

Administratoren von Verwaltungskonten können diese Seite auch verwenden, um die folgenden Einstellungen zu verwalten.

Delegierte Administratoren

Der Administrator des Verwaltungskontos kann Administratorberechtigungen für private Marketplaces an ein bestimmtes Mitgliedskonto delegieren, das als delegierter Administrator bezeichnet wird. Um ein Konto als delegierter Administrator für den privaten Marketplace zu registrieren, muss der Administrator des Verwaltungskontos sicherstellen, dass der vertrauenswürdige Zugriff aktiviert ist und die dienstbezogene Rolle aktiviert ist. Wählen Sie Neuen Administrator registrieren, geben Sie die 12-stellige AWS Kontonummer ein und wählen Sie Absenden.

Mit Verwaltungskonten und delegierten Administratorkonten können Verwaltungsaufgaben für private Marketplaces ausgeführt werden, wie z. B. das Erstellen von Erlebnissen, das Aktualisieren von Branding-Einstellungen, das Zuordnen oder Trennen von Zielgruppen, das Hinzufügen oder Entfernen von Produkten und das Genehmigen oder Ablehnen ausstehender Anfragen.

Vertrauenswürdiger Zugriff und dienstbezogene Rolle

Der Administrator des Verwaltungskontos kann die folgenden Funktionen für Ihren privaten Marktplatz aktivieren.

Note

Aktuelle Private Marketplace-Kunden können Einstellungen für Ihren privaten Marketplace aktivieren, indem sie zur Administratorseite von Private Marketplace navigieren und Einstellungen auswählen. Durch die Aktivierung des vertrauenswürdigen Zugriffs AWS Organizations und die Erstellung einer dienstbezogenen Rolle können Sie Funktionen wie die Zuordnung von Organisationseinheiten zu privaten Marketplace-Erlebnissen und die Registrierung eines delegierten Administrators nutzen. Wenn diese Option aktiviert ist, können nur das Verwaltungskonto und das delegierte Administratorkonto Marketplace-Erlebnisse erstellen und verwalten, wobei vorhandene Ressourcen auf das Verwaltungskonto übertragen und nur mit dem delegierten Administrator geteilt werden. Durch die Deaktivierung des vertrauenswürdigen Zugriffs wird die private Marketplace-Verwaltung für Ihr Unternehmen aufgehoben. In Ihrer privaten Marketplace-Site werden keine Kontogruppen angezeigt. Verwenden Sie die Seite Organisationsstruktur, um die Unternehmensführung auf verschiedenen Ebenen einzusehen. Wenn Sie Fragen haben oder Unterstützung benötigen, [kontaktieren Sie uns](#).

- **Vertrauenswürdiger Zugriff** — Sie müssen den vertrauenswürdigen Zugriff für aktivieren AWS Organizations, sodass das Verwaltungskonto einer Organisation den Zugriff auf ihre AWS Organizations Daten für einen AWS Dienst gewähren oder entziehen kann. Die Aktivierung des vertrauenswürdigen Zugriffs ist für die Integration von Private Marketplace AWS Organizations und die Kennzeichnung von Private Marketplace als vertrauenswürdiger Dienst in Ihrem Unternehmen von entscheidender Bedeutung.
- **Servicebezogene Rolle** — Sie müssen die dienstbezogene Rolle Private Marketplace aktivieren, die sich im Verwaltungskonto befindet und alle Berechtigungen umfasst, die Private Marketplace benötigt, um private Marketplace-Ressourcen in Ihrem Namen zu beschreiben AWS Organizations und zu aktualisieren. Weitere Informationen zur serviceverknüpften Rolle finden Sie unter [Verwenden von Rollen zur Konfiguration von Private Marketplace in AWS Marketplace](#).

Schaffung eines privaten Marketplace-Erlebnisses

Ihr privater Marktplatz besteht aus einem oder mehreren privaten Marketplace-Erlebnissen. Ein Erlebnis kann Ihrer gesamten Organisation, einer oder mehreren Organisationseinheiten oder einem oder mehreren Konten in Ihrer Organisation zugeordnet werden. Wenn Sie AWS-Konto kein Mitglied einer Organisation sind, haben Sie ein privates Marketplace-Erlebnis, das mit einem Konto verknüpft ist. Um Ihren privaten Marktplatz zu erstellen, navigieren Sie zu [Private Marketplace](#), wählen Sie links die Seite Erlebnisse aus und wählen Sie Erlebnis erstellen.

Note

Um den privaten Marktplatz mit verwenden zu können AWS Organizations, müssen Sie alle Funktionen für die Organisation aktivieren. Weitere Informationen finden Sie unter [Aktivieren aller Funktionen in Ihrer Organisation](#) im AWS Organizations Benutzerhandbuch. Wenn Sie AWS-Konto kein Mitglied einer Organisation sind, benötigen Sie keine Voraussetzungen, um Private Marketplace nutzen zu können.

Ihr privates Marketplace-Erlebnis wird ohne zugelassene Produkte und ohne Markenelemente erstellt und ist mit keinen Konten in Ihrer Organisation verknüpft. Es ist standardmäßig nicht live. In den folgenden Themen wird beschrieben, wie Sie mit Ihrer privaten Marketplace-Erfahrung arbeiten können.

Hinzufügen von Produkten zu Ihrem privaten Marketplace-Erlebnis

Um Produkte zu einem privaten Marketplace-Erlebnis hinzuzufügen

1. Wählen Sie auf der Administratorseite von Private Marketplace im linken Navigationsbereich Erlebnisse aus. Wählen Sie dann auf der Registerkarte Produkte die Option Alle AWS Marketplace-Produkte aus. Sie können nach Produktnamen oder Verkäufernamen suchen.
2. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen neben jedem Produkt, das Sie zu Ihrem Private Marketplace hinzufügen möchten, und wählen Sie dann Add to Private Marketplace (Zum Private Marketplace hinzufügen) aus.

Note

Sie können ein Produkt auch direkt von der Produktdetailseite aus hinzufügen, indem Sie auf dem roten Banner auf die Schaltfläche Zum privaten Marketplace hinzufügen klicken. Wenn sich das rote Banner nicht auf der Produktdetailseite befindet, befindet sich das Produkt bereits auf Ihrer privaten Marketplace-Site.

Sie können auch mehrere Produkte gleichzeitig zu mehreren Erlebnissen hinzufügen, indem Sie im linken Navigationsbereich die Option Produkte gleichzeitig hinzufügen/entfernen auswählen.

Verifizieren Sie Produkte auf Ihrem privaten Marketplace

Um zu überprüfen, ob ein Produkt auf Ihrem privaten Marktplatz zugelassen ist

1. Wählen Sie auf der Administratorseite von Private Marketplace im linken Navigationsbereich Erlebnisse aus.
2. Wählen Sie Genehmigte Produkte aus. Alle zugelassenen Produkte werden in der Liste der zugelassenen Produkte angezeigt.

Note

Wenn Sie ein Konto verwenden, das mit dem Erlebnis verknüpft wurde, das Sie bearbeiten, und das Erlebnis aktiviert ist, können Sie sich die Produkte auch direkt in der AWS Marketplace Konsole ansehen (<https://console.aws.amazon.com/marketplace>). Alle

Produkte in den Suchergebnissen werden mit dem Badge „Zur Beschaffung genehmigt“ gekennzeichnet, wenn sie Teil Ihres privaten Marktplatzes sind.

Personalisieren Sie Ihr privates Marketplace-Erlebnis

Erlebnisse sind Untergruppen von Produkten und dem zugehörigen Branding, denen eine oder mehrere Zielgruppen zugeordnet sein können. Ein einzelnes privates Marketplace-Erlebnis kann für die gesamte Organisation gelten, wenn das Erlebnis mit der Organisation verknüpft ist, oder für ein oder mehrere Konten oder Organisationseinheiten in Ihrer Organisation.

Sie können Ihre Erlebniseinstellungen auf der Administratorseite von Private Marketplace unter Erlebnisse im linken Bereich verwalten. Verwenden Sie diese Seite, um all Ihre aktiven und archivierten Erlebnisse anzusehen und zu verwalten und neue Erlebnisse für Ihren privaten Marktplatz zu erstellen. Für jedes Erlebnis können Sie ein Logo und einen Titel hinzufügen und die Benutzeroberfläche so anpassen, dass sie das Farbschema Ihrer Organisation verwendet.

Zielgruppen verwalten

Eine Zielgruppe ist eine Organisation oder eine Gruppe von Organisationseinheiten (OUs) oder Konten, die Sie mit einem privaten Marketplace-Erlebnis verknüpfen können. Sie können eine Zielgruppe auf der Administratorseite von Private Marketplace unter Erlebnisse im linken Bereich erstellen.

Sie können einem Erlebnis eine oder mehrere Zielgruppen zuordnen. Wenn Sie eine Zielgruppe zuordnen oder die Zuordnung aufheben, kann sich dadurch die allgemeine Benutzererfahrung untergeordneter Organisationseinheiten und Konten ändern. Auf der Seite „Organisationsstruktur“ können Sie sich die Konten und Organisationseinheiten ansehen, die von der Zuordnung betroffen sind. Wenn Sie den vertrauenswürdigen Zugriff deaktivieren, wird die Zuordnung Ihrer Zielgruppen aufgehoben und die gesamte Governance wird entfernt.

Note

Von einem privaten Marktplatz aus können Sie Ihre AWS Organizations Hierarchie einsehen und die Unternehmensführung für Ihr Unternehmen verwalten. Um Ihren privaten Marktplatz auf der Ebene einer Organisationseinheit zu verwalten und delegierte Administratoren zu registrieren, aktivieren Sie auf der Einstellungsseite den vertrauenswürdigen Zugriff und die

dienstbezogene Rolle. Wenn Sie Fragen haben oder Unterstützung benötigen, [kontaktieren Sie uns](#).

Konfigurieren Ihres Private Marketplace

Wenn Sie mit der Produktliste des Erlebnisses, den Branding-Einstellungen des Marketplaces und den zugehörigen Kontogruppen zufrieden sind, können Sie Ihren privaten Marketplace live schalten. Wählen Sie auf der Administratorseite von AWS Private Marketplace im linken Navigationsbereich Erlebnis aus und wählen Sie dann das Erlebnis aus, das Sie aktivieren möchten. Auf der Registerkarte Einstellungen können Sie den Status des privaten Marktplatzes zwischen Live (aktiviert) und Nicht live (deaktiviert) ändern.

Sie können auch festlegen, dass Benutzer Softwareanfragen zusammen mit Softwareanfragen einreichen können. Wenn Softwareanfragen aktiviert (aktiviert) sind, können Endbenutzer auf der Produktdetailseite die Option Anfrage erstellen auswählen, um eine Anfrage an den Administrator zu senden, damit das Produkt auf Ihrem privaten Marketplace verfügbar ist. Softwareanfragen sind standardmäßig aktiviert, und die Einstellung kann nur geändert werden, solange der private Marktplatz aktiviert ist.

Wenn Ihr privater Marktplatz live ist, können Endbenutzer nur die Produkte kaufen, die Sie genehmigt haben. Wenn Ihr Private Marketplace deaktiviert ist, behalten Sie Ihr Produktangebot bei. Durch die Deaktivierung eines privaten Marktplatzes wird die Einschränkung jedoch für Benutzer in Ihrer AWS Organizations Organisation aufgehoben. Dadurch können sie alle Produkte in der Öffentlichkeit AWS Marketplace abonnieren.

Durch die Aktivierung eines privaten Marktplatzes werden aktive Amazon Machine Images (AMIs), die auf Amazon Elastic Compute Cloud (Amazon EC2) -Instances ausgeführt werden, nicht gestört. Als bewährte Methode sollten Sie sicherstellen, dass alle AWS Marketplace Produkte, die derzeit in Ihrem Unternehmen verwendet werden, in Ihrem privaten Marketplace enthalten sind. Es ist auch eine bewährte Methode, einen Plan zur Einstellung der Verwendung nicht zugelassener Produkte zu haben, bevor der private Marktplatz aktiviert wird. Sobald der private Marketplace live ist, unterliegen alle neuen Abonnements oder Verlängerungen den Produkten, die im privaten Marketplace-Katalog genehmigt wurden.

Mit privaten Produkten arbeiten

Einige Produkte sind nicht öffentlich zum Stöbern verfügbar AWS Marketplace. Diese Produkte können nur gesehen werden, wenn Sie vom Verkäufer ein privates Angebot erhalten. Das private

Angebot des Verkäufers enthält einen Link zum Produkt. Sie können das Produkt über das Banner oben auf der Seite zum privaten Marktplatz hinzufügen.

Note

Wenn Sie ein privates Produkt von einem anderen Konto in Ihrer Organisation aus abonnieren möchten, muss der Verkäufer sowohl Ihr Konto AWS-Konto (um das Produkt zum privaten Marktplatz hinzuzufügen) als auch das Konto des Benutzers (um das Produkt zu abonnieren) in das private Angebot aufnehmen.

Um ein privates Produkt von Ihrem privaten Marketplace zu entfernen, müssen Sie sich an den [AWS Marketplace Support wenden](#).

Verwalten von Benutzeranforderungen

Mit der Softwareanforderungsfunktion können Sie es Benutzern ermöglichen, Anfragen für Produkte einzureichen, die zu ihrem privaten Marketplace-Katalog hinzugefügt werden sollen. Rufen Sie dazu die Administratorseite für Ihren privaten Marketplace auf, wählen Sie im linken Navigationsbereich Erlebnisse aus und wählen Sie das Erlebnis aus, das Sie verwalten möchten. Wählen Sie auf dem Tab Produkte die Option Ausstehende Anfragen aus. Von hier aus können Sie die Anfragen überprüfen, die Ihre Benutzer gestellt haben, um Produkte zu ihrem privaten Marketplace-Katalog hinzuzufügen.

Sie können eine beliebige Anzahl von angeforderten Produkten über diese Seite hinzufügen, indem Sie zuerst das Kontrollkästchen neben dem Namen jedes angeforderten Produkts aktivieren und dann Add to Private Marketplace (Zu Private Marketplace hinzufügen) auswählen. Dementsprechend können Sie eine oder mehrere ausgewählte Anforderungen ablehnen, indem Sie Decline (Ablehnen) wählen. Um weitere Informationen zu einem Produkt (oder seiner Softwareanfrage) anzuzeigen, wählen Sie in der Spalte Details für diese Anfrage die Option Details anzeigen aus.

Wenn Sie eine Produkthanfrage ablehnen, können Sie einen Grund hinzufügen und future Anfragen für dieses Produkt verhindern (blockieren). Das Blockieren eines Produkts hindert Sie nicht daran, das Produkt zu Ihrem privaten Marktplatz hinzuzufügen, aber es verhindert, dass Ihre Nutzer das Produkt anfordern.

Archivierung und Reaktivierung eines privaten Marketplace-Erlebnisses

Sie können ein privates Marketplace-Erlebnis entfernen, indem Sie es archivieren. Archivierte Erlebnisse können nicht aktualisiert oder zur Verwaltung von Konten in Ihrer Organisation verwendet werden. Wenn Sie Zielgruppen haben, die mit einem archivierten Erlebnis verknüpft sind, können Sie sie einem anderen Erlebnis zuordnen. Wenn Sie sich entscheiden, das Erlebnis zu einem späteren Zeitpunkt zu nutzen, können Sie es jederzeit wieder aktivieren. Administratoren von Verwaltungskonten oder delegierte Administratoren sind berechtigt, Erlebnisse zu archivieren und zu reaktivieren.

Note

Bevor Sie ein Erlebnis archivieren, müssen Sie es deaktivieren. Informationen zur Deaktivierung eines Erlebnisses finden Sie unter [Konfiguration Ihres privaten Marketplace](#). Wenn Sie ein aktueller privater Marketplace-Kunde ohne die AWS Organizations Integration für den privaten Marketplace sind, sind Administratoren des Kontos, das das Erlebnis erstellt hat, berechtigt, Erlebnisse zu archivieren und zu reaktivieren.

Um ein oder mehrere private Marketplace-Erlebnisse zu archivieren

1. Wählen Sie auf der Administratorseite von Private Marketplace im linken Navigationsbereich Erlebnisse aus.
2. Wählen Sie auf der Registerkarte Aktive Erlebnisse ein oder mehrere Erlebnisse aus.
3. Wähle Erlebnis archivieren.

Note

Wenn eines oder mehrere der Erlebnisse den Status „Live“ haben, müssen Sie sie offline schalten, indem Sie „Erlebnis (e) offline nehmen“ wählen.

4. Um zu überprüfen, ob Sie das Erlebnis archivieren möchten, geben Sie **confirm** (alles in Kleinbuchstaben) in das Textfeld ein.
5. Wählen Sie Archiv.

 Note

Sie können ein Erlebnis auch archivieren, indem Sie das Erlebnis auswählen, im Administratormodus auf der Registerkarte Einstellungen die Option Erlebnis archivieren und dann Speichern auswählen.

Um ein oder mehrere private Marketplace-Erlebnisse zu reaktivieren

1. Wählen Sie auf der Administratorseite von Private Marketplace im linken Navigationsbereich Erlebnisse aus.
2. Wählen Sie auf der Registerkarte Archivierte Erlebnisse ein oder mehrere Erlebnisse aus.
3. Wähle Reaktivieren.
4. Geben **confirm** Sie in das Textfeld ein, um zu bestätigen, dass Sie das Erlebnis reaktivieren möchten.
5. Wählen Sie Reaktivieren.

 Note

Sie können ein Erlebnis auch reaktivieren, indem Sie das Erlebnis auswählen, im Tab Einstellungen unter Administratormodus die Option Erlebnis reaktivieren und dann Speichern auswählen.

Private Angebote

Mit der Funktion „Private Angebote für AWS Marketplace Verkäufer“ können Sie Produktpreise und EULA-Bedingungen von Verkäufern erhalten, die nicht öffentlich verfügbar sind. Sie verhandeln Preise und Konditionen mit dem Verkäufer, und der Verkäufer erstellt ein privates Angebot für das von Ihnen angegebene AWS Konto. Wenn Sie das private Angebot akzeptieren, erhalten Sie den ausgehandelten Preis und die Nutzungsbedingungen.

Jedes private Angebot verfügt über Preis- und Lizenzbedingungen, die speziell für Ihr Konto angeboten werden. Der Verkäufer des Produkts verlängert ein privates Angebot für Sie, und das Angebot verfügt über ein festgelegtes Ablaufdatum. Wenn Sie das private Angebot nicht bis zum Ablaufdatum akzeptieren, werden Sie abhängig davon, für welche Art von Produkt das private Angebot bestimmt ist, entweder automatisch zum öffentlichen Angebot des Produkts verschoben oder sind nicht mehr für das Produkt registriert.

Wenn Sie die Funktion für die konsolidierte Fakturierung in verwenden AWS Organizations, können Sie das private Angebot entweder über das Verwaltungskonto der Organisation oder über ein Mitgliedskonto annehmen. Wenn Sie das Angebot über das Verwaltungskonto annehmen, kann das private Angebot mit allen Mitgliedskonten der Organisation geteilt werden. Mitgliedskonten, die das Produkt zuvor abonniert hatten, müssen das neue private Angebot ebenfalls annehmen, um von der Preisgestaltung profitieren zu können. Alternativ können Sie für AMI- und Container-Produkte die Lizenz vom Verwaltungskonto mithilfe des AWS License Manager für Mitgliedskonten freigeben. Mitgliedskonten, die das Produkt zuvor nicht abonniert hatten, müssen das private Angebot annehmen, um das Produkt einsetzen zu können.

Weitere Informationen zur konsolidierten Fakturierung finden Sie unter [Konsolidierte Fakturierung für Organizations](#) im AWS Billing Benutzerhandbuch. Sie sollten sich die folgenden wichtigen Punkte merken, wenn Sie mit der Nutzung Ihrer privaten Angebote beginnen.

- AWS Marketplace Käufer können für private Angebote auf Finanzierungsdienstleistungen von Drittanbietern zugreifen. Weitere Informationen finden Sie unter [Kundenfinanzierung ist jetzt verfügbar in AWS Marketplace](#).
- Das Softwareprodukt, das Sie mit einem privaten Angebot erwerben, ist dasselbe. Für die in einem privaten Angebot gekaufte Software gelten keine anderen Nutzungsvorgaben als für Software, die Sie ohne privates Angebot erworben haben.
- Produktabonnements, die Sie mit einem privaten Angebot erwerben, werden wie jedes andere AWS Marketplace -Produkt in Ihrer Monatsrechnung angezeigt. Mithilfe der detaillierten

Abrechnung können Sie Ihre Nutzung für jedes Ihrer von Ihnen AWS Marketplace gekauften Produkte einsehen. Jedes Ihrer privaten Angebote verfügt über einen Einzelposten für jede Art von Nutzung.

- Zum Abonnieren des das privaten Angebots muss keine neue Instance der Software gestartet werden. Wenn das private Angebot angenommen wird, ändert sich der Preis vorhandener Instances entsprechend dem Preis Ihres privaten Angebots. Wenn ein Produkt den 1-Click-Start unterstützt, können Sie eine neue Instance der Software bereitstellen. Wenn ein Produkt standardmäßig 1-Click-Start unterstützt, können Sie ein private Angebot annehmen, ohne eine neue Instance zu starten. Um den Start ohne Bereitstellung einer neuen Instance durchzuführen, wählen Sie auf der Bereitstellungsseite Manual Launch (Manueller Start) aus. Sie können die Amazon Elastic Compute Cloud-Konsole verwenden, um zusätzliche Instances bereitzustellen, genau wie bei anderen AWS Marketplace Produkten.
- Wenn Ihnen der Verkäufer ein private Angebot unterbreitet, erhalten Sie die Bestätigung in dem Konto, das der Verkäufer in dem privaten Angebot aufgeführt hat. Private Angebote sind mit dem spezifischen aufgeführten Konto des Softwarekäufers verknüpft. Der Softwareverkäufer erstellt das private Angebot für das Konto, das Sie angeben. Jedes private Angebot kann für bis zu 25 Konten erstellt werden.
- Wenn Sie ein private Angebot annehmen, wird es zu einer Vereinbarung (auch als Vertrag oder Abonnement bezeichnet) zwischen Ihnen und dem Verkäufer.
- Möglicherweise bieten Verkäufer an, Ihren Kauf eines SaaS-Vertrags oder SaaS-Vertrags mit Verbrauchsprodukten zu aktualisieren oder zu erneuern. Ein Verkäufer kann beispielsweise ein neues private Angebot erstellen, um neue Berechtigungen zu gewähren, Preisrabatte anzubieten, Zahlungspläne anzupassen oder die Endbenutzer-Lizenzvereinbarung (End User License Agreement, EULA) so zu ändern, dass [standardisierte Lizenzbedingungen](#) verwendet werden.

Bei diesen Verlängerungen oder Upgrades handelt es sich um Änderungen am ursprünglichen privaten Angebot, das Sie angenommen haben, und Sie nehmen sie mit dem gleichen Verfahren an. Wenn Sie das neue private Angebot für ein Upgrade oder eine Verlängerung annehmen, treten die neuen Vereinbarungsbedingungen sofort in Kraft, ohne dass der Softwareservice unterbrochen wird. Alle vorherigen Bedingungen oder verbleibenden planmäßigen Zahlungen werden storniert und durch die Bedingungen dieser neuen Vereinbarung ersetzt.

- Sie können alle Ihre jährlichen Softwareabonnements AWS Marketplace unter Ihre Software einsehen. Wenn von einem Konto, das AWS Organizations für die konsolidierte Fakturierung verwendet, ein Jahresabonnement erworben wurde, wird es von der gesamten verknüpften Kontofamilie gemeinsam genutzt. Wenn das erwerbende Konto keine ausgeführten Instances

besitzt, zählt das Jahresabonnement zur Nutzung in einem anderen verknüpften Konto, das diese Software ausführt. Weitere Informationen zu Jahresabonnements finden Sie unter [the section called “AMI-Abonnements”](#).

- Wenn ein privates Angebot abläuft, können Sie es nicht abonnieren. Sie können sich jedoch an den Verkäufer wenden. Bitten Sie den Verkäufer, das Ablaufdatum des aktuellen Angebots auf ein future Datum zu ändern oder ein neues privates Angebot für Sie zu erstellen.

Für private Angebote zulässige Produkttypen

Sie können private Angebote für die folgenden Produkttypen erhalten.

Angebotstyp	Beschreibung
Datenprodukte	Weitere Informationen finden Sie unter Annahme eines privaten Angebots im AWS Data Exchange Exchange-Benutzerhandbuch.
SaaS Contract (SaaS-Vertrag)	<p>Mit einem Software as a Service (SaaS)-Vertrag können Sie sich zur Vorauszahlung für die erwartete Nutzung eines SaaS-Produkts verpflichten oder einen flexiblen Zahlungsplan mit dem Verkäufer aushandeln. Die Vertragslaufzeiten sind ein Monat, ein Jahr, zwei Jahre oder drei Jahre, oder wählen Sie eine benutzerdefinierte Laufzeit in Monaten, bis zu 60 Monaten. Wenn Sie sich für eine Vorauszahlung verpflichten, wird Ihnen die Nutzung der Produktsoftware im Voraus in Rechnung gestellt.</p> <p>Wenn der Verkäufer einen flexiblen Zahlungsplan bietet, werden Ihnen die im privaten Angebot aufgeführten Beträge nach den Terminen des Zahlungsplans in Rechnung gestellt.</p>

Angebotstyp	Beschreibung
	Der Verkäufer kann auch ausgehandelte pay-as-you-go Preise für eine Nutzung anbieten, die über Ihre vertraglich vereinbarte Nutzung hinausgeht.
SaaS Subscription (SaaS-Abonnement)	Bei einem SaaS-Abonnement stimmen Sie einem Preis für die Verwendung eines Produkts zu. Der Verkäufer verfolgt und meldet Ihre Nutzung an AWS Marketplace, und Ihnen wird das, was Sie nutzen, in Rechnung gestellt.
AMI Hourly	Bei Amazon Machine Image (AMI) Hourly (Stündlich) handeln Sie einen Stundensatz für die Verwendung eines AMI aus, wobei auf die nächste Stunde aufgerundet wird.

Angebotstyp	Beschreibung
AMI stündlich mit jährlich	<p>Bei AMI stündlich mit jährlich handeln Sie die stündlichen und langfristigen Preise pro Instance-Typ aus. Die langfristige Preisgestaltung gilt für die Dauer des privaten Angebots, die zwischen einem Tag und 3 Jahren liegen kann. Wenn der Verkäufer ein privates Angebot ohne flexiblen Zahlungsplan erstellt, können Sie Amazon EC2 EC2-Instances zu dem im privaten Angebot festgelegten Stundenpreis ausführen und optional Vorauszahlungen für die Dauer des Vertrags zu dem im privaten Angebot festgelegten langfristigen Preis erwerben. Wenn der Verkäufer ein privates Angebot mit einem flexiblen Zahlungsplan erstellt, werden Ihnen unabhängig von der Nutzung die Zahlungstermine für die im privaten Angebot aufgeführten Beträge in Rechnung gestellt. Bei dieser Art von Privatangebot kann der Verkäufer eine Anzahl von Amazon EC2 EC2-Instances pro Instance-Typ angeben, die Sie ausführen können, ohne dass Ihnen der Stundenpreis berechnet wird. Jede Nutzung, die über den Preis hinausgeht, wird dann zum Stundenpreis berechnet, der im privaten Angebot festgelegt ist.</p>

Angebotstyp	Beschreibung
AMI-Vertrag	<p>Bei AMI-Verträgen verhandeln Sie einen Vertragspreis und die Vertragsdauer, die zwischen 1 und 60 Monaten liegen kann. Wenn der Verkäufer ein privates Angebot ohne flexiblen Zahlungsplan erstellt, können Sie den Vertrag zum Zeitpunkt der Annahme entsprechend dem im privaten Angebot festgelegten Preis und den Optionen konfigurieren. Wenn der Verkäufer ein privates Angebot mit einem flexiblen Zahlungsplan erstellt, werden Ihnen die Zahlungstermine in Höhe der im privaten Angebot angegebenen Beträge in Rechnung gestellt. Bei dieser Art von privatem Angebot konfiguriert der Verkäufer den Vertrag im privaten Angebot und er kann zum Zeitpunkt der Annahme nicht konfiguriert werden.</p>
Container-Produkte	<p>Bei Container-Produkten verhandeln Sie Stunden- oder Jahrespreise für die von Ihnen verwendeten Container-Produkte, je nach Pod, Aufgabe oder kundenspezifischer Einheit, je nach Produkt, das Sie kaufen. Private Angebote für Containerprodukte entsprechen privaten Angeboten von AMI-Produkten.</p>
Machine Learning-Produkte	<p>Private Angebote können Verträge mit einer festen Vorausgebühr für eine bestimmte Anzahl von Tagen sein. Am Ende des Vertrags werden alle weiterhin laufenden Instanzen mit dem Stundensatz abgerechnet, den der Verkäufer im privaten Angebot festlegt.</p>

Angebotstyp	Beschreibung
Professionelle Dienstleistungen	Alle professionellen Dienstleistungsangebote sind private Angebote. Sie müssen mit dem Käufer zusammenarbeiten, um das private Angebot zu erstellen. Weitere Informationen finden Sie unter Produkte für professionelle Dienstleistungen .

Vorbereiten auf das Akzeptieren eines privaten Angebots

Wenn ein typisches privates Angebot ausgehandelt wird, zahlen Sie den gesamten Betrag des Angebots, wenn Sie es annehmen, es sei denn, Sie verwenden eine Finanzierung durch Dritte. Bei der Finanzierung durch Dritte bezahlt der Finanzier den Vertrag in Ihrem Namen und stellt Ihnen auf der Grundlage des vereinbarten Zahlungsplans eine Rechnung. Bevor Sie ein privates Angebot annehmen, überprüfen Sie die Abrechnungsstruktur für Ihr Unternehmen, Ihre Zahlungsmethode für die AWS Abrechnung und Ihre Steuereinstellungen.

Note

Bestimmte Verkäufer bieten die Möglichkeit, am ein privates Angebot für ihr Produkt anzufordern AWS Marketplace. Für teilnehmende Verkäufer wird auf der Produktdetailseite die Schaltfläche Privates Angebot anfordern angezeigt. Um ein privates Angebot anzufordern, klicken Sie auf die Schaltfläche und geben Sie die Einzelheiten der Anfrage an. Sie erhalten eine Bestätigungs-E-Mail mit einer Zusammenfassung Ihrer Anfrage, und ein AWS Mitarbeiter wird sich mit Ihnen in Verbindung setzen.

Verifizieren Ihrer AWS Billing and Cost Management -Einstellungen

Billing and Cost Management ist der Service, mit dem Sie Ihre AWS Rechnung bezahlen, Ihre Nutzung überwachen und Ihre Kosten budgetieren können. Sie können die Funktion zur konsolidierten Abrechnung verwenden AWS Organizations , um Abrechnung und Zahlung für mehrere Konten oder mehrere Konten von Amazon Internet Services Pvt. Ltd (AISPL) zu konsolidieren. Jede Organisation AWS Organizations hat ein Verwaltungskonto, über das die Gebühren aller Mitgliedskonten bezahlt werden. Das Verwaltungskonto wird als Zahlerkonto

bezeichnet, und das Mitgliedskonto wird als verknüpftes Konto bezeichnet. Bevor Sie ein privates Angebot aushandeln, überprüfen Sie, wie Ihr Unternehmen seine AWS Rechnung bezahlt und auf welches AWS Konto das private Angebot erfolgt.

Verifizieren Ihrer Zahlungsweise

Bevor Sie ein privates Angebot akzeptieren, stellen Sie sicher, dass Ihre Zahlungsweise die gesamten Kosten des privaten Angebots unterstützt. Um Ihre Zahlungsmethode zu verifizieren, öffnen Sie die Billing and Cost Management-Konsole unter <https://console.aws.amazon.com/billing/>.

Verifizieren Ihrer Steuereinstellungen

Wenn Ihr Unternehmen für eine Steuerbefreiung qualifiziert ist, überprüfen Sie Ihre Steuereinstellungen. Um Ihre Steuereinstellungen einzusehen oder zu ändern, melden Sie sich bei der an AWS Management Console und sehen Sie sich in Ihren Kontoeinstellungen die Steuereinstellungen an. Weitere Informationen zur Steuerregistrierung finden Sie unter [Wie kann ich meine Steuernummer oder die Geschäftsanschrift für mein AWS-Konto hinzufügen oder aktualisieren?](#).

Anzeigen und Abonnieren eines privaten Angebots

Sie können sich ein privates Angebot auf eine der folgenden Arten ansehen:

Themen

- [Ein privates Angebot aus einer Liste von privaten Angeboten anzeigen und abonnieren](#)
- [Ein privates Angebot über einen vom Verkäufer bereitgestellten Link anzeigen und abonnieren](#)
- [Ein privates Angebot von der Produktseite aus ansehen und abonnieren](#)

Ein privates Angebot aus einer Liste von privaten Angeboten anzeigen und abonnieren

Um ein privates Angebot aus einer Liste von privaten Angeboten anzusehen und zu abonnieren, die auf Ihre AWS-Konto

1. Melden Sie sich in der [AWS Marketplace](#)-Konsole an.
2. Navigieren Sie zur [Seite mit privaten Angeboten](#).

3. Wählen Sie auf der Seite Private Angebote auf dem Tab Verfügbare Angebote die Angebots-ID für das gewünschte Angebot aus.
4. Sehen Sie sich das private Angebot an und abonnieren Sie es.

Ein privates Angebot über einen vom Verkäufer bereitgestellten Link anzeigen und abonnieren

Um ein privates Angebot über einen Link, den Ihnen der Verkäufer gesendet hat, anzusehen und zu abonnieren

1. Melden Sie sich in der [AWS Marketplace](#)-Konsole an.
2. Folgen Sie dem vom Verkäufer gesendeten Link, um direkt auf das private Angebot zuzugreifen.

Note

Wenn Sie diesem Link folgen, bevor Sie sich mit dem richtigen Konto anmelden, wird der Fehler „Seite nicht gefunden“ (404) angezeigt.

Weitere Informationen finden Sie unter [Ich erhalte die Fehlermeldung „Seite nicht gefunden“ \(404\), wenn ich auf die Angebots-ID klicke, um das private Angebot anzusehen](#).

3. Sehen Sie sich das private Angebot an und abonnieren Sie es.

Ein privates Angebot von der Produktseite aus ansehen und abonnieren

Um ein privates Angebot von der Produktseite aus anzusehen und zu abonnieren

1. Melden Sie sich in der [AWS Marketplace](#)-Konsole an.
2. Navigieren Sie zur Produktseite für das Produkt.
3. Sehen Sie sich das Banner oben auf der Seite an, das das private Angebot, die Angebots-ID und das Ablaufdatum des Angebots anzeigt.

Note

Zukünftige private Angebote werden als vorzeitige Verlängerungen aufgeführt. Weitere Informationen finden Sie unter [the section called “Arbeit mit future Vereinbarungen”](#).

4. Wählen Sie die Angebots-ID aus.
5. Sehen Sie sich das private Angebot an und abonnieren Sie es.

Note

Wenn Sie mehr als ein privates Angebot für dieses Produkt besitzen, erscheinen alle Angebote unter Offer name (Angebotsname). Wenn Sie über einen aktuellen Vertrag für dieses Produkt verfügen, wird neben dem Angebot das Symbol Wird verwendet angezeigt.

Problembhebung bei privaten Angeboten

Wenn Sie Probleme mit dem HTTP-Statuscode 404 (Nicht gefunden) oder ähnliche Probleme bei der Arbeit mit privaten Angeboten in haben AWS Marketplace, lesen Sie die Themen in diesem Abschnitt.

Problembereiche

- [Ich erhalte die Fehlermeldung „Seite nicht gefunden“ \(404\), wenn ich auf die Angebots-ID klicke, um das private Angebot anzusehen](#)
- [Keiner dieser Vorschläge funktioniert](#)

Ich erhalte die Fehlermeldung „Seite nicht gefunden“ (404), wenn ich auf die Angebots-ID klicke, um das private Angebot anzusehen

- Vergewissere dich, dass du bei der richtigen Person angemeldet bist AWS-Konto. Der Verkäufer erweitert private Angebote auf bestimmte AWS-Konto IDs.
- Prüfen Sie, ob das Angebot in der AWS Marketplace Konsole unter [Private Angebote](#) verfügbar ist. Wenn du das Angebot nicht unter Private Angebote findest, könnte das daran liegen, dass der Verkäufer das Angebot auf eine andere AWS-Konto ID erweitert hat. Erkundigen Sie sich beim Verkäufer nach der AWS-Konto ID, auf die das Angebot ausgedehnt wurde.

- Vergewissern Sie sich, dass das private Angebot nicht abgelaufen ist, indem Sie in der AWS Marketplace Konsole unter [Private Angebote den Tab Akzeptierte und abgelaufene Angebote](#) aufrufen. Wenn das Angebot abgelaufen ist, arbeiten Sie mit dem Verkäufer zusammen, um das Ablaufdatum des Angebots zu ändern oder ein neues Angebot auf Ihr Konto auszuweiten.
- Vergewissern Sie sich, dass die Konto-ID auf der Zulassungsliste steht, um das private Angebot ansehen zu können. Einige ISVs verwenden begrenzte Angebote. Fragen Sie den ISV, ob er Ihr Konto auf eine Zulassungsliste gesetzt hat, um das Produkt anzusehen. Für begrenzte Angebote von AMI-Produkten ist eine Zulassungsbeschränkung erforderlich. Wenn Sie einer AWS Organisation angehören und der Verkäufer das Angebot auf das Verwaltungskonto ausweitet, müssen verknüpfte Konten für das Abonnieren zugelassen werden. Andernfalls wird bei den verknüpften Konten des Käufers, die nicht auf der Zulassungsliste stehen, beim Versuch, das Angebot anzusehen, die Fehlermeldung „Seite nicht gefunden“ (404) angezeigt.
- Erkundigen Sie sich bei Ihrem AWS Administrator, ob Sie über `aws-marketplace:ViewSubscriptions` IAM-Berechtigungen verfügen, wenn Sie das Angebot aufrufen möchten. Weitere Informationen zur AWS Marketplace Sicherheit finden Sie unter [Sicherheit an AWS Marketplace](#).
- Prüfen Sie, ob Sie einen privaten Marketplace verwenden.
 - Stellen Sie sicher, dass das Produkt auf der Zulassungsliste Ihres privaten Marktplatzes steht (falls zutreffend), damit Sie das Produkt kaufen können. Wenn Sie sich nicht sicher sind, wenden Sie sich zur Überprüfung an Ihren Systemadministrator.

Keiner dieser Vorschläge funktioniert

Wenn keiner der vorherigen Vorschläge den Fehler mit dem HTTP-Statuscode 404 (Not Found) behoben hat, versuchen Sie die folgenden Aktionen in Ihrem Browser:

- Leeren Sie den Cache.
- Cookies löschen.
- Melden Sie sich ab und dann wieder an.
- Verwenden Sie einen Inkognito- oder privaten Browsermodus.
- Versuchen Sie es mit einem anderen Browser. Wir empfehlen nicht zu verwenden Internet Explorer.

Wenn du alle Vorschläge zur Fehlerbehebung ausgefüllt hast und immer noch die Fehlermeldung „Seite nicht gefunden“ erhältst, sende eine E-Mail an mpcustdesk@amazon.com, um Unterstützung zu erhalten.

Seite mit privaten Angeboten in AWS Marketplace

Auf AWS Marketplace der Seite Private Angebote sind alle privaten Angebote aufgeführt, die AWS-Konto für private und öffentliche Produkte auf Sie ausgedehnt wurden. Alle Ihnen zur Verfügung stehenden Angebote werden für jedes Produkt angezeigt. Sie können für jedes Produkt ein Angebot annehmen.

Die Seite mit privaten Angeboten verstehen

Du kannst deine Seite mit privaten Angeboten aufrufen, indem du dich in der AWS Marketplace Konsole anmeldest und zu „Private Angebote“ navigierst. Private Angebote, die auf Sie ausgedehnt wurden, AWS-Konto sind unter Private Angebote aufgeführt, einschließlich der Angebotsnummer, des Produkts, des eingetragenen Verkäufers (ISV oder Vertriebspartner), des Herausgebers, der aktiven Verträge (falls zutreffend) und des Ablaufdatums des Angebots. Sie können die Angebots-ID für das Angebot auswählen, das Sie interessiert, um die Angebotsdetails einzusehen und ein privates Angebot zu abonnieren.

Die Seite mit privaten Angeboten enthält die folgenden Informationen:

- Auf der Registerkarte **Verfügbare Angebote** werden die privaten Angebote aufgeführt, die auf Ihr Konto ausgedehnt wurden und akzeptiert werden können. Der Link zur Angebots-ID auf diesem Tab ist derselbe Link, den Ihnen der Verkäufer möglicherweise für den Zugriff auf die Details des privaten Angebots bereitgestellt hat.
- Auf der Registerkarte **Akzeptierte und abgelaufene Angebote** sind die Angebote aufgeführt, die Sie angenommen haben und die zur Erstellung einer Vereinbarung geführt haben. Außerdem werden Angebote aufgeführt, die das vom Verkäufer festgelegte Ablaufdatum erreicht haben. Diese Registerkarte kann nützlich sein, um bei der Verlängerung mit einem Verkäufer eine vorherige Angebots-ID und eine Vertrags-ID (falls verfügbar) abzurufen. Wenn das Angebot zu einer Vereinbarung geführt hat und die Vereinbarung aktiv ist, können Sie die Vereinbarung auswählen, um die Seite mit den Abonnementdetails anzuzeigen.

Note

Künftige private Angebote werden als vorzeitige Verlängerungen aufgeführt. Weitere Informationen finden Sie unter [the section called “Arbeit mit future Vereinbarungen”](#).

Weitere Informationen zum Ändern, Aktualisieren oder Verlängern eines privaten Angebots finden Sie unter [Ändern oder Beenden des Abonnements eines privaten Angebots](#).

Erforderliche Berechtigungen zum Anzeigen der Seite „Private Angebote“

Um die Seite mit privaten Angeboten in der AWS Marketplace Konsole aufrufen zu können, benötigen Sie die folgenden Berechtigungen:

- Wenn Sie AWS verwaltete Richtlinien verwenden: `AWSMarketplaceReadOnly`, `AWSMarketplaceManageSubscriptions`, oder `AWSMarketplaceFullAccess`
- Wenn Sie keine AWS verwalteten Richtlinien verwenden: IAM-Aktion `aws-marketplace:ListPrivateListings` und `aws-marketplace:ViewSubscriptions`

Wenn Sie die Seite mit privaten Angeboten nicht aufrufen können, wenden Sie sich an Ihren Administrator, um die richtigen AWS Identity and Access Management (IAM-) Berechtigungen einzurichten. Weitere Informationen zu den erforderlichen IAM-Berechtigungen für finden Sie AWS Marketplace unter. [AWS verwaltete Policen für AWS Marketplace Käufer](#)

Abonnieren eines privaten SaaS-Angebots

Bei einem privaten SaaS-Angebot (Software as a Service) hängen die verfügbaren Konfigurationsoptionen von dem Vertrag ab, den Sie möglicherweise mit dem Verkäufer aushandeln.

Wie in der folgenden Abbildung dargestellt, umfasst die Seite mit privaten Angeboten die folgenden Abschnitte:

- **Angebotsname** — Dies ist der Name, den der Verkäufer Ihrem privaten Angebot bei der Erstellung gegeben hat.
- **Konsolidierte Rechnungsinformationen** — Diese Benachrichtigung wird angezeigt, wenn Sie die konsolidierte Abrechnung mit Ihrem verwenden AWS-Konten.
- **Vertragsspezifikationen und Vertragsdauer** — In diesem Bereich werden die Dauer des Angebots und die Dimensionen angezeigt, die das Angebot definieren. Die Dimensionen beschreiben, wie die Nutzung gemessen wird, und die Dauer, wie lange die ausgehandelten Preise wirksam sind: z. B. 5 GB/Tag für 12 Monate oder 0,01 USD pro Benutzer pro Stunde. Wenn das private Angebot ein Vertrag ist, zahlen Sie für eine vereinbarte Menge an Nutzung über die Laufzeit des Vertrags hinweg. Wenn das private Angebot ein Abonnement ist, zahlen Sie für Ihre gemessene Nutzung zur vereinbarten Rate.

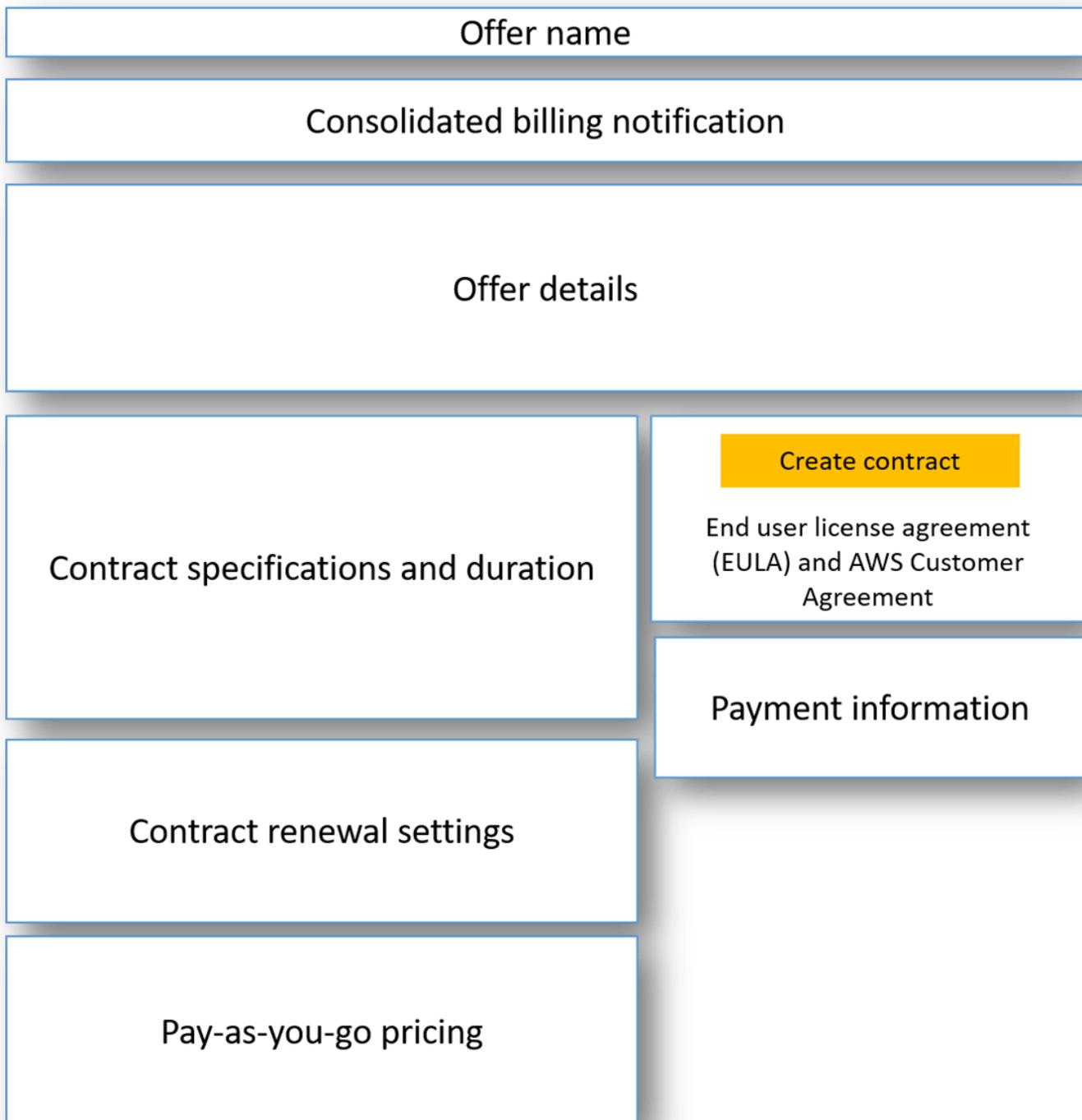
 Note

Zukünftige private Angebote werden als vorzeitige Verlängerungen aufgeführt. Weitere Informationen finden Sie unter [the section called “Arbeit mit future Vereinbarungen”](#).

- Einstellungen für die Vertragsverlängerung — Sie können nicht festlegen, dass private Angebote automatisch verlängert werden. Bei privaten Angebote von SaaS-Produkten zeigt dieser Bereich immer an, dass für dieses Angebot keine Verlängerung möglich ist.
- ay-as-you-go P-Preisgestaltung — Wenn Sie Preise für die Nutzung von Produkten aushandeln, die über das in Ihrem privaten Angebot festgelegte Maß hinausgehen, werden die Angaben darüber, wie hoch die zusätzlichen Nutzungskosten sind, hier aufgeführt. Wenn Sie z. B. einem SaaS-Vertrag für die Datenspeicherung von 5 GB/Tag für 12 Monate zugestimmt haben und 10 GB/Tag verwenden, fallen die ersten 5 GB unter den Vertrag. Die zusätzlichen 5 GB pro Tag werden zum Preis berechnet. pay-as-you-go Bei SaaS-Abonnements haben Sie eine vereinbarte Rate für die während der Laufzeit des Vertrags genutzte Menge.
- Endbenutzer-Lizenzvereinbarung (EULA) und Schaltfläche zur Vertragserstellung — Hier können Sie die Lizenzvereinbarung einsehen, die der Verkäufer für dieses private Angebot hochgeladen hat. Hier können Sie auch den Vertrag akzeptieren, nachdem Sie alle Spezifikationen des privaten Angebots angezeigt haben und für den Vertragsabschluss bereit sind.
- Zahlungsinformationen — In diesem Bereich wird beschrieben, wann die Zahlung fällig ist und, falls Sie einen Zahlungsplan ausgehandelt haben, das Datum und die Uhrzeit der Fälligkeit der Zahlung.

 Important

Wenn ein Abschnitt nicht auf der Seite „Privates Angebot“ angezeigt wird, ist er kein ausgehandelter Teil des privaten Angebots.



Um ein privates SaaS-Angebot zu abonnieren

1. Folgen Sie den Schritten für [Anzeigen und Abonnieren eines privaten Angebots](#).

2. Vergewissern Sie sich im Bereich mit den Angebotsdetails, dass Sie das richtige private Angebot ausgewählt haben. Möglicherweise sind mehrere Angebote für das Produkt vorhanden.
3. Überzeugen Sie sich Bereich der Spezifikationen und der Laufzeit des Vertrags davon, dass die Vertragslaufzeit und Vertragsdetails so von Ihnen ausgehandelt wurden. Wenn dies nicht der Fall ist, vergewissern Sie sich, dass Sie das richtige private Angebot ausgewählt haben, oder wenden Sie sich an den Verkäufer, der das Angebot erstellt hat.

 Note

Künftige private Angebote werden als vorzeitige Verlängerungen aufgeführt. Weitere Informationen finden Sie unter [the section called “Arbeit mit future Vereinbarungen”](#).

4. Wenn Sie pay-as-you-go Preise ausgehandelt haben, sollte es einen Bereich mit Informationen geben, in dem die von Ihnen ausgehandelten Bedingungen beschrieben werden. Überprüfen Sie die Informationen. Wenn sie wider Erwartung fehlen, wenden Sie sich an den Verkäufer.
5. Überprüfen Sie im entsprechenden Bereich die Zahlungsinformationen. Wenn Sie einen flexiblen Zahlungsplan ausgehandelt haben, werden die Datumsangaben und Beträge der Zahlungen aufgelistet. Andernfalls wird der Gesamtbetrag des Vertrags in Rechnung gestellt, wenn Sie das Angebot akzeptieren.
6. Validieren Sie im Bereich der EULA und der Vertragserstellung, dass die EULA so mit dem Verkäufer ausgehandelt wurde. Nachdem Sie alle Bedingungen und Konditionen für den Vertrag überprüft haben, wählen Sie Create contract (Vertrag erstellen), um das Angebot zu akzeptieren.

Nachdem Sie das Angebot angenommen haben, wird eine Bestätigungsseite geöffnet, auf der angegeben wird, dass Sie das Produkt erfolgreich abonniert haben. Wählen Sie Set Up Your Account (Einrichten Ihres Kontos). Sie werden zur Seite des Verkäufers weitergeleitet. Schließen Sie die Konfiguration Ihres Kontos auf der Website des Verkäufers ab.

Abonnieren eines privaten AMI-Angebots

Die Abschnitte und Konfigurationsoptionen, die für Ihr Privatangebot von Amazon Machine Image (AMI) verfügbar sind, hängen von dem Vertrag ab, den Sie mit dem Produkthanbieter aushandeln. Die folgende Abbildung zeigt das Layout für eine private Angebotsseite von AMI auf der AWS Marketplace Website.

Wie in der folgenden Abbildung dargestellt, umfasst die Seite mit privaten Angeboten die folgenden Abschnitte:

- **Name und Produkt des Anbieters** — Dies ist der Name des Anbieters und des Produkts, für das das private Angebot gilt. Auf der rechten Seite befindet sich die Konfigurationsschaltfläche für das Produkt.
- **Hinweise zur Seite** — In diesem Bereich finden Sie Anleitungen zur Ausführung der Aufgaben auf der Seite und zur Annahme des privaten Angebots.
- **Allgemeine Geschäftsbedingungen** — Dieser Abschnitt enthält die folgenden Informationen:
 - Oben links finden Sie den Namen des privaten Angebots und ein Etikett, das darauf hinweist, dass es sich um ein privates Angebot handelt.
 - Unter dem Namen des privaten Angebots befindet sich eine Benachrichtigung über die Annahme des Vertrags. Sie können die Schaltfläche „Vertrag annehmen“ verwenden, um das private Angebot anzunehmen.
 - Unter dem Benachrichtigungsbereich finden Sie Abschnitte zur Vertragsdauer, zu den im Vertrag enthaltenen Komponenten und zu den von Ihnen ausgehandelten Instance-Preisen sowie eine weitere Möglichkeit, die EULA einzusehen oder herunterzuladen.
- **Laufzeit der Vertragsbedingungen** — In diesem Abschnitt werden die Anzahl der Vertragstage und das Enddatum des Vertrags angezeigt.
- **Zusätzliche Angebotsinformationen** — Auf der rechten Seite finden Sie Vorschaubilder des gesamten Vertragspreises, Ihrer nächsten geplanten Zahlung, der aktuellen Konditionen und anderer verfügbarer privater und öffentlicher Angebote.

Note

Falls Sie auf einen Instance-Typ oder nicht zugreifen können AWS-Region, wurde dieser möglicherweise nicht unterstützt, als Ihnen das private Angebot gesendet wurde. Weitere Informationen finden Sie in Ihren Vertragsdetails. Um Zugriff auf eine Instanz oder eine Region zu erhalten, wenden Sie sich an den Verkäufer und fordern Sie ein aktualisiertes privates Angebot an. Nachdem Sie das neue Angebot angenommen haben, haben Sie Zugriff auf die neu hinzugefügte Instanz oder Region.

Vendor name and product Continue to Configuration button

Page guidance

Terms and Conditions

Private offer name Private Offer

Notification for accepting the private offer contract Accept Contract button

Contract duration

Components included in the contract

Additional usage costs

Terms duration

Additional offer information

Contract pricing

Scheduled payments

Other Available Offers

Abonnieren Sie ein jährliches AMI-Privatangebot mit einem flexiblen Zahlungsplan

Um ein privates AMI-Angebot zu abonnieren, müssen Sie das private Angebot auf der AWS Marketplace Website akzeptieren. Sie können das private Angebot auf der AWS Marketplace Konsole oder der Amazon Elastic Compute Cloud (Amazon EC2) -Konsole nicht annehmen. Wenn der Verkäufer ein privates Angebot mit einem flexiblen Zahlungsplan erstellt, werden Ihnen die Zahlungstermine in Höhe der im privaten Angebot angegebenen Beträge in Rechnung gestellt. Gehen Sie wie folgt vor, um ein privates AMI-Angebot mit einem flexiblen Zahlungsplan anzunehmen.

Um ein privates AMI-Angebot mit einem flexiblen Zahlungsplan anzunehmen

1. Folgen Sie den Schritten für [Anzeigen und Abonnieren eines privaten Angebots](#).

2. Vergewissern Sie sich, dass Sie das richtige private Angebot anzeigen. Der Anbieter kann für sein Produkt mehrere private Angebote für Sie erstellen. Alle zusätzlichen privaten Angebote werden im Abschnitt **Andere verfügbare Angebote** angezeigt.
3. Stellen Sie sicher, dass das Ablaufdatum des Angebots und die Preisinformationen diejenigen sind, die Sie für das private Angebot ausgehandelt haben. Überprüfen Sie andernfalls, dass Sie das richtige private Angebot anzeigen.
4. Laden Sie die EULA herunter und vergewissern Sie sich, dass sie dem entspricht, was Sie für das private Angebot ausgehandelt haben.
5. Vergewissern Sie sich im Abschnitt **Dauer der Nutzungsbedingungen**, dass die Bedingungen für das private Angebot denen entsprechen, die Sie ausgehandelt haben.
6. Nachdem Sie die Details für das private Angebot überprüft haben, wählen Sie im Abschnitt **Allgemeine Geschäftsbedingungen** die Option **Vertrag annehmen** aus.
7. Lesen Sie die Bedingungen und wählen Sie **Bestätigen**, wenn Sie damit einverstanden sind.

 **Important**

Aktualisieren Sie Ihren Browser nicht, während das System die Anfrage für Ihren Vertrag verarbeitet.

Wenn Sie bereit sind, das AMI zu konfigurieren, wählen Sie **Continue to Configuration** (Mit Konfiguration fortfahren). Sie müssen den Abonnementvorgang für jede Nutzung des Produkts durchführen.

Abonnieren Sie ein jährliches AMI-Privatangebot ohne flexiblen Zahlungsplan

Um ein privates AMI-Angebot zu abonnieren, müssen Sie das private Angebot auf der AWS Marketplace Website akzeptieren. Sie können es nicht auf der AWS Marketplace Konsole oder der Amazon EC2 EC2-Konsole akzeptieren. Wenn der Verkäufer ein privates Angebot ohne flexiblen Zahlungsplan erstellt, können Sie den Vertrag zum Zeitpunkt der Annahme entsprechend dem Preis und den Optionen konfigurieren, die im privaten Angebot festgelegt sind. Gehen Sie wie folgt vor, um ein privates AMI-Angebot ohne flexiblen Zahlungsplan anzunehmen.

Um ein privates AMI-Angebot ohne flexiblen Zahlungsplan anzunehmen

1. Vergewissern Sie sich, dass Sie das richtige private Angebot anzeigen. Der Anbieter kann mehrere private Angebote für sein Produkt für Sie erstellen. Alle zusätzlichen privaten Angebote erscheinen im Bereich für zusätzliche private Angebote. Vergewissern Sie sich, dass das Angebot, das Sie annehmen möchten, als Dieses Angebot ansehen angezeigt wird.

Note

In vielen Fällen ist das Zahlerkonto nicht das Konto, über das das Produkt verwendet wird. Wir empfehlen, dass Sie das Produkt manuell starten, anstatt die Ein-Klick-Option auszuwählen, wenn Sie das Angebot über das Zahlerkonto akzeptieren.

2. Stellen Sie sicher, dass das Ablaufdatum des Angebots und die Preisinformationen diejenigen sind, die Sie für das private Angebot ausgehandelt haben. Überprüfen Sie andernfalls, dass Sie das richtige private Angebot anzeigen.
3. Laden Sie die EULA herunter und vergewissern Sie sich, dass sie dem entspricht, was Sie für das private Angebot ausgehandelt haben.
4. Überprüfen Sie im Bereich der Vertragsbedingungen, dass Sie die Bedingungen so für das private Angebot ausgehandelt haben.
5. Überprüfen Sie, ob die Angebotsdetails mit dem übereinstimmen, was Sie für das private Angebot ausgehandelt haben, und wählen Sie dann Accept Terms (Bedingungen akzeptieren) aus. Überprüfen Sie andernfalls, dass Sie das richtige private Angebot anzeigen.
6. Wählen Sie unter „Diese Software abonnieren“ für Instance-Typ aus der Liste der verfügbaren Instance-Typen aus. Wählen Sie unter Menge die Anzahl der Lizenzen aus.
7. Überprüfen Sie Ihre Auswahl. Wenn Sie zufrieden sind, wählen Sie „Vertrag erstellen“ und anschließend „Bestätigen“.

Wenn Sie bereit sind, das AMI zu konfigurieren, wählen Sie Continue to Configuration (Mit Konfiguration fortfahren). Sie müssen den Abonnementvorgang für jede Nutzung des Produkts durchführen.

Ändern oder Beenden des Abonnements eines privaten Angebots

Sie können von Standardabonnements auf private Angebote umsteigen und bestimmte bestehende private Angebote auch ändern unter AWS Marketplace. Der Prozess variiert je nach der getroffenen Vereinbarung.

Bei vielen Abonnements handeln Sie bei dem Wechsel von einem öffentlichen Preismodell zu einem privaten Angebot das Angebot mit dem ISV oder Ihren Kanalpartner aus. Nachdem Sie das private Angebot akzeptiert haben, werden die zugehörigen vorhandenen Abonnements automatisch zum Preismodell des privaten Angebots verschoben. Dies erfordert keine weitere Aktion von Ihnen. Identifizieren Sie anhand der folgenden Anleitungen Ihr Szenario und die Schritte zum Anfordern des Preismodells für Ihr privates Angebot.

Wechseln von den Preisen eines öffentlichen Angebots zu den Preisen eines privaten Angebots

Nachdem Sie das private Angebot angenommen haben, sind für den Benutzer, der das Angebot angenommen hat, keine weiteren Maßnahmen erforderlich. Es wird zu den Preisen, Bedingungen und Konditionen gewechselt, die im privaten Angebot definiert sind. Um zu den Preisen und Bedingungen für das private Angebot zu wechseln, muss jeder verknüpfte Benutzer, der das Produkt verwendet, das private Angebot annehmen. Jeder Benutzer, der das Produkt zu nutzen beginnt, muss auch das private Angebot annehmen, um die im privaten Angebot festgelegten Preise und Bedingungen zu erhalten.

Änderung eines SaaS-Vertrags — Upgrades und Verlängerungen

Dieser Abschnitt gilt für Software-as-a-Service (SaaS) -Verträge und SaaS-Verträge mit Konsumgütern. Wenn Sie über einen aktiven Vertrag aus einem früheren privaten Angebot verfügen und ein neues privates Angebot für dasselbe Produkt annehmen möchten, kann der Verkäufer Ihren bestehenden Vertrag aktualisieren oder verlängern, um die Bedingungen, Preise oder die Laufzeit zu ändern oder Ihren bestehenden Vertrag vor Ablauf zu verlängern. Dies führt zu einem neuen privaten Angebot, das Sie annehmen können, ohne dass Sie zuerst Ihren bestehenden Vertrag kündigen müssen.

Note

Zukünftige private Angebote werden als vorzeitige Verlängerungen aufgeführt. Weitere Informationen finden Sie unter [the section called “Arbeit mit future Vereinbarungen”](#).

Um ein Upgrade oder eine Verlängerung akzeptieren zu können, müssen Sie die Rechnungsbedingungen erfüllen. Wenn Sie derzeit keine Rechnungsbedingungen haben, reichen Sie ein Ticket beim [AWS Kundenservice](#) ein, um Ihre Zahlungsmethode auf Rechnungsstellung umzustellen.

Wenn du nicht zur Rechnungsstellung wechseln möchtest, kannst du eine der folgenden Maßnahmen ergreifen:

- Arbeiten Sie mit dem Produkthanbieter und dem AWS Marketplace Kundenserviceteam zusammen, um den aktuellen Vertrag zu kündigen, bevor Sie ein neues Privatangebot für dieses Produkt annehmen
- Nehmen Sie das Angebot bei einem anderen an AWS-Konto.

Ändern eines SaaS-Abonnements in einen SaaS-Vertrag

Um von einem SaaS-Abonnement zu einem SaaS-Vertrag zu wechseln, müssen Sie sich zunächst vom SaaS-Abonnement abmelden. Dann akzeptieren Sie das private Angebot für den SaaS-Vertrag. Um Ihre bestehenden SaaS-Abonnements einzusehen, wählen Sie Ihre Marketplace-Software in der oberen rechten Ecke der AWS Marketplace Konsole aus.

Wechsel von einem AMI-Vertrag zu einem neuen Vertrag

Wenn Sie einen Amazon Machine Image (AMI) -Vertrag aus einem früheren privaten Angebot abgeschlossen haben und ein neues privates Angebot für dasselbe Produkt annehmen möchten, müssen Sie einen der folgenden Schritte ausführen:

- Warten Sie, bis der aktuelle AMI-Vertrag abläuft, bevor Sie den neuen AMI-Vertrag akzeptieren.
- Arbeiten Sie mit dem Produkthanbieter und dem AWS Marketplace Kundenserviceteam zusammen, um Ihren aktuellen Vertrag zu kündigen.
- Nehmen Sie das private Angebot an und verwenden Sie ein anderes AWS-Konto Angebot als das, für das der Vertrag gilt

Ändern eines AMI-Stundenabonnements in ein AMI-Jahresabonnement

Wenn Sie von dem Abonnement „AMI Hourly“ zu dem Abonnement „AMI Annual“ wechseln, funktioniert das Abonnement ähnlich wie ein Gutscheinsystem. Für jede Stunde der AMI-Nutzung ist wird eine Einheit im AMI-Jahresabonnement angerechnet. Wenn Sie ein Jahresabonnement über

ein privates Angebot erwerben, wechseln alle zugehörigen Konten, die das Produkt abonnieren, automatisch zu den im privaten Angebot ausgehandelten Preisen. Verknüpfte Konten, die ein Abonnement starten, nachdem das private Angebot akzeptiert wurde, müssen im Rahmen dieses Abonnement auch das private Angebot abonnieren.

Note

Die Jahreslizenzen für Ihr altes Angebot werden sofort nach Annahme der Bedingungen des neuen Angebots deaktiviert. Arbeiten Sie mit dem ISV zusammen, um die Vergütung für die alten Lizenzen zu besprechen und wie Sie mit dem neuen Angebot fortfahren können.

Ändern eines AMI-Jahresabonnements in ein AMI-Stundenabonnement

Wenn Ihr Jahresabonnement endet, wechseln verknüpften Konten, die das Produkt abonnieren, automatisch zu den Preisen für „AMI Hourly“. Wenn ein Jahresabonnement vorhanden ist, kann das verknüpfte Konto nicht zu einem Stundenabonnement für das Produkt wechseln, ohne das Abonnement zu beenden.

Arbeit mit future Verträgen und privaten Angeboten

Wenn Future Dated Agreements (FDA) abgeschlossen sind AWS Marketplace, können Sie Produkte abonnieren, bei denen die Produktnutzung zu einem future Zeitpunkt beginnt. Sie können festlegen, wann Sie ein Produkt kaufen, unabhängig davon, wann Sie das Produkt bezahlen und wann Sie es verwenden.

Die FDA unterstützt Käufer dabei, die folgenden Aktionen unabhängig voneinander durchzuführen, wenn es um folgende Transaktionen geht AWS Marketplace:

- Besorgen Sie sich das Produkt/buchen Sie das Angebot, indem Sie das Angebot annehmen.
- Beginnen Sie mit der Nutzung des Produkts (Aktivierung der Lizenz/des Anspruchs).
- Bezahlen Sie einen Kauf (Rechnungsstellung).

Die FDA wird bei privaten Angeboten unterstützt und entwickelt Produkte für Software as a Service (SaaS), für Verträge und Verträge mit Verbrauchspreisen (CCP) und mit oder ohne flexible Zahlungen.

Wenn Sie Verträge mit zukünftigem Datum verwenden, sollten Sie die folgenden Daten berücksichtigen:

Datum der Unterzeichnung der Vereinbarung

Das Datum, an dem Sie das Angebot angenommen haben und an dem die Vereinbarung erstellt wurde. An diesem Datum wird die Vereinbarungs-ID erstellt.

Startdatum der Vereinbarung

Das Datum, an dem Ihre Produktnutzung beginnt. Dies ist das future Datum oder das future Startdatum. Dies ist das Datum, an dem Ihre Lizenz/Ihr Anspruch aktiviert wurde.

Enddatum der Vereinbarung

Das Datum, an dem die Vereinbarung endet. Die Vereinbarung und die Lizenz/der Anspruch laufen an diesem Tag ab.

Weitere Informationen zur Verwendung von FDAs finden Sie in den folgenden Themen:

Themen

- [Erstellung von Verträgen mit zukünftigem Datum](#)
- [Verwendung eines flexiblen Zahlungsplaners mit future Vereinbarungen](#)
- [Änderung Ihrer future Verträge](#)
- [Empfang von Benachrichtigungen für future Verträge](#)

Erstellung von Verträgen mit zukünftigem Datum

Bei SaaS-Verträgen und Verträgen mit Verbrauchspreisen mit und ohne flexiblen Zahlungsplan legt der Verkäufer das Startdatum des Vertrags im Rahmen der Erstellung eines privaten Angebots fest. Als Käufer müssen Sie mit Verkäufern zusammenarbeiten, um sicherzustellen, dass das Startdatum Ihren Anforderungen entspricht.

Gehen Sie wie folgt vor, um eine Vereinbarung mit zukünftigem Datum zu erstellen. Sie können Ihre future Verträge in der AWS Marketplace Konsole auf der Seite Abonnements verwalten einsehen.

Um eine Vereinbarung mit future Datum zu erstellen

1. Folgen Sie den Schritten für [Anzeigen und Abonnieren eines privaten Angebots](#).

2. Vergewissern Sie sich im Bereich mit den Angebotsdetails, dass Sie das richtige private Angebot ausgewählt haben und ob das Startdatum des Vertrags korrekt ist. Künftige Angebote sind im Drop-down-Menü Angebot als Vorzeitige Verlängerungen gekennzeichnet.

Note

Bei SaaS-Produkten müssen Sie am Startdatum der Vereinbarung sicherstellen, dass Sie die Einrichtung Ihres Kontos beim ISV abgeschlossen haben. Sie können diesen Schritt nicht vor dem Startdatum der Vereinbarung abschließen. Weitere Informationen finden Sie unter [the section called "Abonnieren eines privaten SaaS-Angebots"](#).

Verwendung eines flexiblen Zahlungsplaners mit future Vereinbarungen

Sie können den flexiblen Zahlungsplaner für future Verträge verwenden. Sie können Zahlungen für Einkäufe zu einem Zeitpunkt Ihrer Wahl zwischen dem Datum der Unterzeichnung Ihres Vertrags und dem Enddatum des Vertrags einrichten. Dieser Ansatz umfasst Zahlungen vor und nach dem Startdatum der Vereinbarung.

Der eingetragene Verkäufer, der das private Angebot erstellt, wählt die Zahlungstermine und -beträge aus. Weitere Informationen finden Sie unter [Flexibler Zahlungsplaner](#).

Änderung Ihrer future Verträge

Sie können Ihre gekauften Einheiten mit einer bestimmten Größe vor und nach dem Startdatum der Vereinbarung in Ihrer FDA erhöhen. Diese Option ist möglich, wenn die Vereinbarung keinen flexiblen Zahlungsplan vorsieht. Weitere Informationen finden Sie unter [Flexibler Zahlungsplaner](#).

Ihnen wird der anteilige Betrag am Tag des Vertragsbeginns in Rechnung gestellt, wenn Ihre Änderung abgeschlossen ist. Wenn Ihr Startdatum in der Vergangenheit liegt, wird Ihnen der Betrag sofort in Rechnung gestellt.

Empfang von Benachrichtigungen für future Verträge

Sie erhalten E-Mail-Benachrichtigungen, die an Ihr designiertes Root-Konto gesendet werden, und zwar für die folgenden Maßnahmen, die im Rahmen Ihrer future Verträge ergriffen wurden:

- Annahme des Angebots/Erstellung des Vertrags (Datum der Vertragsunterzeichnung)
- Nach der Aktivierung der Lizenz oder des Anspruchs (Startdatum der Vereinbarung)

- Erinnerungen für Verträge, die 30, 60 oder 90 Tage im Voraus ablaufen
- Ablauf der Vereinbarung (Enddatum der Vereinbarung)
- Nach einer Änderung oder Ersetzung der Vereinbarung

Abonnements in einer Organisation teilen

Wenn Sie Produkte in abonnieren AWS Marketplace, wird eine Vereinbarung erstellt, die Ihnen eine Lizenz zur Nutzung dieser Produkte gewährt. Wenn Sie AWS-Konto Mitglied einer Organisation sind, können Sie diese Lizenz für Amazon Machine Image (AMI), Container, maschinelles Lernen und Datenprodukte mit den anderen Konten in dieser Organisation teilen. Sie müssen die Lizenzunterstützung in AWS Marketplace einrichten und diese dann von dort aus teilen AWS License Manager.

Note

Weitere Informationen zu AWS Organizations finden Sie im [AWS Organizations Benutzerhandbuch](#).

Weitere Informationen zur gemeinsamen Nutzung von Lizenzen für Ihre Organisation finden Sie unter [Erteilte Lizenzen](#) im AWS License Manager Benutzerhandbuch. AWS License Manager

Das folgende Video bietet eine exemplarische Vorgehensweise bei der gemeinsamen Nutzung von Lizenzen.

[Verteilen Sie Ihre AWS Marketplace Lizenzrechte \(3:56\)](#)

In den folgenden Themen wird beschrieben, wie Sie Lizenzen kontenübergreifend anzeigen, teilen und nachverfolgen können.

Themen

- [Voraussetzungen für die gemeinsame Nutzung von Lizenzen](#)
- [Ihre Lizenzen anzeigen](#)
- [Teilen Sie Ihre Lizenzen](#)
- [Nachverfolgung der Lizenznutzung](#)

Voraussetzungen für die gemeinsame Nutzung von Lizenzen

Bevor Sie Lizenzen gemeinsam nutzen können, müssen AWS Marketplace Sie die gemeinsame Nutzung von Lizenzen für Ihr Unternehmen einrichten. Führen Sie die folgenden Aufgaben aus, um die gemeinsame Nutzung von Lizenzen für Ihre Organisation einzurichten:

- Erteilen Sie die AWS Marketplace Erlaubnis, Lizenzen in Ihrem Namen zu verwalten, damit das Unternehmen die entsprechenden Lizenzzuweisungen erstellen kann, wenn Sie Ihre Lizenzen kaufen oder teilen. Weitere Informationen finden Sie unter [Verwenden von Rollen zur gemeinsamen Nutzung von Rechten für AWS Marketplace](#).
- AWS License Manager Für den ersten Gebrauch einrichten. Weitere Informationen finden Sie unter [Erste Schritte mit AWS License Manager](#) im AWS License Manager Benutzerhandbuch.

Ihre Lizenzen anzeigen

AWS Marketplace erstellt automatisch Lizenzen für AMI, Container, maschinelles Lernen, Software as a Service (SaaS) und Datenprodukte, die Sie erwerben. Sie können diese Lizenzen mit anderen Konten in Ihrer Organisation teilen.

Note

Obwohl Lizenzen für SaaS-Produkte erstellt werden, wird die gemeinsame Nutzung von SaaS-Lizenzen derzeit nicht unterstützt.

Sie verwalten und teilen Lizenzen mit AWS License Manager. Sie können es jedoch verwenden, AWS Marketplace um die Lizenzen für Produkte einzusehen, die Sie von dort gekauft haben AWS Marketplace.

Um die Lizenzen für Ihre abonnierten Produkte einzusehen, finden Sie in AWS Marketplace

1. Melden Sie sich an [AWS Marketplace](#), und wählen Sie Abonnements verwalten.
2. Sie können alle Lizenzen oder die Lizenz für ein bestimmtes Abonnement einsehen.
 - Um alle Lizenzen einzusehen
 - Wählen Sie im Menü Aktionen die Option Lizenzen anzeigen aus, um alle AWS Marketplace verwalteten Lizenzen in der License Manager Manager-Konsole anzuzeigen.
 - Um Lizenzen für ein einzelnes Abonnement anzuzeigen
 - a. Wählen Sie die Karte des Produkts aus, das Sie sich ansehen möchten, um zur Produktdetailseite zu gelangen.

- b. Wählen Sie im Menü Aktionen die Option Lizenz anzeigen aus, um die Lizenz für dieses Produkt in der License Manager Manager-Konsole anzuzeigen.

Note

Sie können auch erteilte Lizenzen einsehen, die aus allen Konten in Ihrer Organisation zusammengefasst wurden. Weitere Informationen finden Sie unter [Erteilte Lizenzen](#) im Benutzerhandbuch für AWS License Manager .

Teilen Sie Ihre Lizenzen

Nur AMI-, Container-, Machine Learning- und Datenprodukte verfügen über Lizenzen, die gemeinsam genutzt werden können.

Abonnements AWS Marketplace haben eine Zugriffsebene, die in den Produktdetails angegeben ist:

- Produkte mit einer Vertragsebene verfügen über eine Lizenz, die Sie verwenden und mit anderen Konten in Ihrer Organisation teilen können.
- Produkte mit einer Berechtigungsstufe sind Lizenzen, die mit Ihrem Konto geteilt wurden. Sie können diese Produkte verwenden, aber Sie können sie nicht teilen.

AWS Marketplace unterstützt Zuschüsse, bei denen die Nutzung einer Lizenz direkt mit einer oder einer AWS Organizations Organisationseinheit geteilt wird AWS-Konto, die sie verwendet. AWS License Manager Der Prozess zur Aktivierung von Zuschüssen umfasst jetzt zusätzliche Optionen, um Zuschüsse zu ersetzen, die für dasselbe Produkt aktiviert wurden, von dem sie bezogen wurden AWS Marketplace. Weitere Informationen finden Sie unter [Erteilte Lizenzen](#) im Benutzerhandbuch für AWS License Manager .

Note

Bei Produkten, die auf bestimmte Produkte beschränkt sind AWS-Regionen, kann ein Konto, mit dem Sie Ihre Lizenz teilen, die Lizenz nur aktivieren, wenn sich das Konto in einer zulässigen Region befindet.

Nachverfolgung der Lizenznutzung

Sie können Ihre nutzungsbasierten Lizenzmetriken für AMI-Produkte verfolgen, AWS License Manager indem Sie in jeder Lizenz die Registerkarte Nutzungs-Dashboard auswählen.

Weitere Informationen zur Verwendung von License Manager zur Nachverfolgung Ihrer Lizenznutzung finden Sie unter [Erteilte Lizenzen](#) im AWS License Manager Benutzerhandbuch.

Käuferbenachrichtigungen für AWS Marketplace Ereignisse

AWS Marketplace bietet zeitnahe Benachrichtigungen per E-Mail, EventBridge Amazon-Veranstaltungen und Amazon Simple Notification Service (Amazon SNS) -Themen.

Themen

- [E-Mail-Benachrichtigungen für AWS Marketplace Ereignisse](#)
- [EventBridge Amazon-Benachrichtigungen für AWS Marketplace Ereignisse](#)

E-Mail-Benachrichtigungen für AWS Marketplace Ereignisse

Als Käufer erhalten Sie eine E-Mail-Benachrichtigung AWS Marketplace, wenn einer der folgenden Fälle eintritt:

- Sie nehmen ein Angebot an.
- Ein Verkäufer veröffentlicht ein neues privates Angebot, das sich auf das private Angebot bezieht, das Sie zuvor angenommen haben, oder veröffentlicht eine Aktualisierung des zuvor angenommenen Angebots.

Note

Benachrichtigungen werden an die E-Mail-Adresse gesendet, die mit der AWS-Konto Käufer-ID verknüpft ist.

Bestimmte E-Mail-Anbieter (z. B. Google oder Yahoo) können Ihre AWS Marketplace Marketplace-Benachrichtigungs-E-Mails herausfiltern. Wenn Sie keine Benachrichtigungen von AWS Marketplace Ihrem Spam-Ordner erhalten haben oder wenn Sie sie in Ihrem Spam-Ordner sehen, passen Sie Ihre E-Mail-Einstellungen an. Sehen Sie sich zum Beispiel die [Anweisungen für Google Group](#) oder [Yahoo](#) an.

EventBridge Amazon-Benachrichtigungen für AWS Marketplace Ereignisse

AWS Marketplace ist in Amazon integriert EventBridge, früher Amazon CloudWatch Events genannt. EventBridge ist ein Event-Bus-Service, mit dem Sie Ihre Anwendungen mit Daten aus einer

Vielzahl von Quellen verbinden können. Weitere Informationen finden Sie im [EventBridge Amazon-Benutzerhandbuch](#).

Als Käufer erhalten Sie AWS Marketplace jedes Mal eine Veranstaltung, wenn ein Verkäufer ein Angebot erstellt und es zum Kauf anbietet. Die Veranstaltung enthält Details wie die ID, das Ablaufdatum, Produktdetails und den Namen des Verkäufers.

Themen

- [AWS Marketplace Discovery API | EventBridge Amazon-Veranstaltungen](#)

AWS Marketplace Discovery API | EventBridge Amazon-Veranstaltungen

Dieses Thema enthält detaillierte Informationen zu den einzelnen Ereignissen, die in der folgenden Tabelle aufgeführt sind.

Maßnahme des Verkäufers	Die Veranstaltung wurde vom Käufer erhalten	Verwandtes Thema
Erstellt ein Angebot und stellt es zum Kauf zur Verfügung	Listing Available	the section called “Veranstaltungen für neue Angebote”

Veranstaltungen für neue Angebote

Wenn ein Verkäufer ein Angebot erstellt und es zum Kauf anbietet, erhält der Käufer eine Veranstaltung mit dem folgenden Detailtyp: Listing Available.

Note

Informationen zum Erstellen von EventBridge Regeln finden Sie unter [EventBridge Amazon-Regeln](#) im EventBridge Amazon-Benutzerhandbuch.

Im Folgenden finden Sie ein Beispiel für einen Ereignistext für ein Listing Available Ereignis.

```
{
  "version": "0",
  "id": "01234567-0123-0123-0123-0123456789ab",
```

```
"detail-type": "Listing Available",
"source": "aws.discovery-marketplace",
"account": "123456789012",
"time": "2023-08-26T00:00:00Z",
"region": "us-east-1",
"resources": [],
"detail": {
  "requestId": "3d4c9f9b-b809-4f5e-9fac-a9ae98b05cbb",
  "catalog": "AWSMarketplace",
  "offer": {
    "id": "offer-1234567890123",
    "expirationDate": "2025-08-26T00:00:00Z"
  },
  "product": {
    "id": "bbbbaaaa-abcd-1111-abcd-666666666666",
    "title": "Product Title"
  },
  "sellerOfRecord": {
    "name": "Seller Name"
  }
}
}
```

Integration AWS Marketplace mit Beschaffungssystemen

Sie können die Integration von AWS Marketplace und Ihrer Coupa- oder SAP-Ariba-Beschaffungssoftware konfigurieren. Nachdem Sie die Konfiguration abgeschlossen haben, können Benutzer in Ihrer Organisation Ihre Beschaffungssoftware verwenden, um Produkte zu suchen und ein Abonnement für Produkte anzufordern. AWS Marketplace Nachdem die Abonnement-Anforderung genehmigt wurde, wird die Transaktion abgeschlossen, und der Benutzer wird benachrichtigt, dass das Software-Abonnement verfügbar ist. Wenn sich der Benutzer anmeldet AWS Marketplace, wird das Softwareprodukt als gekauftes Abonnement aufgeführt und kann verwendet werden. Durch die Integration in Ihr Beschaffungssystem können Sie auch Ihre AWS Marketplace Rechnungen in Ihr Bestellsystem integrieren.

Wie funktioniert die Integration der Beschaffung

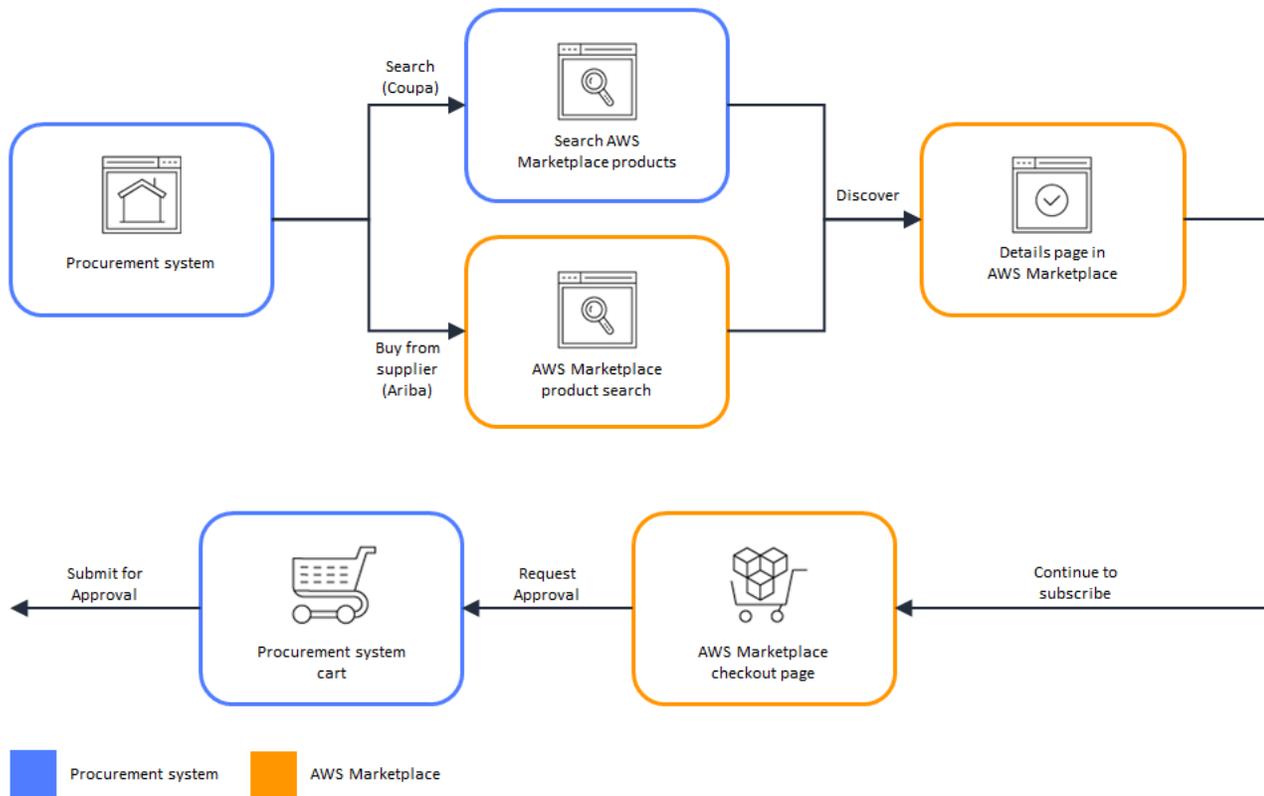
Sie können die Beschaffungssoftware so konfigurieren, dass sie mit dem AWS Marketplace Commerce Extensible Markup Language (cXML) -Protokoll integriert werden kann. Durch diese Integration entsteht ein Zugangspunkt in den Katalog eines Drittanbieters, der als Punchout bezeichnet wird.

Die Integration unterscheidet sich je nach Beschaffungssystem geringfügig:

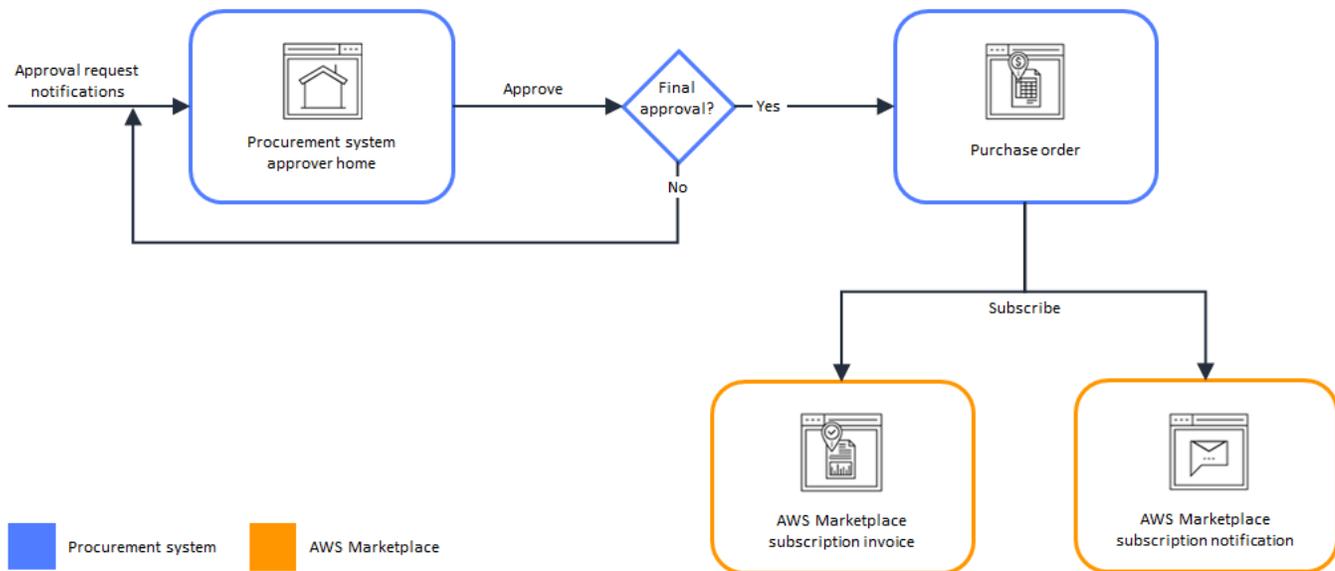
- Coupa — Mit der Coupa Open Buy-Funktion können Sie von Coupa AWS Marketplace aus suchen. Coupa zeigt Suchergebnisse an, und wenn der Nutzer ein Produkt auswählt, wird er weitergeleitet, um die Details AWS Marketplace zu sehen. Alternativ können Benutzer der Einkaufssoftware von Coupa im Bereich Shop Online auf ihrer Homepage auf den AWS Marketplace Katalog zugreifen. Der Benutzer kann sich auch dafür entscheiden, direkt mit der Suche AWS Marketplace nach Produkten zu beginnen.
- SAP Ariba — Ariba leitet Benutzer weiter, um nach Software AWS Marketplace zu suchen und Details zu einem Produkt abzurufen. Nachdem ein Administrator die Punchout-Integration konfiguriert hat, können Benutzer der Beschaffungssoftware von Ariba nach AWS Marketplace Software suchen, indem sie die Registerkarte Katalog und dann den Katalog auswählen. AWS Marketplace Dadurch werden sie weitergeleitet, um die Produkte AWS Marketplace zu finden, an denen sie interessiert sind.

Ariba-Benutzer müssen ihren Kauf von Ariba aus tätigen, nicht. AWS Marketplace

Wenn der Benutzer ein Abonnement erwerben möchte, in dem er gerade surft AWS Marketplace, erstellt er darin eine Abonnementanfrage. AWS Marketplace Anstatt den Kauf abzuschließen, fordert der Benutzer auf der Abonnementseite des Produkts die Genehmigung an. Die Anfrage wird zurück an einen Einkaufswagen im Beschaffungssystem gesendet, um den Genehmigungsprozess abzuschließen. Das folgende Diagramm zeigt den Prozess für eine Abonnementanfrage für ein Beschaffungssystem.



Wenn das Beschaffungssystem die Anfrage von empfängt AWS Marketplace, startet das Beschaffungssystem einen Workflow, um den Genehmigungsprozess abzuschließen. Nachdem die Anfrage genehmigt wurde, schließt das Bestellsystem des Beschaffungssystems die Transaktion automatisch ab AWS Marketplace und benachrichtigt den Benutzer, dass sein Abonnement einsatzbereit ist. Der Anfragende muss nicht zurückkehren, AWS Marketplace um den Kauf abzuschließen. Möglicherweise möchten sie jedoch zurückkehren, um Anweisungen AWS Marketplace zur Verwendung des von ihnen gekauften Produkts zu erhalten. AWS Marketplace sendet eine E-Mail-Nachricht an das AWS Konto, das für den Zugriff verwendet wurde AWS Marketplace. Die E-Mail-Nachricht informiert den Empfänger darüber, dass das Abonnement erfolgreich abgeschlossen wurde und die Software über verfügbar ist AWS Marketplace. Das folgende Diagramm zeigt den Genehmigungsprozess für eine Abonnementanfrage für das Beschaffungssystem.



Zu den weiteren Hinweisen zur Integration mit Beschaffungssystemen gehören:

- Bei kostenlosen Testversionen wird im Beschaffungssystem keine Rechnung generiert, da mit ihnen keine Gebühren verbunden sind.
- Für Verträge, für die zusätzlich zu den Gebühren eine einmalige Gebühr pay-as-you-go anfällt, sind möglicherweise zwei Genehmigungen erforderlich. Eine Genehmigung bezieht sich auf den Vertragspreis (oder Jahrespreis) und die andere auf den Preis pro Stunde oder pro Einheit ()pay-as-you-go.
- Kunden mit PSI (Procurement System Integrations) können Vorabgenehmigungen für kostenlose Produkte und BYOL-Produkte aktivieren. Es gibt zwei Einstellungen, jeweils eine für Free und BYOL. Wenn die Einstellung aktiviert ist, werden Bestellungen vorab genehmigt AWS Marketplace, und Kunden müssen Bestellungen nicht zur Genehmigung an ihr Beschaffungssystem weiterleiten. Wenn die Einstellung deaktiviert ist, senden Kunden Genehmigungen über die Schaltfläche Genehmigung anfordern an ihr Beschaffungssystem. Wenn die Einstellung „Vorabgenehmigung“ für kostenlose Produkte und BYOL-Produkte deaktiviert ist, werden Bestellungen im Wert von 0,00 USD im Beschaffungssystem des Kunden bearbeitet. Weitere Informationen zu Beschaffungssystemintegrationen finden Sie unter <https://aws.amazon.com/marketplace/features/procurementsystem>

Einrichtung der Integration des Beschaffungssystems

Um die Integration zwischen AWS Marketplace und Ihrem Beschaffungssystem zu konfigurieren, starten Sie den Prozess im Beschaffungssystem AWS Marketplace und schließen ihn ab. Sie verwenden die generierten Informationen AWS Marketplace, um den Punchout des Beschaffungssystems zu konfigurieren. Zum Abschließen der Konfiguration müssen die von Ihnen verwendeten Konten den folgenden Anforderungen entsprechen:

- Das zum AWS-Konto Abschließen der AWS Marketplace Konfiguration verwendete Konto muss das Verwaltungskonto sein und über die in der verwalteten Richtlinie definierten AWS Identity and Access Management (IAM-) Berechtigungen verfügen. `AWSMarketplaceProcurementSystemAdminFullAccess`
- Das zum Abschließen der Konfiguration verwendete Beschaffungssystemkonto muss über Administratorzugriff verfügen, um einen Vertrags-, Lieferanten- und Punchout-Katalog im Beschaffungssystem einrichten zu können.

Konfigurieren von IAM-Berechtigungen

Die folgenden IAM-Berechtigungen sind in der [AWS verwaltete Richtlinie: `AWSMarketplaceProcurementSystemAdminFullAccess`](#) verwalteten Richtlinie enthalten und für die Konfiguration der Integration zwischen AWS Marketplace und einem Beschaffungssystem erforderlich.

```
{
  "Version": "2012-10-17",
  "Statement": [
    {
      "Effect": "Allow",
      "Action": [
        "aws-marketplace:PutProcurementSystemConfiguration",
        "aws-marketplace:DescribeProcurementSystemConfiguration",
        "organizations:Describe*",
        "organizations:List*"
      ],
      "Resource": [
        "*"
      ]
    }
  ]
}
```

}

Wir empfehlen, dass Sie IAM-verwaltete Berechtigungen verwenden, anstatt Berechtigungen manuell zu konfigurieren. Dieser Ansatz ist weniger anfällig für menschliches Versagen, und wenn sich die Berechtigungen ändern, wird die verwaltete Richtlinie aktualisiert. Weitere Informationen zur Konfiguration und Verwendung von IAM in finden Sie AWS Marketplace unter. [Sicherheit an AWS Marketplace](#)

Konfiguration für AWS Marketplace die Integration mit Coupa

Nachdem Sie Ihre IAM-Berechtigungen eingerichtet haben, können Sie die AWS Marketplace Integration mit Coupa konfigurieren. Navigieren Sie zu Beschaffung verwalten. Geben Sie im Bereich Einkaufssysteme verwalten einen Namen und eine Beschreibung für das Punchout ein. Sie können die Integration auch in den Testmodus schalten, sodass Benutzer die Integration testen können, ohne Produktabonnements zu erstellen, bis Sie bereit sind. Gehen Sie wie folgt vor, um den AWS Marketplace Teil der Integration zu konfigurieren.

Um die Integration mit Coupa zu konfigurieren AWS Marketplace

1. Wählen Sie in [AWS Marketplace – Beschaffungssysteme verwalten](#) unter Procurement systems (Beschaffungssysteme) die Option Set up Coupa integration (Coupa-Integration einrichten) aus.
2. Geben Sie auf der Seite Manage Coupa integration (Coupa-Integration verwalten) unter Account information (Kontoinformationen) den Namen und die Beschreibung Ihrer Integration ein.

Note

Möglicherweise möchten Sie, dass Ihre Rechnungen in der AWS Billing Konsole auf die Bestellung in Commerce Extensible Markup Language (cXML) verweisen, mit der Sie Ihr Software-as-a-Service (SaaS) -Vertragsprodukt abonniert haben. Falls ja, können Sie die Billing-Integration mithilfe einer serviceverknüpften Rolle in den Einstellungen aktivieren.
AWS Marketplace

3. Sie können die Konfigurationseinstellungen für Umleitung aktivieren und Testmodus aktivieren oder deaktivieren und dann Speichern auswählen, um die Integration im AWS Marketplace System abzuschließen.

Nachdem Sie die Integration in abgeschlossen haben AWS Marketplace, müssen Sie mit der Einrichtung der Integration in Coupa fortfahren. Sie verwenden auf dieser Seite generierten Informationen zum Konfigurieren dea Punchout in Ihrem Coupa-System.

In der AWS Marketplace Konfiguration ist standardmäßig der Testmodus aktiviert. Im Testmodus werden Abonnementanfragen an das Coupa-Backend weitergeleitet, sodass Sie den gesamten Ablauf sehen können, aber es wird keine endgültige Rechnung erstellt. Auf diese Weise können Sie die Konfiguration fertig stellen und den Punchout in geplanter Weise aktivieren.

Note

Sie können den Testmodus nach Bedarf ein- oder ausschalten.

Vergessen Sie nicht, den Testmodus auszuschalten, wenn Sie mit Ihrer Integration fertig sind. Andernfalls scheinen Benutzer in Ihrem System Anfragen zu erstellen, aber es wird keine Software gekauft.

Konfigurieren von Coupa

Um die Integration mit AWS Marketplace in Ihrem Coupa-System zu konfigurieren, kopieren Sie die Informationen aus dem Bereich Kaufinformationen der Seite Coupa-Integration verwalten in. AWS Marketplace Verwenden Sie diese Informationen, um die Schritte unter den folgenden Links auszuführen, die Sie durch die Konfiguration Ihres Coupa-Beschaffungssystems führen:

- [Einrichtung von Coupa Punchout](#)
- [Konfigurieren eines Lieferanten für cXML-Bestellungen](#)

Note

Informationen zu den von verwendeten UNSPSC-Codes finden Sie unter. AWS Marketplace [UNSPSC-Codes, die verwendet werden von AWS Marketplace](#)

Konfiguration für AWS Marketplace die Integration mit SAP Ariba

Um die Konfiguration AWS Marketplace für die Integration mit Ariba durchzuführen, müssen Sie mit dem AWS Marketplace Betriebsteam zusammenarbeiten, um einen Level-1-Punchout zu erstellen.

Weitere Informationen zu SAP Ariba Punchout finden Sie unter [Einführung in SAP PunchOut Ariba auf der Website der SAP Community](#).

Sammeln Sie zur Vorbereitung der Konfiguration des Setups die folgenden Informationen:

- Ihre AWS-Konto ID. Wenn Sie AWS-Konto Teil einer AWS Organisation sind, benötigen Sie auch die Verwaltungskonto-ID.
- Die Ariba-Netzwerk-ID (ANID) für Ihr SAP-Ariba-System.

 Note

Informationen zu ANIDs in Ariba und Antworten auf andere Fragen zu Ariba finden Sie auf der Seite [Ariba Network for Suppliers: Häufig gestellte Fragen](#) auf der SAP-Ariba-Website.

Zur Konfiguration für die Integration mit Ariba AWS Marketplace

1. Wählen Sie unter [Einkaufssysteme AWS Marketplace verwalten](#) unter Beschaffungssysteme die Option Ariba-Integration einrichten aus.
2. Geben Sie auf der Seite „SAP-Ariba-Integration verwalten“ unter Kontoinformationen den Namen und die Beschreibung Ihrer Integration sowie die SAP Ariba Network ID (ANID) für Ihr Ariba-System ein.

 Note

Möglicherweise möchten Sie, dass Ihre Rechnungen in der AWS Billing Konsole auf die cXML-Bestellung verweisen, mit der Sie Ihr SaaS-Vertragsprodukt abonniert haben. Wenn ja, können Sie die Billing-Integration mithilfe einer serviceverknüpften Rolle in AWS Marketplace den Einstellungen aktivieren.

3. Vergewissern Sie sich, dass der Testmodus aktiviert ist, und wählen Sie dann Speichern aus, um Ihre AWS Marketplace Integrationseinstellungen zu speichern.
4. [Kontaktieren Sie uns](#), um mit der Erstellung Ihrer SAP-Ariba-Integration zu beginnen. Geben Sie die oben genannten Informationen an. AWS Marketplace sendet Ihnen Anweisungen zum Einrichten und Testen Ihrer Ariba-Integration.

Note

Sie benötigen Administratorzugriff auf Ihr SAP-Ariba-System, um die Lieferantenbeziehung zu erstellen. AWS Marketplace

Folgen Sie den Anweisungen und Konfigurationseinstellungen des AWS Marketplace Teams und erstellen Sie die Integration in Ihrer SAP-Ariba-Testumgebung, wobei sie im Testmodus AWS Marketplace ausgeführt wird. In der Testumgebung werden Abonnementanfragen an das Ariba-Backend weitergeleitet, sodass Sie den gesamten Ablauf einschließlich Genehmigungen sehen können, ohne ein Abonnement zu erstellen AWS Marketplace, und es wird keine Rechnung generiert. Dieser Ansatz ermöglicht das Testen der Konfiguration, bevor der Punchout in der Produktion aktiviert wird. Wenn Ihre Tests abgeschlossen sind und Sie bereit sind, zur Produktion überzugehen, [kontaktieren Sie uns](#), um das Konto in der Produktionsumgebung einzurichten.

Note

Vergessen Sie nicht, zur Produktion überzugehen, wenn Sie mit dem Testen Ihrer Integration fertig sind. Andernfalls werden Benutzer in Ihrem System glauben, dass sie Anfragen erstellen, aber es wird keine Software gekauft.

Wenn Ihre Tests abgeschlossen sind und Sie mit dem AWS Marketplace Team zusammengearbeitet haben, um den Testmodus zu deaktivieren, ist Ihre Integration abgeschlossen.

Weitere Informationen zur Konfiguration von SAP Ariba finden Sie in den folgenden Themen von SAP Ariba:

- [SAP Ariba PunchOut](#) auf der SAP-Ariba-Website
- [Einführung in SAP Ariba PunchOut](#) auf der Website der SAP Community

Note

Informationen zu den von verwendeten UNSPSC-Codes finden Sie unter AWS Marketplace. [UNSPSC-Codes, die verwendet werden von AWS Marketplace](#)

UNSPSC-Codes, die verwendet werden von AWS Marketplace

AWS Marketplace verwendet den folgenden Code der Vereinten Nationen für Standardprodukte und -dienstleistungen (UNSPSC) für Softwareangebote, die in den Einkaufswagen zurückgeschickt werden: 43232701

Deaktivierung der Integration des Beschaffungssystems

Um die Integration mit Coupa oder SAP Ariba zu deaktivieren, müssen Sie die Punchout-Integration aus dem Beschaffungssystem entfernen. Deaktivieren Sie dazu die automatische Weiterleitungsfunktion entweder AWS Marketplace von Coupa oder Ariba aus. Dadurch wird die Integration deaktiviert, die Einstellungen werden jedoch beibehalten und sie kann problemlos wieder aktiviert werden.

Wenn Sie das Integrations-Setup AWS Marketplace nebenbei komplett entfernen müssen, müssen Sie [uns kontaktieren](#).

Kostenlose Testversionen

Einige der aufgeführten Produkte AWS Marketplace bieten kostenlose Testversionen an. Mit der kostenlosen Testversion können Sie die Software vor dem Kauf testen. Kostenlose Testversionen sind auf einen bestimmten Umfang der kostenlosen Nutzung oder für einen bestimmten Zeitraum beschränkt. Sie können eine kostenlose Testphase nicht pausieren, sobald sie gestartet ist.

Preise für Software und Infrastruktur

Kostenlose Testversionen, die von Verkäufern angeboten werden, gelten nur für die Softwarepreise ihrer Produkte, die auf der Website aufgeführt sind AWS Marketplace. Käufer sind für alle Infrastrukturkosten verantwortlich, wenn sie das Produkt eines Verkäufers nutzen, AWS Marketplace unabhängig davon, ob die Softwarepreise eine kostenlose Testversion beinhalten. Diese Infrastrukturkosten werden von den jeweiligen Preisangaben festgelegt AWS und sind dort verfügbar. Wenn Sie beispielsweise ein Amazon Machine Image (AMI) -Produkt abonnieren, für das es eine kostenlose Testversion gibt, wird Ihnen die Nutzung des AMI während der kostenlosen Testversion nicht in Rechnung gestellt. Möglicherweise werden Ihnen jedoch Gebühren für die Amazon Elastic Compute Cloud (Amazon EC2) -Instance berechnet, auf der Sie das AMI-Produkt ausführen.

Note

Für die Ausführung einiger Produkte ist möglicherweise eine zusätzliche AWS Infrastruktur erforderlich. Verkäufer können beispielsweise Bereitstellungsanweisungen oder Vorlagen bereitstellen, mit denen Load Balancer, Speicher, Datenbanken oder anderes AWS-Services in Ihrem AWS-Konto System bereitgestellt werden. Um zu erfahren, was AWS-Services der Verkäufer für sein Produkt verlangt, schauen Sie sich die Detailseiten der angebotenen Produkte an AWS Marketplace. Sehen Sie sich dann die entsprechenden Preisangaben an AWS-Services.

Kostenlose Testversionen für AMI-basierte Produkte

Für einige AMI-Produkte mit stündlicher oder stündlicher Abrechnung mit jährlicher Preisgestaltung AWS Marketplace gibt es kostenlose Testversionen. Wenn Sie eine kostenlose Testversion abonnieren, können Sie eine Amazon EC2 EC2-Instance des AMI-Produkts für einen vom Verkäufer festgelegten Zeitraum ausführen, ohne dass stündliche Softwaregebühren anfallen. Sie sind für

die Infrastrukturgebühr verantwortlich. Für den Start zusätzlicher Amazon EC2 EC2-Instances fällt die stündliche Softwaregebühr pro Instance an. Kostenlose Testversionen werden nach Ablauf automatisch in ein kostenpflichtiges Abonnement umgewandelt.

Wenn Sie die Amazon EC2 EC2-Instance nicht vor Ablauf der kostenlosen Testversion beenden, fallen nach Ablauf der kostenlosen Testversion stündliche Softwaregebühren an. Durch das Abbestellen der kostenlosen Testversion werden Ihre Amazon EC2 EC2-Instances nicht automatisch beendet, und für jede weitere Nutzung fallen Softwaregebühren an. Weitere Informationen zu Infrastrukturgebühren finden Sie in den [Amazon EC2 EC2-Preisen](#).

Kostenlose Testversionen für Produkte auf Containerbasis

Für einige Containerprodukte mit stündlicher oder stündlicher Preisgestaltung mit langfristiger Preisgestaltung AWS Marketplace gibt es kostenlose Testversionen. Wenn Sie eine kostenlose Testversion abonnieren, können Sie mehrere Amazon Elastic Container Service (Amazon ECS) -Aufgaben oder Amazon Elastic Kubernetes Service (Amazon EKS) -Pods für einen bestimmten Zeitraum ausführen, ohne dass stündliche Softwaregebühren anfallen. Die Anzahl der enthaltenen Aufgaben oder Pods und die Dauer der kostenlosen Testversion werden vom Verkäufer festgelegt. Sie sind für die Infrastrukturgebühr verantwortlich. Wenn Sie zusätzliche Aufgaben oder Pods starten, die über die in der kostenlosen Testversion enthaltene Anzahl hinausgehen, fällt die stündliche Softwaregebühr pro Task oder Pod an. Kostenlose Testversionen werden nach Ablauf automatisch in ein kostenpflichtiges Abonnement umgewandelt.

Wenn Sie die Aufgabe oder den Pod nicht vor Ablauf der kostenlosen Testversion kündigen, fallen nach Ablauf der kostenlosen Testversion stündliche Softwaregebühren an. Durch das Abbestellen der kostenlosen Testversion werden Ihre Aufgaben oder Pods nicht automatisch beendet, und für jede weitere Nutzung fallen Softwaregebühren an. Weitere Informationen zu Infrastrukturgebühren finden Sie unter [Amazon ECS-Preise](#) und [Amazon EKS-Preise](#).

Kostenlose Testversionen für Produkte für maschinelles Lernen

Einige Produkte für maschinelles Lernen mit stündlicher Abrechnung AWS Marketplace bieten kostenlose Testversionen an. Wenn Sie eine kostenlose Testversion abonnieren, können Sie SageMaker Amazon-Endgeräte, Batch-Transformationsaufträge oder Schulungsjobs für eine vom Verkäufer festgelegte Dauer ausführen, ohne dass stündliche Softwaregebühren anfallen. Sie sind für die Infrastrukturgebühr verantwortlich. Kostenlose Testversionen werden nach Ablauf automatisch in ein kostenpflichtiges Abonnement umgewandelt.

Wenn Sie vor Ablauf der kostenlosen Testversion keine SageMaker Amazon-Endgeräte, Batch-Transformationsjobs oder Schulungsjobs kündigen, fallen nach Ablauf der kostenlosen Testversion stündliche Softwaregebühren an. Wenn Sie sich von der kostenlosen Testversion abmelden, werden Ihre SageMaker Amazon-Endgeräte, Batch-Transformationsaufträge oder Schulungsjobs nicht automatisch beendet, und für jede weitere Nutzung fallen Softwaregebühren an. Weitere Informationen zu Infrastrukturgebühren finden Sie unter [SageMaker Amazon-Preise](#).

Kostenlose Testversionen für SaaS-Produkte

Für Software-as-a-Service (SaaS) -Produkte AWS Marketplace gibt es kostenlose Testversionen. Kostenlose SaaS-Testversionen werden nicht automatisch in kostenpflichtige Verträge umgewandelt. Wenn Sie die kostenlose Testversion nicht mehr nutzen möchten, können Sie sie ablaufen lassen. Weitere Informationen finden Sie unter [Kostenlose SaaS-Testversionen](#).

Verwenden des kostenlosen Nutzungskontingents für AWS mit AWS Marketplace

Um neuen Kunden von Amazon Web Services (AWS) den Einstieg in die Cloud zu erleichtern, hat AWS ein kostenloses Nutzungskontingent eingeführt. Das kostenlose Kontingent bietet Benutzern die Möglichkeit, in der Cloud neue Anwendungen zu starten, vorhandene Anwendungen zu testen oder einfach praktische Erfahrungen mit AWS zu sammeln. Wenn der kostenlose Nutzungszeitraum abläuft (oder wenn die Nutzung der Anwendung die Limits des kostenlosen Nutzungskontingents überschreitet), zahlen Sie einfach die pay-as-you-go Standard-Servicetarife. Weitere Informationen finden Sie unter [Kostenloses Kontingent für AWS](#).

Kunden mit einem kostenlosen Kontingent für AWS sind berechtigt, die kostenlose AWS Marketplace Marketplace-Software für bis zu 750 Stunden Amazon Elastic Compute Cloud (Amazon EC2) pro Monat für ein Jahr zu nutzen. Informationen zu den ersten Schritten finden Sie unter [AWS Marketplace](#).

Hinzufügen von AWS Marketplace-Abonnements zum AWS Service Catalog

Service Catalog ermöglicht es Organisationen, Kataloge von IT-Services zu erstellen und zu verwalten, die für die Nutzung auf Amazon Web Services (AWS) zugelassen sind. Diese IT-Services können, angefangen von Abbildern virtueller Maschinen über Server, Software und Datenbanken alles einschließen, was zur Fertigstellung von Architekturen für Anwendungen mit mehreren Ebenen gehört. Service Catalog ermöglicht Ihnen die zentrale Verwaltung häufig bereitgestellter IT-Services. Service Catalog hilft Ihnen dabei, eine konsistente Governance zu erreichen und Ihre Compliance-Anforderungen zu erfüllen. Gleichzeitig können Benutzer schnell nur die genehmigten IT-Services bereitstellen, die sie benötigen.

Weitere Informationen finden Sie unter [Hinzufügen von AWS Marketplace Produkten zu Ihrem Portfolio](#) im Service Catalog Administrator Guide.

Produktbewertungen

AWS Marketplace möchte, dass Käufer die Informationen erhalten, die sie benötigen, um kluge Kaufentscheidungen zu treffen. Als AWS-Kunde können Sie schriftliche Bewertungen für Artikel einreichen, die unter aufgeführt sind AWS Marketplace. Wir möchten Sie dazu ermutigen, Ihre Meinung mit anderen zu teilen – egal, ob positiv oder negativ.

Note

Datenprodukte unterstützen keine Produktbewertungen.

Richtlinien

Jeder, der ein AWS Marketplace Abonnement für ein Produkt hat, kann eine Bewertung dafür erstellen. Halten Sie sich beim Schreiben von Produktbewertungen an die folgenden Richtlinien:

- Gründe angeben — Zu den besten Bewertungen gehört nicht nur, ob Ihnen ein Produkt gefallen oder nicht gefallen hat, sondern auch, warum. Sie können ähnliche Produkte besprechen und wie dieser Artikel im Vergleich mit ihnen abschneidet.
- Seien Sie spezifisch — Konzentrieren Sie sich auf bestimmte Merkmale des Produkts und Ihre Erfahrung damit. Schreiben Sie für Bewertungen per Video eine kurze Einführung.
- Seien Sie präzise — Schriftliche Rezensionen müssen mindestens 20 Wörter lang sein und sind auf 5.000 Wörter begrenzt. Die ideale Länge beträgt 75—500 Wörter.
- Seien Sie aufrichtig — Ihre ehrliche Meinung zum Produkt, ob positiv oder negativ, ist willkommen. Hilfreiche Informationen können unseren Kunden die Kaufentscheidung erleichtern.
- Seien Sie transparent — Wenn Sie als Gegenleistung für Ihre Bewertung ein kostenloses Produkt erhalten haben, geben Sie dies klar und deutlich an.

Einschränkungen

AWS behält sich das Recht vor, Bewertungen zu entfernen, die einen der folgenden Inhalte enthalten.

- Anstößiges Material, einschließlich:
 - Obszöne oder geschmacklose Inhalte

- Obszönitäten oder gehässige Bemerkungen
- Werbung für illegales oder unmoralisches Verhalten
- Werbeinhalte, einschließlich:
 - Anzeigen, Werbematerial oder übermäßig wiederholte Beiträge zum selben Thema.
 - Meinungen von oder im Namen einer Person oder eines Unternehmens mit finanziellem Interesse am Produkt oder einem direkt damit in Konkurrenz stehenden Produkt (dazu zählen Bewertungen von Autoren, Verlagen, Herstellern und Drittanbieter, die dasselbe Produkt verkaufen).
 - Bewertungen, die für jede Form der Entschädigung geschrieben wurden, außer einer kostenlosen Kopie des Produkts, einschließlich Bewertungen, die Teil eines bezahlten Werbepakets sind
 - Bewertungen, die von einem Kunden ohne nachweisbares Produktabonnement verfasst wurden.
- Unangemessene Inhalte, einschließlich:
 - Inhalte, die von anderen kopiert wurden, einschließlich übermäßiger Zitate
 - Kontaktinformationen oder URLs außerhalb von Amazon.com
 - Details zu Verfügbarkeit oder alternative Bestell-/Versandmöglichkeiten
 - Videos mit Wasserzeichen
 - Kommentare zu anderen auf der Seite angezeigten Bewertungen, da die angezeigten Inhalte auf der Seite ohne Ankündigung geändert werden können
 - Fremdsprachige Inhalte (es sei denn, es besteht ein klarer Zusammenhang mit dem Produkt)
 - Text mit Formatierungsfehlern
- Off-Topic-Informationen, einschließlich:
 - Feedback zum Verkäufer oder Ihr Liefererlebnis
 - Feedback zu Tippfehler oder Ungenauigkeiten in unserem Katalog oder in der Produktbeschreibung; verwenden Sie dafür stattdessen das Feedback-Formular am unteren Ende der Produktseite

[Kontaktieren Sie uns](#) bei Fragen zu Kundenbewertungen.

Dauer und Erwartungen

Wir bemühen uns, Produktbewertungen so schnell wie möglich zu bearbeiten. Das AWS Marketplace Team muss jedoch sowohl mit dem Rezensenten als auch mit dem Verkäufer kommunizieren,

um das Feedback zu bestätigen und auf seine Gültigkeit zu überprüfen [the section called “Einschränkungen”](#). [the section called “Richtlinien”](#) In Bezug darauf, wie lange es dauern wird, bis der Vorgang abgeschlossen ist, halten wir uns an die gleichen [Fristen und Erwartungen](#) wie im AWS Marketplace Verkäuferleitfaden beschrieben.

Supportanfragen

[Wenden Sie sich AWS Marketplace bei allgemeinen Problemen an uns](#). Bei Fragen zu der Software, über die Sie gekauft haben AWS Marketplace, wenden Sie sich an den Softwareverkäufer.

AWS Marketplace Einblicke von Anbietern

AWS Marketplace Vendor Insights vereinfacht die Bewertung von Softwarerisiken, indem es Ihnen hilft, Software zu erwerben, der Sie vertrauen und die Ihren Industriestandards entspricht. Mit AWS Marketplace Vendor Insights können Sie das Sicherheitsprofil eines Produkts nahezu in Echtzeit von einer einzigen Benutzeroberfläche aus überwachen. Es reduziert Ihren Bewertungsaufwand, indem es ein Dashboard mit den Sicherheitsinformationen eines Softwareprodukts bereitstellt. Sie können das Dashboard verwenden, um Informationen wie Datenschutz, Anwendungssicherheit und Zugriffskontrolle einzusehen und auszuwerten.

AWS Marketplace Vendor Insights sammelt Sicherheitsdaten von Verkäufern und unterstützt Käufer bei der Beschaffung vertrauenswürdiger Software, die kontinuierlich den Industriestandards entspricht. Durch die Integration mit AWS Audit Manager kann AWS Marketplace Vendor Insights automatisch up-to-date Sicherheitsinformationen für Ihre SaaS-Produkte (Software as a Service) abrufen AWS Marketplace. AWS Marketplace Vendor Insights lässt sich in Berichte AWS Artifact von Drittanbietern integrieren, sodass Sie auf Abruf auf Compliance-Berichte für die Software Ihres Anbieters sowie auf Berichte für zugreifen können AWS-Services.

AWS Marketplace Vendor Insights bietet faktengestützte Informationen aus 10 Kontrollkategorien und mehreren Kontrollen. Es sammelt die evidenzbasierten Informationen aus drei Quellen:

- Produktionskonten von Lieferanten — Von den zahlreichen Kontrollen unterstützen 25 Kontrollen die Erfassung von Live-Beweisen aus den Produktionskonten eines Lieferanten. Live-Beweise für jede Kontrolle werden anhand einer oder mehrerer AWS Config Regeln generiert, mit denen die Konfigurationseinstellungen der AWS Ressourcen eines Verkäufers bewertet werden. Live-Beweise sind die Methode, mit der Daten aus mehreren Quellen konsistent aktualisiert werden, um die aktuellsten Informationen zu präsentieren. AWS Audit Manager erfasst die Beweise und übermittelt sie an das AWS Marketplace Vendor Insights-Dashboard.
- Lieferantenberichte nach ISO 27001 und SOC 2 Typ II — Die Kontrollkategorien sind den Kontrollen in den Berichten der International Organization for Standardization (ISO) und Service Organization Control (SOC) 2 zugeordnet. Wenn Verkäufer diese Berichte mit AWS Marketplace Vendor Insights teilen, extrahiert der Service die relevanten Daten und präsentiert sie im Dashboard.
- Selbsteinschätzung des Anbieters — Verkäufer führen eine Selbsteinschätzung durch. Sie können auch andere Arten von Selbstbeurteilungen erstellen und hochladen, darunter die Sicherheits-Selbstbeurteilung von AWS Marketplace Vendor Insights und den Fragebogen der Consensus Assessment Initiative Questionnaire (CAIQ).

Das folgende Video zeigt, wie Sie die SaaS-Risikobewertung vereinfachen und AWS Marketplace Vendor Insights nutzen können.

Erste Schritte mit AWS Marketplace Vendor Insights als Käufer

AWS Marketplace Vendor Insights präsentiert Sicherheitsinformationen für Softwareprodukte, die in verfügbar sind AWS Marketplace. Sie können AWS Marketplace Vendor Insights verwenden, um Sicherheitsprofile für Produkte in anzuzeigen AWS Marketplace.

Das AWS Marketplace Vendor Insights-Dashboard präsentiert die Compliance-Artefakte und Informationen zur Sicherheitskontrolle für ein Softwareprodukt und verwendet AWS Marketplace Vendor Insights zur Bewertung des Produkts. AWS Marketplace Vendor Insights sammelt die faktengestützten Informationen für mehrere Sicherheitskontrollen, die auf dem Dashboard angezeigt werden.

Die Nutzung von AWS Marketplace Vendor Insights für den Zugriff auf Sicherheits- und Compliance-Informationen für Produkte ist kostenlos.

Finden Sie Produkte mit AWS Marketplace Vendor Insights

Sie können Profil- und Übersichtsinformationen für ein Produkt im AWS Marketplace Vendor Insights-Dashboard anzeigen oder die Kategorie „Steuerelemente“ auswählen, um mehr über die zu dem Produkt gesammelten Daten zu erfahren. Gehen Sie wie folgt vor, um AWS Marketplace mit AWS Marketplace Vendor Insights nach Produkten zu suchen.

Um Produkte mit AWS Marketplace Vendor Insights zu finden

1. Melden Sie sich bei der an AWS Management Console und öffnen Sie die [AWS Marketplace Konsole](#).
2. Wählen Sie Alle Produkte anzeigen.
3. Produkte mit dem Vendor Insights-Tag anzeigen.
4. Wählen Sie unter Ergebnisse für Vendor Insights verfeinern die Option Sicherheitsprofile aus.
5. Wählen Sie auf der Produktdetailseite unter Produktübersicht den Bereich Vendor Insights aus.
6. Wählen Sie Alle Profile für dieses Produkt anzeigen aus.
7. In der Übersicht finden Sie Details zum Produkt sowie eine Liste der erhaltenen Sicherheitszertifikate.
8. Wählen Sie Zugriff anfordern.

9. Geben Sie auf der Seite Zugriff auf Vendor Insights-Daten anfordern Ihre Informationen ein und wählen Sie dann Zugriff anfordern aus.

Eine Erfolgsmeldung wird angezeigt, die darauf hinweist, dass Sie erfolgreich Zugriff auf die AWS Marketplace Vendor Insights-Daten für dieses Produkt angefordert haben.

Fordern Sie Zugriff auf Bewertungsdaten an, indem Sie ein Abonnement abschließen

Mit AWS Marketplace Vendor Insights können Sie das Sicherheitsprofil der Herstellersoftware kontinuierlich überwachen. Abonnieren Sie zunächst die Daten zur Lieferantenbewertung für das Produkt, das Sie überwachen möchten, oder fordern Sie Zugriff darauf an. Wenn Sie die Bewertungsdaten für ein Produkt nicht mehr überwachen möchten, können Sie sich von den zugehörigen Bewertungsdaten abmelden. Die Nutzung von AWS Marketplace Vendor Insights für den Zugriff auf Sicherheits- und Compliance-Informationen für Produkte ist kostenlos. Weitere Informationen zur Preisgestaltung finden Sie unter [AWS Marketplace Vendor Insights — Preise](#).

Um Zugriff auf alle Bewertungsdaten für ein bestimmtes Anbieterprodukt zu erhalten, müssen Sie die Bewertungsdaten des Produkts abonnieren.

Um die Bewertungsdaten von AWS Marketplace Vendor Insights für ein Produkt zu abonnieren

1. Melden Sie sich bei der an AWS Management Console und öffnen Sie die [AWS Marketplace Konsole](#).
2. Wählen Sie Vendor Insights.
3. Wählen Sie unter Vendor Insights ein Produkt aus.
4. Wählen Sie die Übersicht-Registerkarte.
5. Wählen Sie Zugriff anfordern aus.
6. Geben Sie Ihre Informationen in die dafür vorgesehenen Felder ein.
7. Wenn Sie fertig sind, wählen Sie Zugriff anfordern.

Es wird eine Erfolgsmeldung angezeigt, die darauf hinweist, dass Sie Zugriff auf alle Lieferantenbewertungsdaten für dieses Produkt angefordert haben.

Bewertungsdaten abbestellen

Wenn Sie keinen Zugriff mehr auf Bewertungsdaten für ein Anbieterprodukt haben möchten, können Sie sich von den Bewertungsdaten des Produkts abmelden.

Um sich von den Bewertungsdaten von AWS Marketplace Vendor Insights für ein Produkt abzumelden

1. Melden Sie sich bei der an AWS Management Console und öffnen Sie die [AWS Marketplace Konsole](#).
2. Wählen Sie Vendor Insights.
3. Wählen Sie auf der Produktdetailseite ein Produkt aus und klicken Sie dann auf Abbestellen.
4. Lesen Sie die Bedingungen für die Abmeldung von AWS Marketplace Vendor Insights-Daten.
5. Geben Sie den Text **Unsubscribe** in das Texteingabefeld ein und wählen Sie dann Abbestellen aus.

Eine Erfolgsmeldung wird angezeigt, die darauf hinweist, dass Sie sich von den AWS Marketplace Vendor Insights-Daten abgemeldet haben und der Zugriff nicht mehr in Rechnung gestellt wird.

Das Sicherheitsprofil eines Produkts mit AWS Marketplace Vendor Insights anzeigen

AWS Marketplace Vendor Insights sammelt Sicherheitsdaten von Verkäufern. Das Sicherheitsprofil eines Produkts enthält aktuelle Informationen zur Sicherheit, Widerstandsfähigkeit, Konformität und anderen Faktoren, die für Ihre Bewertung erforderlich sind. Diese Informationen unterstützen Käufer wie Sie, indem sie Ihnen helfen, vertrauenswürdige Software zu erwerben, die kontinuierlich den Industriestandards entspricht. Für jedes Software-as-a-Service (SaaS) -Produkt, das bewertet wird, sammelt AWS Marketplace Vendor Insights die faktengestützten Informationen für mehrere Sicherheitskontrollen.

Themen

- [Dashboard in Vendor Insights AWS Marketplace](#)
- [Das Sicherheitsprofil eines SaaS-Produkts anzeigen](#)
- [Kontrollkategorien verstehen](#)

Dashboard in Vendor Insights AWS Marketplace

Das Dashboard präsentiert die Compliance-Artefakte und Informationen zur Sicherheitskontrolle für ein Softwareprodukt, die von AWS Marketplace Vendor Insights gesammelt wurden. Es werden faktengestützte Informationen für alle [Kategorien von Sicherheitskontrollen](#) bereitgestellt, z. B. zu einer Änderung der Datenadresse oder zum Ablauf der Zertifizierung. Das konsolidierte Dashboard bietet Informationen zu Änderungen der Einhaltung von Vorschriften. AWS Marketplace Mit Vendor Insights müssen Sie keine zusätzlichen Fragebögen erstellen und keine Software zur Risikobewertung verwenden. Mit einem ständig aktualisierten und validierten Dashboard können Sie die Sicherheitskontrolle der Software auch nach der Beschaffung kontinuierlich überwachen.

Das Sicherheitsprofil eines SaaS-Produkts anzeigen

AWS Marketplace Vendor Insights hilft Ihnen dabei, Entscheidungen über die Software eines Verkäufers zu treffen. AWS Marketplace Vendor Insights extrahiert Daten aus den faktengestützten Informationen eines Verkäufers in 10 Kontrollkategorien und mehreren Kontrollen. Sie können Profil- und Übersichtsinformationen für ein SaaS-Produkt im Dashboard anzeigen oder Kontrollkategorien auswählen, um mehr über die gesammelten Daten zu erfahren. Sie müssen das Produkt abonniert haben und über das Profil Zugriff auf Compliance-Informationen erhalten.

1. Melden Sie sich bei der an AWS Management Console und öffnen Sie die [AWS Marketplace Konsole](#).
2. Wählen Sie Vendor Insights.
3. Wählen Sie unter Vendor Insights ein Produkt aus.
4. Wählen Sie auf der Profildetailseite den Tab Sicherheit und Compliance aus.

Note

Eine Zahl in einem roten Kreis gibt die Anzahl der nicht konformen Kontrollen an.

5. Wählen Sie für Kontrollkategorien den Text unter einer der aufgelisteten Kategorien aus, um weitere Informationen anzuzeigen.
 - Wählen Sie den ersten Kontrollnamen (Haben Sie eine Richtlinie/ein Verfahren, um die Einhaltung der geltenden gesetzlichen, behördlichen und vertraglichen Anforderungen sicherzustellen?).
 - Lesen Sie die präsentierten Informationen. Sie können auch Berichte aus Berichten AWS Artifact eines Drittanbieters oder Ausnahmen des Prüfers einsehen.

- Wählen Sie oben in der Navigation den Produktnamen aus, um zur Produktdetailseite zurückzukehren.

Kontrollkategorien verstehen

AWS Marketplace Vendor Insights bietet Ihnen evidenzbasierte Informationen aus mehreren Kontrollen innerhalb von 10 Kontrollkategorien. AWS Marketplace Vendor Insights sammelt die Informationen aus drei Quellen: Produktionskonten von Lieferanten, Selbstbeurteilung durch Lieferanten und Berichten nach ISO 27001 und SOC 2 Typ II von Lieferanten. Weitere Informationen zu diesen Quellen finden Sie unter [AWS Marketplace Einblicke von Anbietern](#)

Die folgende Liste enthält eine Beschreibung der einzelnen Kontrollkategorien:

Zugriffsverwaltung

Identifiziert, verfolgt, verwaltet und kontrolliert den Zugriff auf ein System oder eine Anwendung.

Sicherheit von Anwendungen

Überprüft, ob beim Entwerfen, Entwickeln und Testen der Anwendung Sicherheitsaspekte berücksichtigt wurden.

Audit-, Compliance- und Sicherheitsrichtlinien

Bewertet die Einhaltung regulatorischer Anforderungen durch ein Unternehmen.

Stabilität und Kontinuität des Unternehmens

Beurteilt die Fähigkeit des Unternehmens, sich schnell an Störungen anzupassen und gleichzeitig die Geschäftskontinuität aufrechtzuerhalten.

Datensicherheit

Schützt Daten und Vermögenswerte.

Sicherheit der Geräte von Endbenutzern

Schützt tragbare Endbenutzergeräte und die Netzwerke, mit denen sie verbunden sind, vor Bedrohungen und Sicherheitslücken.

Humanressourcen

Prüft die mitarbeiterbezogene Abteilung im Hinblick auf den Umgang mit sensiblen Daten bei Prozessen wie der Einstellung, Bezahlung und Kündigung von Mitarbeitern.

Sicherheit der Infrastruktur

Schützt wichtige Ressourcen vor Bedrohungen und Sicherheitslücken.

Risikomanagement und Reaktion auf Vorfälle

Beurteilt das als akzeptabel eingestufte Risiko und die Maßnahmen, die ergriffen wurden, um auf Risiken und Angriffe zu reagieren.

Sicherheits- und Konfigurationsrichtlinien

Evaluert die Sicherheitsrichtlinien und Sicherheitskonfigurationen, die die Vermögenswerte eines Unternehmens schützen.

Steuert Kategoriensätze

Die folgenden Tabellen enthalten detaillierte Informationen für jede Kategorie mit Informationen zu den gesammelten Werten für jede Kategorie. In der folgenden Liste wird die Art der Informationen in den einzelnen Spalten der Tabelle beschrieben:

- **Kontrollsatz** — Kontrollen werden einem Kontrollsatz zugewiesen, und jedes Steuerelement spiegelt die Sicherheitsfunktion seiner Kategorie wider. Jede Kategorie hat mehrere Kontrollsätze.
- **Name des Steuerelements** — Name der Richtlinie oder des Verfahrens. „Erfordert eine manuelle Bestätigung“ bedeutet, dass eine schriftliche Bestätigung oder Dokumentation der Richtlinie oder des Verfahrens erforderlich ist.
- **Beschreibung der Kontrolle** — Fragen, Informationen oder Unterlagen, die zu dieser Richtlinie oder diesem Verfahren erforderlich sind.
- **Einzelheiten zur Beweiserhebung** — Informationen und Kontext, die zur Kontrolle benötigt werden, um die für diese Kategorie benötigten Daten weiter zu erhalten.
- **Stichprobenwert** — Beispiel zur Orientierung, wie ein Konformitätswert für diese Kategorie aussehen könnte, damit er den regulatorischen Standards entspricht.

Themen

- [Kontrollen zur Zugriffsverwaltung](#)
- [Sicherheitskontrollen für Anwendungen](#)
- [Audit- und Compliance-Kontrollen](#)
- [Kontrollen zur Ausfallsicherheit von Unternehmen](#)
- [Kontrollen zur Datensicherheit](#)

- [Sicherheitskontrollen für Endbenutzergeräte](#)
- [Kontrollen im Personalwesen](#)
- [Sicherheitskontrollen der Infrastruktur](#)
- [Risikomanagement und Kontrollen zur Reaktion auf Vorfälle](#)
- [Kontrollen der Sicherheits- und Konfigurationsrichtlinien](#)

Kontrollen zur Zugriffsverwaltung

Kontrollen zur Zugriffsverwaltung identifizieren, verfolgen, verwalten und kontrollieren den Zugriff auf ein System oder eine Anwendung. In dieser Tabelle sind die Werte und Beschreibungen für die Zugriffsverwaltungskontrollen aufgeführt.

Kontrollsatz	Titel des Steuerelements	Beschreibung der Kontrolle
Sichere Authentifizierung	Access Management 3.1.1 — Sichere Authentifizierung — Eingabe personenbezogener Daten UserId (Erfordert eine manuelle Bestätigung)	Benötigen Sie persönliche Daten (E-Mail-Adresse) in der Benutzer-ID?
	Access Management 3.1.2 — Sichere Authentifizierung — Die Anwendung unterstützt die Zwei-Faktor-Authentifizierung (manuelle Bestätigung erforderlich)	Unterstützt die Anwendung die Zwei-Faktor-Authentifizierung?
	Access Management 3.1.3 — Sichere Authentifizierung — Kontosperrung (Erfordert eine manuelle Bestätigung)	Ist das Konto des Kunden gesperrt, wenn die Anmeldungen fehlschlagen?
Verwaltung von Anmeldeinformationen	Access Management 3.2.1 — Verwaltung von Anmeldeinformationen — Passwortrichtlinie	Verfügt die Anwendung über eine Passwortrichtlinie?

Kontrollsatz	Titel des Steuerelements	Beschreibung der Kontrolle
	Access Management 3.2.2 — Verwaltung von Anmeldeinformationen — Passwortverschlüsselung	Erfordert die Passworrichtlinie, da (Passwort und Benutzer-ID) während Speicherung verschlüsselt und bei der Speicherung gehasht werden?
	Access Management 3.2.3 — Verwaltung von Zugangsdaten — Geheimverwaltung	Verwenden Sie einen Secret Manager?
	Access Management 3.2.4 — Verwaltung von Anmeldeinformationen — Anmeldeinformationen im Code (Erfordert eine manuelle Bestätigung)	Sind Anmeldeinformationen im Code gespeichert?
	Zugriff auf die Produktionsumgebung	Access Management 3.3.1 — Zugriff auf die Produktionsumgebung — Single Sign-On (Erfordert eine manuelle Bestätigung)
Access Management 3.3.2 — Zugriff auf die Produktionsumgebung — Zwei-Faktor-Authentifizierung		Ist eine Zwei-Faktor-Authentifizierung für den Zugriff auf die Produktions- oder Hostingumgebung erforderlich?
Access Management 3.3.3 — Zugriff auf die Produktionsumgebung — Root-Benutzer (erfordert eine manuelle Bestätigung)		Wird der Root-Benutzer nur ausnahmsweise für den Zugriff auf die Produktionsumgebung verwendet?

Kontrollsatz	Titel des Steuerelements	Beschreibung der Kontrolle
	Access Management 3.3.4 - Zugriff auf die Produktionsumgebung - Root User MFA	Benötigt der Root-Benutzer eine Multifaktorauthentifizierung (MFA)?
	Access Management 3.3.5 — Zugriff auf die Produktionsumgebung — Fernzugriff	Ist der Fernzugriff auf die Produktionsumgebung durch Mechanismen wie verschlüsselte, schlüsselbasierte Authentifizierung geschützt?
Richtlinie zur Zugriffskontrolle	Access Management 3.4.1 — Zugriffskontrollrichtlinie — Zugriff mit geringsten Rechten	Halten Sie sich an die Richtlinie für Benutzer auf die Produktionsumgebung mit geringsten Zugriffsrechten?
	Access Management 3.4.2 — Zugriffskontrollrichtlinie — Überprüfung der Zugriffsrichtlinien	Werden alle Zugriffsrichtlinien in der Produktionsumgebung regelmäßig überprüft?
	Access Management 3.4.3 — Zugriffskontrollrichtlinie — Konfiguration von Benutzern und Sicherheitsrichtlinien (manuelle Bestätigung erforderlich)	Ermöglicht die Anwendung den Kunden, Benutzer und ihre Rechte zu konfigurieren?
	Access Management 3.4.4 — Zugriffskontrollrichtlinie — Logische Segmentierung (Erfordert eine manuelle Bestätigung)	Gibt es eine logische Segmentierung von Benutzern?
	Access Management 3.4.5 — Zugriffskontrollrichtlinie — Überprüfung des Zugriffs bei Kündigung	Werden alle relevanten Zugangsrichtlinien bei Kündigung oder Rollenwechsel ein aktualisiert?

Kontrollsatz	Titel des Steuerelements	Beschreibung der Kontrolle
Zugriffs-Logs	Access Management 3.5.1 — Zugriffsp rotokolle	Protokollieren Sie Aktivitäten, die v Benutzern in der Produktionsumge werden?

Sicherheitskontrollen für Anwendungen

Die Sicherheitskontrollen für Anwendungen überprüfen, ob beim Entwurf, bei der Entwicklung und beim Testen der Anwendung Sicherheitsaspekte berücksichtigt wurden. In dieser Tabelle sind die Werte und Beschreibungen für die Kontrollen der Anwendungssicherheitsrichtlinien aufgeführt.

Kontrollsatz	Titel des Steuerelements	Beschreibung der Kontrolle	Einzelheiten zur Extraktion von Beweisen	Wert der Stichprobe
Sicherer Lebenszyklus der Softwareentwicklung	Anwendungssicherheit 4.1.1 — Sicherer Softwareentwicklungszklus — Separate Umgebung	Ist die Entwicklungs-, Test- und Staging-Umgebung von der Produktionsumgebung getrennt?	Geben Sie an, ob die Entwicklungs-, Test- und Staging-Umgebung von der Produktionsumgebung getrennt ist.	Ja
	Anwendungssicherheit 4.1.2 — Lebenszyklus einer sicheren Softwareentwicklung — Praxis für sicheres Programmieren	Arbeiten Sicherheitssingenieure mit Entwicklern an Sicherheitspraktiken?	Geben Sie an, ob Entwickler und Sicherheitssingenieure gemeinsam an Methoden zur sicheren Codierung arbeiten.	Ja

Kontrollsatz	Titel des Steuerelements	Beschreibung der Kontrolle	Einzelheiten zur Extraktion von Beweisen	Wert der Stichprobe
	Anwendungssicherheit 4.1.3 — Sicherer Softwareentwicklungszyklus — Verwendung von Kundendaten in der Testumgebung (manuelle Bestätigung erforderlich)	Werden Kundendaten jemals in der Test-, Entwicklungs- oder QA-Umgebung verwendet?	Werden Kundendaten jemals in den Test-, Entwicklungs- oder QA-Umgebungen verwendet? Falls ja, welche Daten werden verwendet und wofür werden sie verwendet?	Nein
	Anwendungssicherheit 4.1.4 — Lebenszyklus einer sicheren Softwareentwicklung — Sichere Verbindung	Ist SSL/TLS für alle Webseiten und Mitteilungen aktiviert, die Kundendaten verwenden?	Geben Sie an, ob eine sichere Verbindung (wie SSL/TLS) für die gesamte Kommunikation mit Kundendaten verwendet wird.	Ja

Kontrollsatz	Titel des Steuerelements	Beschreibung der Kontrolle	Einzelheiten zur Extraktion von Beweisen	Wert der Stichprobe
	Anwendungssicherheit 4.1.5 — Sicherer Softwareentwicklungszyklus — Image-Backup	Werden Snapshots von Anwendungs-Image-Images gesichert?	Geben Sie an, ob Image-Snapshots (z. B. Systeme, die die Anwendung unterstützen, und Systeme, die Kundendaten hosten) gesichert werden. Falls ja, gibt es ein Verfahren, das sicherstellt, dass Image-Snapshots, die bereichsbezogene Daten enthalten, vor dem Snapshot autorisiert werden? Ist die Zugriffskontrolle für die Image-Snapshots implementiert?	Ja. Bilder werden mit Zustimmung des Kunden und des Managements gesichert.

Kontrollsatz	Titel des Steuerelements	Beschreibung der Kontrolle	Einzelheiten zur Extraktion von Beweisen	Wert der Stichprobe
Überprüfung der Anwendungssicherheit	Anwendungssicherheit 4.2.1 — Überprüfung der Anwendungssicherheit — Überprüfung des sicheren Codes	Wird vor jeder Veröffentlichung eine Überprüfung des sicheren Codes durchgeführt?	Geben Sie an, ob vor jeder Version eine Überprüfung des Sicherheitscodes durchgeführt wird.	Ja
	Anwendungssicherheit 4.2.2 — Überprüfung der Anwendungssicherheit — Penetrationstest	Werden Penetrationstests durchgeführt? Können wir Berichte über Penetrationstests erhalten?	Geben Sie an, ob Penetrationstests für die Anwendung durchgeführt werden. Falls ja, können Sie die letzten 3 Berichte als manuelle Nachweise weitergeben?	Ja
	Anwendungssicherheit 4.2.3 — Überprüfung der Anwendungssicherheit — Sicherheitspatches	Werden alle verfügbaren Sicherheitspatches mit hohem Risiko regelmäßig angewendet und überprüft?	Geben Sie an, ob Sicherheitspatches mit hohem Risiko regelmäßig angewendet werden. Falls ja, wie oft werden sie angewendet?	Ja. Sicherheitspatches werden monatlich angewendet.

Kontrollsatz	Titel des Steuerelements	Beschreibung der Kontrolle	Einzelheiten zur Extraktion von Beweisen	Wert der Stichprobe
	Anwendungssicherheit 4.2.4 — Überprüfung der Anwendungssicherheit — Suche nach Sicherheitslücken in Anwendungen	Werden regelmäßig und nach wesentlichen Änderungen Schwachstellen Scans für alle mit dem Internet verbundenen Anwendungen durchgeführt?	Geben Sie an, ob Schwachstellen Scans für alle mit dem Internet verbundenen Anwendungen durchgeführt werden. Falls ja, wie oft werden Schwachstellen Scans durchgeführt? Können wir eine Kopie des Berichts erhalten?	Ja. Schwachstellen Scans werden monatlich durchgeführt.

Kontrollsatz	Titel des Steuerelements	Beschreibung der Kontrolle	Einzelheiten zur Extraktion von Beweisen	Wert der Stichprobe
	Anwendungssicherheit 4.2.5 — Überprüfung der Anwendungssicherheit — Bedrohungs- und Schwachstellenmanagement	Gibt es Verfahren zur Verwaltung der Tools zur Bedrohungs- und Schwachstellenbeurteilung und der von ihnen gesammelten Daten?	Geben Sie an, ob es Verfahren zur Verwaltung von Tools zur Bedrohungs- und Schwachstellenbeurteilung und deren Ergebnissen gibt. Könnten Sie nähere Informationen darüber geben, wie Bedrohungen und Sicherheitslücken behandelt werden?	Ja. Alle Bedrohungen und Sicherheitslücken aus verschiedenen Quellen sind in einem Portal zusammengefasst. Sie werden nach Schweregrad verwaltet.

Kontrollsatz	Titel des Steuerelements	Beschreibung der Kontrolle	Einzelheiten zur Extraktion von Beweisen	Wert der Stichprobe
	Anwendungssicherheit 4.2.6 — Überprüfung der Anwendungssicherheit — Anti-Malware-Scans	Werden das Netzwerk und die Systeme, auf denen die Anwendung gehostet wird, regelmäßig nach Schadsoftware gescannt?	Geben Sie an, ob das Netzwerk und die Systeme, auf denen die Anwendung gehostet wird, nach Schadsoftware gescannt werden. Falls ja, wie oft wird es durchgeführt? Können Sie den Bericht vorlegen?	Ja. Anti-Malware-Scans werden monatlich durchgeführt.
Anwendungssprotokolle	Anwendungssicherheit 4.3.1 — Anwendungssprotokolle — Anwendungssprotokolle	Werden Anwendungssprotokolle gesammelt und überprüft?	Geben Sie an, ob Anwendungssprotokolle gesammelt und überprüft werden. Falls ja, wie lange werden die Protokolle aufbewahrt?	Ja. Protokolle werden ein Jahr lang aufbewahrt.

Kontrollsatz	Titel des Steuerelements	Beschreibung der Kontrolle	Einzelheiten zur Extraktion von Beweisen	Wert der Stichprobe
	Anwendungssicherheit 4.3.2 — Anwendungssprotokolle — Zugriff auf Protokolle	Sind Betriebssystem- und Anwendungssprotokolle vor Änderung, Löschung und/oder unberechtigtem Zugriff geschützt?	Geben Sie an, ob Betriebssystem- und Anwendungssprotokolle vor Änderung, Löschung und/oder unberechtigtem Zugriff geschützt sind. Haben Sie für den Fall einer Sicherheitsverletzung oder eines Vorfalls Prozesse eingerichtet, um den Verlust von Anwendungssprotokollen zu erkennen?	Ja
	Anwendungssicherheit 4.3.3 — Anwendungssprotokolle — In Protokollen gespeicherte Daten (manuelle Bestätigung erforderlich)	Speichern Sie die persönlich identifizierbaren Informationen (PII) des Kunden in Protokollen?	Geben Sie an, ob Sie die personenbezogenen Daten (PII) des Kunden in Protokollen speichern.	Nein. In den Protokollen werden keine PII-Daten gespeichert.

Kontrollsatz	Titel des Steuerelements	Beschreibung der Kontrolle	Einzelheiten zur Extraktion von Beweisen	Wert der Stichprobe
Kontrollrichtlinie ändern	Anwendungssicherheit 4.4.1 — Richtlinie zur Änderungskontrolle — Funktions- und Resilienztests	Werden Funktions- und Resilienztests durchgeführt, bevor eine Änderung veröffentlicht wird?	Geben Sie an, ob Funktions- und Resilienztests an der Anwendung vor einer neuen Version durchgeführt werden.	Ja
	Anwendungssicherheit 4.4.2 — Kontrollrichtlinie ändern — Kontrollverfahren ändern	Sind für alle Änderungen an der Produktionsumgebung Verfahren zur Änderungskontrolle erforderlich?	Geben Sie an, ob für alle in der Produktionsumgebung vorgenommenen Änderungen Verfahren zur Änderungskontrolle vorhanden sind.	Ja
	Anwendungssicherheit 4.4.3 — Richtlinie zur Änderungskontrolle — Vermeiden Sie menschliche Fehler/Risiken in der Produktion	Verfügen Sie über ein Verfahren, mit dem sichergestellt werden kann, dass menschliche Fehler und Risiken nicht in die Produktion übergehen?	Geben Sie an, dass es einen Prozess gibt, mit dem überprüft werden kann, dass menschliche Fehler und Risiken nicht in die Produktion einfließen.	Ja

Kontrollsatz	Titel des Steuerelements	Beschreibung der Kontrolle	Einzelheiten zur Extraktion von Beweisen	Wert der Stichprobe
	Anwendungssicherheit 4.4.4 — Richtlinie zur Änderungskontrolle — Änderungen dokumentieren und protokollieren	Dokumentieren und protokollieren Sie Änderungen, die sich auf Dienste auswirken können?	Geben Sie an, ob Änderungen, die sich auf Dienste auswirken, dokumentiert und protokolliert werden. Falls ja, wie lange werden die Protokolle aufbewahrt?	Ja
	Application Security 4.4.5 — Richtlinie zur Änderungskontrolle — Änderungsbenachrichtigung für Käufer (manuelle Bestätigung erforderlich)	Gibt es ein formelles Verfahren, das sicherstellt, dass Kunden informiert werden, bevor Änderungen vorgenommen werden, die sich auf ihren Service auswirken könnten?	Geben Sie an, ob Kunden benachrichtigt werden, bevor sie Änderungen vornehmen, die sich auf ihren Service auswirken könnten. Falls ja, wie sieht das SLA aus, um Kunden über wichtige Änderungen zu informieren?	Ja. Wir benachrichtigen Kunden 90 Tage vor den Auswirkungen auf die Änderungen.

Audit- und Compliance-Kontrollen

Mit Audit- und Compliance-Kontrollen wird bewertet, ob ein Unternehmen die gesetzlichen Anforderungen einhält. In dieser Tabelle sind die Werte und Beschreibungen für Audit- und Compliance-Kontrollen aufgeführt.

Kontrollsatz	Titel des Steuerelements	Beschreibung der Kontrolle	Einzelheiten zur Extraktion von Beweisen	Wert der Stichprobe
Zertifizierungen abgeschlossen	Audit und Compliance 1.1.1 — Zertifizierungen abgeschlossen (manuelle Bescheinigung erforderlich)	Führen Sie die Zertifizierungen auf, über die Sie verfügen.	Geben Sie an, über welche Zertifizierungen Sie verfügen.	SOC2, ISO/IEC 27001
Zertifizierung ist im Gange	Prüfung und Einhaltung der Vorschriften 1.2.1 — Zertifizierung läuft (manuelle Bescheinigung erforderlich)	Listet weitere Zertifikate auf, die derzeit in Bearbeitung sind.	Führen Sie alle zusätzlichen Zertifikate auf, die derzeit geprüft oder überprüft werden, und geben Sie ein voraussichtliches Abschlussdatum an.	Ja. Die PCI-Zertifizierung ist im Gange (ETA Q2 2022).
Verfahren zur Sicherstellung der Einhaltung	Prüfung und Einhaltung der Vorschriften 1.3.1 — Verfahren zur Sicherstellung der Einhaltung	Verfügen Sie über eine Richtlinie oder ein Verfahren, um die Einhaltung der geltenden gesetzlichen,	Geben Sie an, ob Sie über eine Richtlinie oder ein Verfahren verfügen, um die Einhaltung der geltenden	Ja. Wir haben Dokumente wie SOC2, ISO/IEC 27001 hochgeladen.

Kontrollsatz	Titel des Steuerelements	Beschreibung der Kontrolle	Einzelheiten zur Extraktion von Beweisen	Wert der Stichprobe
	der Vorschriften — Verfahren zur Sicherstellung der Einhaltung	behördlichen und vertraglichen Anforderungen sicherzustellen?	gesetzlichen, behördlichen und vertraglichen Anforderungen sicherzustellen. Falls ja, listen Sie Einzelheiten zum Verfahren auf und laden Sie manuelle Nachweise hoch.	
	Prüfung und Einhaltung der Vorschriften 1.3.2 — Verfahren zur Sicherstellung der Einhaltung der Vorschriften — Audits zur Erfassung noch ausstehender Anforderungen	Werden Audits abgeschlossen, um ausstehende regulatorische und Compliance-Anforderungen nachzuverfolgen?	Geben Sie an, ob Audits durchgeführt werden, um ausstehende Anforderungen nachzuverfolgen. Falls ja, geben Sie Einzelheiten an.	Ja, Audits werden monatlich durchgeführt, um ausstehende Anforderungen nachzuverfolgen.

Kontrollsatz	Titel des Steuerelements	Beschreibung der Kontrolle	Einzelheiten zur Extraktion von Beweisen	Wert der Stichprobe
	Prüfung und Einhaltung der Vorschriften 1.3.3 — Verfahren zur Sicherstellung der Einhaltung — Abweichungen und Ausnahmen (Erfordert eine manuelle Bescheinigung)	Verfügen Sie über ein Verfahren zur Behandlung von Abweichungen und Ausnahmen von den Compliance-Anforderungen?	Geben Sie an, ob es einen Prozess zur Behandlung von Ausnahmen oder Abweichungen von den Compliance-Anforderungen gibt. Falls ja, geben Sie Einzelheiten an.	Ja. Wir haben ein Abweichungsprotokoll und Tools zur Berichterstattung. Wir untersuchen jede Ausnahme oder Abweichung, um future Ereignisse zu verhindern.

Kontrollen zur Ausfallsicherheit von Unternehmen

Kontrollen zur Ausfallsicherheit von Unternehmen bewerten die Fähigkeit des Unternehmens, sich schnell an Störungen anzupassen und gleichzeitig die Geschäftskontinuität aufrechtzuerhalten. In dieser Tabelle sind die Werte und Beschreibungen der Policy-Kontrollen für die Ausfallsicherheit von Unternehmen aufgeführt.

Kontrollsatz	Titel des Steuerelements	Beschreibung der Kontrolle	Einzelheiten zur Extraktion von Beweisen	Wert der Stichprobe
Resilienz von Unternehmen	Ausfallsicherheit und Kontinuität von Unternehmen 6.1.1 — Ausfallsicherheit von Unternehmen — Failover-	Werden Failover-Tests vor Ort mindestens einmal jährlich durchgeführt?	Geben Sie an, ob Failover-Tests jährlich durchgeführt werden. Falls nein, wie oft	Ja

Kontrollsatz	Titel des Steuerelements	Beschreibung der Kontrolle	Einzelheiten zur Extraktion von Beweisen	Wert der Stichprobe
	Tests (manuelle Bestätigung erforderlich)		werden sie durchgeführt?	
	Ausfallsicherheit und Kontinuität des Unternehmens 6.1.2 — Ausfallsicherheit des Unternehmens — Analyse der Auswirkungen auf das Geschäft (Erfordert eine manuelle Bestätigung)	Wurde eine Analyse der Auswirkungen auf das Geschäft durchgeführt?	Geben Sie an, ob eine Geschäftsanalyse durchgeführt wurde. Falls ja, wann wurde sie zuletzt abgeschlossen? Geben Sie Einzelheiten zu der durchgeführten Analyse an.	Ja. Eine Analyse der Auswirkungen auf das Geschäft wurde vor 6 Monaten abgeschlossen.
	Ausfallsicherheit und Kontinuität des Unternehmens 6.1.3 — Ausfallsicherheit des Unternehmens — Abhängigkeiten von Drittanbietern (manuelle Bestätigung erforderlich)	Gibt es Abhängigkeiten von wichtigen Drittanbietern (neben einem Cloud-Dienstanbieter)?	Geben Sie an, ob eine Abhängigkeit von Drittanbietern (neben einem Cloud-Dienstanbieter) besteht. Falls ja, können Sie Einzelheiten zu den Anbietern angeben?	Nein

Kontrollsatz	Titel des Steuerelements	Beschreibung der Kontrolle	Einzelheiten zur Extraktion von Beweisen	Wert der Stichprobe
	Ausfallsicherheit und Kontinuität des Unternehmens 6.1.4 — Ausfallsicherheit von Unternehmen — Kontinuitäts- und Wiederherstellungstests von Drittanbietern (manuelle Bestätigung erforderlich)	Müssen Drittanbieter ihre eigenen Disaster Recovery-Prozesse und -Übungen durchführen?	Geben Sie an, ob Drittanbieter ihre eigenen Disaster Recovery-Prozesse und -Übungen haben müssen.	In diesem Beispiel nicht zutreffend.
	Ausfallsicherheit und Kontinuität des Unternehmens 6.1.5 — Ausfallsicherheit des Unternehmens — Vertragsverletzung durch Drittanbieter (manuelle Bestätigung erforderlich)	Enthalten Verträge mit wichtigen Serviceanbietern eine Strafe oder eine Abhilfemaßnahme für Verstöße gegen Verfügbarkeit und Kontinuität „Von Amazon verkauft und versendet“ (SSA)?	Sind Vertragsstrafen oder Abhilfemaßnahmen für Verstöße gegen Verfügbarkeit und Kontinuität in Verträgen mit Drittanbietern enthalten?	Gilt in diesem Beispiel nicht.

Kontrollsatz	Titel des Steuerelements	Beschreibung der Kontrolle	Einzelheiten zur Extraktion von Beweisen	Wert der Stichprobe
	Ausfallsicherheit und Kontinuität des Unternehmens 6.1.6 — Ausfallsicherheit des Unternehmens — Health des Systems	Verfügen Sie über Monitore oder Warnmeldungen, um sich ein Bild vom Zustand des Systems zu machen?	Geben Sie an, ob Überwachungen oder Warnmeldungen vorhanden sind, um den Zustand des Systems zu ermitteln.	Ja
Geschäfts kontinuität	Stabilität und Kontinuität des Geschäftsbetriebs 6.2.1 — Geschäftskontinuität — Richtlinien/Verfahren zur Geschäftskontinuität	Werden formelle Verfahren zur Geschäftskontinuität entwickelt und dokumentiert?	Geben Sie an, ob formelle Verfahren zur Gewährleistung der Geschäftskontinuität entwickelt und beibehalten werden. Falls ja, geben Sie weitere Einzelheiten zu den Verfahren an.	Ja
	Ausfallsicherheit und -kontinuität 6.2.2 — Geschäftskontinuität — Reaktions- und Wiederherstellungsstrategien	Sind spezifische Reaktions- und Wiederherstellungsstrategien für die priorisierten Aktivitäten definiert?	Geben Sie an, ob Wiederherstellungs- und Reaktionsstrategien für Kundenaktivitäten und Dienstleistungen entwickelt wurden.	Ja

Kontrollsatz	Titel des Steuerelements	Beschreibung der Kontrolle	Einzelheiten zur Extraktion von Beweisen	Wert der Stichprobe
	Stabilität und Kontinuität des Geschäfts betriebs 6.2.3 — Geschäfts kontinuität — Tests zur Geschäfts kontinuität	Führen Sie Wiederherstellungstests durch, um die Geschäfts kontinuität sicherzustellen?	Geben Sie an, ob Sie Wiederherstellungstests durchführen, um die Geschäfts kontinuität im Falle eines Ausfalls sicherzustellen.	Ja. Im Falle eines Fehlers werden die Systeme für die Geschäfts kontinuität innerhalb von 2 Stunden aktiviert.

Kontrollsatz	Titel des Steuerelements	Beschreibung der Kontrolle	Einzelheiten zur Extraktion von Beweisen	Wert der Stichprobe
	<p>Ausfallsicherheit und Kontinuität des Geschäfts betriebs 6.2.4 — Geschäfts kontinuität — Auswirkungen auf die Verfügbarkeit in Umgebungen mit mehreren Mandanten (manuelle Bestätigung erforderlich)</p>	<p>Schränken Sie die Fähigkeit eines Käufers ein, eine Belastung aufzuerlegen, die sich auf die Verfügbarkeit Ihres Systems für andere Benutzer auswirken kann?</p>	<p>Geben Sie an, ob sich die Auslastung eines Käufers auf die Verfügbarkeit eines anderen Käufers auswirken kann. Falls ja, bis zu welchem Schwellenwert wird es keine Auswirkungen geben? Falls nein, können Sie nähere Angaben dazu machen, wie Sie sicherstellen, dass die Dienste bei Spitzennutzung und darüber hinaus nicht beeinträchtigt werden?</p>	<p>Ja. Der Schwellenwert ist für dieses Beispiel nicht verfügbar.</p>

Kontrollsatz	Titel des Steuerelements	Beschreibung der Kontrolle	Einzelheiten zur Extraktion von Beweisen	Wert der Stichprobe
Verfügbarkeit der Anwendung	Ausfallsicherheit und Geschäftskontinuität 6.3.1 — Anwendungsvverfügbarkeit — Verfügbarkeitsnachweis (manuelle Bestätigung erforderlich)	Gab es im letzten Jahr nennenswerte Probleme im Zusammenhang mit der Zuverlässigkeit oder Verfügbarkeit?	Geben Sie an, ob es im letzten Jahr erhebliche Probleme im Zusammenhang mit der Zuverlässigkeit oder Verfügbarkeit gab.	Nein
	Ausfallsicherheit und Geschäftskontinuität 6.3.2 — Anwendungsvverfügbarkeit — Zeitfenster für geplante Wartung (manuelle Bestätigung erforderlich)	Ist während der geplanten Wartung mit Ausfallzeiten zu rechnen?	Geben Sie an, ob es ein geplantes Wartungsfenster gibt, in dem Dienste möglicherweise nicht verfügbar sind. Falls ja, wie lang ist die Ausfallzeit?	Nein

Kontrollsatz	Titel des Steuerelements	Beschreibung der Kontrolle	Einzelheiten zur Extraktion von Beweisen	Wert der Stichprobe
	Ausfallsicherheit und Geschäftskontinuität 6.3.3 — Anwendung sverfügbarkeit — Online-Incident-Portal (manuelle Bestätigung erforderlich)	Gibt es ein Online-Statusportal zur Reaktion auf Vorfälle, in dem geplante und ungeplante Ausfälle beschrieben werden?	Geben Sie an, ob es ein Statusportal für Vorfälle gibt, das geplante und ungeplante Ausfälle beschreibt. Falls ja, geben Sie Einzelheiten darüber an, wie ein Kunde darauf zugreifen kann. Wie lange nach dem Ausfall wird das Portal aktualisiert?	Ja. Der Kunde kann über example.com auf Details zugreifen .
	Ausfallsicherheit und Geschäftskontinuität 6.3.4 — Anwendung sverfügbarkeit — Ziel der Wiederherstellungszeit (manuelle Bestätigung erforderlich)	Gibt es ein bestimmtes Recovery Time Objective (RTO)?	Geben Sie an, ob es ein Recovery Time Objective (RTO) gibt. Falls ja, können Sie die RTO angeben?	Ja, eine zweistündige RTO.

Kontrollsatz	Titel des Steuerelements	Beschreibung der Kontrolle	Einzelheiten zur Extraktion von Beweisen	Wert der Stichprobe
	Ausfallsicherheit und Kontinuität des Unternehmens 6.3.5 — Anwendungsvierfügbarkeit — Recovery Point Objective (manuelle Bestätigung erforderlich)	Gibt es ein bestimmtes Recovery Point Objective (RPO)?	Geben Sie an, ob es ein Recovery Point Objective (RPO) gibt. Falls ja, können Sie das RPO bereitstellen?	Ja, ein einwöchiges RPO.

Kontrollen zur Datensicherheit

Datensicherheitskontrollen schützen Daten und Vermögenswerte. In dieser Tabelle sind die Werte und Beschreibungen für Datensicherheitskontrollen aufgeführt.

Kontrollsatz	Titel des Steuerelements	Beschreibung der Kontrolle	Einzelheiten zur Extraktion von Beweisen	Wert der Stichprobe
Kundendaten wurden aufgenommen	Datensicherheit 2.1.1 — Kundendaten aufgenommen (manuelle Bestätigung erforderlich)	Erstellen Sie eine Liste mit Daten, die von Kunden für die Produktfunktionalität benötigt werden.	Beschreiben Sie alle von Kunden verbrauchten Daten. Geben Sie an, ob sensible oder vertrauliche Daten verwendet werden.	Es werden keine sensiblen und vertraulichen Daten verbraucht. Dieses Produkt verwendet nur nicht vertrauliche Informationen wie Protokolle von Anwendungen, Infrastru

Kontrollsatz	Titel des Steuerelements	Beschreibung der Kontrolle	Einzelheiten zur Extraktion von Beweisen	Wert der Stichprobe
				ktur und. AWS-Services(AWS CloudTrail, AWS Config, VPC-Flussprotokolle)
Ort des Datenspeichers	Datensicherheit 2.2.1 — Speicherort der Daten (erfordert eine manuelle Bestätigung)	Wo werden Kundendaten gespeichert? Listen Sie die Länder und Regionen auf, in denen Daten gespeichert werden.	Geben Sie die Liste der Länder und Regionen an, in denen Daten gespeichert werden.	Ohio (USA), Oregon (USA), Irland (EU)
Zugangskontrolle	Datensicherheit 2.3.1 — Zugriffskontrolle — Mitarbeiterzugang (Erfordert eine manuelle Bestätigung)	Haben Mitarbeiter Zugriff auf unverschlüsselte Kundendaten?	Geben Sie an, ob Mitarbeiter Zugriff auf unverschlüsselte Kundendaten haben. Falls ja, erläutern Sie kurz, warum sie Zugriff benötigen. Falls nein, erläutern Sie kurz, wie Sie den Zugriff kontrollieren.	Nein, alle Daten werden verschlüsselt gespeichert. Mitarbeiter haben keinen Zugriff auf Kundendaten, sondern nur auf Daten über deren Nutzung.

Kontrollsatz	Titel des Steuerelements	Beschreibung der Kontrolle	Einzelheiten zur Extraktion von Beweisen	Wert der Stichprobe
	Datensicherheit 2.3.2 — Zugriffskontrolle — Mobile Anwendung (Erfordert eine manuelle Bestätigung)	Können Kunden über eine mobile Anwendung auf ihre Daten zugreifen?	Geben Sie an, ob Kunden über eine mobile Anwendung auf ihre Daten zugreifen können. Falls ja, geben Sie weitere Informationen an. Wie melden sich Kunden an? Werden Anmeldeinformationen von der Anwendung zwischengespeichert? Wie oft werden Tokens aktualisiert?	Nein, auf den Dienst kann nicht mit einer mobilen Anwendung zugegriffen werden.

Kontrollsatz	Titel des Steuerelements	Beschreibung der Kontrolle	Einzelheiten zur Extraktion von Beweisen	Wert der Stichprobe
	Datensicherheit 2.3.3 — Zugriffskontrolle — Länder, in die Daten übertragen werden (manuelle Bestätigung erforderlich)	Werden Kundendaten in Ländern außerhalb des Ursprungslandes übertragen?	Werden Kundendaten in Ländern außerhalb des Herkunftslandes übertragen? Falls ja, geben Sie die Liste der Länder an, in denen Kundendaten übertragen oder empfangen werden.	Nein
	Datensicherheit 2.3.4 — Zugriffskontrolle — Werden Daten an Drittanbieter weitergegeben (manuelle Bestätigung erforderlich)	Werden Kundendaten an Drittanbieter (außer Cloud-Diensteanbietern) weitergegeben?	Werden Kundendaten an Drittanbieter weitergegeben? Falls ja, geben Sie die Liste der Drittanbieter und deren Länder oder Regionen an, in denen Sie Kundendaten bereitstellen.	Nein

Kontrollsatz	Titel des Steuerelements	Beschreibung der Kontrolle	Einzelheiten zur Extraktion von Beweisen	Wert der Stichprobe
	Datensicherheit 2.3.5 — Zugriffskontrolle — Sicherheitsrichtlinie in Bezug auf Drittanbieter	Haben Sie Richtlinien oder Verfahren eingeführt, um sicherzustellen, dass Drittanbieter die Vertraulichkeit, Verfügbarkeit und Integrität von Kundendaten wahren?	Geben Sie an, ob Sie über Richtlinien oder Verfahren verfügen, um sicherzustellen, dass Drittanbieter die Vertraulichkeit, Verfügbarkeit und Integrität von Kundendaten wahren. Falls ja, laden Sie ein Handbuch oder ein Dokument mit den Richtlinien oder Verfahren hoch.	In diesem Beispiel nicht zutreffend.
Datenverschlüsselung	Datensicherheit 2.4.1 — Datenverschlüsselung — Datenverschlüsselung im Ruhezustand	Sind alle Daten im Ruhezustand verschlüsselt?	Geben Sie an, ob alle Daten im Ruhezustand verschlüsselt sind.	Ja

Kontrollsatz	Titel des Steuerelements	Beschreibung der Kontrolle	Einzelheiten zur Extraktion von Beweisen	Wert der Stichprobe
	Datensicherheit 2.4.2 — Datenverschlüsselung — Datenverschlüsselung bei der Übertragung	Werden alle Daten während der Übertragung verschlüsselt?	Geben Sie an, ob alle Daten während der Übertragung verschlüsselt werden.	Ja
	Datensicherheit 2.4.3 — Datenverschlüsselung — Starke Algorithmen (Erfordert eine manuelle Bestätigung)	Verwenden Sie starke Verschlüsselungsalgorithmen?	Verwenden Sie starke Verschlüsselungsalgorithmen? Falls ja, geben Sie an, welche Verschlüsselungsalgorithmen (z. B. RSA, AES 256) verwendet werden.	Ja. AES 256 wird für die Verschlüsselung der Daten verwendet.
	Datensicherheit 2.4.4 — Datenverschlüsselung — Eindeutiger Verschlüsselungsschlüssel (manuelle Bestätigung erforderlich)	Haben Kunden die Möglichkeit, einen eindeutigen Verschlüsselungsschlüssel zu generieren?	Können Kunden ihre eigenen eindeutigen Verschlüsselungsschlüssel bereitstellen oder generieren? Falls ja, geben Sie bitte weitere Informationen an und laden Sie Beweise hoch.	Ja

Kontrollsatz	Titel des Steuerelements	Beschreibung der Kontrolle	Einzelheiten zur Extraktion von Beweisen	Wert der Stichprobe
	Datensicherheit 2.4.5 — Datenverschlüsselung — Zugriff auf Verschlüsselungsschlüssel (manuelle Bestätigung erforderlich)	Werden Mitarbeiter daran gehindert, auf die Verschlüsselungsschlüssel eines Kunden zuzugreifen?	Geben Sie an, ob Ihre Mitarbeiter am Zugriff auf die Verschlüsselungsschlüssel eines Kunden gehindert werden. Falls nein, erläutern Sie, warum sie Zugriff auf Kundenschlüssel haben. Falls ja, erläutern Sie, wie der Zugriff kontrolliert wird.	Ja. Kryptografische Schlüssel werden sicher gespeichert und regelmäßig gewechselt. Mitarbeiter haben keinen Zugriff auf diese Schlüssel.

Kontrollsatz	Titel des Steuerelements	Beschreibung der Kontrolle	Einzelheiten zur Extraktion von Beweisen	Wert der Stichprobe
Datenspeicherung und Klassifizierung	Datensicherheit 2.5.1 - Datenspeicherung und Klassifizierung - Datensicherung	Sichern Sie Kundendaten?	Geben Sie an, ob Sie Kundendaten sichern möchten. Falls ja, beschreiben Sie Ihre Backup-Richtlinie (einschließlich Einzelheiten darüber, wie oft Backups durchgeführt werden, wo die Sicherung gespeichert wird, Backup-Verschlüsselung und Redundanz).	Ja, die Sicherung erfolgt alle drei Monate. Das Backup wird verschlüsselt und in derselben Region wie die Kundendaten gespeichert. Der Support-Techniker des Kunden hat Zugriff auf die Wiederherstellung des Backups, jedoch nicht auf die Daten im Backup.

Kontrollsatz	Titel des Steuerelements	Beschreibung der Kontrolle	Einzelheiten zur Extraktion von Beweisen	Wert der Stichprobe
	Datensicherheit 2.5.2 — Datenspeicherung und -klassifizierung — Richtlinie zur Datenzugriffskontrolle	Implementieren Sie angemessene Zugriffskontrollen für gespeicherte Kundendaten? Geben Sie Ihre Richtlinien für die Zugriffskontrolle an.	Geben Sie an, ob geeignete Zugriffskontrollen (wie RBAC) für gespeicherte Kundendaten implementiert sind. Geben Sie weitere Einzelheiten und manuelle Nachweise dazu an, wie Sie den Zugriff auf die Daten kontrollieren.	Ja. Die Zugriffskontrollen mit den geringsten Rechten werden implementiert, um den Zugriff auf Kundendaten einzuschränken.

Kontrollsatz	Titel des Steuerelements	Beschreibung der Kontrolle	Einzelheiten zur Extraktion von Beweisen	Wert der Stichprobe
	Datensicherheit 2.5.3 — Datenspeicherung und -klassifizierung — Transaktionsdaten (Erfordert eine manuelle Bestätigung)	Werden die Transaktionsdetails des Kunden (wie Zahlungsarteninformationen und Informationen über die Gruppen, die Transaktionen durchführen) in einer Perimeterzone gespeichert?	Geben Sie an, ob die Transaktionsdetails des Kunden (wie Zahlungsarteninformationen und Informationen über die Gruppen, die Transaktionen durchführen) in einer Perimeterzone gespeichert werden. Falls ja, erläutern Sie, warum die Daten in der Perimeterzone gespeichert werden müssen.	Nein

Kontrollsatz	Titel des Steuerelements	Beschreibung der Kontrolle	Einzelheiten zur Extraktion von Beweisen	Wert der Stichprobe
	Datensicherheit 2.5.4 — Datenspeicherung und Klassifizierung — Klassifizierung von Informationen	Werden Kundendaten gemäß den gesetzlichen oder behördlichen Anforderungen, dem Geschäftswert und der Empfindlichkeit gegenüber unbefugter Offenlegung oder Änderung klassifiziert?	Geben Sie an, ob Kundendaten nach ihrer Sensibilität klassifiziert werden. Falls ja, laden Sie manuelle Nachweise für diese Klassifizierung hoch.	Ja
	Datensicherheit 2.5.5 — Datenspeicherung und -klassifizierung — Datensegmentierung (Erfordert eine manuelle Bestätigung)	Ist die Möglichkeit der Datensegmentierung und -trennung zwischen Kunden vorgesehen?	Geben Sie an, ob die Daten für verschiedene Kundensegmente sind. Falls nein, erläutern Sie die Mechanismen, mit denen Sie Daten vor Kreuzkontamination schützen können.	Ja

Kontrollsatz	Titel des Steuerelements	Beschreibung der Kontrolle	Einzelheiten zur Extraktion von Beweisen	Wert der Stichprobe
Datenaufbewahrung	Datensicherheit 2.6.1 — Aufbewahrung von Daten (Erfordert eine manuelle Bestätigung)	Wie lange speichern Sie Daten?	Geben Sie die Dauer der Datenspeicherung an. Wenn sich die Aufbewahrungsdauer je nach Datenklassifizierung und Sensitivität unterscheidet, können Sie Einzelheiten zu den einzelnen Aufbewahrungsfristen angeben?	6 Monate
Aufbewahrung von Daten nach Abmeldung durch Käufer	Datensicherheit 2.6.2 — Aufbewahrung von Daten nach der Abmeldung durch den Kunden (manuelle Bestätigung erforderlich)	Wie lange speichern Sie Daten, nachdem Käufer sich abmelden?	Geben Sie die Dauer der Datenspeicherung an, nachdem sich Kunden abmelden.	3 Monate

Sicherheitskontrollen für Endbenutzergeräte

Sicherheitskontrollen für Endbenutzergeräte schützen tragbare Endbenutzergeräte und die Netzwerke, mit denen sie verbunden sind, vor Bedrohungen und Sicherheitslücken. In dieser Tabelle sind die Werte und Beschreibungen der Sicherheitsrichtlinienkontrollen für Endbenutzergeräte aufgeführt.

Kontrollsatz	Titel des Steuerelements	Beschreibung der Kontrolle	Einzelheiten zur Extraktion von Beweisen	Wert der Stichprobe
Inventar von Vermögenswerten/Software	Gerätesicherheit für Endbenutzer 7.1.1 — Bestands-/Softwareinventar — Inventarisierung	Wird die Inventarliste regelmäßig aktualisiert?	Geben Sie an, ob ein Asset-Inventar geführt wird. Falls ja, wie oft wird es aktualisiert?	Ja. Das Inventar wird wöchentlich aktualisiert.
	Gerätesicherheit für Endbenutzer 7.1.2 — Bestands-/Softwareinventar — Software- und Anwendungsinventar	Werden alle installierten Softwareplattformen und Anwendungen auf bestimmten Systemen inventarisiert?	Geben Sie an, ob das Inventar aller installierten Software und Anwendungen beibehalten wird. Falls ja, wie oft wird es aktualisiert?	Ja. Das Inventar wird wöchentlich aktualisiert.
Sicherheit von Vermögenswerten	Gerätesicherheit für Endbenutzer 7.2.1 — Anlagensicherheit — Sicherheitspatches	Werden alle verfügbaren Sicherheitspatches mit hohem Risiko mindestens einmal pro Monat auf allen Endbenutzer	Geben Sie an, ob alle Sicherheitspatches mit hohem Risiko mindestens einmal pro Monat installiert werden. Falls nein, wie oft wird	Ja. Wir haben ein Sicherheitsteam, das diesen Prozess alle zwei Wochen durchführt.

Kontrollsatz	Titel des Steuerelements	Beschreibung der Kontrolle	Einzelheiten zur Extraktion von Beweisen	Wert der Stichprobe
		ergeräten installiert und überprüft?	es angewendet? Können Sie weitere Einzelheiten zur Verwaltung von Patches angeben?	
	Gerätesicherheit für Endbenutzer 7.2.2 — Anlagensicherheit — Endpunktsicherheit	Haben Sie Endpunktsicherheit?	Geben Sie an, ob Endpoint Security auf allen Geräten installiert ist. Falls ja, können Sie weitere Informationen zu dem Tool und seiner Wartung angeben?	Ja. Unser Sicherheitsteam erledigt dies alle zwei Wochen mithilfe interner Tools.
	Gerätesicherheit für Endbenutzer 7.2.3 — Anlagensicherheit — Wartung und Reparatur von Anlagen (manuelle Bestätigung erforderlich)	Werden Wartung und Reparatur von Unternehmensressourcen mit zugelassenen und kontrollierten Tools durchgeführt und protokolliert?	Geben Sie an, ob die Wartung und Reparatur von Anlagen mit kontrollierten Tools durchgeführt und protokolliert wird. Falls ja, könnten Sie nähere Angaben zur Verwaltung machen?	Ja. Alle Wartungsarbeiten an Geräten werden protokolliert. Diese Wartung führt nicht zu Ausfallzeiten.

Kontrollsatz	Titel des Steuerelements	Beschreibung der Kontrolle	Einzelheiten zur Extraktion von Beweisen	Wert der Stichprobe
	Endbenutzer-Geräte sicherheit 7.2.4 — Anlagensicherheit — Zugriffskontrolle für Geräte	Ist die Zugriffskontrolle auf den Geräten aktiviert ?	Geben Sie an, ob für Geräte Zugriffskontrollen (wie RBAC) aktiviert sind.	Ja. Der Zugriff mit den geringsten Rechten ist für alle Geräte implementiert.

Kontrollsatz	Titel des Steuerelements	Beschreibung der Kontrolle	Einzelheiten zur Extraktion von Beweisen	Wert der Stichprobe
Geräteprotokolle	Gerätesicherheit für Endbenutzer 7.3.1 — Geräteprotokolle — Ausreichende Details in den Protokollen (manuelle Bestätigung erforderlich)	Sind ausreichende Details in den Betriebssystem- und Geräteprotokollen protokolliert, um die Untersuchung von Vorfällen zu unterstützen?	Geben Sie an, ob ausreichende Details (wie erfolgreiche und fehlgeschlagene Anmeldeversuche und Änderungen an vertraulichen Konfigurationseinstellungen und Dateien) in den Protokollen enthalten sind, um die Untersuchung von Vorfällen zu unterstützen. Falls nein, geben Sie weitere Informationen darüber an, wie Sie mit der Untersuchung von Vorfällen umgehen.	Ja

Kontrollsatz	Titel des Steuerelements	Beschreibung der Kontrolle	Einzelheiten zur Extraktion von Beweisen	Wert der Stichprobe
	Endbenutzer-Geräte sicherheit 7.3.2 — Geräteprotokolle — Zugriff auf Geräteprotokolle	Sind Geräteprotokolle vor Änderung, Löschung und/oder unberechtigtem Zugriff geschützt?	Geben Sie an, ob Geräteprotokolle vor Änderung, Löschung und/oder unberechtigtem Zugriff geschützt sind. Falls ja, können Sie Einzelheiten dazu angeben, wie Sie dies durchsetzen?	Ja. Änderungen an Protokollen werden durch die Zugriffskontrolle durchgesetzt. Alle Änderungen an den Protokollen führen zu einer Warnung.
	Endbenutzer-Geräte sicherheit 7.3.3 — Geräteprotokolle — Aufbewahrung von Protokollen (manuelle Bestätigung erforderlich)	Werden die Protokolle so lange aufbewahrt, dass ein Angriff untersucht werden kann?	Wie lange werden die Protokolle aufbewahrt?	Ja, 1 Jahr.

Kontrollsatz	Titel des Steuerelements	Beschreibung der Kontrolle	Einzelheiten zur Extraktion von Beweisen	Wert der Stichprobe
Verwaltung mobiler Geräte	Gerätesicherheit für Endbenutzer 7.4.1 — Verwaltung mobiler Geräte — Programm zur Verwaltung mobiler Geräte	Gibt es ein Programm zur Verwaltung mobiler Geräte?	Geben Sie an, ob es ein Programm zur Verwaltung mobiler Geräte gibt. Falls ja, geben Sie bitte an, welches Tool für die Verwaltung mobiler Geräte verwendet wird.	Ja. Wir verwenden interne Tools.
	Endbenutzer-Gerätesicherheit 7.4.2 — Verwaltung mobiler Geräte — Zugriff auf die Produktionsumgebung von privaten Mobilgeräten aus (manuelle Bestätigung erforderlich)	Werden Mitarbeiter daran gehindert, über nicht verwaltete private Mobilgeräte auf die Produktionsumgebung zuzugreifen?	Geben Sie an, ob Mitarbeiter mithilfe nicht verwalteter privater Mobilgeräte am Zugriff auf die Produktionsumgebung gehindert werden. Falls nein, wie können Sie diese Kontrolle durchsetzen?	Ja

Kontrollsatz	Titel des Steuerelements	Beschreibung der Kontrolle	Einzelheiten zur Extraktion von Beweisen	Wert der Stichprobe
	Endbenutzer-Geräte sicherheit 7.4.3 — Verwaltung mobiler Geräte — Zugriff auf Kundendaten von Mobilgeräten aus (manuelle Bestätigung erforderlich)	Werden Mitarbeiter daran gehindert, nicht verwaltete private Mobilgeräte zu verwenden, um Kundendaten einzusehen oder zu verarbeiten?	Geben Sie an, ob Mitarbeiter mithilfe von nicht verwalteten Mobilgeräten am Zugriff auf Kundendaten gehindert werden. Falls nein, was ist der Anwendungsfall für die Gewährung des Zugriffs? Wie überwacht man den Zugriff?	Ja

Kontrollen im Personalwesen

Bei der Personalkontrolle wird die mit den Mitarbeitern verbundene Abteilung im Hinblick auf den Umgang mit sensiblen Daten bei Prozessen wie der Einstellung, Bezahlung und Kündigung von Mitarbeitern geprüft. In dieser Tabelle sind die Werte und Beschreibungen für die Kontrollen der Personalpolitik aufgeführt.

Kontrollsatz	Titel des Steuerelements	Beschreibung der Kontrolle	Einzelheiten zur Extraktion von Beweisen	Wert der Stichprobe
Personalpolitik	Personalwesen 9.1.1 - Personalpolitik - Hintergrund	Wird vor der Einstellung eine Hintergrund	Geben Sie an, ob vor der Einstellung eine Hintergrund	Ja

Kontrollsatz	Titel des Steuerelements	Beschreibung der Kontrolle	Einzelheiten zur Extraktion von Beweisen	Wert der Stichprobe
	ndüberprüfung der Mitarbeiter	ndüberprüfung durchgeführt?	ndüberprüfung für alle Mitarbeiter durchgeführt wird.	
	Personalwesen 9.1.2 — Personalpolitik — Arbeitnehmervereinbarung	Wird vor der Einstellung ein Arbeitsvertrag unterzeichnet?	Geben Sie an, ob vor der Einstellung ein Arbeitsvertrag unterzeichnet wurde.	Ja
	Personalwesen 9.1.3 — Personalpolitik — Sicherheitstraining für Mitarbeiter	Nehmen alle Mitarbeiter regelmäßig an Schulungen zum Sicherheitsbewusstsein teil?	Geben Sie an, ob Mitarbeiter regelmäßig Sicherheitsschulungen absolvieren. Falls ja, wie oft nehmen sie an Sicherheitsschulungen teil?	Ja. Sie werden jährlich einer Sicherheitsschulung unterzogen.
	Personalwesen 9.1.4 - Personalpolitik - Disziplinarverfahren bei Nichteinhaltung von Richtlinien	Gibt es ein Disziplinarverfahren für die Nichteinhaltung von Personalrichtlinien?	Geben Sie an, ob es ein Disziplinarverfahren für die Nichteinhaltung von Personalrichtlinien gibt.	Ja

Kontrollsatz	Titel des Steuerelements	Beschreibung der Kontrolle	Einzelheiten zur Extraktion von Beweisen	Wert der Stichprobe
	Personalwesen 9.1.5 — Personalpolitik — Zuverlässigkeitsüb	Werden Zuverlässigkeitsüb	Geben Sie an, ob Hintergrundprüfungen für Drittanbieter, Auftragnehmer und Subunternehmer durchgeführt werden. Falls ja, wird die Zuverlässigkeitsüb	Ja. Die Zuverlässigkeitsüb
	Personalwesen 9.1.5 — Zuverlässigkeitsüb	erprüfungen für Drittanbieter, Auftragnehmer und Subunternehmer durchgeführt?	erprüfung	erprüfung
	Personalwesen 9.1.5 — Zuverlässigkeitsüb	erprüfungen für Auftragnehmer/ Subunternehmer (Erfordert eine manuelle Bescheinigung)	erprüfung	wird jährlich durchgeführt.
	Personalwesen 9.1.6 — Personalpolitik — Rückgabe von Vermögenswerten bei Kündigung	Gibt es ein Verfahren zur Überprüfung der Rückgabe von Vermögenswerten bei Kündigung?	Geben Sie an, ob es ein Verfahren zur Überprüfung der Rückgabe von Vermögenswerten bei Kündigung eines Mitarbeiters gibt.	Ja

Sicherheitskontrollen der Infrastruktur

Sicherheitskontrollen für die Infrastruktur schützen kritische Ressourcen vor Bedrohungen und Sicherheitslücken. In dieser Tabelle sind die Werte und Beschreibungen für die Kontrollen der Infrastruktursicherheitsrichtlinien aufgeführt.

Kontrollsatz	Titel des Steuerelements	Beschreibung der Kontrolle	Einzelheiten zur Extraktion von Beweisen	Wert der Stichprobe
Physische Sicherheit	Infrastruktursicherheit 8.1.1 — Physische Sicherheit — Physischer Zugang zu Einrichtungen	Müssen Personen, die persönlich Zugang zu Vermögenswerten (wie Gebäuden, Fahrzeugen oder Hardware) benötigen, einen Ausweis und alle erforderlichen Anmeldeinformationen vorlegen?	Geben Sie an, ob Personen, die persönlich Zugriff auf Vermögenswerte (wie Gebäude, Fahrzeuge, Hardware) benötigen, einen Ausweis und alle erforderlichen Anmeldeinformationen vorlegen müssen.	Ja
	Infrastruktursicherheit 8.1.2 — Physische Sicherheit — Vorhandene physische Sicherheits- und Umweltkontrollen	Sind physische Sicherheits- und Umweltkontrollen in den Rechenzentren und Bürogebäuden vorhanden?	Geben Sie an, ob physische Sicherheits- und Umweltkontrollen für alle Einrichtungen vorhanden sind.	Ja
	Infrastruktursicherheit 8.1.3 — Physische Sicherheit — Besucherzugang (erfordert eine manuelle Bestätigung)	Erfassen Sie den Besucherzugriff?	Werden Besucherzugriffsprotokolle geführt, wenn Besucher die Einrichtung betreten dürfen? Falls ja, wie	Ja. Die Protokolle werden ein Jahr lang aufbewahrt.

Kontrollsatz	Titel des Steuerelements	Beschreibung der Kontrolle	Einzelheiten zur Extraktion von Beweisen	Wert der Stichprobe
			lange werden die Protokolle aufbewahrt?	
Netzwerksicherheit	Infrastructure Security 8.2.1 — Netzwerksicherheit — Ungenutzte Ports und Dienste deaktivieren (manuelle Bestätigung erforderlich)	Sind alle ungenutzten Ports und Dienste in der Produktionsumgebung und den Systemen deaktiviert?	Geben Sie an, ob alle ungenutzten Ports und Dienste in der Produktionsumgebung und den Produktionssystemen deaktiviert sind.	Ja
	Infrastruktursicherheit 8.2.2 — Netzwerksicherheit — Einsatz von Firewalls	Werden Firewalls verwendet, um kritische und sensible Systeme in Netzwerkssegmente zu isolieren, die von Netzwerkssegmenten mit weniger empfindlichen Systemen getrennt sind?	Geben Sie an, ob Firewalls verwendet werden, um kritische und sensible Segmente von Segmenten mit weniger empfindlichen Systemen zu isolieren.	Ja

Kontrollsatz	Titel des Steuerelements	Beschreibung der Kontrolle	Einzelheiten zur Extraktion von Beweisen	Wert der Stichprobe
	Infrastruktursicherheit 8.2.3 — Netzwerksicherheit — Überprüfung der Firewall-Regeln	Werden alle Firewall-Regeln regelmäßig überprüft und aktualisiert?	Wie oft werden Firewallregeln überprüft und aktualisiert?	Ja. Firewall-Regeln werden alle 3 Monate aktualisiert.
	Infrastruktursicherheit 8.2.4 — Netzwerksicherheit — Systeme zur Erkennung und Abwehr von Eindringlingen	Werden Systeme zur Erkennung und Abwehr von Eindringlingen in allen sensiblen Netzwerkzonen und überall dort eingesetzt, wo Firewalls aktiviert sind?	Geben Sie an, ob Systeme zur Erkennung und Abwehr von Eindringlingen in allen sensiblen Netzwerkzonen aktiviert sind.	Ja

Kontrollsatz	Titel des Steuerelements	Beschreibung der Kontrolle	Einzelheiten zur Extraktion von Beweisen	Wert der Stichprobe
	Infrastruktursicherheit 8.2.5 — Netzwerksicherheit — Sicherheits- und Härtingssstandards	Haben Sie Sicherheits- und Härtingssstandards für Netzwerkgeräte eingeführt?	Geben Sie an, ob Sie über Sicherheits- und Sicherheitsstandards für Netzwerkgeräte verfügen. Falls ja, können Sie weitere Einzelheiten angeben (einschließlich Angaben darüber, wie oft diese Standards implementiert und aktualisiert werden)?	Ja. Sicherheits- und Härtingssstandards werden monatlich auf Netzwerkgeräten implementiert.
Cloud-Dienste	Infrastruktursicherheit 8.3.1 — Cloud-Dienste — Plattformen, die zum Hosten der Anwendung verwendet werden (manuelle Bestätigung erforderlich)	Führen Sie die Cloud-Plattformen auf, die Sie für das Hosten Ihrer Anwendung verwenden.	Geben Sie an, welche Cloud-Plattformen Sie zum Hosten Ihrer Anwendung verwenden.	AWS

Risikomanagement und Kontrollen zur Reaktion auf Vorfälle

Risikomanagement und Kontrollen zur Reaktion auf Vorfälle bewerten das als akzeptabel eingestufte Risiko und die Maßnahmen, die ergriffen wurden, um auf Risiken und Angriffe zu reagieren. In dieser Tabelle sind die Werte und Beschreibungen der Richtlinienkontrollen für das Risikomanagement und die Reaktion auf Vorfälle aufgeführt.

Kontrollsatz	Titel des Steuerelements	Beschreibung der Kontrolle	Einzelheiten zur Extraktion von Beweisen	Wert der Stichprobe
Risikobeurteilung	Risikomanagement/Reaktion auf Vorfälle 5.1.1 — Risikobewertung — Risiken adressieren und identifizieren	Gibt es einen formellen Prozess, der darauf abzielt, die Risiken von Störfällen für das Unternehmen zu identifizieren und anzugehen?	Geben Sie an, ob es einen Prozess zur Identifizierung und Bekämpfung von Risiken gibt, die zu Störungen im Unternehmen führen.	Ja
	Risikomanagement/Reaktion auf Vorfälle 5.1.2 — Risikobewertung — Risikomanagementprozess	Gibt es ein Programm oder einen Prozess für den Umgang mit Risiken, die bei Bewertungen festgestellt wurden?	Geben Sie an, ob es ein Programm oder einen Prozess für den Umgang mit Risiken und deren Minderung gibt. Falls ja, können Sie weitere Einzelheiten zum Risikomanagementprozess angeben?	Ja. Wir überprüfen und beheben regelmäßig Probleme, um Abweichungen zu beheben. Für jedes Problem, das sich auf unsere Umwelt auswirkt, werden die folgenden Informationen identifiziert: <ul style="list-style-type: none"> Einzelheiten des festgestellten Problems

Kontrollsatz	Titel des Steuerelements	Beschreibung der Kontrolle	Einzelheiten zur Extraktion von Beweisen	Wert der Stichprobe
				<ul style="list-style-type: none"> • Grundursache • Ausgleichende Kontrollen • Schweregrad • Besitzer • Kurzfristiger Weg in die Zukunft • Langfristiger Weg in die Zukunft
	<p>Risikomanagement/Reaktion auf Vorfälle 5.1.3 — Risikobewertung — Risikobeurteilungen</p>	<p>Werden Risikobewertungen häufig durchgeführt?</p>	<p>Werden Risikobewertungen häufig durchgeführt? Falls ja, geben Sie die Häufigkeit der Risikobewertungen an.</p>	<p>Ja. Risikobewertungen werden alle 6 Monate abgeschlossen.</p>
	<p>Risikomanagement/Reaktion auf Vorfälle 5.1.4 — Risikobewertung — Risikobewertung von Drittanbietern</p>	<p>Werden Risikobewertungen für alle Drittanbieter durchgeführt?</p>	<p>Geben Sie an, ob Risikobewertungen für alle Drittanbieter durchgeführt werden. Falls ja, wie oft?</p>	<p>In diesem Beispiel nicht zutreffend.</p>

Kontrollsatz	Titel des Steuerelements	Beschreibung der Kontrolle	Einzelheiten zur Extraktion von Beweisen	Wert der Stichprobe
	Risikomanagement/Reaktion auf Vorfälle 5.1.5 — Risikobeurteilung — Neubewertung des Risikos bei Vertragsänderungen	Werden Risikobeurteilungen durchgeführt, wenn Dienstleistungen erbracht oder Verträge geändert werden?	Geben Sie an, ob bei jeder Änderung einer Leistungserbringung oder eines Vertrags Risikobeurteilungen durchgeführt werden.	In dieser Stichprobe nicht zutreffend.

Kontrollsatz	Titel des Steuerelements	Beschreibung der Kontrolle	Einzelheiten zur Extraktion von Beweisen	Wert der Stichprobe
	<p>Risikomanagement/Reaktion auf Vorfälle 5.1.6 — Risikobewertung — Risiken akzeptieren (manuelle Bescheinigung erforderlich)</p>	<p>Gibt es ein Verfahren, nach dem das Management wissentlich und objektiv Risiken akzeptiert und Aktionspläne genehmigt?</p>	<p>Geben Sie an, ob es für das Management einen Prozess gibt, um Risiken zu verstehen und zu akzeptieren sowie Aktionspläne und einen Zeitplan für die Lösung eines risikobezogenen Problems zu genehmigen. Beinhaltet der Prozess die Bereitstellung von Einzelheiten zu den Kennzahlen, die jedem Risiko zugrunde liegen, an das Management?</p>	<p>Ja. Einzelheiten zur Schwere des Risikos und zu den potenziellen Problemen, wenn das Risiko nicht gemindert wird, werden dem Management zur Verfügung gestellt, bevor es ein Risiko genehmigt.</p>

Kontrollsatz	Titel des Steuerelements	Beschreibung der Kontrolle	Einzelheiten zur Extraktion von Beweisen	Wert der Stichprobe
	Risikomanagement/Reaktion auf Vorfälle 5.1.7 — Risikobewertung — Risikometriken (Erfordert eine manuelle Bescheinigung)	Verfügen Sie über Maßnahmen zur Definition, Überwachung und Berichterstattung von Risikokennzahlen?	Geben Sie an, ob es einen Prozess zur Definition, Überwachung und Berichterstattung von Risikometriken gibt.	Ja
Verwaltung von Vorfällen	Risikomanagement/Reaktion auf Vorfälle 5.2.1 — Vorfallmanagement — Plan zur Reaktion auf Vorfälle	Gibt es einen formellen Plan zur Reaktion auf Vorfälle?	Geben Sie an, ob es einen formellen Plan zur Reaktion auf Vorfälle gibt.	Ja
	Risikomanagement/Reaktion auf Vorfälle 5.2.2 — Vorfallmanagement — Ansprechpartner für die Meldung von Sicherheitsvorfällen (manuelle Bestätigung erforderlich)	Gibt es ein Verfahren, mit dem Kunden einen Sicherheitsvorfall melden können?	Geben Sie an, ob es ein Verfahren gibt, mit dem Kunden einen Sicherheitsvorfall melden können. Falls ja, wie kann ein Kunde einen Sicherheitsvorfall melden?	Ja. Kunden können Vorfälle an example.com melden.

Kontrollsatz	Titel des Steuerelements	Beschreibung der Kontrolle	Einzelheiten zur Extraktion von Beweisen	Wert der Stichprobe
	Risikomanagement/Reaktion auf Vorfälle 5.2.3 — Vorfalldmanagement — Vorfälle melden/Hauptaktivitäten	Melden Sie wichtige Aktivitäten?	Berichten Sie über wichtige Aktivitäten? Was ist die SLA für die Berichterstattung über wichtige Aktivitäten?	Ja. Alle wichtigen Aktivitäten werden innerhalb einer Woche gemeldet.
	Risikomanagement/Reaktion auf Vorfälle 5.2.4 — Störungsmanagement — Behebung von Zwischenfällen	Haben Sie Pläne für die Notfallwiederherstellung?	Geben Sie an, ob Sie Pläne für die Wiederherstellung nach einem Vorfall haben. Falls ja, können Sie uns Einzelheiten zu den Wiederherstellungsplänen mitteilen?	Ja. Nach einem Vorfall erfolgt die Wiederherstellung innerhalb von 24 Stunden.

Kontrollsatz	Titel des Steuerelements	Beschreibung der Kontrolle	Einzelheiten zur Extraktion von Beweisen	Wert der Stichprobe
	Risikomanagement/Incident Response 5.2.5 — Incident Management — Protokolle, die Käufern im Falle eines Angriffs zur Verfügung stehen (manuelle Bestätigung erforderlich)	Stehen den Kunden im Falle eines Angriffs relevante Ressourcen (wie Protokolle, Vorfallberichte oder Daten) zur Verfügung?	Stehen den Kunden relevante Ressourcen (wie Protokolle, Vorfallberichte oder Daten) im Zusammenhang mit ihrer Nutzung zur Verfügung, falls es zu einem Angriff oder Vorfall kommt?	Ja
	Risikomanagement/Reaktion auf Vorfälle 5.2.6 — Vorfallmanagement — Sicherheitsbulletin (Erfordert eine manuelle Bestätigung)	Haben Sie ein Sicherheitsbulletin, in dem die neuesten Angriffe und Sicherheitslücken beschrieben werden, die Ihre Anwendungen betreffen?	Geben Sie an, ob Sie über ein Sicherheitsbulletin verfügen, in dem die neuesten Angriffe und Sicherheitslücken beschrieben werden, die Ihre Anwendungen betreffen. Falls ja, können Sie die Einzelheiten angeben?	Ja. Kunden können Vorfälle an example.com melden.

Kontrollsatz	Titel des Steuerelements	Beschreibung der Kontrolle	Einzelheiten zur Extraktion von Beweisen	Wert der Stichprobe
Erkennung von Vorfällen	Risikomanagement/Reaktion auf Vorfälle 5.3.1 — Erkennung von Vorfällen — Umfassende Protokollierung	Gibt es eine umfassende Protokollierung zur Unterstützung der Identifizierung und Minderung von Vorfällen?	Geben Sie an, ob die umfassende Protokollierung aktiviert ist. Identifizieren Sie die Ereignistypen, die das System protokollieren kann. Wie lange werden Protokolle aufbewahrt?	Ja. Die folgenden Ereignisse werden protokolliert: Anwendungen, Geräte AWS-Services usw. sowie AWS CloudTrail VPC Flow Logs. AWS Config Protokolle werden 1 Jahr lang aufbewahrt.
	Risikomanagement/Reaktion auf Vorfälle 5.3.2 — Erkennung von Vorfällen — Protokollüberwachung	Überwachen Sie ungewöhnliche oder verdächtige Aktivitäten mithilfe von Erkennungsmechanismen wie der Protokollüberwachung und warnen Sie davor?	Geben Sie an, ob eine regelmäßige Sicherheitsüberwachung und Warnmeldungen durchgeführt werden. Falls ja, beinhaltet es die Protokollüberwachung im Hinblick auf ungewöhnliches oder verdächtiges Verhalten?	Ja. Alle Protokolle werden auf ungewöhnliches Verhalten hin überwacht, z. B. auf mehrere fehlgeschlagene Anmeldungen, Anmeldungen von einem ungewöhnlichen Standort aus oder andere verdächtige Warnmeldungen.

Kontrollsatz	Titel des Steuerelements	Beschreibung der Kontrolle	Einzelheiten zur Extraktion von Beweisen	Wert der Stichprobe
	Risikomanagement/Reaktion auf Vorfälle 5.3.3 — Erkennung von Vorfällen — Datenschutzverletzung durch Dritte	Gibt es ein Verfahren zur Identifizierung, Erkennung und Protokollierung von Sicherheits-, Datenschutz- oder Datenschutzverletzungen bei Unterauftragnehmern?	Geben Sie an, ob es ein Verfahren zur Identifizierung und Erkennung von Drittanbietern oder Subunternehmern im Zusammenhang mit Datenschutzverletzungen, Sicherheitsproblemen oder Datenschutzproblemen gibt.	Ja
SLA für die Benachrichtigung bei Vorfällen	Risikomanagement/Reaktion auf Vorfälle 5.4.1 — SLA für die Benachrichtigung von Vorfällen (manuelle Bestätigung erforderlich)	Was ist die SLA für das Senden von Benachrichtigungen über Vorfälle oder Verstöße?	Was ist die SLA für das Senden von Benachrichtigungen über Vorfälle oder Verstöße?	7 Tage

Kontrollen der Sicherheits- und Konfigurationsrichtlinien

Die Kontrollen der Sicherheits- und Konfigurationsrichtlinien bewerten Sicherheitsrichtlinien und Sicherheitskonfigurationen, die die Vermögenswerte eines Unternehmens schützen. In dieser Tabelle sind die Werte und Beschreibungen für die Kontrollen der Sicherheits- und Konfigurationsrichtlinien aufgeführt.

Kontrollsatz	Titel des Steuerelements	Beschreibung der Kontrolle	Einzelheiten zur Extraktion von Beweisen	Wert der Stichprobe
Richtlinien für Informationssicherheit	Sicherheits- und Konfigurationsrichtlinie 10.1.1 - Richtlinien für Informationssicherheit - Informationssicherheitsrichtlinie	Haben Sie eine Informationssicherheitsrichtlinie, die einem Sicherheitsteam gehört und von diesem verwaltet wird?	Geben Sie an, ob Sie über eine Informationssicherheitsrichtlinie verfügen. Falls ja, teilen Sie einen manuellen Nachweis mit anderen oder laden Sie ihn hoch.	Ja. Wir erstellen unsere Sicherheitsrichtlinien auf der Grundlage des NIST-Frameworks.
	Sicherheits- und Konfigurationsrichtlinie 10.1.2 — Richtlinien für Informationssicherheit — Überprüfung der Richtlinien	Werden alle Sicherheitsrichtlinien jährlich überprüft?	Geben Sie an, ob die Sicherheitsrichtlinien jährlich überprüft werden. Falls nein, wie oft werden die Richtlinien überprüft?	Ja. Jedes Jahr überprüft.
Richtlinien für Sicherheitskonfigurationen	Sicherheits- und Konfigurationsrichtlinie 10.2.1 —	Werden die Standards für die Sicherheitskonfiguration	Geben Sie an, ob alle Sicherheitskonfigurationsstandards	Ja

Kontrollsatz	Titel des Steuerelements	Beschreibung der Kontrolle	Einzelheiten zur Extraktion von Beweisen	Wert der Stichprobe
	Richtlinien für Sicherheitskonfigurationen — Sicherheitskonfigurationen (Erfordert eine manuelle Bestätigung)	beibehalten und dokumentiert?	eingehalten und dokumentiert werden. Falls ja, teilen Sie einen manuellen Nachweis mit anderen oder laden Sie ihn hoch.	
	Sicherheits- und Konfigurationsrichtlinie 10.2.2 — Richtlinien für Sicherheitskonfigurationen — Überprüfung der Sicherheitskonfigurationen (manuelle Bestätigung erforderlich)	Werden Sicherheitskonfigurationen mindestens einmal jährlich überprüft?	Geben Sie an, ob Sicherheitskonfigurationen mindestens einmal jährlich überprüft werden. Falls nein, geben Sie die Häufigkeit der Überprüfung an.	Ja. Wird alle 3 Monate überprüft .

Kontrollsatz	Titel des Steuerelements	Beschreibung der Kontrolle	Einzelheiten zur Extraktion von Beweisen	Wert der Stichprobe
	Sicherheits- und Konfigurationsrichtlinie 10.2.3 — Richtlinien für Sicherheitskonfigurationen — Änderungen an Konfigurationen	Werden Änderungen an Konfigurationen protokolliert?	Geben Sie an, ob Konfigurationsänderungen protokolliert werden. Falls ja, wie lange werden die Protokolle aufbewahrt?	Ja. Alle Änderungen an den Konfigurationen werden überwacht und protokolliert. Wenn Konfigurationen geändert werden, werden Warnmeldungen ausgelöst. Protokolle werden für 6 Monate aufbewahrt.

Schnappschüsse als Käufer mit AWS Marketplace Vendor Insights exportieren

Ein Snapshot ist der point-in-time Status eines Sicherheitsprofils. Der Export von Snapshots bietet die Möglichkeit, Daten herunterzuladen und offline zu überprüfen, Beweisdaten zu überprüfen und Produkte zu vergleichen.

Exportieren Sie einen Snapshot

Sie können in die Formate JSON oder CSV exportieren. Gehen Sie wie folgt vor, um einen Snapshot zu exportieren.

1. Melden Sie sich bei der an AWS Management Console und öffnen Sie die [AWS Marketplace Konsole](#).
2. Wählen Sie Vendor Insights.
3. Wählen Sie unter Vendor Insights ein Produkt aus.

4. Gehen Sie auf der Registerkarte Sicherheit und Konformität zum Abschnitt Zusammenfassung und wählen Sie dann Exportieren aus.
5. Wählen Sie in der Dropdownliste Herunterladen (JSON) oder Herunterladen (CSV) aus.

Steuerung des Zugriffs in AWS Marketplace Vendor Insights

AWS Identity and Access Management (IAM) hilft Ihnen dabei AWS-Service , den Zugriff auf AWS Ressourcen zu kontrollieren. IAM ist ein Programm AWS-Service , das Sie ohne zusätzliche Kosten nutzen können. Als Administrator kontrollieren Sie, wer authentifiziert (angemeldet) und autorisiert werden kann (über Berechtigungen verfügt), um Ressourcen zu verwenden AWS Marketplace . AWS Marketplace Vendor Insights verwendet IAM, um den Zugriff auf Verkäuferdaten, Bewertungen, Selbstbescheinigungen von Verkäufern und branchenübliche Prüfberichte zu kontrollieren.

Die empfohlene Methode, um zu kontrollieren, wer was tun kann, AWS Marketplace Management Portal ist die Verwendung von IAM zur Erstellung von Benutzern und Gruppen. Anschließend fügen Sie die Benutzer den Gruppen hinzu und verwalten die Gruppen. Sie können eine Richtlinie oder Berechtigungen der Gruppe zuweisen, die schreibgeschützte Berechtigungen bereitstellt. Wenn Sie andere Benutzer haben, die nur Lesezugriff benötigen, können Sie sie der von Ihnen erstellten Gruppe hinzufügen, anstatt ihnen Berechtigungen hinzuzufügen. AWS-Konto

Eine Richtlinie ist ein Dokument, das die Berechtigungen für einen Benutzer, eine Gruppe oder eine Rolle festlegt. Die Berechtigungen bestimmen, was Benutzer tun können. AWS Eine Richtlinie ermöglicht in der Regel den Zugriff auf bestimmte Aktionen und kann optional gewähren, dass die Aktionen für bestimmte Ressourcen wie Amazon EC2 EC2-Instances, Amazon S3 S3-Buckets usw. zulässig sind. Richtlinien können auch ausdrücklich den Zugriff verweigern. Eine Berechtigung ist eine Anweisung in einer Richtlinie, mit der der Zugriff auf eine bestimmte Ressource gewährt oder verweigert wird.

Important

Alle -Benutzer, die Sie erstellen, werden anhand ihrer Anmeldeinformationen authentifiziert. Sie verwenden jedoch dasselbe. AWS-Konto Alle Änderungen, die ein Benutzer vornimmt, beziehen sich auf das gesamte Konto.

AWS Marketplace hat Berechtigungen definiert, um die Aktionen zu steuern, die jemand mit diesen Berechtigungen ausführen kann AWS Marketplace Management Portal. Es gibt auch Richtlinien,

mit denen mehrere Berechtigungen AWS Marketplace erstellt und verwaltet werden. Die Richtlinie `AWSMarketplaceSellerProductsFullAccess` gibt dem Benutzer vollen Zugriff auf Produkte in der AWS Marketplace Management Portal.

Weitere Informationen zu den verfügbaren Aktionen, Ressourcen und Bedingungsschlüsseln finden Sie unter [Aktionen, Ressourcen und Bedingungsschlüssel für AWS Marketplace Vendor Insights](#) in der Service Authorization Reference.

Berechtigungen für Käufer von AWS Marketplace Vendor Insights

Sie können die folgenden Berechtigungen in den IAM-Richtlinien für AWS Marketplace Vendor Insights verwenden. Sie können Berechtigungen in einer einzigen IAM-Richtlinie kombinieren, um die gewünschten Berechtigungen zu gewähren.

GetProfileAccessTerms

`GetProfileAccessTerm` ermöglicht es Benutzern, die erforderlichen Bedingungen abzurufen, um ein AWS Marketplace Vendor Insights-Profil zu überprüfen, zu akzeptieren und Zugriff darauf zu erhalten.

Aktionsgruppen: Schreibgeschützt und Lese-/Schreibzugriff.

Erforderliche Ressourcen: `SecurityProfile`

ListEntitledSecurityProfiles

`ListEntitledSecurityProfiles` ermöglicht es Benutzern, alle Sicherheitsprofile aufzulisten, für die sie eine aktive Leseberechtigung haben.

Aktionsgruppen: Nur Lesen, Nur Listen und Lesen/Schreiben.

Erforderliche Ressourcen: Keine

ListEntitledSecurityProfileSnapshots

`ListEntitledSecurityProfileSnapshot` ermöglicht es Benutzern, die Sicherheitsprofil-Snapshots für ein Sicherheitsprofil aufzulisten, für das sie eine aktive Leseberechtigung haben. `SecurityProfile`.

Aktionsgruppen: Schreibgeschützt, Nur Listenzugriff und Lese-/Schreibzugriff.

Erforderliche Ressourcen: SecurityProfile

GetEntitledSecurityProfileSnapshot

GetEntitledSecurityProfileSnapshot ermöglicht es Benutzern, die Details eines Sicherheitsprofil-Snapshots für ein Sicherheitsprofil abzurufen, für das sie über eine aktive Leseberechtigung verfügen.

Aktionsgruppen: Nur Lesen und Lesen und Schreiben.

Erforderliche Ressourcen: SecurityProfile

Sicherheit an AWS Marketplace

Wir bieten Software von hochwertigen Anbietern an und arbeiten aktiv daran, die Qualität unserer Auswahl aufrechtzuerhalten. Da jeder Kunde anders ist, ist es unser Ziel, genügend Informationen über die angebotenen Produkte bereitzustellen, AWS Marketplace damit Kunden gute Kaufentscheidungen treffen können.

Note

Informationen zur Sicherheit von Datenprodukten von AWS Data Exchange finden Sie unter [Sicherheit](#) im AWS Data Exchange Exchange-Benutzerhandbuch.

Informationen zur Sicherheit für Verkäufer finden Sie AWS Marketplace unter [AWS Marketplace Sicherheit](#) im AWS Marketplace Verkäuferleitfaden.

Abonnementinformationen, die mit Verkäufern geteilt werden

Wir können Ihre Kontaktdaten aus folgenden Gründen an unsere Verkäufer weitergeben:

- Wenn es notwendig ist, dass sie Kundens Schulungen und technische Unterstützung bieten.
- Für Softwareaktivierung, Konfiguration und Anpassung von Inhalten.
- Kompensieren Sie ihre Vertriebsteams intern.

Außerdem können wir Informationen wie Unternehmensnamen, vollständige Adresse und Nutzungsgebühren an Verkäufer weitergeben, damit sie ihre Vertriebsteams entsprechend vergüten können. Wir können auch bestimmte Daten an Verkäufer weitergeben, damit sie die Wirksamkeit ihrer Marketingkampagnen besser bewerten können. Verkäufer können anhand dieser Informationen zusammen mit den Informationen, die sie bereits besitzen, Belohnungen für ihre Vertriebsteams oder die Nutzung für einen bestimmten Käufer bestimmen.

Wir geben im Allgemeinen keine Kundendaten an Verkäufer weiter und alle weitergegebenen Daten lassen keine persönliche Identifizierung zu, es sei denn, Sie haben uns die Berechtigung zur Weitergabe solcher Daten erteilt oder wir sind der Ansicht, dass die Weitergabe der Daten an den Verkäufer erforderlich ist, um gesetzliche Vorgaben und Vorschriften zu erfüllen.

Aktualisieren Sie die IAM-Richtlinien auf IPv6

AWS Marketplace Kunden verwenden IAM-Richtlinien, um einen zulässigen IP-Adressbereich festzulegen und zu verhindern, dass IP-Adressen außerhalb des konfigurierten Bereichs auf Ressourcen zugreifen können. AWS Marketplace

Die AWS Marketplace Website-Domain wird auf das IPv6-Protokoll aktualisiert.

IP-Adressfilterrichtlinien, die nicht für die Verarbeitung von IPv6-Adressen aktualisiert wurden, können dazu führen, dass Clients den Zugriff auf die Ressourcen auf AWS Marketplace der Website verlieren.

Kunden, die vom Upgrade von IPv4 auf IPv6 betroffen sind

Kunden, die duale Adressierung verwenden, sind von diesem Upgrade betroffen. Duale Adressierung bedeutet, dass das Netzwerk sowohl IPv4 als auch IPv6 unterstützt.

Wenn Sie die duale Adressierung verwenden, müssen Sie Ihre IAM-Richtlinien, die derzeit mit Adressen im IPv4-Format konfiguriert sind, so aktualisieren, dass sie Adressen im IPv6-Format enthalten.

Wenn Sie Hilfe bei Zugriffsproblemen benötigen, wenden Sie sich an [AWS Support](#)

Note

Die folgenden Kunden sind von diesem Upgrade nicht betroffen:

- Kunden, die nur IPv4-Netzwerke nutzen.
- Kunden, die nur IPv6-Netzwerke nutzen.

Was ist IPv6?

IPv6 ist der IP-Standard der nächsten Generation, der IPv4 irgendwann ersetzen soll. Die vorherige Version, IPv4, verwendet ein 32-Bit-Adressierungsschema zur Unterstützung von 4,3 Milliarden Geräten. IPv6 verwendet stattdessen 128-Bit-Adressierung, um etwa 340 Billionen Billionen (oder 2 bis 128) Geräte zu unterstützen.

```
2001:cdba:0000:0000:0000:0000:3257:9652
```

```
2001:cdba:0:0:0:0:3257:9652
2001:cdba::3257:965
```

Aktualisierung einer IAM-Richtlinie für IPv6

IAM-Richtlinien werden derzeit verwendet, um mithilfe des Filters einen zulässigen Bereich von IP-Adressen festzulegen. `aws:SourceIp`

Die duale Adressierung unterstützt sowohl IPv4- als auch IPV6-Verkehr. Wenn Ihr Netzwerk die duale Adressierung verwendet, müssen Sie sicherstellen, dass alle IAM-Richtlinien, die für die IP-Adressfilterung verwendet werden, aktualisiert werden, sodass sie IPv6-Adressbereiche enthalten.

Diese Amazon S3 S3-Bucket-Richtlinie identifiziert beispielsweise zulässige IPv4-Adressbereiche `192.0.2.0.*` und `203.0.113.0.*` im Condition Element.

```
# https://docs.aws.amazon.com/IAM/latest/UserGuide/
reference_policies_examples_aws_deny-ip.html
{
  "Version": "2012-10-17",
  "Statement": {
    "Effect": "Deny",
    "Action": "*",
    "Resource": "*",
    "Condition": {
      "NotIpAddress": {
        "*aws:SourceIp": [
          "*192.0.2.0/24*",
          "*203.0.113.0/24*"
        ]
      },
      "Bool": {
        "aws:ViaAWSService": "false"
      }
    }
  }
}
```

Um diese Richtlinie zu aktualisieren, wird das `Condition` Element der Richtlinie aktualisiert und umfasst nun IPv6-Adressbereiche `2001:DB8:1234:5678::/64` und `2001:cdba:3257:8593::/64`

Note

ENTFERNEN SIE NICHT die vorhandenen IPv4-Adressen, da sie aus Gründen der Abwärtskompatibilität benötigt werden.

```
"Condition": {
  "NotIpAddress": {
    "*aws:SourceIp*": [
      "*192.0.2.0/24*", <<DO NOT remove existing IPv4 address>>
      "*203.0.113.0/24*", <<DO NOT remove existing IPv4 address>>
      "*2001:DB8:1234:5678::/64*", <<New IPv6 IP address>>
      "*2001:cdba:3257:8593::/64*" <<New IPv6 IP address>>
    ]
  },
  "Bool": {
    "aws:ViaAWSService": "false"
  }
}
```

Weitere Informationen zur Verwaltung von Zugriffsberechtigungen mit IAM finden Sie unter [Verwaltete Richtlinien und Inline-Richtlinien](#) im AWS Identity and Access Management Benutzerhandbuch.

Das Netzwerk wird nach dem Update von IPv4 auf IPv6 getestet

Nachdem Sie Ihre IAM-Richtlinien auf das IPv6-Format aktualisiert haben, können Sie testen, ob Ihr Netzwerk auf den IPv6-Endpunkt und die Funktionalität der Website zugreift. AWS Marketplace

Themen

- [Testen des Netzwerks mit Linux/Unix oder Mac OS X](#)
- [Das Netzwerk wird mit Windows 7 oder Windows 10 getestet](#)
- [Die Website wird getestet AWS Marketplace](#)

Testen des Netzwerks mit Linux/Unix oder Mac OS X

Wenn Sie Linux/Unix oder Mac OS X verwenden, können Sie mit dem folgenden curl-Befehl testen, ob Ihr Netzwerk auf den IPv6-Endpunkt zugreift.

```
curl -v -s -o /dev/null http://ipv6.ec2-reachability.amazonaws.com/
```

Wenn Sie beispielsweise über IPv6 verbunden sind, zeigt die verbundene IP-Adresse die folgenden Informationen an.

```
* About to connect() to aws.amazon.com port 443 (#0)
* Trying IPv6 address... connected
* Connected to aws.amazon.com (IPv6 address) port 443 (#0)
> GET / HTTP/1.1
> User-Agent: curl/7.18.1 (x86_64-unknown-linux-gnu) libcurl/7.18.1 OpenSSL/1.0.1t
zlib/1.2.3
> Host: aws.amazon.com
```

Das Netzwerk wird mit Windows 7 oder Windows 10 getestet

Wenn Sie Windows 7 oder Windows 10 verwenden, können Sie testen, ob Ihr Netzwerk über IPv6 oder IPv4 auf einen Dual-Stack-Endpunkt zugreifen kann. Verwenden Sie den Befehl `ping` wie im folgenden Beispiel gezeigt.

```
ping aws.amazon.com
```

Dieser Befehl gibt IPv6-Adressen zurück, wenn Sie über IPv6 auf einen Endpunkt zugreifen.

Die Website wird getestet AWS Marketplace

Das Testen der Funktionalität der AWS Marketplace Website nach dem Update hängt in erster Linie davon ab, wie Ihre Richtlinie verfasst ist und wofür sie verwendet wird. Im Allgemeinen sollten Sie überprüfen, ob die in der Richtlinie angegebene Funktionalität wie vorgesehen funktioniert.

Die folgenden Szenarien können Ihnen helfen, mit dem Testen der AWS Marketplace Website-Funktionalität zu beginnen.

Testen Sie als Käufer auf der AWS Marketplace Website, ob Sie die folgenden Aufgaben ausführen können:

- Abonnieren Sie ein AWS Marketplace Produkt.
- Konfigurieren Sie ein AWS Marketplace Produkt.
- Ein AWS Marketplace Produkt auf den Markt bringen oder auf den Markt bringen.

Testen Sie als Verkäufer auf der AWS Marketplace Website, ob Sie die folgenden Aufgaben ausführen können:

- Verwalte deine bestehenden AWS Marketplace Produkte.
- Erstellen Sie ein AWS Marketplace Produkt.

Steuern des Zugriffs auf AWS Marketplace -Abonnements

AWS IAM Identity Center hilft Ihnen dabei, die Identitäten Ihrer Mitarbeiter sicher zu erstellen oder zu verknüpfen und deren Zugriff anwendungsübergreifend AWS-Konten zentral zu verwalten. IAM Identity Center ist der empfohlene Ansatz für die Authentifizierung und Autorisierung von Mitarbeitern AWS für Unternehmen jeder Größe und Art. Weitere Hinweise zur Konfiguration finden Sie in der [AWS-Sicherheitsreferenzarchitektur](#).

IAM Identity Center bietet ein Benutzerportal, in dem Ihre Benutzer die ihnen zugewiesenen Rollen AWS-Konto, Cloud-Anwendungen und benutzerdefinierten Anwendungen an einem zentralen Ort finden und darauf zugreifen können. IAM Identity Center weist Benutzern und Gruppen in Ihrem verbundenen Verzeichnis Single Sign-On-Zugriff zu und verwendet Berechtigungssätze, um deren Zugriffsebene zu bestimmen. Dadurch werden temporäre Sicherheitsanmeldedaten aktiviert. Sie können ihre Zugriffsebene definieren, indem Sie ihnen bestimmte AWS verwaltete AWS Marketplace Zugriffsrollen zuweisen, um die Verwaltung von AWS Marketplace Abonnements in Ihrer AWS gesamten Organisation zu delegieren.

Beispielsweise übernimmt Kunde A eine Rolle über einen Verbund, wobei die `ManagedMarketplace_ViewOnly` Richtlinie an die Rolle angehängt ist. Das bedeutet, dass Kunde A nur Abonnements in einsehen kann AWS Marketplace. Sie können eine IAM-Rolle mit Berechtigungen zum Anzeigen von Abonnements erstellen und Kunde A die Erlaubnis erteilen, [diese Rolle zu übernehmen](#).

IAM-Rollen für den Zugriff erstellen AWS Marketplace

Sie können IAM-Rollen verwenden, um den Zugriff auf Ihre Ressourcen zu delegieren. AWS

Um IAM-Rollen für die Zuweisung von Berechtigungen zu erstellen AWS Marketplace

1. Öffnen Sie die [IAM-Konsole](#).
2. Wählen Sie im linken Navigationsbereich Roles (Rollen) und dann Create Role (Rolle erstellen) aus.

3. Wähle deine AWS-Konto
4. Wählen Sie unter Berechtigungen hinzufügen eine der folgenden Richtlinien aus:
 - Um Berechtigungen nur zum Anzeigen von Abonnements, aber nicht zum Ändern dieser Abonnements zuzulassen, wählen Sie `AWSMarketplaceRead-only`.
 - Um Berechtigungen zum Abonnieren und Abbestellen zu gewähren, wählen Sie `AWSMarketplaceManageSubscriptions`.
 - Um die vollständige Kontrolle über Ihre Abonnements zu haben, wählen Sie `AWSMarketplaceFullAccess`.
5. Wählen Sie Weiter aus.
6. Geben Sie unter Rollenname einen Namen für die Rolle ein. Zum Beispiel `MarketplaceReadOnly` oder `MarketplaceFullAccess`. Wählen Sie dann Create Role. Weitere Informationen finden Sie unter [IAM-Rollen erstellen](#).

Note

Der Administrator des angegebenen Kontos kann die Berechtigung erteilen, diese Rolle für alle -Benutzer in diesem Konto zu übernehmen.

Wiederholen Sie die vorherigen Schritte, um weitere Rollen mit unterschiedlichen Berechtigungssätzen zu erstellen, sodass jede Benutzerpersönlichkeit die IAM-Rolle mit benutzerdefinierten Berechtigungen verwenden kann.

Sie sind nicht auf die Berechtigungen in den AWS verwalteten Richtlinien beschränkt, die hier beschrieben werden. Sie können IAM verwenden, um Richtlinien mit benutzerdefinierten Berechtigungen zu erstellen und diese Richtlinien dann zu IAM-Rollen hinzuzufügen. Weitere Informationen finden Sie unter [Verwaltung von IAM-Richtlinien und Hinzufügen von IAM-Identitätsberechtigungen](#).

AWS verwaltete Richtlinien für AWS Marketplace

Sie können AWS verwaltete Richtlinien verwenden, um grundlegende AWS Marketplace Berechtigungen bereitzustellen. Anschließend können Sie für jedes individuelle Szenario Ihre eigenen Richtlinien erstellen und sie auf die Rollen mit den spezifischen Anforderungen für Ihr Szenario anwenden. Mit den folgenden grundlegenden AWS Marketplace verwalteten Richtlinien können Sie steuern, wer über welche Berechtigungen verfügt:

- `AWSMarketplaceRead-only`
- `AWSMarketplaceManageSubscriptions`
- `AWSPrivateMarketplaceRequests`
- `AWSPrivateMarketplaceAdminFullAccess`
- `AWSMarketplaceFullAccess`

AWS Marketplace bietet auch spezielle verwaltete Richtlinien für bestimmte Szenarien. Eine vollständige Liste der von AWS verwalteten Richtlinien für AWS Marketplace Käufer sowie eine Beschreibung der von ihnen bereitgestellten Berechtigungen finden Sie unter [AWS verwaltete Policen für AWS Marketplace Käufer](#).

Berechtigungen für die Arbeit mit License Manager

AWS Marketplace lässt sich in AWS License Manager die Verwaltung und gemeinsame Nutzung von Lizenzen für Produkte, die Sie abonnieren, zwischen Konten in Ihrer Organisation integrieren. Um die vollständigen Details Ihrer Abonnements unter einsehen zu können AWS Marketplace, muss ein Benutzer in der Lage sein, Lizenzinformationen von aufzulisten AWS License Manager.

Um sicherzustellen, dass Ihre Benutzer über die erforderlichen Berechtigungen verfügen, um alle Daten zu ihren AWS Marketplace Produkten und Abonnements einzusehen, fügen Sie die folgende Berechtigung hinzu:

- `license-manager:ListReceivedLicenses`

Weitere Informationen zum Festlegen von Berechtigungen finden Sie unter [Verwaltung von IAM-Richtlinien](#) im IAM-Benutzerhandbuch.

Weitere Ressourcen

Weitere Informationen zur Verwaltung von IAM-Rollen finden Sie unter [IAM-Identitäten \(Benutzer, Benutzergruppen und Rollen\)](#) im IAM-Benutzerhandbuch.

Weitere Informationen zur Verwaltung von IAM-Berechtigungen und -Richtlinien finden Sie unter [Steuern des Zugriffs auf AWS Ressourcen mithilfe von Richtlinien](#) im IAM-Benutzerhandbuch.

Weitere Informationen zur Verwaltung von IAM-Berechtigungen und -Richtlinien für Datenprodukte in AWS Data Exchange finden Sie unter [Identitäts- und Zugriffsmanagement in AWS Data Exchange](#) im AWS Data Exchange Exchange-Benutzerhandbuch.

AWS verwaltete Policen für AWS Marketplace Käufer

Eine AWS verwaltete Richtlinie ist eine eigenständige Richtlinie, die von erstellt und verwaltet wird AWS. AWS Verwaltete Richtlinien sind so konzipiert, dass sie Berechtigungen für viele gängige Anwendungsfälle bereitstellen, sodass Sie damit beginnen können, Benutzern, Gruppen und Rollen Berechtigungen zuzuweisen.

Beachten Sie, dass AWS verwaltete Richtlinien für Ihre speziellen Anwendungsfälle möglicherweise keine Berechtigungen mit den geringsten Rechten gewähren, da sie allen AWS Kunden zur Verfügung stehen. Wir empfehlen Ihnen, die Berechtigungen weiter zu reduzieren, indem Sie [kundenverwaltete Richtlinien](#) definieren, die speziell auf Ihre Anwendungsfälle zugeschnitten sind.

Sie können die in AWS verwalteten Richtlinien definierten Berechtigungen nicht ändern. Wenn die in einer AWS verwalteten Richtlinie definierten Berechtigungen AWS aktualisiert werden, wirkt sich das Update auf alle Prinzidentitäten (Benutzer, Gruppen und Rollen) aus, denen die Richtlinie zugeordnet ist. AWS aktualisiert eine AWS verwaltete Richtlinie höchstwahrscheinlich, wenn eine neue Richtlinie eingeführt AWS-Service wird oder neue API-Operationen für bestehende Dienste verfügbar werden.

Weitere Informationen finden Sie unter [Von AWS verwaltete Richtlinien](#) im IAM-Benutzerhandbuch.

In diesem Abschnitt werden alle Richtlinien aufgeführt, die zur Verwaltung des Käuferzugriffs verwendet werden AWS Marketplace. Informationen zu den Richtlinien für Verkäufer finden Sie im [AWS Marketplace Verkäuferleitfaden unter AWS Verwaltete Richtlinien für AWS Marketplace Verkäufer](#).

Themen

- [AWS verwaltete Richtlinie: AWSMarketplaceDeploymentServiceRolePolicy](#)
- [AWS verwaltete Richtlinie: AWSMarketplaceFullAccess](#)
- [AWS verwaltete Richtlinie: AWSMarketplaceLicenseManagementServiceRolePolicy](#)
- [AWS verwaltete Richtlinie: AWSMarketplaceManageSubscriptions](#)
- [AWS verwaltete Richtlinie: AWSMarketplaceProcurementSystemAdminFullAccess](#)
- [AWS verwaltete Richtlinie: nur AWSMarketplaceRead](#)
- [AWS verwaltete Richtlinie: AWSPrivateMarketplaceAdminFullAccess](#)
- [AWS verwaltete Richtlinie: AWSPrivateMarketplaceRequests](#)
- [AWS verwaltete Richtlinie: AWSServiceRoleForPrivateMarketplaceAdminPolicy](#)
- [AWS verwaltete Richtlinie: AWSVendorInsightsAssessorFullAccess](#)

- [AWS verwaltete Richtlinie: AWSVendorInsightsAssessorReadOnly](#)
- [AWS Marketplace Aktualisierungen der AWS verwalteten Richtlinien](#)

AWS verwaltete Richtlinie: AWSMarketplaceDeploymentServiceRolePolicy

Sie können `AWSMarketplaceDeploymentServiceRolePolicy` nicht an Ihre IAM-Entitäten anhängen. Diese Richtlinie ist mit einer dienstbezogenen Rolle verknüpft, mit der AWS Marketplace Sie Aktionen in Ihrem Namen ausführen können. Weitere Informationen finden Sie unter [Verwenden von serviceverknüpften Rollen für AWS Marketplace](#).

Diese Richtlinie gewährt Mitwirkenden Berechtigungen, die es ihnen AWS Marketplace ermöglichen, bereitstellungsbezogene Parameter, die als Secrets in gespeichert sind [AWS Secrets Manager](#), in Ihrem Namen zu verwalten.

AWS verwaltete Richtlinie: AWSMarketplaceFullAccess

Sie können die `AWSMarketplaceFullAccess`-Richtlinie an Ihre IAM-Identitäten anfügen.

Diese Richtlinie gewährt Administratorberechtigungen, die sowohl als Käufer als auch als Verkäufer uneingeschränkten Zugriff auf AWS Marketplace und zugehörige Dienste ermöglichen. Zu diesen Berechtigungen gehören die Möglichkeit, Software zu abonnieren und abzubestellen, AWS Marketplace AWS Marketplace Software-Instances vom Konto aus zu verwalten AWS Marketplace, einen privaten Marketplace in Ihrem Konto zu erstellen und zu verwalten sowie auf Amazon EC2 und Amazon EC2 Systems Manager zuzugreifen. AWS CloudFormation

Details zu Berechtigungen

```
{
  "Version": "2012-10-17",
  "Statement": [
    {
      "Effect": "Allow",
      "Action": [
        "aws-marketplace:*",
        "cloudformation:CreateStack",
        "cloudformation:DescribeStackResource",
        "cloudformation:DescribeStackResources",
        "cloudformation:DescribeStacks",
        "cloudformation:List*",
        "ec2:AuthorizeSecurityGroupEgress",
```

```

        "ec2:AuthorizeSecurityGroupIngress",
        "ec2:CreateSecurityGroup",
        "ec2:CreateTags",
        "ec2:DescribeAccountAttributes",
        "ec2:DescribeAddresses",
        "ec2>DeleteSecurityGroup",
        "ec2:DescribeImages",
        "ec2:DescribeInstances",
        "ec2:DescribeKeyPairs",
        "ec2:DescribeSecurityGroups",
        "ec2:DescribeSubnets",
        "ec2:DescribeTags",
        "ec2:DescribeVpcs",
        "ec2:RunInstances",
        "ec2:StartInstances",
        "ec2:StopInstances",
        "ec2:TerminateInstances"
    ],
    "Resource": "*"
},
{
    "Effect": "Allow",
    "Action": [
        "ec2:CopyImage",
        "ec2:DeregisterImage",
        "ec2:DescribeSnapshots",
        "ec2>DeleteSnapshot",
        "ec2>CreateImage",
        "ec2:DescribeInstanceStatus",
        "ssm:GetAutomationExecution",
        "ssm:ListDocuments",
        "ssm:DescribeDocument",
        "sns:ListTopics",
        "sns:GetTopicAttributes",
        "sns:CreateTopic",
        "iam:GetRole",
        "iam:GetInstanceProfile",
        "iam:ListRoles",
        "iam:ListInstanceProfiles"
    ],
    "Resource": "*"
},
{
    "Effect": "Allow",

```

```

    "Action": [
      "ssm:StartAutomationExecution"
    ],
    "Resource": [
      "arn:aws:ssm:eu-central-1:906690553262:automation-definition/*",
      "arn:aws:ssm:us-east-1:058657716661:automation-definition/*",
      "arn:aws:ssm:ap-northeast-1:340648487307:automation-definition/*",
      "arn:aws:ssm:eu-west-1:564714592864:automation-definition/*",
      "arn:aws:ssm:us-west-2:243045473901:automation-definition/*",
      "arn:aws:ssm:ap-southeast-2:362149219987:automation-definition/*",
      "arn:aws:ssm:eu-west-2:587945719687:automation-definition/*",
      "arn:aws:ssm:us-east-2:134937423163:automation-definition/*"
    ]
  },
  {
    "Effect": "Allow",
    "Action": [
      "s3:ListBucket",
      "s3:GetObject"
    ],
    "Resource": [
      "arn:aws:s3::*image-build*"
    ]
  },
  {
    "Effect": "Allow",
    "Action": [
      "sns:Publish",
      "sns:setTopicAttributes"
    ],
    "Resource": "arn:aws:sns:*:*:*image-build*"
  },
  {
    "Effect": "Allow",
    "Action": [
      "iam:PassRole"
    ],
    "Resource": [
      "*"
    ],
    "Condition": {
      "StringLike": {
        "iam:PassedToService": [
          "ec2.amazonaws.com"
        ]
      }
    }
  }
}

```

```

    ]
  }
}
},
{
  "Effect": "Allow",
  "Action": [
    "iam:PassRole"
  ],
  "Resource": [
    "*"
  ],
  "Condition": {
    "StringLike": {
      "iam:PassedToService": [
        "ssm.amazonaws.com"
      ],
      "iam:AssociatedResourceARN": [
        "arn:aws:ssm:eu-central-1:906690553262:automation-definition/*",
        "arn:aws:ssm:us-east-1:058657716661:automation-definition/*",
        "arn:aws:ssm:ap-northeast-1:340648487307:automation-definition/*",
        "arn:aws:ssm:eu-west-1:564714592864:automation-definition/*",
        "arn:aws:ssm:us-west-2:243045473901:automation-definition/*",
        "arn:aws:ssm:ap-southeast-2:362149219987:automation-definition/*",
        "arn:aws:ssm:eu-west-2:587945719687:automation-definition/*",
        "arn:aws:ssm:us-east-2:134937423163:automation-definition/*"
      ]
    }
  }
}
]
}
}

```

AWS verwaltete Richtlinie:

AWSMarketplaceLicenseManagementServiceRolePolicy

Sie können keine Verbindungen AWSMarketplaceLicenseManagementServiceRolePolicy zu Ihren IAM-Entitäten herstellen. Diese Richtlinie ist mit einer dienstbezogenen Rolle verknüpft, mit der Sie Aktionen AWS Marketplace in Ihrem Namen ausführen können. Weitere Informationen finden Sie unter [Verwenden von serviceverknüpften Rollen für AWS Marketplace](#).

Diese Richtlinie gewährt Mitwirkenden Berechtigungen, mit denen AWS Marketplace sie Lizenzen in Ihrem Namen verwalten können.

Details zu Berechtigungen

```
{
  "Version": "2012-10-17",
  "Statement": [
    {
      "Sid": "AllowLicenseManagerActions",
      "Effect": "Allow",
      "Action": [
        "organizations:DescribeOrganization",
        "license-manager:ListReceivedGrants",
        "license-manager:ListDistributedGrants",
        "license-manager:GetGrant",
        "license-manager:CreateGrant",
        "license-manager:CreateGrantVersion",
        "license-manager>DeleteGrant",
        "license-manager:AcceptGrant"
      ],
      "Resource": [
        "*"
      ]
    }
  ]
}
```

AWS verwaltete Richtlinie: AWSMarketplaceManageSubscriptions

Sie können die AWSMarketplaceManageSubscriptions-Richtlinie an Ihre IAM-Identitäten anfügen.

Diese Richtlinie gewährt Mitwirkenden Berechtigungen, mit denen sie Produkte abonnieren und abbestellen können. AWS Marketplace

Details zu Berechtigungen

```
{
  "Version": "2012-10-17",
  "Statement": [
    {
      "Action": [
```

```

        "aws-marketplace:ViewSubscriptions",
        "aws-marketplace:Subscribe",
        "aws-marketplace:Unsubscribe"
    ],
    "Effect": "Allow",
    "Resource": "*"
},
{
    "Action": [
        "aws-marketplace:CreatePrivateMarketplaceRequests",
        "aws-marketplace:ListPrivateMarketplaceRequests",
        "aws-marketplace:DescribePrivateMarketplaceRequests"
    ],
    "Effect": "Allow",
    "Resource": "*"
},
{
    "Resource": "*",
    "Effect": "Allow",
    "Action": [
        "aws-marketplace:ListPrivateListings"
    ]
}
]
}

```

AWS verwaltete Richtlinie:

AWSMarketplaceProcurementSystemAdminFullAccess

Sie können die `AWSMarketplaceProcurementSystemAdminFullAccess`-Richtlinie an Ihre IAM-Identitäten anfügen.

Diese Richtlinie gewährt Administratorberechtigungen, mit denen Sie alle Aspekte einer AWS Marketplace eProcurement-Integration verwalten können, einschließlich der Auflistung der Konten in Ihrer Organisation. Weitere Informationen zu eProcurement-Integrationen finden Sie unter [Integration AWS Marketplace mit Beschaffungssystemen](#)

Details zu Berechtigungen

```

{
    "Version": "2012-10-17",
    "Statement": [

```

```

    {
      "Effect": "Allow",
      "Action": [
        "aws-marketplace:PutProcurementSystemConfiguration",
        "aws-marketplace:DescribeProcurementSystemConfiguration",
        "organizations:Describe*",
        "organizations:List*"
      ],
      "Resource": [
        "*"
      ]
    }
  ]
}

```

AWS verwaltete Richtlinie: nur AWSMarketplaceRead

Sie können die AWSMarketplaceRead-only-Richtlinie an Ihre IAM-Identitäten anfügen.

Diese Richtlinie gewährt nur Leseberechtigungen, mit denen Sie Produkte, private Angebote und Abonnements für Ihr Konto sowie die Amazon EC2- und Amazon SNS Ressourcen im Konto anzeigen können. AWS Marketplace AWS Identity and Access Management

Details zu Berechtigungen

```

{
  "Version": "2012-10-17",
  "Statement": [
    {
      "Resource": "*",
      "Action": [
        "aws-marketplace:ViewSubscriptions",
        "ec2:DescribeAccountAttributes",
        "ec2:DescribeAddresses",
        "ec2:DescribeImages",
        "ec2:DescribeInstances",
        "ec2:DescribeKeyPairs",
        "ec2:DescribeSecurityGroups",
        "ec2:DescribeSubnets",
        "ec2:DescribeVpcs"
      ],
      "Effect": "Allow"
    }
  ],
}

```

```

    {
      "Resource": "*",
      "Effect": "Allow",
      "Action": [
        "aws-marketplace:ListBuilds",
        "aws-marketplace:DescribeBuilds",
        "iam:ListRoles",
        "iam:ListInstanceProfiles",
        "sns:GetTopicAttributes",
        "sns:ListTopics"
      ]
    },
    {
      "Resource": "*",
      "Effect": "Allow",
      "Action": [
        "aws-marketplace:ListPrivateMarketplaceRequests",
        "aws-marketplace:DescribePrivateMarketplaceRequests"
      ]
    },
    {
      "Resource": "*",
      "Effect": "Allow",
      "Action": [
        "aws-marketplace:ListPrivateListings"
      ]
    }
  ]
}

```

AWS verwaltete Richtlinie: AWSPrivateMarketplaceAdminFullAccess

Sie können die `AWSPrivateMarketplaceAdminFullAccess`-Richtlinie an Ihre IAM-Identitäten anfügen.

Diese Richtlinie gewährt Administratorberechtigungen, die vollen Zugriff auf die Verwaltung privater Marktplätze in Ihrem Konto (oder Ihrer Organisation) ermöglichen. Weitere Informationen zur Verwendung mehrerer Administratoren finden Sie unter [the section called “Erstellung benutzerdefinierter Richtlinien für private Marktplatzadministratoren”](#).

Details zu Berechtigungen

```
{
```

```

"Version": "2012-10-17",
"Statement": [
  {
    "Sid": "PrivateMarketplaceRequestPermissions",
    "Effect": "Allow",
    "Action": [
      "aws-marketplace:AssociateProductsWithPrivateMarketplace",
      "aws-marketplace:DisassociateProductsFromPrivateMarketplace",
      "aws-marketplace:ListPrivateMarketplaceRequests",
      "aws-marketplace:DescribePrivateMarketplaceRequests"
    ],
    "Resource": [
      "*"
    ]
  },
  {
    "Sid": "PrivateMarketplaceCatalogAPIPermissions",
    "Effect": "Allow",
    "Action": [
      "aws-marketplace:ListEntities",
      "aws-marketplace:DescribeEntity",
      "aws-marketplace:StartChangeSet",
      "aws-marketplace:ListChangeSets",
      "aws-marketplace:DescribeChangeSet",
      "aws-marketplace:CancelChangeSet"
    ],
    "Resource": "*"
  },
  {
    "Sid": "PrivateMarketplaceCatalogTaggingPermissions",
    "Effect": "Allow",
    "Action": [
      "aws-marketplace:TagResource",
      "aws-marketplace:UntagResource",
      "aws-marketplace:ListTagsForResource"
    ],
    "Resource": "arn:aws:aws-marketplace:*:*:AWSMarketplace/*"
  },
  {
    "Sid": "PrivateMarketplaceOrganizationPermissions",
    "Effect": "Allow",
    "Action": [
      "organizations:DescribeOrganization",
      "organizations:DescribeOrganizationalUnit",

```

```

        "organizations:DescribeAccount",
        "organizations:ListRoots",
        "organizations:ListParents",
        "organizations:ListOrganizationalUnitsForParent",
        "organizations:ListAccountsForParent",
        "organizations:ListAccounts",
        "organizations:ListAWSServiceAccessForOrganization",
        "organizations:ListDelegatedAdministrators"
    ],
    "Resource": "*"
}
]
}

```

AWS verwaltete Richtlinie: AWSPrivateMarketplaceRequests

Sie können die AWSPrivateMarketplaceRequests-Richtlinie an Ihre IAM-Identitäten anfügen.

Diese Richtlinie gewährt Mitwirkenden Zugriffsberechtigungen, mit denen sie beantragen können, dass Produkte zu Ihrem privaten Marktplat hinzugefügt werden, und diese Anfragen einsehen können. Diese Anfragen müssen von einem privaten Marktplatzadministrator genehmigt oder abgelehnt werden.

Details zu Berechtigungen

```

{
  "Version": "2012-10-17",
  "Statement": [
    {
      "Effect": "Allow",
      "Action": [
        "aws-marketplace:CreatePrivateMarketplaceRequests",
        "aws-marketplace:ListPrivateMarketplaceRequests",
        "aws-marketplace:DescribePrivateMarketplaceRequests"
      ],
      "Resource": "*"
    }
  ]
}

```

AWS verwaltete Richtlinie:

AWSServiceRoleForPrivateMarketplaceAdminPolicy

Sie können `AWSServiceRoleForPrivateMarketplaceAdminPolicy` nicht an Ihre IAM-Entitäten anhängen. Diese Richtlinie ist an eine servicegebundene Rolle angehängt, die AWS Marketplace die Durchführung von Aktionen in Ihrem Namen ermöglicht. Weitere Informationen finden Sie unter [Verwenden von serviceverknüpften Rollen für AWS Marketplace](#).

Diese Richtlinie gewährt Mitwirkenden Berechtigungen, die es ermöglichen, Private Marketplace-Ressourcen AWS Marketplace zu beschreiben und zu aktualisieren und zu beschreiben AWS Organizations.

AWS verwaltete Richtlinie: AWSVendorInsightsAssessorFullAccess

Sie können die `AWSVendorInsightsAssessorFullAccess`-Richtlinie an Ihre IAM-Identitäten anfügen.

Diese Richtlinie gewährt vollen Zugriff auf berechtigte AWS Marketplace Vendor Insights-Ressourcen und die Verwaltung von AWS Marketplace Vendor Insights-Abonnements. Diese Anfragen müssen von einem Administrator genehmigt oder abgelehnt werden. Es ermöglicht den schreibgeschützten Zugriff auf Berichte AWS Artifact von Drittanbietern.

AWS Marketplace Vendor Insights stellt fest, dass der Prüfer dem Käufer und der Verkäufer dem Verkäufer gleichgestellt ist.

Details zu Berechtigungen

```
{
  "Version": "2012-10-17",
  "Statement": [
    {
      "Effect": "Allow",
      "Action": [
        "vendor-insights:GetProfileAccessTerms",
        "vendor-insights:ListEntitledSecurityProfiles",
        "vendor-insights:GetEntitledSecurityProfileSnapshot",
        "vendor-insights:ListEntitledSecurityProfileSnapshots"
      ],
      "Resource": "*"
    }
  ],
}
```

```

{
  "Action": [
    "aws-marketplace:CreateAgreementRequest",
    "aws-marketplace:GetAgreementRequest",
    "aws-marketplace:AcceptAgreementRequest",
    "aws-marketplace:CancelAgreementRequest",
    "aws-marketplace:ListAgreementRequests",
    "aws-marketplace:SearchAgreements",
    "aws-marketplace:CancelAgreement"
  ],
  "Effect": "Allow",
  "Resource": "*",
  "Condition": {
    "ForAnyValue:StringEquals": {
      "aws-marketplace:AgreementType": "VendorInsightsAgreement"
    }
  }
},
{
  "Effect": "Allow",
  "Action": [
    "artifact:GetReport",
    "artifact:GetReportMetadata",
    "artifact:GetTermForReport",
    "artifact:ListReports"
  ],
  "Resource": "arn:aws:artifact:*::report/*"
}
]
}

```

AWS verwaltete Richtlinie: AWSVendorInsightsAssessorReadOnly

Sie können die `AWSVendorInsightsAssessorReadOnly`-Richtlinie an Ihre IAM-Identitäten anfügen.

Diese Richtlinie gewährt nur Lesezugriff für die Anzeige berechtigter Ressourcen von AWS Marketplace Vendor Insights. Diese Anfragen müssen von einem Administrator genehmigt oder abgelehnt werden. Es ermöglicht den schreibgeschützten Zugriff auf Berichte in. AWS Artifact

Anfragen müssen von einem Administrator genehmigt oder abgelehnt werden. Es ermöglicht den schreibgeschützten Zugriff auf Berichte AWS Artifact von Drittanbietern.

AWS Marketplace Vendor Insights identifiziert für die Zwecke dieses Leitfadens den Prüfer als Käufer und der Verkäufer ist dem Verkäufer gleichgestellt.

Details zu Berechtigungen

```
{
  "Version": "2012-10-17",
  "Statement": [
    {
      "Effect": "Allow",
      "Action": [
        "vendor-insights:ListEntitledSecurityProfiles",
        "vendor-insights:GetEntitledSecurityProfileSnapshot",
        "vendor-insights:ListEntitledSecurityProfileSnapshots"
      ],
      "Resource": "*"
    },
    {
      "Effect": "Allow",
      "Action": [
        "artifact:GetReport",
        "artifact:GetReportMetadata",
        "artifact:GetTermForReport",
        "artifact:ListReports"
      ],
      "Resource": "arn:aws:artifact:*::report/*"
    }
  ]
}
```

AWS Marketplace Aktualisierungen der AWS verwalteten Richtlinien

Hier finden Sie Informationen zu Aktualisierungen AWS verwalteter Richtlinien, die AWS Marketplace seit Beginn der Nachverfolgung dieser Änderungen durch diesen Dienst vorgenommen wurden. Um automatische Warnungen über Änderungen an dieser Seite zu erhalten, abonnieren Sie den RSS-Feed auf der AWS Marketplace [Dokumentverlauf](#)-Seite.

Änderung	Beschreibung	Datum
Die alte AWSMarketplaceImageBuildFull	AWS Marketplace Die Liefermethode Private Image	30. Mai 2024

Änderung	Beschreibung	Datum
<p>1Access AWS Marketplace Richtlinie wurde entfernt</p>	<p>Build wurde eingestellt, sodass auch die AWS MarketplaceImageBuildFullAccess Richtlinie eingestellt wurde.</p>	
<p>AWSServiceRoleForPrivateMarketplaceAdminPolicy— Richtlinie für neue Funktionen hinzugefügt AWS Marketplace</p>	<p>AWS Marketplace hat eine neue Richtlinie hinzugefügt, um die Verwaltung und Beschreibung von Private Marketplace-Ressourcen zu unterstützen AWS Organizations.</p>	16. Februar 2024
<p>AWSPrivateMarketplaceAdminFullAccess – Aktualisierung auf eine bestehende Richtlinie</p>	<p>AWS Marketplace hat die Richtlinie aktualisiert, um das Lesen von AWS Organizations Daten zu unterstützen.</p>	16. Februar 2024
<p>AWSMarketplaceDeploymentServiceRolePolicy— Richtlinie für neue Funktionen hinzugefügt AWS Marketplace</p>	<p>AWS Marketplace Es wurde eine neue Richtlinie hinzugefügt, um die Verwaltung bereitstellungsbezogener Parameter zu unterstützen.</p>	29. November 2023
<p>AWSMarketplaceRead— nur und AWSMarketplaceManageSubscriptions— Aktualisierungen vorhandener Richtlinien</p>	<p>AWS Marketplace bestehende Richtlinien wurden aktualisiert, um den Zugriff auf die Seite mit privaten Angeboten zu ermöglichen.</p>	19. Januar 2023
<p>AWSPrivateMarketplaceAdminFullAccess – Aktualisierung auf eine bestehende Richtlinie</p>	<p>AWS Marketplace hat die Richtlinie für die neue Tag-basierte Autorisierungsfunktion aktualisiert.</p>	9. Dezember 2022

Änderung	Beschreibung	Datum
AWSVendorInsightsAssessorReadOnly AWS Marketplace aktualisiert AWSVendorInsightsAssessorReadOnly	AWS Marketplace aktualisiert AWSVendorInsightsAssessorReadOnly , sodass nun nur noch Lesezugriff auf Berichte in Berichten AWS Artifact von Drittanbietern möglich ist (Vorschau).	30. November 2022
AWSVendorInsightsAssessorFullAccess AWS Marketplace aktualisiert AWSVendorInsightsAssessorFullAccess	AWS Marketplace aktualisiert und AWSVendorInsightsAssessorFullAccess bietet nun auch die Suche nach Vereinbarungen und den schreibgeschützten Zugriff auf den Bericht AWS Artifact eines Drittanbieters (Vorschau).	30. November 2022
AWSVendorInsightsAssessorFullAccess und AWSVendorInsightsAssessorReadOnly — Es wurden Richtlinien für neue Funktionen hinzugefügt AWS Marketplace	AWS Marketplace Richtlinien für die neue Funktion AWS Marketplace Vendor Insights hinzugefügt: AWSVendorInsightsAssessorFullAccess und AWSVendorInsightsAssessorReadOnly	26. Juli 2022
AWSMarketplaceFullAccess und AWSMarketplaceImageBuildFullAccess — Aktualisierungen vorhandener Richtlinien	AWS Marketplace nicht mehr benötigte Berechtigungen wurden entfernt, um die Sicherheit zu verbessern.	4. März 2022

Änderung	Beschreibung	Datum
AWSPrivateMarketplaceAdminFullAccess – Aktualisierung auf eine bestehende Richtlinie	AWS Marketplace hat ungenutzte Berechtigungen in der <code>AWSPrivateMarketplaceAdminFullAccess</code> Richtlinie entfernt.	27. August 2021
AWSMarketplaceFullAccess – Aktualisierung auf eine bestehende Richtlinie	AWS Marketplace hat eine doppelte <code>ec2:DescribeAccountAttributes</code> Berechtigung aus der <code>AWSMarketplaceFullAccess</code> Richtlinie entfernt.	20. Juli 2021
AWS Marketplace hat begonnen, Änderungen zu verfolgen	AWS Marketplace hat begonnen, Änderungen für die AWS verwalteten Richtlinien zu verfolgen.	20. April 2021

Finden Sie Ihre AWS-Konto Nummer für den Kundensupport

Wenn Sie oder Ihre Benutzer Kontakt aufnehmen müssen AWS Support, benötigen Sie Ihre AWS-Konto Nummer.

Um deine AWS-Konto Nummer zu finden

1. Melden Sie sich [AWS Management Console](#) mit Ihrem Benutzernamen bei der an.
2. Klicken Sie in der oberen Navigationsleiste auf Support und wählen Sie Support Center (Support-Center) aus.

Ihre AWS-Konto ID (Kontonummer) wird unter der oberen Navigationsleiste angezeigt.

Verwenden von serviceverknüpften Rollen für AWS Marketplace

AWS Marketplace verwendet AWS Identity and Access Management (IAM) [serviceverknüpfte](#) Rollen. Eine serviceverknüpfte Rolle ist ein einzigartiger Typ von IAM-Rolle, mit der direkt verknüpft ist. AWS

Marketplace Serviceverknüpfte Rollen werden von AWS Marketplace vordefiniert und schließen alle Berechtigungen ein, die der Service zum Aufrufen anderer AWS -Services in Ihrem Namen erfordert.

Themen

- [Verwenden von Rollen zur gemeinsamen Nutzung von Rechten für AWS Marketplace](#)
- [Verwenden von Rollen für die Arbeit mit Bestellungen in AWS Marketplace](#)
- [Verwenden von Rollen zum Konfigurieren und Starten von Produkten in AWS Marketplace](#)
- [Verwenden von Rollen zur Konfiguration von Private Marketplace in AWS Marketplace](#)

Verwenden von Rollen zur gemeinsamen Nutzung von Rechten für AWS Marketplace

AWS Marketplace verwendet AWS Identity and Access Management (IAM) [serviceverknüpfte](#) Rollen. Eine serviceverknüpfte Rolle ist ein einzigartiger Typ von IAM-Rolle, mit der direkt verknüpft ist. AWS Marketplace Mit Diensten verknüpfte Rollen sind vordefiniert AWS Marketplace und enthalten alle Berechtigungen, die der Dienst benötigt, um andere AWS Dienste in Ihrem Namen aufzurufen.

Eine dienstbezogene Rolle AWS Marketplace erleichtert die Einrichtung, da Sie die erforderlichen Berechtigungen nicht manuell hinzufügen müssen. AWS Marketplace definiert die Berechtigungen ihrer dienstbezogenen Rollen und AWS Marketplace kann, sofern nicht anders definiert, nur ihre Rollen übernehmen. Die definierten Berechtigungen umfassen die Vertrauens- und Berechtigungsrichtlinie. Diese Berechtigungsrichtlinie kann an keine andere IAM-Entität angefügt werden.

Um Ihre AWS Marketplace Abonnements für andere Konten in Ihrer AWS Organisation gemeinsam nutzen zu können AWS License Manager, müssen Sie für jedes Konto, mit dem Sie Inhalte teilen möchten, AWS Marketplace Berechtigungen erteilen. Verwenden Sie dazu die `AWSServiceRoleForMarketplaceLicenseManagement`Rolle. Weitere Details finden Sie unter [Erstellen einer serviceverknüpften Rolle für AWS Marketplace](#).

Informationen zu anderen Diensten, die dienstverknüpfte Rollen unterstützen, finden Sie unter [AWS Dienste, die mit IAM funktionieren](#). Suchen Sie in der Spalte Dienstverknüpfte Rollen nach den Diensten mit Ja. Wählen Sie Ja mit einem Link aus, um die Dokumentation zu serviceverknüpften Rollen für diesen Dienst aufzurufen.

Berechtigungen für dienstbezogene Rollen AWS Marketplace

AWS Marketplace verwendet die benannte dienstverknüpfte Rolle.

`AWSServiceRoleForMarketplaceLicenseManagement` Diese Rolle AWS Marketplace bietet Berechtigungen zum Erstellen und Verwalten von Lizenzen AWS License Manager für die Produkte, die Sie abonnieren. AWS Marketplace

Die `AWSServiceRoleForMarketplaceLicenseManagement` dienstverknüpfte Rolle vertraut darauf, dass der folgende Dienst in Ihrem Namen Aktionen in License Manager ausführt:

- `license-management.marketplace.amazonaws.com`

Die genannte Rollenberechtigungsrichtlinie

`AWSServiceRoleForMarketplaceLicenseManagementServiceRolePolicy` ermöglicht es AWS Marketplace, die folgenden Aktionen für die angegebenen Ressourcen durchzuführen:

- Aktionen:
 - `"organizations:DescribeOrganization"`
 - `"license-manager:ListReceivedGrants"`
 - `"license-manager:ListDistributedGrants"`
 - `"license-manager:GetGrant"`
 - `"license-manager:CreateGrant"`
 - `"license-manager:CreateGrantVersion"`
 - `"license-manager>DeleteGrant"`
 - `"license-manager:AcceptGrant"`
- Ressourcen:
 - Alle Ressourcen ("`*`")

Sie müssen Berechtigungen konfigurieren, damit eine juristische Stelle von IAM (z. B. Benutzer, Gruppe oder Rolle) eine serviceverknüpfte Rolle erstellen, bearbeiten oder löschen kann. Weitere Informationen finden Sie unter [Dienstbezogene Rollenberechtigungen](#) im IAM-Benutzerhandbuch.

Erstellen einer serviceverknüpften Rolle für AWS Marketplace

AWS Marketplace erstellt die serviceverknüpfte Rolle für Sie, wenn Sie die Integration mit einrichten. AWS License Manager

Sie können angeben, dass die dienstbezogene Rolle für alle Konten in Ihrer Organisation gleichzeitig AWS Marketplace erstellt wird, oder Sie können die dienstverknüpfte Rolle für jeweils ein Konto erstellen. Die Option, dienstgebundene Rollen für alle Konten zu erstellen, ist nur verfügbar, wenn in Ihrer Organisation Alle Funktionen aktiviert sind. Weitere Informationen finden Sie im AWS Organizations Benutzerhandbuch unter [Alle Funktionen in Ihrer Organisation aktivieren](#).

So erstellen Sie serviceverknüpfte Rollen für alle Konten

1. Melden Sie sich in der [AWS Marketplace Konsole](#) an und wählen Sie Einstellungen.
2. Wählen Sie im Bereich AWS Organizations Integration die Option Integration erstellen aus.
3. Wählen Sie auf der Seite AWS Organizations Integration erstellen die Option Vertrauenswürdigen Zugriff in Ihrer gesamten Organisation aktivieren und dann Integration erstellen aus.

 Note

Diese Einstellung ermöglicht Vertrauen innerhalb von Mitarbeitern AWS Organizations. Dadurch wird den future Konten, die der Organisation hinzugefügt werden, zusätzlich zur aktuellen Aktion automatisch die serviceverknüpfte Rolle hinzugefügt.

Um dienstbezogene Rollen für das aktuelle Konto zu erstellen

1. Melden Sie sich in der [AWS Marketplace Konsole](#) an und wählen Sie Einstellungen.
2. Wählen Sie im Bereich AWS Organizations Integration die Option Integration konfigurieren aus.
3. Wählen Sie auf der Seite „AWS Organizations Integration erstellen“ die mit dem AWS Marketplace Lizenzverwaltungsdienst verknüpfte Rolle für dieses Konto aus und klicken Sie dann auf Integration erstellen.

 Important

Wenn Sie sich dafür entscheiden, die dienstbezogene Rolle nur für das aktuelle Konto zu erstellen, wird dadurch kein vertrauenswürdiger Zugriff in Ihrer gesamten Organisation ermöglicht. Sie müssen diese Schritte für jedes Konto wiederholen, für das Sie Lizenzen teilen (geben oder erhalten) möchten. AWS Marketplace Dies schließt Konten ein, die der Organisation in future hinzugefügt werden.

Bearbeitung einer serviceverknüpften Rolle für AWS Marketplace

AWS Marketplace erlaubt es Ihnen nicht, die dienstbezogene Rolle zu bearbeiten. Da möglicherweise verschiedene Entitäten auf die Rolle verweisen, kann der Rollename nach dem Erstellen einer serviceverknüpften Rolle nicht mehr geändert werden. Sie können jedoch die Beschreibung der Rolle mit IAM bearbeiten. Weitere Informationen finden Sie unter [Bearbeiten einer serviceverknüpften Rolle](#) im IAM-Benutzerhandbuch.

Löschen einer serviceverknüpften Rolle für AWS Marketplace

Wenn Sie ein Feature oder einen Dienst, die bzw. der eine serviceverknüpften Rolle erfordert, nicht mehr benötigen, sollten Sie diese Rolle löschen. Auf diese Weise haben Sie keine ungenutzte juristische Stelle, die nicht aktiv überwacht oder verwaltet wird. Sie müssen jedoch die Ressourcen für Ihre serviceverknüpften Rolle zunächst bereinigen, bevor Sie sie manuell löschen können.

Note

Wenn der AWS Marketplace Dienst die Rolle verwendet, wenn Sie versuchen, die Ressourcen zu löschen, schlägt das Löschen möglicherweise fehl. Wenn dies passiert, warten Sie einige Minuten und versuchen Sie es erneut.

So löschen Sie die serviceverknüpfte Rolle mit IAM

Verwenden Sie die IAM-Konsole, die oder die AWS API AWS CLI, um die AWSServiceRoleForMarketplaceLicenseManagementdienstverknüpfte Rolle zu löschen. Weitere Informationen finden Sie unter [Löschen einer serviceverknüpften Rolle](#) im IAM-Benutzerhandbuch.

Unterstützte Regionen für serviceverknüpfte AWS Marketplace -Rollen

AWS Marketplace unterstützt die Verwendung von dienstbezogenen Rollen überall dort, AWS-Regionen wo der Service verfügbar ist. Weitere Informationen finden Sie unter [AWS Marketplace Regionen und Endpunkte](#).

Verwenden von Rollen für die Arbeit mit Bestellungen in AWS Marketplace

AWS Marketplace verwendet AWS Identity and Access Management (IAM) [serviceverknüpfte](#) Rollen. Eine serviceverknüpfte Rolle ist ein einzigartiger Typ von IAM-Rolle, mit der direkt verknüpft ist. AWS Marketplace Serviceverknüpfte Rollen werden von AWS Marketplace vordefiniert und schließen alle Berechtigungen ein, die der Service zum Aufrufen anderer AWS -Services in Ihrem Namen erfordert.

Eine dienstverknüpfte Rolle AWS Marketplace erleichtert die Einrichtung, da Sie die erforderlichen Berechtigungen nicht manuell hinzufügen müssen. AWS Marketplace definiert die Berechtigungen ihrer dienstbezogenen Rollen und AWS Marketplace kann, sofern nicht anders definiert, nur ihre Rollen übernehmen. Die definierten Berechtigungen umfassen die Vertrauens- und Berechtigungsrichtlinie. Diese Berechtigungsrichtlinie kann keinen anderen IAM-Entitäten zugewiesen werden.

Sie können eine serviceverknüpfte Rolle erst löschen, nachdem ihre verwandten Ressourcen gelöscht wurden. Dadurch werden Ihre AWS Marketplace Ressourcen geschützt, da Sie nicht versehentlich die Zugriffsberechtigung für die Ressourcen entziehen können.

Informationen zu anderen Services, die serviceorientierte Rollen unterstützen, finden Sie unter [AWS services that work with IAM](#) (-Services, die mit IAM funktionieren). Suchen Sie nach den Services, für die Yes (Ja) in der Spalte Service-linked roles (Serviceorientierte Rollen) angegeben ist. Wählen Sie über einen Link Ja aus, um die Dokumentation zu einer serviceverknüpften Rolle für diesen Service anzuzeigen.

Mit dem Dienst verknüpfte Rollenberechtigungen für AWS Marketplace

AWS Marketplace verwendet die mit dem Dienst verknüpfte Rolle mit dem Namen `AWSServiceRoleForMarketplacePurchaseOrders`— diese Rolle bietet AWS Marketplace Berechtigungen zum Anhängen von Bestellnummern an Ihre AWS Marketplace Abonnements in AWS Billing and Cost Management

Die `AWSServiceRoleForMarketplacePurchaseOrders` dienstbezogene Rolle vertraut darauf, dass die folgenden Dienste die Rolle übernehmen:

- `purchase-orders.marketplace.amazonaws.com`

Die genannte Rollenberechtigungsrichtlinie

`AWSServiceRoleForMarketplacePurchaseOrdersServiceRolePolicy` ermöglicht es AWS Marketplace, die folgenden Aktionen für die angegebenen Ressourcen durchzuführen:

- Aktion: `"purchase-orders:ViewPurchaseOrders"`, `"purchase-orders:ModifyPurchaseOrders"` für `"*"`

Sie müssen Berechtigungen konfigurieren, damit eine juristische Stelle von IAM (z. B. Benutzer, Gruppe oder Rolle) eine serviceverknüpfte Rolle erstellen, bearbeiten oder löschen kann. Weitere Informationen finden Sie unter [Serviceverknüpfte Rollenberechtigung](#) im IAM-Benutzerhandbuch.

Erstellen einer dienstbezogenen Rolle für AWS Marketplace

Sie müssen eine serviceverknüpfte Rolle nicht manuell erstellen. Wenn Sie die Integration mit einrichten AWS Billing and Cost Management, AWS Marketplace wird die serviceverknüpfte Rolle für Sie erstellt.

Note

Innerhalb AWS Organizations funktioniert diese Einstellung nur im Verwaltungskonto. Sie müssen dieses Verfahren vom Verwaltungskonto aus ausführen. Dadurch werden die serviceverknüpfte Rolle und der Support für Bestellungen für alle Konten in der Organisation eingerichtet.

So erstellen Sie eine serviceverknüpfte Rolle

1. Melden Sie sich in der [AWS Marketplace Konsole](#) beim Verwaltungskonto an und wählen Sie Einstellungen aus.
2. Wählen Sie im Abschnitt AWS Abrechnungsintegration die Option Integration konfigurieren aus.
3. Wählen Sie auf der Seite „AWS Abrechnungsintegration erstellen“ die mit dem Dienst verknüpfte Rolle für die AWS Marketplace Rechnungsverwaltung für Ihre Organisation aus und wählen Sie dann Integration erstellen aus.

Wenn Sie diese serviceverknüpfte Rolle löschen und dann erneut erstellen müssen, können Sie die Rolle in Ihrem Konto mit demselben Verfahren neu anlegen. Wenn Sie die Integration mit einrichten AWS Billing and Cost Management, AWS Marketplace wird die serviceverknüpfte Rolle erneut für Sie erstellt.

Bearbeitung einer serviceverknüpften Rolle für AWS Marketplace

AWS Marketplace erlaubt es Ihnen nicht, die AWSServiceRoleForMarketplacePurchaseOrdersdienstbezogene Rolle zu bearbeiten. Da möglicherweise verschiedene Entitäten auf die Rolle verweisen, kann der Rollename nach dem Erstellen einer serviceverknüpften Rolle nicht mehr geändert werden. Sie können jedoch die Beschreibung der Rolle mit IAM bearbeiten. Weitere Informationen finden Sie unter [Bearbeiten einer serviceverknüpften Rolle](#) im IAM-Benutzerhandbuch.

Löschen einer dienstbezogenen Rolle für AWS Marketplace

Wenn Sie ein Feature oder einen Dienst, die bzw. der eine serviceverknüpfte Rolle erfordert, nicht mehr benötigen, sollten Sie diese Rolle löschen. Auf diese Weise haben Sie keine ungenutzte juristische Stelle, die nicht aktiv überwacht oder verwaltet wird. Sie müssen jedoch Ihre serviceverknüpfte Rolle zunächst bereinigen, bevor Sie sie manuell löschen können.

Manuelles Löschen der serviceverknüpften Rolle

Verwenden Sie die IAM-Konsole, die oder die AWS API AWS CLI, um die AWSServiceRoleForMarketplacePurchaseOrdersserviceverknüpfte Rolle zu löschen. Weitere Informationen finden Sie unter [Löschen einer serviceverknüpften Rolle](#) im IAM-Benutzerhandbuch.

Unterstützte Regionen für serviceverknüpfte AWS Marketplace -Rollen

AWS Marketplace unterstützt die Verwendung von dienstbezogenen Rollen überall dort, AWS-Regionen wo der Service verfügbar ist. Weitere Informationen finden Sie unter [AWS Marketplace Regionen und Endpunkte](#).

Verwenden von Rollen zum Konfigurieren und Starten von Produkten in AWS Marketplace

AWS Marketplace verwendet AWS Identity and Access Management (IAM) [serviceverknüpfte](#) Rollen. Eine serviceverknüpfte Rolle ist ein einzigartiger Typ von IAM-Rolle, mit der direkt verknüpft ist. AWS Marketplace Serviceverknüpfte Rollen werden von AWS Marketplace vordefiniert und schließen alle Berechtigungen ein, die der Service zum Aufrufen anderer AWS -Services in Ihrem Namen erfordert.

Eine dienstverknüpfte Rolle AWS Marketplace erleichtert die Einrichtung, da Sie die erforderlichen Berechtigungen nicht manuell hinzufügen müssen. AWS Marketplace definiert die Berechtigungen ihrer dienstbezogenen Rollen und AWS Marketplace kann, sofern nicht anders definiert, nur ihre Rollen übernehmen. Die definierten Berechtigungen umfassen die Vertrauens- und Berechtigungsrichtlinie. Diese Berechtigungsrichtlinie kann keinen anderen IAM-Entitäten zugewiesen werden.

Informationen zu anderen Services, die serviceorientierte Rollen unterstützen, finden Sie unter [AWS services that work with IAM](#) (-Services, die mit IAM funktionieren). Suchen Sie nach den Services, für die Yes (Ja) in der Spalte Service-linked roles (Serviceorientierte Rollen) angegeben ist. Wählen Sie über einen Link Ja aus, um die Dokumentation zu einer serviceverknüpften Rolle für diesen Service anzuzeigen.

Berechtigungen von serviceverknüpften Rollen für AWS Marketplace

AWS Marketplace verwendet die benannte dienstverknüpfte Rolle `AWSServiceRoleForMarketplaceDeployment`, AWS Marketplace damit Sie bereitstellungsbezogene Parameter, die als Geheimnisse gespeichert sind [AWS Secrets Manager](#), in Ihrem Namen verwalten können. Verkäufer können in AWS CloudFormation Vorlagen auf diese Geheimnisse verweisen, die Sie bei der Konfiguration von Produkten aufrufen können, für die Schnellstart aktiviert ist. AWS Marketplace

Die `AWSServiceRoleForMarketplaceDeployment` dienstbezogene Rolle vertraut darauf, dass die folgenden Dienste die Rolle übernehmen:

- `deployment.marketplace.amazonaws.com`

Verwenden Sie die Rollenberechtigungsrichtlinie mit dem Namen „`AWSMarketplaceDeploymentServiceRolePolicyZulassen`“ AWS Marketplace , um die Aktionen für Ihre Ressourcen abzuschließen.

Note

Weitere Informationen zu AWS Marketplace verwalteten Richtlinien finden Sie unter [Von AWS verwaltete Richtlinien für AWS Marketplace Käufer](#).

```
{
  "Version": "2012-10-17",
  "Statement": [
    {
      "Sid": "ManageMarketplaceDeploymentSecrets",
      "Effect": "Allow",
      "Action": [
        "secretsmanager:CreateSecret",
        "secretsmanager:PutSecretValue",
        "secretsmanager:DescribeSecret",
        "secretsmanager>DeleteSecret",
        "secretsmanager:RemoveRegionsFromReplication"
      ],
      "Resource": [
        "arn:aws:secretsmanager:*:*:secret:marketplace-deployment*!*"
      ],
    }
  ],
}
```

```

    "Condition": {
      "StringEquals": {
        "aws:ResourceAccount": "${aws:PrincipalAccount}"
      }
    },
    {
      "Sid": "ListSecrets",
      "Effect": "Allow",
      "Action": [
        "secretsmanager:ListSecrets"
      ],
      "Resource": [
        "*"
      ]
    },
    {
      "Sid": "TagMarketplaceDeploymentSecrets",
      "Effect": "Allow",
      "Action": [
        "secretsmanager:TagResource"
      ],
      "Resource": "arn:aws:secretsmanager:*:*:secret:marketplace-deployment!*",
      "Condition": {
        "Null": {
          "aws:RequestTag/expirationDate": "false"
        },
        "ForAllValues:StringEquals": {
          "aws:TagKeys": [
            "expirationDate"
          ]
        },
        "StringEquals": {
          "aws:ResourceAccount": "${aws:PrincipalAccount}"
        }
      }
    }
  ]
}

```

Sie müssen Berechtigungen konfigurieren, damit eine Benutzer, Gruppen oder Rollen eine serviceverknüpfte Rolle erstellen, bearbeiten oder löschen können. Weitere Informationen finden Sie unter [serviceverknüpfte Rollenberechtigung](#) im IAM-Benutzerhandbuch.

Erstellen einer serviceverknüpften Rolle für AWS Marketplace

Die Einrichtung der serviceverknüpften Rolle ist eine einmalige Aktion, die die Berechtigungen für alle Produkte bereitstellt, für die Quick Launch aktiviert ist, sofern die Rolle existiert.

Wenn Sie ein Produkt konfigurieren, für das Schnellstart aktiviert ist, AWS Marketplace wird erkannt, ob Sie die erforderliche serviceverknüpfte Rolle für Ihr Konto erstellt haben. Fehlt die Rolle, wird eine Aufforderung zur Aktivierung der Integration der AWS Marketplace Bereitstellungsparameter angezeigt. Dazu gehört auch die Schaltfläche Integration aktivieren. AWS Marketplace erstellt die mit dem Service verknüpfte Rolle für Sie, wenn Sie diese Schaltfläche auswählen.

Important

Diese dienstbezogene Rolle wird in Ihrem Konto angezeigt, wenn Sie zuvor ein Produkt konfiguriert haben, für das der Schnellstart aktiviert ist. Weitere Informationen finden Sie unter [Eine neue Rolle ist in meinem AWS-Konto erschienen](#).

Wenn Sie diese mit dem Dienst verknüpfte Rolle löschen und sie erneut erstellen müssen, können Sie dieselbe Vorgehensweise verwenden, um die Rolle in Ihrem Konto neu zu erstellen. Wenn Sie die Konfigurationsseite für ein Produkt öffnen, für das Schnellstart aktiviert ist, sehen Sie die Schaltfläche Integration aktivieren, über die Sie erneut klicken können, um die dienstverknüpfte Rolle neu zu erstellen.

Sie können die IAM-Konsole auch verwenden, um eine serviceverknüpfte Rolle mit dem Anwendungsfall AWS Marketplace — Deployment Management zu erstellen. Erstellen Sie in der AWS CLI oder der AWS API eine serviceverknüpfte Rolle mit dem `deployment.marketplace.amazonaws.com` Servicenamen. Weitere Informationen finden Sie unter [Erstellen einer serviceverknüpften Rolle](#) im IAM-Benutzerhandbuch. Wenn Sie diese serviceverknüpfte Rolle löschen, können Sie mit demselben Verfahren die Rolle erneut erstellen.

Bearbeiten einer dienstbezogenen Rolle für AWS Marketplace

AWS Marketplace erlaubt es Ihnen nicht, die dienstbezogene Rolle zu bearbeiten. Da möglicherweise verschiedene Entitäten auf die Rolle verweisen, kann der Rollename nach dem Erstellen einer serviceverknüpften Rolle nicht mehr geändert werden. Sie können jedoch die Beschreibung der Rolle mit IAM bearbeiten. Weitere Informationen finden Sie unter [Bearbeiten einer serviceverknüpften Rolle](#) im IAM-Benutzerhandbuch.

Löschen einer serviceverknüpften Rolle für AWS Marketplace

Wenn Sie ein Feature oder einen Dienst, die bzw. der eine serviceverknüpften Rolle erfordert, nicht mehr benötigen, sollten Sie diese Rolle löschen. Auf diese Weise haben Sie keine ungenutzte juristische Stelle, die nicht aktiv überwacht oder verwaltet wird. Sie müssen jedoch die Ressourcen für Ihre serviceverknüpften Rolle zunächst bereinigen, bevor Sie sie manuell löschen können.

Note

Wenn der Dienst die Rolle verwendet, wenn Sie versuchen, sie zu löschen, schlägt das Löschen möglicherweise fehl. Wenn dies passiert, warten Sie einige Minuten und versuchen Sie es erneut.

Um die vom `deployment.marketplace.amazonaws.com` Service verwendeten AWS Marketplace Ressourcen zu löschen, müssen Sie alle mit Marketplace Deployment zusammenhängenden Geheimnisse von löschen. SecretsManager Sie können die relevanten Geheimnisse wie folgt finden:

- Auf der Suche nach Geheimnissen, die verwaltet werden von `marketplace-deployment`.
- Suche nach Geheimnissen mit dem Tag `key aws:secretsmanager:owningService and valuemarketplace-deployment`.
- Suche nach Geheimnissen, denen der geheime Name vorangestellt ist `marketplace-deployment!`

Um die dienstverknüpfte Rolle mithilfe von IAM zu löschen

Verwenden Sie die IAM-Konsole, die oder die AWS API AWS CLI, um die serviceverknüpfte Rolle zu löschen. `AWSServiceRoleForMarketplaceDeployment` Weitere Informationen finden Sie unter [Löschen einer serviceverknüpften Rolle](#) im IAM-Benutzerhandbuch.

Unterstützte Regionen für serviceverknüpfte Rollen AWS Marketplace

AWS Marketplace unterstützt die Verwendung von dienstbezogenen Rollen in allen Regionen, in denen der Dienst verfügbar ist. Weitere Informationen finden Sie unter [Regionen und Endpunkte von AWS Marketplace](#).

Verwenden von Rollen zur Konfiguration von Private Marketplace in AWS Marketplace

AWS Marketplace verwendet AWS Identity and Access Management (IAM) [serviceverknüpfte](#) Rollen. Eine serviceverknüpfte Rolle ist ein einzigartiger Typ von IAM-Rolle, mit der direkt verknüpft ist. AWS Marketplace Serviceverknüpfte Rollen werden von AWS Marketplace vordefiniert und schließen alle Berechtigungen ein, die der Service zum Aufrufen anderer AWS -Services in Ihrem Namen erfordert.

Eine dienstverknüpfte Rolle AWS Marketplace erleichtert die Einrichtung, da Sie die erforderlichen Berechtigungen nicht manuell hinzufügen müssen. AWS Marketplace definiert die Berechtigungen ihrer dienstbezogenen Rollen und AWS Marketplace kann, sofern nicht anders definiert, nur ihre Rollen übernehmen. Die definierten Berechtigungen umfassen die Vertrauens- und Berechtigungsrichtlinie. Diese Berechtigungsrichtlinie kann keinen anderen IAM-Entitäten zugewiesen werden.

Informationen zu anderen Services, die serviceorientierte Rollen unterstützen, finden Sie unter [AWS services that work with IAM](#) (-Services, die mit IAM funktionieren). Suchen Sie nach den Services, für die Yes (Ja) in der Spalte Service-linked roles (Serviceorientierte Rollen) angegeben ist. Wählen Sie über einen Link Ja aus, um die Dokumentation zu einer serviceverknüpften Rolle für diesen Service anzuzeigen.

Berechtigungen von serviceverknüpften Rollen für AWS Marketplace

AWS Marketplace verwendet die benannte dienstbezogene Rolle `AWSServiceRoleForPrivateMarketplaceAdmin`, um Private Marketplace-Ressourcen zu beschreiben und zu aktualisieren und zu beschreiben AWS Organizations.

Die `AWSServiceRoleForPrivateMarketplaceAdmin` dienstbezogene Rolle vertraut darauf, dass die folgenden Dienste die Rolle übernehmen:

- `private-marketplace.marketplace.amazonaws.com`

Verwenden Sie die angegebene Rollenberechtigungsrichtlinie `AWSServiceRoleForPrivateMarketplaceAdminPolicy`, um die Ausführung der folgenden Aktionen für bestimmte Ressourcen AWS Marketplace zu ermöglichen.

Note

Weitere Informationen zu den verwalteten Richtlinien von AWS Marketplace finden Sie unter [Von AWS verwaltete Richtlinien für AWS Marketplace Käufer](#).

```
{
  "Version": "2012-10-17",
  "Statement": [
    {
      "Sid": "PrivateMarketplaceCatalogDescribePermissions",
      "Effect": "Allow",
      "Action": [
        "aws-marketplace:DescribeEntity"
      ],
      "Resource": [
        "arn:aws:aws-marketplace:*:*:AWSMarketplace/Experience/*",
        "arn:aws:aws-marketplace:*:*:AWSMarketplace/Audience/*",
        "arn:aws:aws-marketplace:*:*:AWSMarketplace/ProcurementPolicy/*",
        "arn:aws:aws-marketplace:*:*:AWSMarketplace/BrandingSettings/*"
      ]
    },
    {
      "Sid": "PrivateMarketplaceCatalogDescribeChangeSetPermissions",
      "Effect": "Allow",
      "Action": [
        "aws-marketplace:DescribeChangeSet"
      ],
      "Resource": "*"
    },
    {
      "Sid": "PrivateMarketplaceCatalogListPermissions",
      "Effect": "Allow",
      "Action": [
        "aws-marketplace:ListEntities",
        "aws-marketplace:ListChangeSets"
      ],
      "Resource": "*"
    },
    {
      "Sid": "PrivateMarketplaceStartChangeSetPermissions",
      "Effect": "Allow",
```

```

    "Action": [
      "aws-marketplace:StartChangeSet"
    ],
    "Condition": {
      "StringEquals": {
        "catalog:ChangeType": [
          "AssociateAudience",
          "DisassociateAudience"
        ]
      }
    },
    "Resource": [
      "arn:aws:aws-marketplace:*:*:AWSMarketplace/Experience/*",
      "arn:aws:aws-marketplace:*:*:AWSMarketplace/ChangeSet/*"
    ]
  },
  {
    "Sid": "PrivateMarketplaceOrganizationPermissions",
    "Effect": "Allow",
    "Action": [
      "organizations:DescribeAccount",
      "organizations:DescribeOrganizationalUnit",
      "organizations:ListDelegatedAdministrators",
      "organizations:ListChildren"
    ],
    "Resource": [
      "*"
    ]
  }
]
}

```

Sie müssen Berechtigungen konfigurieren, damit eine Benutzer, Gruppen oder Rollen eine serviceverknüpfte Rolle erstellen, bearbeiten oder löschen können. Weitere Informationen finden Sie unter [serviceverknüpfte Rollenberechtigung](#) im IAM-Benutzerhandbuch.

Erstellen einer serviceverknüpften Rolle für AWS Marketplace

Sie müssen die serviceverknüpfte Rolle nicht manuell erstellen. Wenn Sie Private Marketplace für Ihre Organisation aktivieren, AWS Marketplace wird die serviceverknüpfte Rolle für Sie erstellt.

 Note

Diese Rolle ist nur für das Verwaltungskonto von erforderlich AWS Organizations und wird nur im Verwaltungskonto von erstellt.

So erstellen Sie eine serviceverknüpfte Rolle

1. Wählen Sie auf der Seite Erste Schritte mit Private Marketplace die Optionen aus, um den vertrauenswürdigen Zugriff in Ihrer gesamten Organisation zu aktivieren, und erstellen Sie eine serviceverknüpfte Private Marketplace-Rolle. Diese Optionen sind nur für das Verwaltungskonto verfügbar.
2. Wählen Sie Private Marketplace aktivieren.

Wenn Sie bereits Kunde von Private Marketplace sind, finden Sie die Optionen zum Aktivieren des vertrauenswürdigen Zugriffs in Ihrer gesamten Organisation und zur Aktivierung einer mit dem Dienst verknüpften Private Marketplace-Rolle auf der Einstellungsseite Ihres privaten Marketplace-Administrations-Dashboards.

Wenn Sie diese dienstbezogene Rolle löschen und sie erneut erstellen müssen, können Sie dieselbe Vorgehensweise verwenden, um die Rolle in Ihrem Konto neu zu erstellen.

Bearbeiten einer dienstbezogenen Rolle für AWS Marketplace

AWS Marketplace erlaubt es Ihnen nicht, die dienstbezogene Rolle zu bearbeiten. Da möglicherweise verschiedene Entitäten auf die Rolle verweisen, kann der Rollename nach der Erstellung einer serviceverknüpften Rolle nicht bearbeitet werden. Sie können jedoch die Beschreibung der Rolle mit IAM bearbeiten. Weitere Informationen finden Sie unter [Bearbeiten einer serviceverknüpften Rolle](#) im IAM-Benutzerhandbuch.

Löschen einer serviceverknüpften Rolle für AWS Marketplace

Wenn Sie ein Feature oder einen Dienst, die bzw. der eine serviceverknüpften Rolle erfordert, nicht mehr benötigen, sollten Sie diese Rolle löschen. Auf diese Weise haben Sie keine ungenutzte juristische Stelle, die nicht aktiv überwacht oder verwaltet wird. Sie müssen jedoch die Ressourcen für Ihre serviceverknüpften Rolle zunächst bereinigen, bevor Sie sie manuell löschen können.

Bevor Sie die dienstverknüpfte Rolle löschen können, müssen Sie:

- Deaktivieren Sie den vertrauenswürdigen Zugriff in Ihrer gesamten Organisation.
- Trennen Sie die Zuordnung aller privaten Marketplace-Erlebnisse.

So löschen Sie die serviceverknüpfte Rolle mit IAM

Verwenden Sie die IAM-Konsole, die oder die AWS API AWS CLI, um die `AWSServiceRoleForPrivateMarketplaceAdmin`serviceverknüpfte Rolle zu löschen. Weitere Informationen finden Sie unter [Löschen einer serviceverknüpften Rolle](#) im IAM-Benutzerhandbuch.

Unterstützte Regionen für serviceverknüpfte Rollen AWS Marketplace

AWS Marketplace unterstützt die Verwendung von dienstbezogenen Rollen in allen Regionen, in denen der Dienst verfügbar ist. Weitere Informationen finden Sie unter [Regionen und Endpunkte von AWS Marketplace](#).

Einen privaten Marketplace-Administrator erstellen

Sie können eine Administratorgruppe erstellen, um die [privaten Marketplace-Einstellungen](#) Ihres Unternehmens zu verwalten. Nachdem der private Marktplatz für Ihre Organisation aktiviert wurde, können Administratoren für den privaten Marktplatz viele Aufgaben ausführen, darunter die folgenden:

- Erlebnisse und Zielgruppen anzeigen und erstellen.
- Fügen Sie Produkte zu Erlebnissen auf privaten Marktplätzen hinzu.
- Produkte aus privaten Marketplace-Erlebnissen entfernen.
- Konfigurieren Sie die Benutzeroberfläche von Erlebnissen auf privaten Marktplätzen.
- Aktiviere und deaktiviere private Marketplace-Erlebnisse.
- Rufen Sie den an AWS Marketplace Catalog API , um private Marketplace-Erlebnisse programmgesteuert zu verwalten.

Informationen zur Einrichtung mehrerer Administratoren für private Marketplaces, wobei jeder Administrator auf eine bestimmte Anzahl von Aufgaben beschränkt ist, finden Sie unter [the section called “Erstellung benutzerdefinierter Richtlinien für private Marktplatzadministratoren”](#)

Note

Die Aktivierung von Private Marketplace ist eine einmalige Aktion, die vom Verwaltungskonto aus erfolgen muss. Weitere Informationen finden Sie unter [Erste Schritte mit Private Marketplace](#).

Sie gewähren AWS Identity and Access Management (IAM) -Berechtigungen zur Verwaltung Ihres privaten Marktplatzes, indem Sie ihn einem Benutzer, einer Gruppe oder einer Rolle zuordnen. [the section called “AWSPrivateMarketplaceAdminFullAccess”](#) Es wird empfohlen, eine Gruppe oder Rolle zu verwenden. Weitere Informationen zum Anhängen der Richtlinie finden Sie unter [Anhängen einer Richtlinie an eine Benutzergruppe im IAM-Benutzerhandbuch](#).

Weitere Informationen zu den Berechtigungen in der `AWSPrivateMarketplaceAdminFullAccess` Richtlinie finden Sie unter [the section called “AWSPrivateMarketplaceAdminFullAccess”](#) Um mehr über andere Richtlinien zur Verwendung in zu erfahren AWS Marketplace, melden Sie sich auf der Seite mit den AWS Management Console IAM-Richtlinien an und rufen Sie die [Seite mit den IAM-Richtlinien auf](#). Geben Sie in das Suchfeld ein, **Marketplace** um alle Richtlinien zu finden, die mit AWS Marketplace verknüpft sind.

Erstellung benutzerdefinierter Richtlinien für private Marktplatzadministratoren

Ihr Unternehmen kann mehrere private Marketplace-Administratoren einrichten, wobei jeder Administrator auf eine Teilmenge von Aufgaben beschränkt ist. Sie können Richtlinien AWS Identity and Access Management (IAM) anpassen, um Bedingungsschlüssel und Ressourcen für Aktionen festzulegen, die unter AWS Marketplace Catalog API [Aktionen, Ressourcen und Bedingungsschlüssel für AWS Marketplace](#) den Katalog aufgeführt sind. Der allgemeine Mechanismus zur Verwendung von AWS Marketplace Catalog API Änderungstypen und Ressourcen zur Optimierung von IAM-Richtlinien wird im [Leitfaden zur AWS Marketplace-Katalog-API](#) beschrieben. Eine Liste aller auf dem privaten AWS Marketplace Markt verfügbaren Änderungstypen finden Sie unter [Arbeiten mit einem privaten Marketplace](#).

Informationen zum Erstellen von vom Kunden verwalteten Richtlinien finden Sie unter [IAM-Richtlinien erstellen](#). Im Folgenden finden Sie ein Beispiel für eine JSON-Richtlinie, mit der Sie einen Administrator erstellen können, der nur Produkte zu privaten Marktplätzen hinzufügen oder daraus entfernen kann.

```

{
  "Version": "2012-10-17",
  "Statement": [
    {
      "Effect": "Allow",
      "Action": [
        "aws-marketplace:AssociateProductsWithPrivateMarketplace",
        "aws-marketplace:DisassociateProductsFromPrivateMarketplace",
        "aws-marketplace:ListPrivateMarketplaceRequests",
        "aws-marketplace:DescribePrivateMarketplaceRequests"
      ],
      "Resource": [
        "*"
      ]
    },
    {
      "Effect": "Allow",
      "Action": [
        "aws-marketplace:DescribeEntity",
        "aws-marketplace:ListEntities",
        "aws-marketplace:ListChangeSets",
        "aws-marketplace:DescribeChangeSet",
        "aws-marketplace:CancelChangeSet"
      ],
      "Resource": "*"
    },
    {
      "Effect": "Allow",
      "Action": [
        "aws-marketplace:StartChangeSet"
      ],
      "Condition": {
        "StringEquals": {
          "catalog:ChangeType": [
            "AllowProductProcurement",
            "DenyProductProcurement"
          ]
        }
      },
      "Resource": "*"
    }
  ]
}

```

Eine Richtlinie kann auch auf die Verwaltung einer Teilmenge von privaten Marketplace-Ressourcen beschränkt werden. Im Folgenden finden Sie ein Beispiel für eine JSON-Richtlinie, mit der Sie einen Administrator einrichten können, der nur ein bestimmtes privates Marketplace-Erlebnis verwalten kann. In diesem Beispiel wird eine Ressourcenzeichenfolge mit `exp-1234example` als Experience Bezeichner verwendet.

```
{
  "Version": "2012-10-17",
  "Statement": [
    {
      "Effect": "Allow",
      "Action": [
        "aws-marketplace:AssociateProductsWithPrivateMarketplace",
        "aws-marketplace:DisassociateProductsFromPrivateMarketplace",
        "aws-marketplace:ListPrivateMarketplaceRequests",
        "aws-marketplace:DescribePrivateMarketplaceRequests"
      ],
      "Resource": [
        "*"
      ]
    },
    {
      "Effect": "Allow",
      "Action": [
        "aws-marketplace:ListEntities",
        "aws-marketplace:DescribeEntity",
        "aws-marketplace:ListChangeSets",
        "aws-marketplace:DescribeChangeSet",
        "aws-marketplace:CancelChangeSet"
      ],
      "Resource": "*"
    },
    {
      "Effect": "Allow",
      "Action": [
        "aws-marketplace:StartChangeSet"
      ],
      "Resource": [
        "arn:aws:aws-marketplace:*:*:AWSMarketplace/Experience/exp-1234example"
      ]
    }
  ]
}
```

}

Einzelheiten dazu, wie Entitätskennungen abgerufen werden können, und zum Anzeigen der Gesamtheit der privaten Marketplace-Ressourcen finden Sie unter [Arbeiten mit einem privaten Marketplace](#).

Dokumentverlauf

In der folgenden Tabelle wird die Dokumentation für diese Version des AWS Marketplace Buyer Guide beschrieben.

Wenn Sie über Aktualisierungen dieser Dokumentation informiert werden möchten, können Sie den RSS-Feed abonnieren.

Änderung	Beschreibung	Datum
Aktualisierte Optionen zur Änderung der Jahresvereinbarung von Amazon Machine Image (AMI)	Käufer können jetzt ihr Abonnement ändern, um AMI-Instance-Typen hinzuzufügen oder zu wechseln.	30. Mai 2024
Die AWSMarketplaceImageBuildFullAccess Richtlinie wurde entfernt	AWS Marketplace Die Liefermethode Private Image Build wurde eingestellt, sodass die AWSMarketplaceImageBuildFullAccess Richtlinie ebenfalls eingestellt wurde.	30. Mai 2024
Neue Demo- und private Angebotsoptionen auf AWS Marketplace	AWS Marketplace unterstützt jetzt Optionen für die Anforderung von Demoversionen und privaten Angeboten auf Produktdetailseiten für ausgewählte Produkte.	1. April 2024
Die AWS Organizations Support-Richtlinie wurde aktualisiert	Die verwaltete Richtlinie wurde aktualisiertAWSPrivateMarketplaceAdminFullAccess , um den Zugriff auf gelesene AWS Organizations Daten zu ermöglichen.	16. Februar 2024

<u>Neue dienstleistungsbezogene Rolle für Produkte in AWS Marketplace</u>	AWS Marketplace bietet jetzt eine dienstbezogene Rolle zur Beschreibung und Aktualisierung von Private Marketplace-Ressourcen und zur Beschreibung AWS Organizations.	16. Februar 2024
<u>Neues privates Marketplace-Erlebnis auf AWS Marketplace</u>	AWS Marketplace unterstützt jetzt die Integration mit AWS Organizations und die Möglichkeit, delegierte Administratoren für die Verwaltung von Erlebnissen auf privaten Marktplätzen zu registrieren.	16. Februar 2024
<u>Allgemeine Verfügbarkeit für future Vereinbarungen in AWS Marketplace</u>	Die Funktionalität für zukünftige Vereinbarungen für alle SaaS-ISVs und Channel-Partner ist jetzt allgemein verfügbar in AWS Marketplace. Mithilfe von Verträgen mit zukünftigem Datum können Kunden Angebote im Voraus buchen oder Verlängerungen einrichten, wenn sie bereits Käufe auf derselben Produktliste getätigt haben, und das mit geringerem betrieblichen Aufwand.	16. Januar 2024
<u>Support für die Region Canada West (Calgary)</u>	AWS Marketplace unterstützt jetzt Folgendes AWS-Region: Canada West (Calgary).	20. Dezember 2023

<u>Neue dienstleistungsbezogene Rolle für Produkte in AWS Marketplace</u>	AWS Marketplace bietet jetzt eine servicebezogene Rolle zur Verwaltung bereitstellungsbezogener Parameter, die als geheime Daten gespeichert werden AWS Secrets Manager, im Namen von Käufern.	29. November 2023
<u>Neue Schnellstart-Bereitstellungsoption für Käufer</u>	Käufer können jetzt den Zeit-, Ressourcen- und Arbeitsaufwand für die Konfiguration, Bereitstellung und Markteinführung der entsprechenden SaaS-Produkte (Software as a Service) in reduzieren AWS Marketplace.	29. November 2023
<u>Für private Angebote sind flexible Zahlungspläne verfügbar</u>	Flexible Zahlungspläne (FPS) für private Angebote stehen jetzt allen Kunden in der zur Verfügung AWS Marketplace.	17. November 2023
<u>Drittanbieter-Add-Ons von Amazon EKS</u>	Kunden können jetzt über die Amazon EKS-Konsole Add-Ons von Drittanbietern abonnieren, ohne zu dieser weitergeleitet zu werden AWS Marketplace.	18. Oktober 2023
<u>Support für Amazon EventBridge</u>	AWS Marketplace ist jetzt in Amazon integriert EventBridge, früher Amazon CloudWatch Events genannt.	6. September 2023

Support für die Region Israel (Tel Aviv)	AWS Marketplace unterstützt jetzt Folgendes AWS-Region: Israel (Tel Aviv).	1. August 2023
Bestellsupport für AMI-Jahresverträge	AWS Marketplace unterstützt jetzt die Bestellfunktion für Jahresverträge von Amazon Machine Image (AMI).	29. Juni 2023
Verfügbarkeit von Bestellungen in der AWS Billing Konsole	Käufer können jetzt alle ihre Bestellungen in der AWS Billing Konsole verwalten und ihre out-of-cycle SaaS-Vertrags-PDF-Rechnungen einfach mit den entsprechenden Bestellungen abgleichen.	3. Februar 2023
Support für die Region Asien-Pazifik (Melbourne)	AWS Marketplace unterstützt jetzt Folgendes AWS-Region: Asien-Pazifik (Melbourne).	24. Januar 2023
Die Seite mit den Richtlinien für private Angebote wurde aktualisiert	Die verwalteten Richtlinien wurden aktualisiert. <code>AWSMarketplaceRead-only</code> und <code>AWSMarketplaceManageSubscriptions</code> ermöglichen nun den Zugriff auf die Seite mit privaten Angeboten.	19. Januar 2023
Seite mit privaten Angeboten	Authentifizierte Käufer können jetzt die AWS Marketplace privaten Angebote, die AWS-Konto auf sie ausgedehnt wurden, auf der Seite mit privaten Angeboten einsehen.	19. Januar 2023

E-Mail-Benachrichtigungen für Käufer wurden aktualisiert	Käufer werden jetzt benachrichtigt, wenn ein privates Angebot veröffentlicht wird.	22. Dezember 2022
Kostenlose SaaS-Testversionen für Abonnements sind jetzt für Käufer verfügbar unter AWS Marketplace	Käufer können jetzt kostenlose Testversionen für Abonnements-SaaS-Produkte abonnieren.	16. Dezember 2022
Käufer können ein privates SaaS-Angebot, ein Upgrade oder eine Verlängerung annehmen.	Wenn ein Verkäufer ein früheres privates SaaS-Angebot aktualisiert oder erneuert hat, können Käufer ein neues privates Angebot annehmen, ohne ihre bestehende Vereinbarung kündigen zu müssen.	13. Dezember 2022
AWS Marketplace unterstützt die Archivierung von Erlebnissen auf privaten Marktplätzen	Käufer können jetzt private Marketplace-Erlebnisse in AWS Marketplace archivieren und reaktivieren.	12. Dezember 2022
Die Richtlinie für die AWS Marketplace Tag-basierte Autorisierungsfunktion wurde aktualisiert	Die AWSPrivateMarketplaceAdminFullAccess Richtlinie wurde aktualisiert, um die Tag-basierte Autorisierung in zu unterstützen. AWS Marketplace	9. Dezember 2022

Es wurde ein neues Thema hinzugefügt, das Informationen zur Kündigung Ihres Abonnements enthält	Weitere Informationen zur Kündigung Ihres Abonnements für AMI-, ML- und SaaS-Produkte finden Sie unter AWS Marketplace. Außerdem wurden Informationen zur Kündigung Ihrer automatischen Verlängerung für einen SaaS-Vertrag hinzugefügt.	8 Dezember 2022
Die Richtlinien für Käufer wurden in AWS Marketplace Vendor Insights aktualisiert	Aktualisierte verwaltete Richtlinien AWSVendor InsightsAssessorFullAccess und AWSVendor InsightsAssessorReadOnly für Käufer von AWS Marketplace Vendor Insights.	30. November 2022
Steuerung des Zugriffs für Käufer in AWS Marketplace Vendor Insights	In AWS Marketplace Vendor Insights wurde ein neues Thema hinzugefügt, in dem die Aktionen und Berechtigungen beschrieben werden, die Käufern zur Verfügung stehen.	30. November 2022
Support für die Region Asien-Pazifik (Hyderabad)	AWS Marketplace unterstützt jetzt Folgendes AWS-Region: Asien-Pazifik (Hyderabad).	22. November 2022
Support für die Region Europa (Spanien)	AWS Marketplace unterstützt jetzt Folgendes AWS-Region: Europa (Spanien).	16. November 2022
Support für die Region Europa (Zürich)	AWS Marketplace unterstützt jetzt Folgendes AWS-Region: Europa (Zürich).	9. November 2022

<u>AWS Marketplace Aktualisierung der Website auf IPv6 bis Dezember 2022</u>	Käufern, die derzeit die Adresse im IPv4-Format in ihren IAM-Richtlinien verwenden, wird empfohlen, ihre IAM-Richtlinien vor dem 15. Dezember 2022 auf Adressen im IPv6-Format zu aktualisieren.	29. September 2022
<u>AWS Marketplace Granulare Berechtigungen für private Marktplätze</u>	Käufer verfügen jetzt über detailliertere Berechtigungen zur Verwaltung von Erlebnissen auf privaten Marktplätzen.	8. September 2022
<u>Zwei Richtlinien für AWS Marketplace Vendor Insights wurden hinzugefügt.</u>	Zwei Richtlinien <code>AWSVendorInsightsAssessorFullAccess</code> und <code>AWSVendorInsightsAssessorReadOnly</code> für AWS Marketplace Vendor Insights eine Funktion zur Bewertung von Softwarerisiken hinzugefügt	26. Juli 2022
<u>AWS Marketplace Einblicke in Anbieter</u>	AWS Marketplace Vendor Insights ist eine Funktion zur Bewertung von Softwarerisiken.	26. Juli 2022
<u>Aktualisierung der Zahlungsmethoden</u>	Aktualisierung nur für die Dokumentation, um zu verdeutlichen, wie die Zahlungsmethoden in der AWS Abrechnungskonsole geändert werden können.	1. Juni 2022

<u>Kostenlose SaaS-Testversionen für Verträge</u>	Käufer können jetzt kostenlose SaaS-Testversionen für Verträge abonnieren, um Produkte zu testen, bevor sie zu kostenpflichtigen Testversionen wechseln.	31. Mai 2022
<u>Tags zur Lieferantenmessung für AMI-, Container- und SaaS-Produkte hinzugefügt</u>	Neue Funktion, die Tags bereitstellt, um Kunden dabei zu helfen, ihre AWS Marketplace Ressourcennutzung anhand von vom Anbieter bereitgestellten Metriken zu verstehen.	27. Mai 2022
<u>E-Mail-Benachrichtigungen wurden zu Käufertransaktionen hinzugefügt</u>	Neue Funktion, mit der Käufer per E-Mail benachrichtigt werden können, um die getroffenen Vereinbarungen zu überprüfen. AWS Marketplace	23. Mai 2022
<u>Automatische Genehmigung von Free/BYOL-Produkten für eProcurement-Kunden aktiviert</u>	Mit der neuen automatischen Zulassung von Free/BYOL-Produkten für eProcurement-Kunden können Kunden Produkte sofort nutzen.	2. Mai 2022
<u>Vertragsänderungen sind für Käufer in AMI- und Container-Produktverträgen aktiviert</u>	AMI- und Container-Produktverträge können geändert werden, um zusätzliche Rechte zu erwerben oder die Option zur automatischen Abonnementverlängerung zu aktivieren.	6. April 2022

<u>Möglichkeit, die Lizenznutzung zu verfolgen</u>	Käufer können jetzt nutzungsabhängige Lizenzkennzahlen für AMI- und SaaS-Produkte mit verfolgen AWS License Manager.	28. März 2022
<u>Aktualisierungen der Helm CLI-Version</u>	Die Dokumentation zu Containerprodukten zur Änderung der Helm-CLI-Version von 3.7.0 auf 3.7.1 wurde aktualisiert. Dies ist derzeit die einzige kompatible Version.	8. März 2022
<u>Aktualisierungen vorhandener verwalteter Richtlinien</u>	Berechtigungen, die nicht mehr benötigt wurden, wurden aus den folgenden Richtlinien entfernt: <code>AWSMarketplaceFullAccess</code> und <code>AWSMarketplaceImageBuildFullAccess</code> .	4. März 2022
<u>Möglichkeit für Käufer aus der EMEA-Region, Produkte über Amazon Web Services EMEA SARL zu kaufen</u>	AWS Marketplace Käufer mit Sitz in Ländern und Gebieten in Europa, dem Nahen Osten und Afrika (EMEA), mit Ausnahme der Türkei und Südafrika, können jetzt über Amazon Web Services EMEA SARL AWS Marketplace Rechnungen für Einkäufe von EMEA-berechtigten Verkäufern erhalten. AWS-Konten	7. Januar 2022
<u>Support für die Region Asien-Pazifik (Jakarta)</u>	AWS Marketplace unterstützt jetzt Folgendes AWS-Region: Asien-Pazifik (Jakarta).	13. Dezember 2021

[Helmchart: Liefermethode für Produkte auf Containerbasis](#)

Käufer können jetzt Produkte auf Containerbasis auf den Markt bringen, indem sie eine Helm-Karte in ihren Markteinführungsumgebungen installieren.

29. November 2021

[Allgemeine Aktualisierungen und Neuorganisation der containerbasierten Produktdokumentation](#)

Die Produktdokumentation für Container wurde aktualisiert, um mehr Informationen und mehr Klarheit bei der Suche nach, dem Abonnement und der Markteinführung von Produkten auf Containerbasis zu schaffen.

29. November 2021

[Dokumentation für hinzugefügtes QuickLaunch](#)

Käufer können jetzt QuickLaunch bei der Markteinführung von Produkten auf Containerbasis die Liefermethode Helm Charts verwenden. QuickLaunch ist eine Funktion AWS Marketplace, mit der schnell ein neuer Amazon EKS-Cluster erstellt und darauf eine containerbasierte Anwendung gestartet werden kann. AWS CloudFormation

29. November 2021

[Vertragspreise für AMI-basierte Produkte und containerbasierte Produkte](#)

Käufer können jetzt ein AMI-basiertes Produkt oder ein Container-basiertes Produkt mit Vorauszahlung erwerben.

17. November 2021

Support für Bestellungen in SaaS-Produkten	AWS Marketplace unterstützt das Hinzufügen von Bestellnummern zu Käufen von Software-as-a-Service (SaaS) -Verträgen.	28. Oktober 2021
Support für die SAP Ariba-Integration	AWS Marketplace unterstützt die Integration mit dem SAP Ariba-Beschaffungssystem.	13. Oktober 2021
Support für AMI-Aliase	AWS Marketplace unterstützt die Verwendung von Aliasen für AMI-IDs, die regionsübergreifend verwendet werden können.	8. September 2021
Ungenutzte Berechtigungen wurden in der verwalteten Richtlinie entfernt	Ungenutzte Berechtigungen aus der <code>AWSPrivatMarketplaceAdminFullAccess</code> AWS verwalteten Richtlinie wurden entfernt.	27. August 2021
Support für die gemeinsame Nutzung von Lizenzen über AWS License Manager	Sie können Lizenzen für Produkte, die Sie gekauft haben, mit anderen Konten in Ihrer AWS Organisation teilen.	3. Dezember 2020
AWS Marketplace unterstützt professionelle Serviceangebote	AWS Marketplace unterstützt jetzt den Kauf professioneller Dienstleistungen.	3. Dezember 2020
Support für bevorzugte Währung	Sie können AWS Marketplace Einkäufe in Ihrer bevorzugten Währung bezahlen.	27. Juli 2020

Sie können private Angebote, Upgrades und Verlängerungen überprüfen und akzeptieren	Verkäufer können private Upgrade- und Verlängerungsangebote für SaaS-Verträge und SaaS-Verträge mit Verbrauchsprodukten anbieten, die Sie im Rahmen einer bestehenden Vereinbarung überprüfen und annehmen können.	28. Mai 2020
AWS Marketplace unterstützt Datenprodukte über AWS Data Exchange	Sie können jetzt AWS Data Exchange Exchange-Datenprodukte in abonnieren AWS Marketplace.	13. November 2019
AWS Marketplace unterstützt stündlich bezahlte Container	AWS Marketplace unterstützt jetzt kostenpflichtige stündliche Container, die auf Amazon Elastic Kubernetes Service (Amazon EKS) ausgeführt werden.	25. September 2019
Aktualisierte private Angebote am AWS Marketplace	Aktualisierte Inhalte mit umfassenden Informationen über das Akzeptieren verschiedener Arten von privaten Angeboten.	29. März 2019
Aktualisierte Sicherheit am AWS Marketplace	Die Informationen zu den IAM-Richtlinien wurden aktualisiert, der Abschnitt wurde aus Gründen der Lesbarkeit neu strukturiert.	25. März 2019
Inhalt für die Funktion „Private Marketplace“ hinzugefügt	Inhalte zur Unterstützung der Veröffentlichung von Private Marketplace hinzugefügt.	27. November 2018

[Erste Veröffentlichung des Benutzerhandbuchs für Käufer](#)

Erste Veröffentlichung des AWS Marketplace Buyer Guides.

16. November 2018

AWS Glossar

Die neueste AWS Terminologie finden Sie im [AWS Glossar](#) in der AWS-Glossar Referenz.

Die vorliegende Übersetzung wurde maschinell erstellt. Im Falle eines Konflikts oder eines Widerspruchs zwischen dieser übersetzten Fassung und der englischen Fassung (einschließlich infolge von Verzögerungen bei der Übersetzung) ist die englische Fassung maßgeblich.